STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Volkszählung vom 27. Mai 1970

Heft 17

Erwerbstätige in wirtschaftlicher Gliederung nach Wochenarbeitszeit und weiterer Tätigkeit



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN FACHSERIE A

BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Volkszählung vom 27. Mai 1970

Heft 17

Erwerbstätige in wirtschaftlicher Gliederung nach Wochenarbeitszeit und weiterer Tätigkeit

Hinweis:

Die Numerierung der Hefte entspricht nicht dem Erscheinungsdatum; die Hefte Nr. 5 bis 16 erscheinen daher später.



Bestellnummer: 202317 — 700000

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ



Erschienen im Januar 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet
Preis: DM 11,-

Inhalt

Τ	e x t	t e i l	Seite
	Einfüh	rung	
	I.	Inhalt und Ziele der Volkszählung 1970	4
	II.	Vorbereitung, Durchführung und Aufbereitung der Volkszählung	6
	III.	Darstellung der Ergebnisse	7
	IV.	Zusammenfassende Darstellung der im Bundesprogramm nachgewiesenen Bevölkerungsgruppen und Merkmale	8
	V.	Schematische Darstellung der nachgewiesenen Personengruppen und Nerkmale	10
	Erläut	erung der Begriffe und Merkmale	
	I.	Demographische Begriffe	
	II.	Erwerbsstatistische Begriffe	
	III.	Begriffe der Pendelwanderungsstatistik	15
	IV.	Erhebungstechnische Begriffe	16
Т		llenteil engefaßte Ergebnisse	
	Erwe	rbstätige nach Altersgruppen	18
	Erwe	rbstätige nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf	19
	Erwe: arb	rbstätige nach Wirtschaftsabteilungen, normalerweise geleisteter Wochen- eitszeit und überwiegendem Lebensunterhalt	20
	Ausfüh:	rliche Ergebnisse	
	1. E	rwerbstätige nach Wirtschaftsgruppen und Zu- bzw. Abnahme in Prozent (IX BE 1)	21
	2. E	rwerbstätige nach Wirtschaftsgruppen, Stellung im Beruf und Altersgruppen (IX BK 2)	26
	3. E	rwerbstätige nach Wirtschaftsgruppen, Stellung im Beruf und überwiegendem Lebensunterhalt (IX BK 3)	82
	4. E	rwerbstätige nach Wirtschaftsunterabteilungen, Stellung im Beruf und über- wiegendem Lebensunterhalt (IX BK 4)	94
	5. E:	rwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, Altersgruppen und Stellung im Beruf (IX BK 5)	108
		rwerbstätige nach Wirtschaftsabteilungen, Stellung im Beruf und normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit (IX BK 6)	112
	7. E	rwerbstätige nach Wirtschaftsabteilungen, normalerweise geleisteter Wochen- arbeitszeit und Zeitaufwand für den Weg zur Arbeitsstätte (IX BK 8)	116
A		n g atik der Wirtschaftszweige für die Berufszählung 1970 entlichungsprogramm des Statistischen Bundesamtes zur Volkszählung 1970	120 130

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- O = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Einführung

I. Inhalt und Ziele der Volkszahlung 1970

Die Volkszählung 1970 wurde durch das Gesetz über eine Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung 1970 angeordnet, das am 14. 4. 1969 verkündet wurde (BGBl I 1969, S. 292). Sie diente nicht nur einer regional fein gegliederten Bestandsaufnahme der Bevölkerung - diese ist durch keine Stichprobe zu ersetzen -, sie vermittelte auch einen Einblick in die derzeitige <u>demographische</u>, <u>wirtschaftliche</u> und soziale Struktur (z.B. Altersaufbau, Beteiligung am Erwerbsleben, Wirtschaftszweig, Beruf, Stellung im Beruf, wöchentliche Arbeitszeit, Einkommen und Ausbildungsniveau) und beantwortete zahlreiche aktuelle, auf die Bevölkerung bezogene Fragen. Es kann z.B. untersucht werden, ob und in welchem Ausmaß ein Zusammenhang zwischen dem sozialen Status der Eltern und dem Bildungsweg der Kinder besteht oder etwa zwischen der beruflichen Stellung des Mannes und der Erwerbsbeteiligung der Ehefrau. Des weiteren sind Untersuchungen über die bisherige Geburtenentwicklung in Abhängigkeit von der wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung und nicht zuletzt über die Rentabilität bestimmter Bildungs- und Ausbildungswege, gemessen am Nettoerwerbseinkommen nach Abschluß der Ausbildung, möglich. Anhand der Strukturdaten lassen sich auch Vorausschätzungen über die künftige Zahl an Personen, Haushalten und ausgewählten Bevölkerungsgruppen (z.B. Erwerbstätige insgesamt oder Angehörige bestimmter Berufe bzw. Wirtschaftszweige) durchführen. Die

hierbei gewonnenen Daten sind eine unentbehrliche Grundlage für Planungen auf dem Gebiet der Bevölkerungs-, Bildungs-, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik.

Ein besonderer Vorzug der Volkszählung ist darin zu sehen, daß ihre Ergebnisse - soweit sie total erhoben wurden - für kleinste regionale Einheiten z.B. auch für Stadtbezirke und Häuserblöcke ausgewertet werden können. Damit dient sie nicht nur der Lösung überregionaler Probleme, sie gibt auch Antwort auf örtliche Fragestellungen, wie z.B. über den Bedarf an infrastrukturellen Einrichtungen (u.a. Verkehrswege, Schulen, Universitäten, Kindergärten, Krankenhäuser, aber auch Einkaufszentren, Arbeitsplätze und Wohnungen). Von zentraler Bedeutung sind hierbei die Angaben über die Lage des Arbeitsplatzes bzw. der Arbeitsstätte, da sie Aufschlüsse über die tägliche Pendelwanderung innerhalb der Städte und Gemeinden sowie über Gemeinde-, Kreis- und Ländergrenzen geben.

In den o.g. Beispielen konnten die Auswertungsziele der Volkszählung nur flüchtig angedeutet werden. Nachstehende Übersicht gibt einen zusammenfassenden Überblick über den Fragenkatalog und läßt in etwa erkennen, auf welche Bereiche sich die Analyse der Zählungsergebnisse erstreckt. Aus der Übersicht geht auch hervor, in welchen Bereichen der Fragebogen gegenüber der vorangegangenen Zählung im Jahre 1961 erweitert wurde, um der gestiegenen Nachfrage von Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung gerecht zu werden.

Merkmalskatalog für die Volkszählung 1970

	 	Trans.	rei mā	Traces	mamanii h are
	Nr. der	Frage gestel		Frage wurde der Volkszäh	gegenuber Jung 1961
Stichwort für das Zählungsmerkmal	Frage	100 %		neu	
		der Bevö		aufgenommen	erweitert
Bevölkerungsstatistische Merkmale					
Geschlecht	1	x			
Geburtsdatum	2	x		\ 	
Familienstand	3 4	X			
Stellung innerhalb des Haushaltes Religionszugehörigkeit:	4	x			
kurze Fassung	5	x		ì	
ausführliche Fassung	5 5		x		
Staatsangehörigkeit:					
kurze Fassungausführliche Fassung	6	x	x		
Zuordnung zur Wohnbevölkerung	7	x	_		
Wohnsitz am 1.9.1939, Zuzug aus der DDR,	'				
Vertriebenenausweis	19,20,21		x		
Geburtenstatistik					
Eheschließungsjahr und frühere Ehe	37,38		x		x
Für Frauen: Geburtsjahre aller lebendgeborenen	1				
ehelichen Kinder	39		х	x	
			-	-	
Erwerbsstatistische Merkmale					
Überwiegender Lebensunterhalt	8	x			
Beteiligung am Erwerbsleben und	1				
Arbeitssuche	11	x			x
Für Erwerbstätige sowie Schüler und Studierende:					
Anschrift der Arbeitsstätte bzw. der	1				
Schule	12	x			
Benutztes Verkehrsmittel und Zeitaufwand	13,14	x			
Für Erwerbstätige:	4.5				
Geschäftszweig	15 16	x		1	
Stellung im Beruf	17	x			
Weitere Tätigkeit	18	x]	
Ausgeübte Tätigkeit (Beruf), stich-					
wortartige Beschreibung	24		x		
Maschinenbedienung	25 26		x x	x x	
Leitende oder aufsichtführende Tätigkeit	27		x	Î	
Für Selbständige:					
Angabe über im Betrieb tätige Personen	28,29	ì	x		
Für Besitzer von landwirtschaftlich ge- nutzten Flächen:					
Größe der gesamten Fläche	30		x		
Für Nichterwerbstätige:		1			
Frühere Erwerbstätigkeit und Jahr	1				
des Ausscheidens	22,23	1	x	x	
	!]	
Bildungsstatistische Merkmale	1]	
Besuch von allgemeinbildenden Schulen,	ĺ				
berufsausbildenden Schulen, Hochschulen	9	x		x	
Abschluß an einer	40				
allgemeinbildenden Schuleberufsausbildenden Schule, Hochschule	10 10,33	x		x	
Für Personen mit Abschluß an einer berufs-	10,00]	
ausbildenden Schule bzw. Hochschule:	İ	İ			
Dauer der Ausbildung, Fachrichtung,	7, 7, 7	1			
Abschlußjahr	34,35,36	1	x	1	x
ausbildung	31,32		x	x	
	7 77-	ļ		1	
,	i	i		1	

II. Vorbereitung, Durchführung und Aufbereitung der Volkszählung

Vorbereitung

Die Volkszählung 1970 wurde gemeinsam vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern vorbereitet, wobei das Statistische Bundesamt Vorschläge für des Gesamtkonzept, insbesondere hinsichtlich der methodischen Fragen (Zählverfahren, Erhebungstechnik, Auswahlverfahren für die 10 %-Stichprobe, automatische Fehlerbereinigung) unterbreitete und mit den Vorstellungen der Statistischen Landesämter abstimmte, während die Statistischen Landesämter in erster Linie mit der praktischen Vorbereitung betraut waren, zu der u.a. die Durchführung der Probeerhebungen, die Drucklegung der Erhebungspapiere und Anleitungen sowie die Vorbereitung der Gemeinden auf die bevorstehende Zählung gehörten.

Die Volkszählung 1970 wurde gründlicher als frühere Erhebungen vorbereitet, einmal, weil eine völlig neue Erhebungstechnik (automatisch lesbare Fragebogen) angewendet wurde, zum anderen weil etwa die Hälfte der Fragen nur an einen repräsentativen Querschnitt der Bevölkerung (10 %) gestellt wurden und nicht zuletzt, weil - anders als in früheren Zählungen - sämtliche Angaben der Haushalte maschinell geprüft und korrigiert wurden. Um sicher zu gehen, daß der Zählungs- und Aufbereitungsablauf trotz der o.g. und anderen Neuerungen reibungslos verlief, wurden mehrere (6) Probeerhebungen durchgeführt, bei denen etwa 150 000 Haushalte befragt wurden. Im Rahmen der Probeerhebungen wurden insgesamt fünf verschiedene - meist nacheinander auf den Markt gekommene -Lesegeräte zur automatischen Verarbeitung der Erhebungspapiere getestet.

Die Ergebnisse der Vorbereitung waren im wesentlichen

ein hinsichtlich Inhalt, Formulierung und Aufbau ausgewogener Fragebogen für jeweils eine Person,

Ordnungspapiere, Anleitungen, Signiermittel und Ablaufpläne,

Pläne für eine automatische Kontrolle und Fehlerbereinigung,

ein Auswahlplan für die 10 %-Stichprobe im Rahmen der Volkszählung,

der Entwurf eines Tabellenprogramms, das sowohl differenzierter als auch umfangreicher war als das früherer Zählungen und nicht zuletzt

der Entwurf des "Volkszählungsgesetzes 1970", da nach § 6 des Gesetzes über die Statistiken für Bundeszwecke jede Bundesstatistik einer eigenen gesetzlichen Grundlage bedarf.

Durchführung

Die Durchführung der Zählung lag in den Händen der Statistischen Landesämter, die sich für den eigentlichen Zählungsablauf (Verteilen und Einsammeln der Erhebungspapiere) der Gemeinden bedienten. Die Statistischen Landesämter sorgten für den Versand der Erhebungspapiere an die Gemeinden, die ihrerseits etwa 500 000 bis 600 000 ehrenamtliche Zähler für das Austeilen und Einsammeln der Erhebungspapiere verpflichteten, schulten und mit den nötigen Erhebungsunterlagen versahen. Die Erhebungsbegen wurden in der Zeit vom 19. bis 26. Mai an die Haushalte ausgegeben (für jede Person im Haushalt ein Bogen) und vom 27. Mai bis 6. Juni wieder eingesammelt. Der Zähler hatte auch die Möglichkeit, die Erhebungspapiere im Interviewer-Verfahren auszufüllen, wenn der Fragebogeninhalt oder die Ausfüllungstechnik zu hohe Anforderungen an die Auskunftsperson stellte.

Aufbereitung

Auch die Aufbereitung des Zählungsmaterials war Aufgabe der Statistischen Landesämter. Die von den Gemeinden bzw. Kreisen eintreffenden Papiere wurden zunächst manuell auf Vollzähligkeit geprüft. Anschließend wurden die Angaben zu bestimmten Fragen, die nicht durch Anstreichen beantwortet werden konnten (z.B. Geschäftszweig, Beruf) auf dem gleichen Bogen in maschinell lesbarer Form verschlüsselt und Zahlenangaben (z.B. Geburtsjahr) so auf bestimmte Felder des Bogens übertragen, so daß sie ebenfalls maschinell gelesen werden konnten. Die weiteren Aufbereitungsschritte (u.a. Lesen der Bogen, Übertragen der Angaben auf

Magnetband, Zusammenfassung mit den Angaben aus Ordnungspapieren einschließlich Vollzähligkeitskontrolle, Kontrolle der Angaben auf Vollständigkeit und Plausibilität, Anpassung und Hochrechnung der 10 %ig erfaßten Daten sowie Tabellierung) erfolgten maschinell, wobei jedoch manuelle Eingriffe, insbesondere bei den Kontrollen auf Vollzählig-

keit und Plausibilität möglich waren.

Die auf Bundesebene benötigten Daten wurden ebenfalls durch die Statistischen Landesämter aufbereitet. Hierbei entstanden zunächst Ergebnisse auf Landesebene, die anschließend durch das Statistische Bundesamt
zu Bundesergebnissen verdichtet wurden.

III. Darstellung der Ergebnisse

Gliederung und Inhalt des Tabellenprogramms

Das Tabellenprogramm der Volkszählung 1970 ist in ein "Kernprogramm" und ein "Ergänzungsprogramm" untergliedert. Das Kernprogramm enthält Tabellen, die von allgemeinem Interesse sind. Daher werden alle Tabellen dieses Programmteils veröffentlicht. Das Ergänzungsprogramm enthält Tabellen, die nur von wenigen Konsumenten gewünscht wurden und mitunter sehr umfangreich sind. Es ist daher nicht für die Veröffentlichung vorgesehen, die Tabellen können jedoch im Statistischen Bundesamt bzw. in den Statistischen Landesämtern eingesehen werden.

Sowohl das für die Veröffentlichung vorgesehene Kernprogramm als auch das Ergänzungsprogramm enthalten Tabellen, die im wesentlichen nach bestimmten Themen (z.B. Bevölkerung nach überwiegendem Lebensunterhalt und Beteiligung am Erwerbsleben) geordnet und zusammengefaßt sind. Die zu einem Thema gehörenden Tabellen werden dann auch soweit sie das Kernprogramm betreffen jeweils zusammen in einem Heft veröffentlicht.

Die im Bundesprogramm vorgesehenen Veröffentlichungen (Hefte) sind im Anhang
"Veröffentlichungsprogramm" dargestellt. Des
weiteren ist ein Schema beigefügt (IV. "Zusammenfassende Darstellung der im Bundesprogramm nachgewiesenen Bevölkerungsgruppen
und Merkmale"), aus dem zusätzliche Informationen über den Inhalt der Veröffentlichungen hervorgehen. Im Kopf der Synopsis
wird aufgezeigt, welche Bevölkerungsgruppen
(z.B. Erwerbstätige, Berufspendler, Familien,
Ehen) in den Heften vorkommen, während aus
der Vorspalte hervorgeht, nach welchem Merkmal (z.B. Wirtschaftszweig, Beruf) diese

untergliedert sind. Die Übersicht enthält jedoch keine Angabe darüber, welche Merkmale in den einzelnen <u>Tabellen</u> vorkommen, und wie tief das jeweilige Merkmal (z.B. Wirtschaftszweig) untergliedert ist. Aus diesem Grunde ist eine weitere schematische Darstellung beigefügt, aus der hervorgeht, welche Auszählgruppen und Merkmale in den einzelnen Tabellen vorkommen (V. "Schematische Darstellung der nachgewiesenen Personengruppen und Merkmale"). Dieses Schema bezieht sich ausschließlich auf das vorliegende Heft.

Definitionen der im Tabellenprogramm vorkommenden Begriffe

Im Anschluß an die o.g. Übersichten werden die im Tabellenprogramm vorkommenden Begriffe erläutert. Hierbei werden auch einige erhebungstechnische Begriffe definiert.

Systematiken

Alle Tabellen dieses Heftes wurden u.a. nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970" untergliedert, die im Anhang beigefügt ist.

Bezugszeitpunkt

Die in der Volkszählung 1970 erhobenen Angaben beziehen sich auf die Verhältnisse am Zählungsstichtag (27. Mai 1970), O Uhr.

IV. Zusammenfassende Darstellung der im Bundesprogramm, nachgewiesenen Bevölkerungsgruppen und Merkmale *)

- 1							Heft S	5					eft 6		ī	ļ	left 7		Т		Heft	8				left 9	```		Her	ft 10	l He	ft 11	T			Heft	12			Ue.	eft 13	$\overline{}$	Heft	- 14	1
-			1				1101 (,					Bev.			•			-			v			'	HOIL 3	,)	nder	"	11 11				nei t	12					ŀ			
							ikerung ungsent		una		-		oev. ich de	•						В	evolke	rung			Bev	volker	ung			and		Bev.				Alte	-		- 1		r. nach oStar		Bev. Ausb		
					DRAC		ingsen ih Alte		urig				ligio			Geb	urten		1		in			}	_	in				gendî.		in			1	nitbür 11tbür					r.Merl		achric	-	
		Merkma)			ı	und Fa	milter	nstand					gehor kett	tg =						На	ausha 1	ten			Fa	anilie	n			in m ilie n	Ans	talten									Beteili Invente	-	u.Nett verbse		
•		egionale Gliederung														~			T										T				1									T			Lf
-															5	5																	١		8 -					Į.					Nr
		Total-/ReprTeil			riohn.	5			_	2					Frau	Frau.	ndern n	3		<u> </u>	alten								1						Frau (inden)	3	3	<u>s</u>		l		Se .	ž.	Jenden	
					a a	ohnberechtigte Bev. Sev. i. Privathaushalten		gin.	orener i	<u> </u>					Verh., verw. u. gesch. Frauen	Verh., verv. u. gesch. Frau	8 ∑	v. verh., verv.	rauen	- PE	Kinder 1. Privathaushalten	ha]te	, and	efp]	ilien ii	8	5				Æ	Š	-		gesch. deb. K	Š	gesch. Frauen	Bev. 1. Frivathaushalten Haushaltsvorstände	, g	1		1	hste	Abschluß an berufsbildenden Schulen/Hochschulen	Ì
			- 1	5	Wohnbev, mit weil	echtigte Privatha	halte	Anstaltsbevolkerung	d. 68bo	bzv. bestorbenen Berschuf der Zu	Fortzuga 1961 - 70	Burue:	8		3	3 °	ebendo.	vert.	uen ,	shaltsvorstände	Priva	rrivathaushaite Hehroersonenhaushaite	nstaltsbevolkerung	hefrauen bzw. we	Ehefrauen in Famili	Typen F1 – F3 Kinder in Eamilier	8		إ	_	Wohnbevolkerung	ovo lker	Anstalten Hobanovillerung	e die	Verh., verv. u. ge mit ehel. lebendae	verh		Bev. 1. Hrivathaus Haushaltsvorstände	Anstaltsbevolkerung	er ung	e S	hinst	ž ž	n ben chsch	
			2	jemetrden Hehrbevölkerung	ohrbev, m	9679€ -	Privathaushalte	altsbe	Berschuß d.	Sesto	Fuge 1	Hohmbeyo lkerung	Erverbstätige		10	, ver	ehel.	, s	F. Fra	וי. haltsv	۳. ټ	ivathaushaite hroersonenhaus	altsbe	Ehefrauen bzw. Familienvensta	auen	Typen F1	ha]te	Familien Eben	\$	in Familien	bevolk litebo	altspe	alten alten	rincevolkerun rverbstättge	9, ver	, ,	Fra	가. 다 haltsv	\$	Wohnbeyo]kerung	keru	lane Lang		hluða Jen/Ho	
			ger (ٳٷٙٳ		اغُ		3		Ē	rio	ξ.	- E	F	, F	و الر الر	King.	gesc	Raus.	اچاء ا		Anst	EPer F			Face	E E	1	#	He tage	Page 1	Anst.		F +	ξ	gesc	₹ ₹	Anat	8	B	Fam.		충	
+	Alter		-+	+	╁┼	+	+	+	+	+	\dashv	\bigcirc		\vdash	6	1	7	$\dagger c$	7	1		\star	+	0	+	σt	+		+	$\overline{\mathcal{L}}$	╁	h	+		0	1	σŧ	+	d	0	10	51	± 1	Ω	+
ļ	Familienstand			\mathcal{I}	\Box	T	\Box	1		Ţ		Д				IC	\prod	\square	\mathfrak{I}	T	П	I				工			T	\supset		D	耳	\mathcal{X}	O	1	\prod	Ŧ	\mathbf{p}	_	Ţ	\supset	L	_	4
+	Religion Haushaltsangaher	n (Typen bzw. Große)	-++	-+-	₩	+	H	+	+	+		\mathbf{c}	9	μ	┼	┼	+	╁╌	-	┿	₩	+	+	-	+-	+	╆	H	╁		┼	┽┤	-	+-		+-	+	╁	╀┤		46	4	+')	}
	-	(Typen bzw. Größe)	-	+	++	+	М	+	+-	+			Η-	\vdash	\vdash	+-	+	+	+	1	H	┿	1	0	10	51	┰	H	4-	$\overline{}$	+-	+	+	+	-	+-	7	+	H		+	十	+		1
	Eheangaben (Ehe	sch lie Bung bzw da uer)		7	П	Т		T	T	T				\bigcirc		10	ST	77	M	1	\sqcap	1		~	+		1			<u> </u>					\Box		\Box	1	\Box		I	ユ			1_
		Anzahi der Kinder)		I	П	I	\square	I							\Box		IC		\supset [П	I				\Box	Ι						\Box					I			\perp	\perp	1_		I
	Anstaltsangaben		$-\Box$	I	\Box	1		\bot	1_	_						_	1	_	1	4-	\sqcup	1	1.		-l			Н	-		IC	40	4	\bot	ļ	_	\dashv	+	Ъ	<u> </u>	1		4_		L
,	8evölkerungs- gruppe	Vertriebene/Fluchtlinge Deutsche/Auslander	H	+	╁	+	╁┤	+	+	+			-	-	├-	╁╌	+	+	+	+	H	+	+-		+	-	╁	┟╁╴	+		$\frac{1}{C}$		H	4-	-	+	\dashv	十	H		十	+	+-		1
	Beteiligung am				П	1				\top						T		I		T		7			T	T	T	α		\circ	1	O	R				7	I	C	0	T	(\bigcirc	1
4	Überwiegender L		$-\Box$	I	П	\prod	\square	\perp		\perp			- 3				\Box	L		I	\Box					1								1		I	二	I	Q		I	二	\perp		1
7	Wirtschaftliche			1	₩	4	14	4	╄	4	_		Q	<u> </u>	_	1	1	1	_	1.	L		1	ļ	1_				1		1	4.		\mathcal{L}	L	1		1	Q		丄	\dashv	4		I
ı	Soziale	Stellung im Beruf sozioökenem, Gliederung	1-1	+	₩	+	+	4	╂	-	_		_	 	 	╄	+	╄	-	4-	 	4	+	-	+-	4	4-	1	1.	7	╀		1	-}-	 	+		4	$\boldsymbol{\mu}$		+-	-	+-		7
	Gliederung	Einkommen	- } }	┿	₩	+	₩	+	+-	+			g		├	┿	+	┿	-+	┿	-	┿	+-		+	+	┿	₩	+	<u> </u>	+	-	-	┿	├	+-	-+	十	+-	 	+	+	4		١.
†	Ausbil dung	C 11(change)	-++	╅	 	╅	H	+	╁	+		$\overline{}$	۳	-	┼─	┼	+	+-	-+	+	╁┼	+	+		+	╌┼	+	Н	+-7	7	+-	+	H	+-	┼	┿	\dashv	╁	+		,†7	7	4	$\overline{}$	╁
+	Regionale	Gemeindegroßenklasse		╈	╆┪	+	╁╌┨	╅	+-	+		\forall	┢	┢	╁	╁┈	+	+-	7	4		ャ	$\uparrow \neg$	-	+	7	4-	H	_	5	+-	+	1	十	 	+	7	ャ	\forall		+	4	1	<u> </u>	+
1	Struktur	Anteil d. landw. Bev.		↟	1 1	4	++	+	+	╅				_	 	╅┈	+	+-	十	1	11	4-	\succ	 	+	₽	1	M			 	-	1		╁ ~~	+		4	┯	 	+-	十	+		1
†	Regionale	Bund	1	T]	十	\Box	+	1	+		\Box	0	\bigcirc		17	T	17) (T		T	\mathfrak{X}	ic		\mathcal{I}	\mathbf{C}			Ο.	IC		X	\mathcal{X}			$\mathbf{I}^{\mathbf{R}}$	\mathbf{x}	\mathbf{x}		\mathbf{I}	$\supset \Gamma$		\circ	
	Gliederung	Land		X	X			\Box		\perp		O				I	I	I	I	I						I	I	Q.				T	П	Ţ		\perp		\perp	\perp		I	\prod			
١		Kreis		\mathbf{C}	\Box	I	\mathbf{D}	$\boldsymbol{\alpha}$	\mathbf{I}	Π	O				\Box	Ι	\Box	\perp		I		I	\mathbf{I}				\mathbb{L}						\Box	\perp		L		$oldsymbol{\perp}$	$oldsymbol{\perp}$			\Box]
		Großstädte m. 100 000 u. mehr Einw.			\prod										Γ		I	T	V	7	П	7	h		T	T		\prod						T			T	T				T			
+	Total- bzw.	Totalteil	$-\mathbf{d}$	t	*	d	d	d	10	$^{\downarrow}$	\overline{O}	0	-	1	1	1	1	\pm	1	1		7	1	1	\pm	士	1		1		1c		H	T	1	1		t	t	10		士			†
-1	ReprTeil	ReprTeil	\Box	T		1	77	7	7	T					10	17	٦r	17	TY	Y	Y	Y	Y		17	77	Y	T	7		T _		П	Т		11	77	X	7	;	17	$\supset \Gamma$	1	\bigcap	7

^{*)} Ohne Berücksichtigung der Quellenhefte 1 - 4, 24.

IV. Zusammenfassende Darstellung der im Bundesprogramm nachgewiesenen Bevölkerungsgruppen und Merkmale *)

\neg		IV. Zusamme						-5			Du		зріо	916	4111111	<u>, </u>		left / Bevol			Juligagrup	pon and										T
				ub unt	Heft 19 Tolkerung Herw. Leb Herhalt 1	nach ens- . Bet.					Erwerb von	oft 16 ostatig o Fraue I Mutte	keit n				Heft Erwerbst wirtschaft		wi	Heft 18 Erwerbstätige in irtschaftl.Glieder. u. nach Nettoer-	Heft 19 Erwerbstätige in sozialer,zozio-ök, u. beruflicher	Heft 20 Erwerbs- tätige n. Beruf				ift 21 ind]er	***************************************	- 1	Heft 22 Vertrie- bene u. Deutsche		eft 23 sländer	
fd.		Merkma?	\vdash	an	Erverbs	leben	+				und	mutte	#11				arbeitsz	eit usw.	╁	werbseinkommen	Gliederung	u.Alt er	-			-			a.d. DOR	-		Lfd
r.		Regionale Gliederung Total-/Repr _o -Teil	Nohnbevölkerung	Ernährer m. überv.	Erverbstätigkeit Fraihrte fransamt	V. Personen n. überv. Lebensunterh, durch	Erwerbstatigk, Ernahrte Frauen inspessent	Mutter insgesamt	Ehefrauen u. weibl. Fam Vorst, mit Kinderm	Erverbstätige Frauen 15 Jahre und älter	Erverbstätige Ehefrauen	Erwerbstatige Mutter	Abhängig erwerbstatige Mütter mit Kindern	unter 15 Jahren	Verh., verv. u. gesch. Frauen, die früher erwerbstatig waren	Kinder in der Familie	Envertispersonen 1961	Erwerbstatige 1970	Erverbstätige	Erverbstätige außerfalb der Landvirtschaft	Erverbstätige	E rwer bstätige	Mohnbeyölkerung	Erwerbstätige	Serufspandler Setator/Stud a Methodat	Schüler/Stud. a. Schulort	Ausbildungspendler V. Berufspendl. Ernährte		Notribevo Kerung Erwerbstätige Fhensare	Ausländer Insgesamt	Ausl, 1, Anstaltsbereich	Br.
1 2	Alt er Familienstand				-		7	Ŧ	8	8	-	\mathcal{A}	_	-	8	P		8	D		8	-8		A	7	\square	\perp	K	7	Ħ	A	1 2
3	Religion		M		$\neg +$	1	ightharpoonup	1	1		1	+		+		Н		 \	М					\Box	+	\top	十	ΤŤ	11	Ħ	\top	1 3
4	Haushall tsangabe	n (Typen bzw. Gróße)			\Box						10	D	О	士		П								1	1	力	士	П		П	廿	4
5		(Typen bzw. Größe)							0	0	\mathbf{IC}		0	I											\Box		\perp	П	П	\prod	\prod] 5
6 7		schlifeBung bzwdauer)			\bot	<u> </u>		\perp	<u> </u>		<u> </u>	4		1	Q	\sqcup			Ш				Н	\perp	1	41	╨	11	110	11	44	6
8		Anzahl der Kfinder)				 	-	┽┥	-	ļ	╀	+-	 	4	\circ	\vdash		 	┦┦				Н	+	+	+	+	₩	++-	++	₩	1 :
9	Anstaltsangaber Bev	Vertriebene/Flüchtlinge				 		+-			┼	+-		+		╁┥			Н				Н	+	+	+	-	╁╁	$\forall \forall$	╅┼	╊╂	8
10	Gruppe	Deutsche/Ausländer	H	 		┼	+	+		├	╂	╂┈				1-1	ļ	 	╁┤				Н	-+	-	+	_	╁╌╊	4+	11	╅╂	10
11	GI WPP*	Staatsangehórigkeit	М	\vdash	+	 	-+-	+		 	┼	+		\dashv		H			╁┤				H	-	+	+1	\vdash	╁╂	4+	++	4+	11
12	Beteiligung am				t	 	-k	*	C	 	†	+		十		H			\Box				П	1	1	11		1 1	1 t	11		12
13	Wöchentliche Ar	beitszeit				1	7			0			0			П		0	\Box						I			Π	\Box	Π	\prod	13
14	Uberwiegender L	ebensunte rh alt	O				\perp							\Box		\square						0					\perp	\Box	$\perp \perp$	Ш	$\perp \perp$	14
15 16 17	Wirtschaftl, Gl Berufliche Glie		-H	\coprod	1		Ŧ	9		0	C		<u>: </u>	+		P	<u> </u>	0	\vdash	0	8	0	-	q	7	+	-	H	A	H	++	15 16
17	Soziale	Stellung im Beruf			\sum_{i}				ï	0	\mathbf{IC}			I		П		\bigcirc		0	0	0		\mathbf{C}					\mathbf{I}	П		17
18	Gliederung	Sezioókonomische Gliederung						\Box				$oldsymbol{\mathbb{T}}$		I		П			\Box			· ····································		\blacksquare	I		\blacksquare	П	O	Π] 18
19		Einkommen								<u> </u>		\perp							\Box	0	0			\Box	\perp		\perp	\Box		\mathbf{I}	Ш	19
20	W eitere Tätigke											1				Н			Ц			$-\circ$	Н	4	1	11	—	+	44	11	44	20
21	Ausbildung	gung am Erwerbsleben					- }-	4			↓	-		-	8	₩			₩				Н	+	+	+-1	, 	╀┪	╅╂	╁┼	++	21 22
19 20 21 22 23	Pende 1-	Aus-/Einpendler, Lage der		See Company	_	-	+	1		-	十	+~		十		H	-care-ally agent (past)	-	7,0	and the second s			Н		1	H	4	╁	++	#	++	23
24	wanderung	Arbeits-/Ausbildungsstätte Verkehrsmittel/Zeitaufwand	H		+	 	+	+		0	╁	+-	0	-		H	ada ko ntributuran y perdan	10	-	er desposit en akademic terrendal.			\vdash	¥	4	H	\mathcal{H}	H	++	₩	+	24
25	Angaben	Geschlecht	-H		T	1	+	+			1	+	<u> </u>	十		11			T				П	1	1	T	T	11	11		11	25
26	über den	Beteiligung am Erwerbsleben										1		1		11			I						1		\Box			\prod	П] 26
27	Ernäh re r	ülberwitegender Lebensunterh.										Γ		I		\coprod								\Box	I	\prod		\prod		П	II	27
28		Wirtschaftl. Gliederung						\Box			1	I		I		П									1	L.	$\perp \Gamma$	11	11	44	41	
29		Stellung im Beruf	\sqcup	<u> </u>			4	44				1		4		4			4				1		4.	1		11	44	++		29
30 31		Aus-/Einpendler	Н					+-		 	+-	+		4	-	11			4				ļ	+	+	+		┥╌┼	++	+-+	++	30
32	Regionale	Gemeindegrößenklasse Gemeindegroßenklasse			+	\dagger	+	+	 	 	+	+	 	+	····	H		 	+			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		\downarrow	\downarrow	\downarrow	H	Ц	#	H	#	32
33	Struktur Regionale	Bund	-	7	7	├	. 	+	~	0	10	, -	1		\overline{O}	H		1-0-	+	0	0	$\overline{}$	H	$ \downarrow \downarrow $	↲	\Rightarrow	H	H	++	$\downarrow \downarrow$	+	33
	Gliederung	Land	H		/ 	1	4	\uparrow			12	-		- + -		H			+	f	<u>U</u>		M	\forall	个	1	H	1	11	^	11	1 34
35		RegBez.						1		1	1	Links	T	*comp	*********	***	-	E CONTRACTOR	1						1						\prod	35
34 35 36 37	Total- bzw.	Totalterl) (Ì					O	0	}				\odot	\bigcirc	X	\mathcal{X}	α	X		O	П	36
37	ReprTeil	ReprTeil			İ		C	\mathcal{X}	10	LO	<u>, C</u>	Σ C	10		\mathbf{O}	Q			\mathcal{L}		0	0			T	-	\Box		X	X		37

^{*)} Ohne Berücksichtigung der Quellenhefte 1 - 4, 24.

V. Schematische Darstellung der nachgewiesenen Personengruppen und Merkmale

			Per	sonengr	uppe u	nd Nr.	der Ta	belle			
Lfd.	Merkmal Regionale Gliederung Total-/ReprTeil	pers	erbs- sonen 961			Erwerb	stätig	e 1970			Lfd.
		1	4	1	2	3	4	5	6	7	-
1 2 3	Geschlecht Alter Altersgruppe Familienstand (2 - 3 Kategorien)	0		0	0.	0	_ 0 -	0 0	0	0	1 2 3
4 5	Arbeitszeit <u>Uberwiegender Lebensunterhalt</u> 2 - 4 Kategorien					0	0		O	0	4 5
6 7 8 9	Wirtschaftliche Gliederung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftsunterabteilung Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsbereich	O	0_	0	0	_0_		0	0		6 7 8 9
10	Soziale Gliederung Stellung im Beruf ausführlich 3 Kategorien		0		0	0	0	0	0		10 11
12	Pendelwanderung Zeitaufwand										12
13	Regionale Gliederung Bund	0_	0	0		0	0	0	0	0	13
14	Total- bzw. ReprTeil Totalteil	0	0	Ω	0		0	0	0	0_	14

Erläuterung der Begriffe und Merkmale

I. Demographische Begriffe

Alter

Die Angaben beziehen sich auf das Alter am Stichtag. Personen, die z.B. in der Zeit vom 27. 5. 1969 (nach O Uhr) bis einschl. 26. 5. 1970 geboren wurden, hatten am 27. 5. 1970, O Uhr, das erste Lebensjahr noch nicht vollendet und werden in der Gruppe der O- bis unter 1-jährigen nachgewiesen.

Familienstand

Es wird zwischen Ledigen, Verheirateten, Verwitweten und Geschiedenen unterschieden. Personen, deren Ehegatte vermißt, aber noch nicht für tot erklärt worden ist, gelten als verheiratet, zu den Geschiedenen zählen auch Personen, deren Ehe aufgehoben worden ist. Dagegen wurden Personen, deren Ehe für nichtig erklärt wurde, mit ihrem Familienstand vor der Eheschließung erfaßt.

Wohnbevölkerung

Zur Wohnbevölkerung einer Gemeinde zählen alle Personen, die am Zählungsstichtag (27.5.1970) in der Gemeinde ihre alleinige Wohnung hatten. Personen, die eine weitere Wohnung oder Unterkunft in einer anderen Gemeinde hatten, wurden der Wohnbevölkerung derjenigen Gemeinde zugeordnet, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gingen oder in der sie sich überwiegend aufhielten (bei Nichterwerbspersonen).

Personen mit weiterer Wohnung im Ausland (z.B. Arbeiter auf Montage) wurden grund-

sätzlich der Wohnbevölkerung ihrer im Bundesgebiet gelegenen Heimatgemeinde zugerechnet. Hiervon abweichend wurden Ausländer mit weiterer Wohnung im Ausland nur dann zur Wohnbevölkerung der inländischen Gemeinde gezählt, wenn sie von dieser aus zur Arbeit oder Ausbildung gingen bzw. sich überwiegend in dieser aufhielten.

Angehörige der ausländischen Stationierungsstreitkräfte sowie der ausländischen
diplomatischen und konsularischen
Vertretungen gehören mit ihren Familienangehörigen nicht zur Wohnbevölkerung
und sind daher in der Zählung nicht
erfaßt.

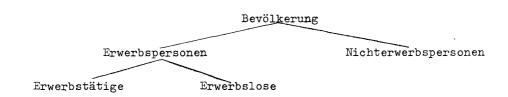
Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung, wurden der Wohngemeinde, in der sie vor ihrer Einberufung wohnten, zugeordnet. Entsprechend wurde bei nichtmeldepflichtigen Patienten in Krankenhäusern sowie bei Personen in Untersuchungshaft verfahren.

Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften wurden ebenso wie die Dauerinsassen von Anstalten (z.B. Heil-, und Pflegeanstalten, Altersheime, Strafanstalten) und das in Anstalten wohnende Personal in der Anstaltsgemeinde zur Wohnbevölkerung gezählt.

II. Erwerbstatistische Begriffe

Beteiligung am Erwerbsleben

Nach ihrer Beteiligung am Erwerbsleben gliedert sich die Bevölkerung in Erwerbs- und Nichterwerbspersonen, wobei die Erwerbspersonen nach Erwerbstätigen und Erwerbslosen unterschieden werden.



Eine Erwerbstätigkeit liegt vor, wenn eine Person in einem Arbeitsverhältnis steht oder selbständig ein Gewerbe, einen freien Beruf oder eine Landwirtschaft betreibt. Als Erwerbstätige gelten auch die sog. "Mithelfenden Familienangehörigen", die im Betrieb eines Haushalts- oder Familienmitgliedes arbeiten, ohne daß sie dafür besonders entlohnt werden und ohne daß dafür ein besonderes Arbeitsverhältnis besteht.

Dauer und Regelmäßigkeit spielen bei der Frage, wann eine Erwerbstätigkeit vorliegt, keine Rolle. Auch Aushilfstätigkeiten, die regelmäßig oder unregelmäßig etwa am Wochenende und nur stundenweise ausgeübt werden, z.B. als Kellner, Musiker, gelten als Erwerbstätigkeit. Unerheblich ist auch, in welchem Umfang die Tätigkeit zum Lebensunterhalt beiträgt. Rentner und Schüler/Studenten, die eine geringfügige Tätigkeit ausüben, im wesentlichen aber von Rente bzw. vom Einkommen der Eltern leben, sind ebenfalls erwerbstätig, desgleichen Auszubildende in Lehr- und Anlernberufen, Praktikanten und Volontäre.

Berufssoldaten, Soldaten im Grundwehrdienst/ auf Wehrübung und Soldaten auf Zeit gelten grundsätzlich als erwerbstätig, desgleichen Ordensangehörige im erwerbsfähigen Alter. Auch Strafgefangene, die i.d.R. verpflichtet sind, in und außerhalb der Anstalt Arbeiten zu verrichten, zählen zu den Erwerbstätigen.

Ehrenamtliche Tätigkeiten wie z.B. als Vereinsvorstand, Abgeordneter u.ä. werden nicht als Erwerbstätigkeit angesehen.

Erwerbslose sind einmal solche Personen, die normalerweise erwerbstätig und nur vorübergehend aus dem Erwerbsleben ausgeschieden sind, zum anderen Personen, die normalerweise keinem Erwerb nachgehen, z.B. Hausfrauen und Rentner, sich aber gegenwärtig um eine Arbeitsstelle bemühen. - Personen, die keine ihren Vorstellungen und ihrer Ausbildung entsprechende Arbeit finden, aber kurzfristig eine Aushilfstätigkeit ausüben, gelten dagegen als Erwerbstätige, auch wenn sie nur eine Stunde pro Woche arbeiten. Der unter die "Erwerbslosen" fallende Personenkreis ist nicht identisch mit den von der Bundesanstalt für Arbeit registrierten "Arbeitslosen". Dort handelt es sich um Personen, die sich bei den Arbeitsämtern

als arbeitslos gemeldet haben.

Nichterwerbspersonen sind Personen, die keinem Erwerb nachgehen und sich auch nicht um eine Arbeitsstelle bemühen (z.B. Kinder und ältere Personen, ferner Frauen, die ausschließlich im Haushalt tätig sind).

Neben der ersten Tätigkeit wurde auch eine evtl. ausgeübte weitere Tätigkeit erfragt. Sofern in einer Tabelle nicht ausdrücklich auf die weitere Erwerbstätigkeit hingewiesen wird, handelt es sich immer um Angaben zur ersten – in den meisten Fällen die einzige – Tätigkeit.

Dem Erwerbspersonenbegriff der Volkszählung 1970 liegt wie dem der Volkszählung 1961 das sog. "Erwerbskonzept" zugrunde, das jede auf Erwerb gerichtete Tätigkeit unabhängig von der Höhe des Beitrages zum Sozialprodukt sowie jede nachgefragte Tätigkeit eines nicht unmittelbar am Erwerbsleben Beteiligten (sog. Erwerbslose) umschließt. Demgegenüber wurde 1950 vom sog. "Hauptberufskonzept" ausgegangen, nachdem nur diejenigen als Erwerbspersonen gezählt wurden, die in ihrem Hauptberuf tätig waren (einschl. der im Hauptberuf erwerbslosen Personen), also z.B. nicht der eine geringfügige Tätigkeit ausübende Rentner oder Schüler/Student.

Hinsichtlich der Gliederung nach erwerbsstatistischen Merkmalen wie "Wirtschaftszweig", "Beruf" und "Stellung im Beruf" ist zu berücksichtigen, daß im Tabellenprogramm der Volkszählung 1970 nur "Erwerbstätige" entsprechend gegliedert werden, während 1961 und 1950 "Erwerbspersonen", d.h. auch "Erwerbslose" nach dem Wirtschaftszweig, Beruf usw. nachgewiesen wurden, letztere entsprechend ihrer zuvor ausgeübten Tätigkeit. Erwerbslose waren hierbei entsprechend ihrer vor der Arbeitslosigkeit ausgeübten Tätigkeit eingestuft worden.

Erwerbspersonen

Siehe "Beteiligung am Erwerbsleben".

Erwerbstätige

Siehe "Beteiligung am Erwerbsleben".

Soldaten

Zu den Soldaten zählen

- a) Berufssoldaten, die sich auf Lebenszeit zum Wehrdienst verpflichtet haben,
- b) Soldaten auf Zeit (Verpflichtung bis höchstens 12 Jahre),
- c) Soldaten im Grundwehrdienst,
- d) Soldaten auf Wehrübung.

Sie gelten grundsätzlich als Erwerbstätige und werden der Wirtschaftsgruppe "Gebiets-körperschaften" zugeordnet. Hinsichtlich der Stellung im Beruf werden sie entsprechend ihrem besonderen Dienstverhältnis und aus Gründen der Geheimhaltung militärischer Tatbestände zusammen mit den Beamten nachgewiesen.

Abweichend von der in der Volkszählung 1970 geltenden Regel, alle Soldaten erwerbsstatistischen Kategorien des öffentlichen Dienstes zuzuordnen (Geschäftszweig "Gebietskörperschaften", Stellung im Beruf "Beamter") wurden in der Volkszählung 1961 Soldaten in der Regel nicht bei den erwerbsstatistischen Daten nachgewiesen. Sofern in den erwerbsstatistischen Tabellen der Volkszählung 1970 Vergleichszahlen von 1961 enthalten sind, wurden auch die Soldaten von 1961 entsprechend berücksichtigt.

Stellung im Beruf

Unter der "Stellung im Beruf" wird die Zugehörigkeit zu einer der folgenden Kategorien verstanden:

1. Selbständige

Zu diesen gehören tätige Eigentümer, Miteigentümer, Pächter, selbständige Handwerker, selbständige Handelsvertreter
usw., also auch die freiberuflich
Tätigen, nicht jedoch Personen, die in
einem arbeitsrechtlichen Verhältnis
stehen und lediglich innerhalb ihres
Arbeitsbereiches selbständig disponieren
können (z.B. die selbständige Filialleiterin). Zu den Selbständigen zählen
auch Hausgewerbetreibende und Zwischenmeister, die mit fremden Hilfskräften
in eigener Arbeitsstätte im Auftrag von
Gewerbetreibenden Arbeit an Heimarbeiter

weitergeben oder Waren herstellen und bearbeiten.

2. Mithelfende Familienangehörige

Mithelfende Familienangehörige sind i.d.R. Haushaltsmitglieder, die, ohne Lohn oder Gehalt zu empfangen, in einem landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieb des Haushaltsvorstandes oder eines anderen Haushaltsmitgliedes mitarbeiten und auch keine Sozialversicherungspflichtbeiträge entrichten. Hierzu gehören ferner Personen, die im Betrieb eines nicht im gleichen Haushalt wohnenden Familienangehörigen arbeiten.

3. Beamte

Hierzu zählen Beamte des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts einschl. der Beamtenanwärter und der Beamten im Vorbereitungsdienst, ferner Geistliche der zur Evangelischen Kirche in Deutschland gehörenden Kirchen und der römisch-katholischen Kirche. Nicht als Beamte gezählt werden Beamte im Ruhestand und Personen, die Berufsbezeichnungen wie "Versicherungsbeamter" oder "Bankbeamter" führen, ohne in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis zu stehen. Den Beamten werden neben den Richtern auch Soldaten zugeordnet.

4. Angestellte

Angestellte arbeiten überwiegend in den kaufmännischen, technischen und Verwaltungsberufen.

Werkmeister sind i.d.R. Angestellte, auch wenn sie ihre Versicherung in der Rentenversicherung für Arbeiter beibehalten haben. Dasselbe gilt auch für Angestellte, die aufgrund ihrer langjährigen Zugehörigkeit zum Betrieb vom Arbeiter- in das Angestelltenverhältnis übernommen wurden und weiterhin Beiträge zur Rentenversicherung der Arbeiter zahlen, da die Zuordnung zur Stellung im Beruf nicht unter versicherungsrechtlichen Gesichtspunkten (Mitglieder der

Arbeiterrentenversicherung = Arbeiter) erfolgte, sondern primär unter dem Gesichtspunkt der Vereinbarung im Arbeitsvertrag.

Leitende Angestellte und Direktoren großer Betriebe gelten ebenfalls als Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer sind. Des weiteren zählen "Versicherungsbeamte", "Betriebsbeamte" und "Bankbeamte", soweit sie nicht in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis stehen (z.B. bei der Bundesbank) zu den Angestellten. Hausangestellte sind meistens in der Rentenversicherung für Arbeiter versichert und gelten i.d.R. als Arbeiterinnen. In seltenen Fällen sind sie im Angestelltenverhältnis (meistens dann als Hausdame bezeichnet) und in der Rentenversicherung für Angestellte versichert.

Gemeindeschwestern (Nonnen oder Diakonissen), die von ihrem Mutterhaus versorgt werden, zählen wie die Nonnen und Ordensbrüder in ihren Häusern als Angestellte. Mit Ausnahme der Geistlichen der evangelischen und römisch-katholischen Kirchen werden alle Geistlichen und Sprecher von Religionsgemeinschaften zu den Angestellten gezählt.

5. Arbeiter

Als Arbeiter gelten alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode. Es ist auch unerheblich, ob es sich um Facharbeiter, angelernte Arbeiter oder Hilfsarbeiter handelt. Ebenfalls zu den Arbeitern rechnen Heimarbeiter und Hausgehilfinnen.

6. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

(Aus technischen Gründen wird in den Tabellen noch die frühere Bezeichnung "Lehrling" verwendet). Hierbei handelt es sich um Personen, die in praktischer Berufsausbildung stehen und deren Ausbildung normalerweise in einen Angestelltenberuf einmündet.

7. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

(Aus technischen Gründen wird in den Tabellen noch die frühere Bezeichnung "Lehrling" verwendet). Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen sind Personen, deren Ausbildung normalerweise in einen Arbeiterberuf einmündet.

Den Auszubildenden in anerkannten kaufmännischen, technischen und gewerblichen Ausbildungsberufen wurden Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre mit entsprechender Tätigkeit gleichgestellt.

Überwiegender Lebensunterhalt

Für jede Person wurde die Quelle des überwiegenden Lebensunterhaltes ermittelt, für Personen, die überwiegend von Angehörigen (Eltern, Ehemann) unterhalten werden und mit diesen im gleichen Haushalt leben, auch wie in der Volkszählung 1961 - der überwiegende Lebensunterhalt des Ernährers. Die Unterhaltsquellen sind wie folgt zusammengefaßt worden:

- 1. Erwerbstätigkeit
- 2. Arbeitslosengeld/-hilfe
- 3. Rente und Pension (Sozialversicherungsrente einschl. Witwen- und Waisenrente, sonstige öffentliche Rentenleistungen wie KB-Rente, Unfallrente usw.; Beamtenruhegehalt einschl. Witwen- und Waisengeld; Rentenzahlungen aus dem Ausland)
- 4. eigenes Vermögen u. dgl. (Erträge aus eigenem Vermögen, Einkommen aus Vermietung oder Verpachtung, Altenteil)
- 5. Sozialhilfe und sonstige Unterstützungen (Leistungen aufgrund des Bundessozialhilfegesetzes; Unterhaltszahlung des geschiedenen Ehemannes, Alimente; Stipendien; private Zahlungen wie betriebliche Pensionen sowie die Altersversorgung der freien Berufe)
- 6. Angehörige

Da lediglich die überwiegende <u>Unterhalts</u>quelle festgestellt wurde, ist es möglich, daß neben der nachgewiesenen noch andere bestehen. Es kommt beispielsweise vor, daß Personen mit überwiegendem Lebensunterhalt durch Rente noch eine Erwerbstätigkeit ausüben.

Wirtschaftliche Gliederung

Die wirtschaftliche Gliederung bezieht sich nur auf den Betrieb, in dem der Erwerbstätige beschäftigt ist. Umfaßt der Betrieb mehrere Aufgabengebiete (z.B. Autoreparaturwerkstätte und Handel mit Kraftfahrzeugen und Ersatzteilen), so ist das überwiegende Betätigungsfeld des Betriebes als Ganzes (wirtschaftlicher Schwerpunkt) und nicht etwa eine Abteilung innerhalb des Betriebes maßgeblich. Die in der Volks- und Berufszählung 1970 verwendete Systematik für die Gliederung nach der wirtschaftlichen Zugehörigkeit (Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970) enthält folgende Kategorien:

- 99 Wirtschaftsgruppen,
- 36 Wirtschaftsunterabteilungen,
- 10 Wirtschaftsabteilungen und
- 4 Wirtschaftsbereiche

Die Schlüsselung des Wirtschaftszweiges erfolgte i.d.R. nach den Klartextangaben im
Erhebungsbogen. Handelte es sich um größere
Betriebe, so wurde der Geschäftszweig anhand der Firmenanschrift in besonderen
Listen nachgeschlagen, die im Rahmen ande-

rer Statistiken (z.B. Industrieberichterstattung oder der Handels- und Gaststättenzählung) angelegt worden waren. Dadurch wurde sichergestellt, daß die Mehrzahl der Fälle nach einheitlichen Gesichtspunkten signiert wurde.

Die 1970 verwendete Systematik der Wirtschaftszweige ist gegenüber der in der Zählung 1961 gebrauchten gestrafft, d.h. eine Reihe von 1961 nachgewiesenen Wirtschaftsgruppen wurden zu jeweils einer Kategorie zusammengefaßt.

Beim Zeitvergleich der Ergebnisse ist auch zu berücksichtigen, daß Fälle "ohne Angabe" 1961 als besondere Gruppe dargestellt wurden, während sie 1970 im Rahmen der maschinellen Korrekturen ergänzt wurden. Auch ist zu bedenken, daß Soldaten im Grundwehrdienst bzw. auf Wehrübung 1961 in der Regel bei den erwerbsstatistischen Daten nicht nachgewiesen wurden. Sofern in den erwerbsstatistischen Tabellen des vorliegenden Heftes Vergleichszahlen von 1961 enthalten sind, wurden die Soldaten jedoch wie für das Jahr 1970 geschlossen der Gruppe "Gebietskörperschaften" zugeordnet.

Wöchentliche Arbeitszeit

Als wöchentliche Arbeitszeit war die in einer Woche normalerweise geleistete Arbeitszeit anzugeben. Personen mit einer weiteren Erwerbstätigkeit haben die wöchentliche Arbeitszeit der ersten Tätigkeit angegeben.

III.Begriffe der Pendelwanderungsstatistik

Zeitaufwand für den Weg zur Arbeitsstätte

Sie umfaßt die Zeit, die normalerweise benötigt wird, um von der Wohnung zur Arbeitsstätte bzw. Schule/Hochschule zu gelangen.

IV. Erhebungstechnische Begriffe

Auskunftspersonen

Auskunftspersonen waren alle volljährigen oder einen eigenen Haushalt führenden minderjährigen Personen (auch für minderjährige oder behinderte Haushaltsmitglieder). Für Personen in Gemeinschaftsunterkünften, Anstalten und ähnlichen Einrichtungen waren auch die Leiter dieser Einrichtungen auskunftspflichtig.

Ausländer

Ausländer wurden grundsätzlich wie die deutsche Bevölkerung gezählt. Au sgenommen waren jedoch die Angehörigen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) stationierten ausländischen Streitkräfte sowie die im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) tätigen Mitglieder der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretung und die Familienangehörigen dieser Personenkreise. Personen, die nach dem Grundgesetz (Artikel 116, Abs. 1) den Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gleichgestellt sind, wurden als Deutsche nachgewiesen. - Personen, die sowohl die deutsche als auch eine ausländische Staatsangehörigkeit angegeben hatten, wurden ebenfalls als Deutsche erfaßt. Zu den Ausländern zählen neben Personen, die mehrere, aber ausschl. fremde, Staatsangehörigkeiten angegeben hatten, auch Staatenlose.

Ausländische Missionen

Die in der Bundesrepublik tätigen Diplomaten und berufskonsularischen Vertreter und ihre Angehörigen waren nicht zu zählen. Zu zählen waren jedoch:

a) die in den Gebäuden der ausländischen, diplomatischen und berufskonsularischen Vertretungen oder in den Wohnungen der ausländischen Angehörigen dieser Vertretungen wohnenden deutschen Staatsangehörigen; b) die in den Gebäuden der ausländischen, diplomatischen und berufskonsularischen Vertretungen oder in den Wohnungen der ausländischen Angehörigen dieser Vertretungen wohnenden Ausländer, die nicht im Besitz von Ausweisen des Auswärtigen Amtes oder der Staats-bzw. Senats-Kanzleien der Länder sind.

Ausländische Streitkräfte

Angehörige ausländischer Streitkräfte und deren Familien-Angehörige wurden bei der Volkszählung 1970 nicht erfaßt. Hierzu gehören:

- a) das militärische Personal,
- b) das den ausländischen Truppen unterstellte zivile Gefolge mit Staatsangehörigkeit der Entsendestaaten und
- c) die Familienangehörigen des militärischen Personals und des zivilen Gefolges ohne Rücksicht auf die Staatsangehörigkeit (z.B. auch deutsche Ehefrauen).

Personen, die nicht die Staatsangehörigkeit der betreffenden ausländischen Macht haben, aber in den von Streitkräften in Anspruch genommenen Gebäuden untergebracht sind oder in den privat-rechtlich gemieteten Gebäuden und Wohnungen ausländischer Streitkräfte leben, wurden dagegen berücksichtigt, desgleichen alle Ausländer, die nicht zu den Streitkräften gehören.

Baubaracken

In Baubaracken war die Zählung wie in Anstalten durchzuführen, sofern sie auch zum Übernachten dienten.

Dauergäste in Beherbergungsbetrieben (Hotels, Pensionen usw.)

Von den in Beherbergungsbetrieben untergebrachten Gästen wurden nur die ständig anwesenden Gäste erfaßt, d.h. solche, die in der Regel polizeilich (nicht nur mit Hotelanmeldung) gemeldet sind. Vorübergehend anwesende Gäste wurden nur dann erfaßt, wenn sie außerhalb des Beherbergungsbetriebes keinen weiteren Wohnsitz hatten.

Dauerpatienten in Krankenhäusern, Sanatorien usw.

Patienten in Krankenhäusern, Sanatorien usw. wurden nur dann am Ort der Anstalt erfaßt, wenn sie dort meldepflichtig waren bzw. keinen weiteren Wohnsitz hatten.

Gefangene

Strafgefangene und Verwahrte wurden sowohl im "Heimathaushalt" als auch in der Strafanstalt erfaßt, Untersuchungshäftlinge dagegen nur im "Heimathaushalt". Hatten sie keine Wohnung oder Unterkunft, so wurden sie ebenfalls in der Anstalt gezählt.

Stichtag der Zählung

Für die Zählung bzw. die Angaben im Volkszählungsbogen waren die Verhältnisse am 27. Mai 1970 O Uhr (Mitternacht vom Dienstag dem 26. Mai auf Mittwoch dem 27. Mai) maßgebend.

Somit waren alle Personen, die am 26. Mai 1970 oder früher geboren wurden, zu erfassen, nicht dagegen die am 27. Mai 1970 oder danach Geborenen. Entsprechend waren für alle Personen, die am 27. Mai 1970 oder danach gestorben sind, Fragebogen anzulegen, nicht dagegen für die am 26. Mai oder früher Gestorbenen.

Wer am Zählungsstichtag (27. Mai 1970) oder danach umzog, mußte seine Erhebungspapiere am alten Wohnsitz abliefern. Haushalte bzw. Personen, die vor dem Zählungsstichtag umzogen, wurden am neuen Wohnsitzerfaßt.

Soldaten

Wegen der melderechtlichen Bestimmungen sind die Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung zur Wohnbevölkerung der Gemeinde gezählt worden, in der sie vor der Einberufung gelebt hatten.

Umzug

Personen, die am oder nach dem Stichtag umzogen, sind noch unter ihrer alten Adresse erfaßt worden; diejenigen dagegen, die vor dem Stichtag umzogen, unter ihrer neuen Adresse. (Siehe "Stichtag der Zählung".)

Weiterer Wohnsitz

Ein zweiter bzw. weiterer Wohnsitz liegt dann vor, wenn eine Person innerhalb oder außerhalb der Erfassungsgemeinde noch eine weitere Wohnung oder Unterkunft hat, um z.B. von dort aus einer Arbeit oder Ausbildung nachzugehen. Dazu zählen auch möblierte Zimmer, Baubaracken ferner Unterkünfte in Arbeiterwohnheimen, Bauzügen der Bundesbahn, Studentenwohnheimen, Wochenendhäusern und ggf. auch in Heilanstalten u. dgl..0b eine polizeiliche bzw. behördliche Meldung vorliegt, ist in der Regel unerheblich. Lediglich bei Patienten in Heilanstalten usw. spielt die behördliche Meldung eine Rolle. (S. "Dauerpatienten in Krankenhäusern und Sanatorien usw.".)

Auch durch die Kasernenunterkunft von Berufs- und Zeitsoldaten wird ein weiterer Wohnsitz begründet, nicht jedoch durch die entsprechende Unterkunft von Soldaten im Grundwehrdienst und auf Wehrübung, da sie am Standort nicht meldepflichtig sind.

Hotelzimmer, die kurzfristig auf der Durchreise bewohnt wurden, ebenso das regelmäßig aufgesuchte Standquartier eines Handelsvertreters, Reisenden, Fernfahrers oder Monteurs gelten ebenfalls nicht als weitere Wohnung oder Unterkunft. Auch Krankenanstalten sind keine weitere Unterkunft, wenn der Patient nur vorübergehend untergebracht ist.

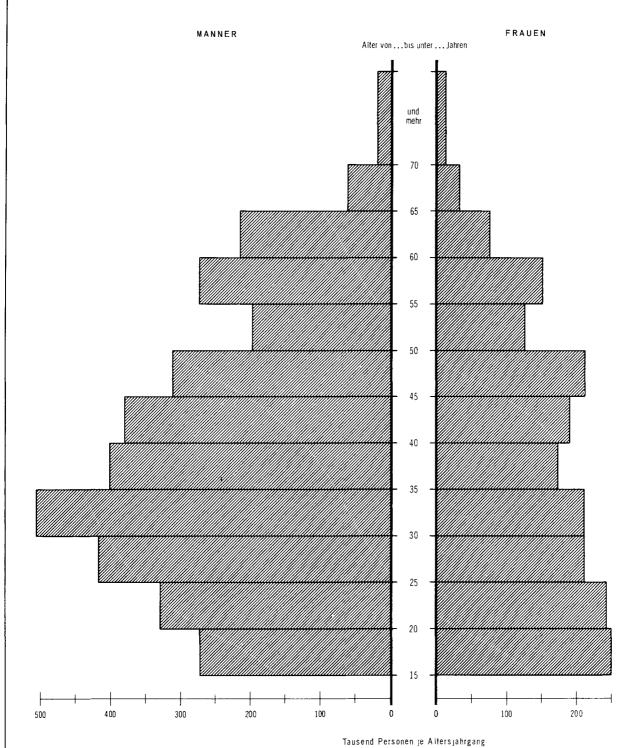
Wohnwagen

Bewohner von Wohnwagen wurden nur dann erfaßt, wenn sie keine feste Wohnung hatten.

Zusammengefaßte Ergebnisse

ERWERBSTÄTIGE NACH ALTERSGRUPPEN

Ergebnis der Volks- und Berufszählung am 27.5.1970



, , , , ,

STAT. BUNDESAMT 73 652

Zusammengefaßte Ergebnisse

Erwerbstätige nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf $1\,\,000$

Wirtschaftsabteilung	E	rwerbs-		Da	von nach S	tellung	im Beruf		
(i = insgesamt m = männlich w = weiblich)		tätige insge- samt	Selb- ständige	Mithelf. Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte	Kaufm., techn. Auszu- bildende	Arbeiter	Gewerbl. Auszu- bildende
Land- u.Forstwirtschaft,	i	1 990.5	663,1	1 008.0	6,6	48,7	2,2	241,9	20.0
Tierhaltung u. Fischerei	m l	1 024,5	578,5	219,0	5 , 6	28,7	1,1	177,1	14,6
	W	966,0	84,6	789,0	1,0	20,0	1,1	64, 8	5,4
Energiewirtschaft und	i	537,7	1,4	-	3,5	146,3	3,6	372,9	10,0
Wasserversorgung, Bergbau	m	498,0	1,2	-	3,3	121,6	2,4	359,9	9,7
	W	39,6	0,2	-	0,2	24,8	1,1	13,0	0,3
Verarbeitendes Gewerbe	i	10 386,5	467,9	183,4	2,0	2 582,1	131,7	6 632,2	387,2
(ohne Baugewerbe)	m	7 228,1	405,2	26,9	1,5	1 713,9	70,7	4 681,9	328,0
	w	3 158,4	62,7	156,6	0,4	868,1	61,0	1 950,4	59,2
Baugewerbe	i	2 032,5	166,4	39,6	-	251,9	11,4	1 477,1	86,3
	m	1 901,1	161,2	7,5	-	183,5	7,1	1 457,7	84,2
	w	131,4	5,2	32,0	-	68,4	4,3	19,4	2,1
Handel	i	3 304,5	592,9	205,8	0,0	1 553,1	163,4	654,4	134,8
	m	1 576,1	407,3	24,1	0,0	620,0	60,2	402,2	62,3
	w	1 728,4	185,6	181,6	0,0	933,1	103,2	252,2	72,5
Verkehr und Nachrichten-	i	1 443,0	77,4	16,7	461,9	300,8	20,4	546,3	19,6
übermittlung	m	1 182,7	70,5	3,7	417,6	181,1	15,7	475,8	18,4
	w	260,3	6,9	13,0	44,3	119,8	4,6	70,5	1,3
Kreditinstitute und Ver-	i	681,8	32,3	6,5	17,1	536,2	49,7	34,3	5,6
sicherungsgewerbe	m	368,2	27,9	0,4	15,8	283,5	27,1	10,5	2,9
	w	313,5	4,3	6,2	1,3	252,7	22,7	23,7	2,7
Dienstleistungen, soweit	i	3 590,9	568,1	195,9	376,2	1 431,7	70,6	819,0	129,6
anderweitig nicht geannt	m	1 434,2	386,9	22,8	223,4	485,9	15,7	265,5	34,1
	٧	2 156,7	181,2	173,1	152,8	945,8	54,9	553,5	95,5
Organisationen ohne Er-	i	335,9	1,9	_	31,3	193,2	2,3	102,3	4,9
werbscharakter und private Haushalte	m	109,1	1,4	_	29,7	63,9	0,5	13,0	0,5
private naustratio	w	226,8	0,5	-	1,5	129,3	1,8	89,2	4,4
Gebietskörperschaften	i	2 190,2	0,0	0,0	1 030,1	724,6	24,8	405,5	5,2
u. Sozialversicherung	m	1 682,2	0,0	0,0	986,6	387,9	13,2	290,6	4,0
	w	508,0	0,0	-	43,5	336,7	11,7	114,9	1,2
Alle Wirtschaftsabtei-	i 2	26 493,5	2 571,4	1 655,8	1 928,6	7 768,5	480,0	11 285,9	803,2
lungen zusammen	m 1	17 004,2	2 040,0	304,4	1 683,6	4 069,8	213,7	8 134,2	558,5
	w	9 489,3	531,4	1 351,5	245,0	3 698,7	266,4	3 151,6	244,7

Zusammengefaßte Ergebnisse

Erwerbstätige nach Wirtschaftsabteilungen, normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit und überwiegendem Lebensunterhalt

	1		mi+ -	inen Work	enarbeitsz	Davon	mit über	vi 0 70 7 4 -	
Wirtschaftsabteilung		erbs-	1		enarpeitsz Stunde		Lebensunterh		
(i = insgesamt m = männlich w = weiblich)	ir	tige ns- samt	unter 15	15 - 24	25 - 36	über 36	Erwerbs- tätigkeit, Arbeitslosen- geld/-hilfe	Rente	Ange- hörige
							. (
Land- u.Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	i	990,5	111,2	54,0	92,4	1 732,9	1 633,8	264,3	92,4
	ì	024,5	31,5	17,1	30,6	945,3		144,2	10,9
	w	966,0	79,7	36,9	61, 8	787,6	764,5	120,1	81,5
Energiewirtschaft und	i	537,7	2,6	4,5	7,2	523,3	523,3	3,2	11,1
Wasserversorgung, Bergbau	m]	498,0	1,1	0,6	3,6	492,8	488,3	2,4	7,4
	w	39,6	1,5	3,9	3,6	30,6	35,1	0,8	3,7
Verarbeitendes Gewerbe	i 10	386,5	94,0	296,4	402,4	9 593,6	9 744.8	128,9	512,8
(ohne Baugewerbe)	4	228,1	26,6	25,1	82,2	7 094,2	6 889,2	78,4	260,5
	1	158,4	67,4	271,4	320,4	2 499,5	2 855,6	50,5	252,2
Baugewerbe	i 2	032,5	16,0	25,0	31,5	1 960,0	1 934,1	18,4	80,0
2446	1	901.1	6,4	4,4	17,1	1 873,2	• •	15,6	56,0
		131,4	9,6	20,6	14,4	86,8	104,6	2,8	24,0
Ha ndel	i 3	304.5	76,5	200,9	250,7	2 776,4	2 876,3	90,0	338,2
-	1 -	576,1	11,6	15,0	31,3	1 518,3		43,4	81,0
	w 1	728,4	64,9	185,9	219,5	1 258,1	1 424,6	46,6	257,3
Verkehr und Nachrichten-	i 1	443,0	14,7	44,3	39,1	1 345,0	1 378,9	12,7	51,5
übermittlung	m 1	182,7	3,6	4,0	11,1	1 164,1	1 152,3	8,1	22,3
	w	260,3	11,1	40,3	28,0	180,8	226,5	4,6	29,2
Kreditinstitute und	i	681,8	12,4	31,6	29,9	608,0	614,7	9,8	57,3
Versicherungsgewerbe	m	368,2	2,0	2,5	6,0	357,8	343,1	6,0	19,0
	W	313,5	10,4	29,0	23,9	250,2	271,6	3,7	38,3
Dienstleistungen, soweit	i 3	590,9	99,0	235,2	345,3	2 911.4	3 213,7	110,6	266.7
anderweitig nicht ge-		434,2	17,1	28,1	75,9	1 313,1	1 353,6	49,5	31,1
nannt	- 1	156,7	81,9	207,1	269,4	1 598,3		61,1	235,6
Organisationen ohne Er-	i	335,9	14,1	27,7	29,9	264,2	299,1	15,8	21,0
werbscharakter und	1	109,1	1,2	2,0	4,0	101,9		4,5	0,6
private Haushalte	w	226,8	13,0	25,7	25,9	162,2		11,3	20,4
Gebietskörperschaften	i 2	190,2	15,6	63,6	57,1	2 053,9	2 117,1	20,9	52,2
u. Sozialversicherung	ł	682,2	4,3	5,8	13,8	1 658,2		12,3	10,8
	w '	508,0	11,3	57,7	43,3	395,7		8,6	41,4
Alle Wirtschaftsabtei-	i 26	493,5	456,1	983,2	1 285 5	23 768,7	9/ ZZE 0	671 4	1 407 1
lungen zusammen		004,2	105,3	104,6	1 285,5 275,5	16 518,8		674,6 364,4	1 483,2 499,7
		489,3	350,8	878,6	1 009,9			310,1	
	v 9	407,7	750,0	010,0	1 007,7	7 249,9	8 195,7	510,1	983,5

1. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN UND ZU- BZW. ABNAHME IN PROZENT

	Enhene	CREDCONEN 1	041 11	cour		1.000	VERAENDERU	NGEN 1961/1	970 IN
WIRTSCHAFTSGRUPPE	EKWEKD	SPERSONEN 1	761 1)	EKWE	RBSTAETIGE	1970	INSGESANT	MAENNL.	WEIB
WIRTSCHAFTSABTEILUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	HET DI TCH	INC CEC AMT	MACNAU TOU		ZU- AB-	ZU- AB-	
	INSUE SAMI	MAENNEICH	WEIBLICH	INS GES AMT	MAENNL ICH	WEIBLICH		NAHME	
LANDWIRTSCHAFT (OHNE	3 337,7	1 454,1	1 883,6	1 791,5	885,3	906,2	46,3	39,1	51
GARTENBAU) FORSTWIRTSCHAFT	82,0	65,4	16,6	39,7	33,7	4.0	51 (40.5	,,
GARTENBAU, GENERBLI- CHE GAERTNEREI, GENERBLICHE TIERHAL- TUNG, -ZUCHT UND -PFLEGE	155,7	95,5	· ·	•	•	6,0 51,8	51,6 3,7	48,5 2,7,	64
HOCHSEE- UND KUESTEN- FISCHEREI	9,7	8,9	0,7	7,3	5,9	1,4	24,7	33,7	100,0
BINNENFISCHEREI UND FISCHZUCHT	1,7	1,4	0,3	2,0	1,5	0,6	17,6	7,1	100,0
ND- UND FORSTWIRT- HAFT, TIERHALTUNG D FISCHEREI	3 586,8	1 625,3	1 961,4	1 990,5	1 024,5	966,0	44,5	37,0	50
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG	199,0	176,7	22,3	214,8	186,6	28,1	7,9	5,6	26,0
KOHLENBERGBAU	516,4	507,1	9,3	280,3	272,8	7,5	45,7	46,2	19
ERZ BERGBAU	34,7	33, <i>7</i>	1,0	8,2	7,6	0,7	76,4	77,4	30
GEWINNUNG VON EROOFL, ERDGAS UND BITUMI- NOESEN GESTEINEN				8,4	7,3	1,1			
KALI- UND STFINSALZ- Bergbau sowie Salinen, Uebbiger bergbau	53,1	49,2	3,9	26,0	23,7	2,3	35,2	37,0	> 1:
ERGIEWIRTSCHAFT UND SSERVERSORGUNG, RGBAU	803,2	766,7	36,5	537,7	498,0	39,6	33,1	35,0	8,5
CHEMISCHE INDUSTRIE TOHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN, EIN- SCHLIESSLICH KOHLEN- WERTSTOFFINDUSTRIE)	498,2	350,4	147,9	633,9	450,2	183, <i>7</i>	27,2	28,5	24,2
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	32,9	24,9	7,9	26,4	20,4	6,0	19,8	18,1	2
MINFRALOELVERARBEI- Tung	36,4	33,2	5,2	46,2	39,0	7,2	20,3	17,5	38,5
(UNSTSTOFF-, GUMMI- IND ASBESTVERARBEI- UNG	221,5	134,6	87,0	319,7	207,5	112,2	44,3	54,2	297,0
EMINNUNG VON BAU- IATERIAL UND FEUER- ESTEN UND KERA- ISCHEN ERDEN				57,5	52,1	5,4			
ONSTIGE GEWINNUNG IND VERARBEITUNG VON TEINEN UND ERDEN	324,1	299,1	25,0	220,0	197,6	22,3	} 14,4	16,5	>10,8
EINKERAMIK, HER- TELLUNG UND VERAR- EITUNG VON GLAS	198,5	124,5	74,0	187,5	124,0	63,5	5,5	0,4	3.
ISEN- UND NE- METALL- RZEUGUNG (EIN- CHLIESSLICH -HALB- EUGWERKE)	472,1	434,0	38,2	458,8	411,4	47,4	2,8	5,2	24,1
IESSEPEI	177,5	158,7	18,6	148,0	129,6	18,4	16,6	18,3	
JEHEREIEN UND KALT- ALZWERKE	76,4	63,8	12,6	<i>7</i> 0,1	59,2	10,9	8,2	7,2	13
TAHLVERFORM., JBERFL EREDLG. UND HAERTUNG, CHLOSSEREI, SCHWEISSE- EI, SCHLEIFU.SCHWIE- EREI (A. N. G.)	284,1	242,3	41,8	254,5	210,8	43,7	10,4	13,0	4,5
DCHBAU UND HERSTEL- UNG VON BEHAELTERN US STAHL UND LEICHT- ETALL				162,2	145,2	17,1			
AGGON-, FELD- UND NDUSTRIEBAHNWAGENBAU				17,7	15,5	2,3			
DNTAGE UND REPARATUR DN LUEFTUNGS-, WAER- E- UND GESUNDHEITS- ECHNISCHEN ANLAGEN	246,3	223,3	23,0	131,3	114,3	17,0	>26, 3	- 23,2	≻58, 3

1. ERWERBSTAETIGE NACH WIPTSCHAFTSGRUPPEN UND ZU- BZW. ABNAHME IN PROZENT

			1 0	00			,		
	EDUEDO	SPEPSONEN 1	D61 11	50.45			VERAENDE	RUNGEN 1961	/1970 IN VH
WIRTSCHAFTSGRUPPE	EWMEND	SPEFSUMEN I	961 11	ERME	R BST AET IGE	1970	INSGESAMI	MAENNL	MEIBL
WIRTSCHAFTSABTEILUNG							ZU- AB-		211- 48-
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	INS GES AMT	MAENNLICH	MEIBLICH		NAHME	<u> </u>
		<u> </u>	<u> </u>				-		
MASCHINENBAU (OMNE HERSTELLUNG VON BUERO+]			1 222,3	1 022,0	200,3	}	}	
MAS CHINEN)									
HERSTELLUNG VON BUERO- MASCHINEN, DATENVER- ARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	→1 173,4	> 998,5	> 174,9	91,8	62,1	29,7	12,0	> 8,6 -	> 31,5
HERSTELLUNG VON KRAFT- Wagen, Kraftfahrzfug- Teilen und Kardsserien				541,1	461,7	79,3			
HERST. VON KRAFTRAED., KRAFTRADMOT.,FAHRRAED. UND KINDERMAGEN,HERST. UND REPARATUR VON GE- SPANNFAHRZEUGEN				28,2	21,9	6,2			
REPARATUR VON KRAFT- FAHRZEUGEN UND FAHR- RAEDERN, LACKIERUNG VON STRASSENFAHR- ZEUGEN	648,4	569,8	78,6	270,9	240,0	30,9	>29,6	> 27,0	48, 1
SCHIFFBAU, LUFT- Fahrzeugbau	123,9	115,2	8,7	135,9	119,5	16,4	9,7	3,7	88,5
ELEKTROTECHNIK	967,9	601,0	366,9	1 202,9	747,7	455,2	24.3	24,4	24,1
FEINMECHANIK UND OP-	207,3	125,5	81,8	229,5	134,8	94,7	10,7	7,4	15,8
TIK, HERSTELLUNG UND Beparatur von Uhren					•		,	.,.	.5,0
HERST. VON EBM-WAREN (OHNE H.VON KRAFTRAD- U. FAMPRADTEILEN SOWIE KRAFTFAHRZEUG- UND FAMRRADZUBEMOER)				510,2	353,1	157,1	•		•
HERSTELLUNG VOM KRAFT- RAD- UND FAHRRADTEI- LEN SOWIE KRAFTFAHR- ZEUG- UND FAHRRAD- ZUBEHDER	434,0	289,2	144,8	26,8	17,3	9,5	> 23,7	> 28,1	> 15,1
HERSTELLUNG VON MUSIK- INSTRUMENTEN, SPORT- GERAETEN, SPIEL- UND SCHMUCKWAREN	89,6	43,6	46,0	89,3	43,3	46,1	0,3	0,7	0, 2
SAEGE- UND HOLZBEAR- BEITUNGSWERKE, HOLZ- VERARBEITUNG	608,5	507,8	100,7	540,6	443,6	97,0	11,2	12,6	3,7
PAPIERERZEUGUNG UND -VERARBEITUNG	214,1	123,6	90,5	219,4	134,9	84,5	2,5	9,1	6,6
DRUCKEREI UND VERVIEL- Faeltigung	258,8	167,4	91,4	297,6	196,3	101,3	15,0	17,3	10,8
LEDERERZEUGUNG UND -VERARBEITUNG (DHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN]	104,9	54,5	50,4	81,8	39,6	42,2	22,0	27,3	14,3
SERIENFERTIGUNG VON SCHUHEN AUS LEDER UND TEXTILIEN (OHNE MASSCHUMACHEREI)				94,6	37,3	57,3			
HERSTELLUNG VON MASS- SCHUHEN UND REPARATUR VON SCHUHEN	172,8	101,1	71,7	28,0	22,7	5,3	29,1	40,7	12,7
TEXTILGEWERBE	676,7	276,4	400,3	540,8	236,6	304,2	ر 20,1) 14,4	24,0
BEKLEIDUNGSGEWERBE	627,3	131,5	495,8	507,7	108,1	399,6	19,1	17,8	19,4
POLSTERET UND DEKORA- TEURGEWERBE	32,3	25,0	7,3	28,8	20,0	8,8	10,8	20,0	20,5
NAHRUNGS- UND GENUSS- MITYELGEMERBE (OHNE FLEISCHEREI, GE- TRAENKEHERSTELLUNG UND TABAKVERARBEITUNG)				574,4	336,2	238,2			
FLEISCHEREI	808,7	476,4	332,3	183,4	103,2	80,2	> 6,3	7,8	4,2
GETRAENKEHERSTELLUNG	170,4	132,2	38,2	169,5	134,1	35,4	0,5	1,4	7,3
TABAKVERARBEITUNG	69,3	16,4	53,0	37,1	15,0	22,1	46,5	8,5	58,3
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	9 958,3	6 843,9	3 114,5	10 386,5	7 228,1	3 158,4	4,3	5,6	1,4

^{1) 1961} wurden nur Erwerbspersonen nachgewiesen (Erwerbstaetige und Erwerbslose); ferner wurden ca. 112 000 Erwerbspersonen "ohne Angabe der Wirtschaftsgruppe" nicht

1. ERWERBSTAFTIGE NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN UND ZU- BZW. ABNAHME IN PROZENT

			1 0	00							
	FRWERA	SPERSONEN 1	961 1)	EDUE	R BSTAET IGE	1970	VERAENDE	RUNGEN 19	61/19	70 IN	VH
WIRTSCHAFTSGRUPPE	CNACKO	37EK30HEH 1	,or 1,	LKAL	K D3 TAL T TOL	1910	INSGESAM	T MAENN	L.	WEIB	L.
WIRTSCHAFTSABTEILUNG	I NSGE SAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MAENNLICH	MEIBLICH	ZU- AB-	- zu-	AB-	ZU-	AB-
		<u> </u>	<u> </u>	<u></u>		<u>L</u>	L	NAHME	_		
BAUHAUPTGEWERBE (OHNE ZIMMEREI JND DACHDECKEREI)	1 410,4	1 363,9	46,5	1 453,2	1 377,0	76,2	3,0	1,0		63,9	
ZIMMEREI UND DACH- DECKEREI	96,7	93,1	3,6	87,0	80,7	6,3	10,	0	13,3	75,0	
AUSBAU- UND BAUHILFS- GEWERBE	526,6	493,7	32,9	492,3	443,4	48,9	6,	5	10,2	48,6	
BAUGENERBE	2 033,7	1 950,7	83,0	2 032,5	1 901,1	131,4	0,	1	2,5	58,3	
GROSSH.M.WAREN VERSCH. ART (OHNE AUSGE- PRAEGTEN SCHWERPUNKT) SOWIE MIT ROHSTOFFEN UND HALBWAREN	335,3	244,9	90,4	344,8	248,9	96,0	2,8	1,6		6,2	
GROSSHANDEL MIT Nahrungs- und Genussmitteln	235,5	152,5	83,1	234,8	149,8	85,0	0,	3	1,8	2,3	
GROSSHANDEL MIT BE- KLEIDUNG, WAESCHE, AUSSTATTUNGS- UND SPORTARTIKEN SOWIE MIT SCHUHEN	56,5	25,6	30,9	58,1	26,7	31,3	2,8	4,3		1,3	
GROSSHANDEL MIT EISEN- WAREN, ELEKTROTECH- NISCHEN ERZEUGNISSEN, SCHMUCK-, SPIEL- UND AEHNLICHEN WAREN				131,6	84,7	46,9					
GROSSH.MIT FAHRZG. UND MASCHINEN,TECHN.BEDARF UND SPEZIALBEDARF VER— SCHIEDENER WIRT— SCHAFTSZWEIGE				115,0	80, 8	34,2					
GROSSH.MIT PHARMAZEUT. UND KOSMET. ERZEUGNIS- SEN,DENTAL-, LABOR-, KPANK ENPFLEGE- UND FRISEURBEDARF				52,2	25,9	26,3					
GROSSHANDEL MIT PA- Pier, papierwaren und Druckerzeugnissen	333,4	206,6	126,8	- 32,9	17,8	15,1	} 0,5	5 }1,3		}	>3,4
HANDEL SVERMITTL UNG	215,3	162,2	53,1	156,0	113,0	42,9	27,	5 ;	30,3		19,2
EINZELHANDEL MIT WA- REN VERSCHIEDENER ART (OHNE GEMISCHTWAREN- HANDEL)	279,0	74,7	204,3	34 7,6	103,6	244,1	24,6	38,7		19,5	
EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSS- MITTELN, GEMISCHT- WARENHANDEL	633,6	181,4	452,1	595,9	190,5	405,4	6,	0 5,0			10,3
EINZELHANDEL MIT BE- KLEIDUNG, WAESCHE, AUSSTATTUNGS- UND SPORTARTIKELN SOWIE MIT SCHUHEN	382,3	95 ,4	286,9	418,2	104,1	314,1	9,4 1	9,1		9,5	
EINZELHANDEL MIT EI- SEN- UND METALLWAREN, HAUSRAT, WOHNBEDARF U. AE.	274,1	145,8	128,3	308,7	172,3	136,4	12,6	18,2		6,3	
EINZELHANDEL MIT PA- PIERWAREN UND DRUCK- ERZEUGNISSEN	63,8	20,6	43,2	68,7	22,2	46,4	7,7	7,8		7,4	
EINZELHDL. MIT PHARMA- ZEUT., ORTHOPAED., ME- DIZ. UND KOSMETISCHEN ARTIK. SOWIE MIT PUTZ- UND REINIGUNGSMITTELN	120,3	36,3	84,0	147,0	38,0	108,9	22,2	4,7		29,6	
EINZELHANDEL MIT Sonstigen waren	211,8	141,2	70,6	293,0	197,6	95,4	38,3	39,9		35,1	
HANDEL	3 140,9	1 487,2	1 653,7	3 304,5	1 576,1	1 728,4	5,2	6,0		4,5	
FISENBAHNEN	516,0	490,1	25,9	410,5	384,8	25,7	20,		21,5		0,8
DEUTSCHE BUNDESPOST	404,8	285,9	·	•		137,9	10,8	8,6		16,0	
STRASSENVERKEHR	311,6	273,5	·			39,4	4,		5,7	3,4	
SCHIFFAHRT, WASSER- STRASSEN UND HAEFEN	124,9	116,2	8,6	89,7	80,3	9,3	28,	2	30,9	8,1	

^{1) 1961} wurden nur Erwerbspersonen nachgewiesen (Erwerbstaetige und Erwerbslose); femer wurden ca. 112 000 Erwerbspersonen "ohne Angabe der Wirtschaftsgruppe" nicht mitgezahlt.

1. FRWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN UND ZU- BZW. ABNAHME IN PROZENT

1 000

			1 0	00							
WIRTSCHAFTSGRUPPE	EP WEP B	SPEPSONEN L	961 1)	ERWE	RBSTAFTIGE	1970			<u> EN 196</u>	1/1970 1	N VH
WIRTSCHAFTSABTEILUNG			ı			1	INSG	ESAMT	MAENNI	- ⊭E	IAI -
WIRISCHAFISABIEILUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MAENNLICH	MEIBLICH	ZU-	AB-	711- A	8-1 zu-	
LUFTFAHRT, FLUG- Plaetze	18,6	13,5	5,1	35,4	25,2	10,2	90,3		86,7	100,0)
U EBRIGES VERKEHRS- GEWERBE	103,3	78,5	24,8	161,6	123,9	37,8	56,4		57,8	52,4	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- JEBERMITTLUNG	1 479,2	1 257,7	221,4	1 443,0	·	260,3	,	2,4	•	52, 4 6,0 17,6	
KPECIT- UND SONSTIGE FINANZIERUNGSINSTI- TUTE	283,9	153,0	130,8	438,2		214,6	54,4	•	46,1	64,1	
V ERSICHERUNGS GEWERBE	177,2	102,7	74,5	243,5	144,6	98,9	37,4		40.0	22.0	
KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	461,1	255,7	205,3	681,8	368,2	313,5	47,9		40,8 44,0	32,8 52,7	
GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	722,7	221,3	501,4	730,3	253,8	476,6	1,1		1 4 ,7		4,9
WAFSCHEREI, CHEMISCHF REINIGUNG UND BEKLEI- DUNGSFAERBEREI, HEISS- MANGELEI UND BUEGELEI	150,8	32,2	118,5	120,4	27,3	93,0		20,2	15	5,2	21,5
REINIG, VON GEBAEUDEN, RAEUMEN UND INVENTAR (OHNE HAUSFASSADENREI- NIGUNGI, SCHOPNSTFIN- FEGERGEMERBE	48,5	25,8	22,7	73,1	31,1	42,1	50,7	2	20,5	85,5	
FRISFUR- UND SONSTIGE KOERPERPFLEGEGEWERBE	232,2	77,0	155,1	234,2	64,3	169,9	0,9		16	,5 9,5	
WISSENSCHAFT, BILDUNG, ERZIEHUNG UND SPORT	492,1	243,8	248,3	754,1	354,5	399,5	53,2	4	15,4	60,9	
KUNST, THEATER, FILM, RUNDFUNK UND FERNSE- HEN	112,0	66,2	45,8	99,4	62,9	36,5		11,3	5	,0	20,3
VERLAGSWESEN	1	ì	1	93,3	45,4	47,8	,	,			
LITERATUR- UND PRESSE- WESEN	109,4	49,9	59,4	24,8	11,9	12,9	8,0	} 1	4,8	2,2	
GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	602,5	163,8	438,7	815,3	205,4	610,0	35,3	2	5,4	39,0	
RECHTSBERATUNG. WIRTSCHAFTSBERATUNG UND -PRUEFUNG	142,1	64,2	77,9	196,8	89,4	107,4	38,5	3	9,3	37,9	
ARCHITEKTUR- UND INGENIEURBUERDS. LABORATORIEN UND AEHNLICHE INSTITUTE	104,3	75,8	28,6	163,3	114,3	49,1	56,6	50	0,8	71,7	
WIRTSCHAFTSWERBUNG (OHNE AUSSTELLUNGS- UND MESSEWESEN)	28,0	17,2	10,9	47,8	28,7	19,1	70,7	64	6,9	75,2	
GRUNDSTUECKS- UND Wohnungswesen, Vermoegensvermaltung	73,1	33,9	39,2	92,4	47, 7	44,6	26,4	40	0,7	13,8	
AUSTELLUNGSWESEN, BE- WACHUNGS- UND AEHN- LICHE DIENSTE, AUS- KUNFTSBUERDS, VER- PACKUNGSGEWERBE				34,0	21,1	12,9					
SCHAUSTELLUNG, WFTT- UND LOTTERIEWESEN, SPIELBANKEN			į	19,1	9,6	9,5					
LEIHHAEUSER UND VER- STEIGERUNGSGEWERBF, HYGIENISCHE UND AEHN- LICHE EINRICHTUNGEN				54,5	45,6	8,9					
VERMIETUNG BENEG- LICHER SACHEN (OHNF BUCH-, ZEITSCHRIFTEN- UND FILMVERLEIH)	121,7	88,5	33,2	18,9	13,0	5,9	>3,9	} 0	,9	12,0	
FOTOGRAFISCHES CEWERBE	19,9	7,7	12,3	19,4	8,3	11,1		2,5 7	,8		9,8
IENSTLEISTUNGEN, SO- IT ANDERWEITIG NICHT ENANNT	2 959,3	1 167,3	1 792,0	3 590,9	1 434,2	2 156,7	21,3	22	,9	20,4	
CHRISTLICHE KIRCHEN, ORDEN, RELIGIOESE UND WELTANSCHAJLICHE	91,8	52,6	39,2	107,3	56,6	50,8	16,9	7,	,6	29,6	

UND HELTANSCHAJL ICHF

VEREINIGUNGEN

1) 1961 wurden nur Erwerbspersonen nachgewiesen (Erwerbstaetige und Erwerbslose); femer wurden ca. 112 000 Erwerbspersonen "ohne Angabe der Wirtschaftsgruppe" nicht
mitgezohlt.

1. ERMERBSTAETIGE NACH WIPTSCHAFTSGRUPPEN UND ZU- BZW. ABNAHME IN PROZENT

			1 00				VERAL	ENDERI	JNGEN :	1961/1	970 11	N VH
WIRTSCHAFTSGRUPPE	ERWERB:	SPERSONEN 1	961 1)	FRWE	RBSTAETIGE	1970	INSG		MAEN			IBL.
WIRTSCHAFTSABTEILUNG							ZŲ-	AB-	ZU-	AB-	ZU-	AB-
	INSGESAMT	MAENNLICH	MEIBLICH	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH			NAHA	1E		
ORGANISATIONEN DER ERZIEHUNG, WISSEN- SCHAFT UND KULTUR, DER SPORT- UND JUGENDPFLEGE				14,1	7,3	6,8						
OPGANISATIONEN DES WIRTSCHAFTSLEBENS				60,9	29,6	31,2						
SONST. DRGANISAT. OHNE ERWERBSCHAR. (EINSCHL. ORGANISAT. DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE UND POLITISCHE PARTEIEN)	>91,0	> 41,5	\$49,4	37,2	13,6	23,6	23,3		> 21,7		> 24 , 7	
PRIVATE HAUSHALTE	341,8	2,2	339,6	116,4	1,9	114,5		65,9		13,6		6 6,
RGANISATIONEN OHNE Werbscharakter und Rivate Haushalte	524,6	96,3	428,2	335,9	109,1	226,8		36,0	13,3			47,0
GEBIFTSKOERPER- SCHAFTEN	1 689,1	1 345,2	344,0	2 052,6	1 604,8	447,9	21,5		19,3		30,2	
SOZIALVERSICHERUNG	121,8	71,2	50,6	137,6	77,4	60,2	13,0		8,7		19,0	
EBIETSKOERPERSCHAFTEN ND SOZIALVERSICHERUNG	1 810,9	1 416,4	394,6	2 190,2	1 682,2	508,0	20,9		18,8		28,7	
WIRTSCHAFTS- ABTEILUNGEN ZUSAMMEN	26 758,0	16 867,2	9 890,6	26 493,5	17 004,2	9 489,3		1,0	0,8			4,1

^{1) 1961} wurden nur Erwerbspersonen nachgewiesen (Erwerbstaetige und Erwerbslose); femer wurden ca. 112 000 Erwerbspersonen "ohne Angabe der Wirtschaftsgruppe" nicht mitgezahlt.

2. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN.

		GES CHLECHT	ERWERBS-				
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	DARUNTER WEIBLICH VERHEIRATET	TAETIGE INSGESANT	UNTER 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
ANDWIRTS	SCHAFT (OHNE GARTENBAU)						
1 2 3 4	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	544,0 78,8 37,9 622,8	-	0,9 0,2 0,1 1,1	6,9 1,2 0,8 8,1	22,3 2,4 2,0 24,7
5 6 7 8	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	214,1 766,1 619,5 980,2	- - -	34,7 26,3 2,5 61,1	28,6 34,3 21,2 62,9	15,3 47,2 43,3 62,5
9 10 11 12	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	127,3 61,3 33,6 188,6	- - -	17,0 6,7 0,3 23,7	9,0 3,9 1,7 12,9	10,1 4,1 3,1 14,2
13 14 15 16	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	885,3 906,2 691,0 1 791,5	= =	52,6 33,2 2,9 85,9	44,5 39,3 23,7 83,9	47,7 53,6 48,4 101,4
RSTWIRTS	CHAFT -						
17 18 19 20	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	1,4 0,2 0,1 1,6	- - - -	0+0 - - 0+0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0 0,1
21 22 23 24	TITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	0,2 0,5 0,4 0,7	-	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0
25 26 27 28	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	32,1 5,3 3,0 37,4	-	0,8 0,2 0,0 1,0	1,2 0,2 0,1 1,5	2,1 0,2 0,1 2,3
29 30 31 32	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	33,7 6,0 3,5 39,7	= = =	0,9 0,2 0,0 1,1	1,3 0,2 0,1 1,5	2,2 0,2 0,2 2,5
	J, GEWERBL. GAERTMEREI, GEWERBL. ING, -ZUCHT UND PFLEGE						
33 34 35 36	SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	31,3 5,6 3,2 36,9	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,4 0,1 0,1 0,5	1,7 0,3 0,3 2,0
37 38 39 40	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	4,6 22,1 19,1 26,7	-	0,5 0,6 0,1 1,1	0,9 1,1 0,7 2,0	0,5 1,7 1,6 2,3
41 42 43 44	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	62,1 24,2 12,2 86,3	=	9,0 4,3 0,2 13,3	6,6 2,7 1,1 9,3	7,9 2,1 1,5 10,0
45 46 47 48	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	98,1 51,8 34,6 149,9	-	9,5 5,0 0,3 14,5	7,9 3,9 1,9 11,8	10,1 4,1 3,3 14,2
10C HS EE-	UND KUESTENFISCHEREI		,	4			
49 50 51 52	SELBSTAENDIGE	MAENMLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	1,1 0,0 0,0 1,1	=	0,0 - - 0,0	0,0 0,0 - 0,0	0,1 - 0,1
53 54 55 56	MITHELFENDE FAMILIENANGEHDERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. YERH. INSGESAMT	0,1 0,1 0,1 0,2	=	0,0 0,0 - 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0
	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH	4,8 1,3	-	0,4 0,2 0,0	0,6 0,2 0,1	0,8 0,1 0,1
57 58 59 60		DAR. VERH. Insgesamt	0,7 6,1	=	0,6	0,8	1,0

STELLUNG IM BERUF UND ALTERSGRUPPEN

ስለሰ	

1 000	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN					LFD.
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	NR.
56, 2	70,1	80,6	70,4	40+1	67,1	70,0	37,9	21,3	1
6, 1	7,0	8,8	12,7	8+4	13,0	8,8	5,5	4,7	2
5, 2	5,5	5,9	6,7	3+4	3,9	2,4	1,3	0,7	3
62, 3	77,1	89,5	83,2	48+5	80,2	78,9	43,4	26,0	4
14,2	6,6	3,9	3,0	2,2	5,7	14,3	43,2	42,3	5
87,7	86,9	91,9	100,9	54,8	78,9	66,8	49,3	41,1	6
83,9	83,2	86,8	92,9	48,1	63,4	47,8	29,8	16,6	7
101,8	93,6	95,8	103,9	57,0	84,6	81,1	92,5	83,4	8
15,8	15,8	14,3	10,5	6,4	10,5	11,4	3,9	2,4	9
5,8	6,1	7,0	8,3	5,1	7,3	4,5	1,5	1,1	10
4,7	4,7	4,9	5,0	2,8	3,5	2,2	0,5	0,3	11
21,6	21,9	21,4	18,8	11,5	17,8	15,9	5,3	3,5	12
86,2	92,5	98,8	84 • 0	48,7	83,3	95,8	85,0	66,0	13
99,6	100,0	107,8	1 21 • 9	68,2	99,2	80,1	56,2	46,9	14
93,8	93,4	97,6	1 04 • 6	54,3	70,9	52,3	31,6	17,6	15
185,8	192,5	206,6	2 05 • 9	117,0	182,6	175,8	141,2	112,9	16
0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	17
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	18
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	19
0,2	0,2	0,2	0,2	0,0	0,2	0,2	0,1	0,1	20
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	21
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	22
0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	23
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	24
4,2	4,9	5,5	3,7	2,2	3,3	3,4	0,5	0,2	25
0,4	0.4	0,7	1,0	0,6	1,0	0,5	0,1	0,0	26
0,3	0,3	0,5	0,6	0,3	0,5	0,2	0,0	0,0	27
4,6	5,3	6,2	4,7	2,8	4,3	3,9	0,6	0,2	28
4,4	5,1	5,7	3,9	2,3	3,5	3,5	0,6	0,2	29
0,5	0,5	0,8	1,1	0,7	1,0	0,6	0,2	0,1	30
0,4	0,4	0,6	0,6	0,4	0,5	0,3	0,1	0,0	31
4,9	5,6	6,5	4,9	3,0	4,5	4,1	0,8	0,3	32
3,8	4,9	4,4	3 • 2	2,7	4,0	3,4	1,8	1,0	33
0,5	0,6	0,7	0 • 8	0,5	0,8	0,6	0,4	0,3	34
0,5	0,4	0,5	0 • 5	0,3	0,4	0,2	0,1	0,0	35
4,3	5,4	5,0	4 • 0	3,2	4,8	4,0	2,2	1,4	36
0,5	0,2	0+1	0 •1	0,1	0,1	0,2	0,6	0,7	37
3,1	2,7	2,7	2 •8	1,7	2,2	1,7	1,0	0,8	38
3,0	2,6	2,6	2 •7	1,6	1,9	1,4	0,7	0,4	39
3,5	2,9	2,8	2 •9	1,8	2,3	1,9	1,7	1,5	40
9,6	7,7	5,9	4,0	2,7	4,0	3,4	1,0	0,4	41
2,3	2,1	2,4	2,6	1,6	2,2	1,1	0,4	0,2	42
1,7	1,6	1,7	1,7	0,9	1,1	0,5	0,1	0,0	43
11,9	9,8	8,3	6,6	4,3	6,2	4,6	1,4	0,6	44
13,8	12,8	10,4	7,3	5,4	8,2	7,1	3,5	2,2	45
5,9	5,3	5,8	6,2	3,9	5,2	3,4	1,8	1,3	46
5,2	4,6	4,8	4,9	2,8	3,4	2,0	0,9	0,4	47
19,7	18,1	16,1	13,5	9,3	13,4	10,5	5,3	3,5	48
0,1	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	49
0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	50
0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	51
0,1	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	52
0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	- 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0±0 0±0 0±0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	53 54 55 56
0,8	0,5	0,4	0,3	0,2	0,3	0,3	0,0	0,0	57
0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	58
0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	59
1,0	0,7	0,5	0,5	0,3	0,4	0,0	0,0	0,0	60
0,9	0,7	0,6	0,5	0,3	0,4	0+4	0,1	0,0	61
0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0+0	0,0	0,0	62
0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0+0	0,0	0,0	63
1,1	0,9	0,7	0,7	0,4	0,5	0+0	0,1	0,0	64

2. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN,

		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				· · · -	IN
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	GESCHLECHT DARUNTER WEIBLICH	ERWERBS- TAETIGE	UNTER 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
		VERHEIRATET	INSGESAMT	<u> </u>	I		
BINNENFI	SCHEREI UND FISCHZUCHT						
65 66 67 68	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	0,6 0,1 0,0 0,7	-	0,0 - - 0,0	0,0 0,0 - 0,0	0,0
69 70 71 72	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	0,1 0,2 0,2 0,3	- - - -	0,0 0,0 - 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0
73 74 75 76	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	0,8 0,3 0,2 1,1	- - - -	0,1 0,0 0,0 0,1	0,1 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0
77 78 79 80	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	1,5 0,6 0,4 2,0	-	0,1 0,0 0,0 0,2	0,1 0,0 0,0	0,2 0,1 0,0 0,2
LAND- UND F FISCHEREI Z	ORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND USAMMEN				·		
81 82 83 84	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	578,5 84,6 41,3 663,1	- - -	0,9 0,2 0,1 1,1	7,3 1,3 0,9 8,6	24,2 2,7 2,3 26,9
85 86 87 88	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	219,0 789,0 639,3 1 008,0	- - -	35,3 27,0 2,6 62,3	29,6 35,4 21,9 65,0	15,9 49,0 44,9 64,8
89 90 91 92	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR- VERH- INSGESAMT	227,0 92,4 49,7 319,4	- - -	27,3 11,5 0,5 38,8	17,6 7,0 3,0 24,6	21,1 6,6 4,9 27,6
93 94 95 96	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	1 024,5 966,0 730,3 1 990,5	- - -	63,6 38,6 3,2 102,2	54,5 43,7 25,8 98,2	61,1 58,2 52,0 119,3
ENERGIEWI	RTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG						
97 98 99 100	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,8 0,2 0,1 1,0	-	0,0 - - 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,1
101 102 103 104	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	-	- - - -	:	-	= = =
105 106 107 108	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	185,8 27,9 14,2 213,8	- - -	6,3 2,5 0,2 8,8	7,9 3,7 1,7 11,6	16,5 3,1 2,1 19,6
109 110 111 112	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	186,6 28,1 14,3 214,8	- - -	6,3 2,5 0,2 8,8	7,9 3,7 1,7 11,6	16,5 3,1 2,1 19,7
KOHL ENBER	GBAU						
113 114 115 116	SEL BSTA ENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	- - -	- - -	<u>.</u>	- - - -	- - -
117 118 119 120	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	- - -	-	- - -	- - -	- - -
121 122 123 124	A B HAENG I GE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	272,8 7,5 3,1 280,3	- - - -	13,8 0,9 0,1 14,7	11,0 1,0 0,5 12,0	19,6 0,7 0,5 20,3
125 126 127 128	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR- VERH- INSGESAMT	272,8 7,5 3,1 280,3	- - -	13,8 0,9 0,1 14,7	11,0 1,0 0,5 12,0	19,6 0,7 0,5 20,3

STELLUNG IN BERUF UND ALTERSGRUPPEN

1	000

	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN					LFD.
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	NR.
0,1 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0	0,1 0,0	0,1 0,0 0,0	65 66 67
0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	68 69
0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	70 71 72
0,1 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0	0+0 0+0 0+0	0,1 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0	73 74 75
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1 0,1	0,1 0,1	0,1 0,1	0,0	0,0 0,1	76
0,1 0,1 0,2	0,1 0,1 0,2	0,1 0,1 0,2	0,1 0,1 0,2	0,0 0,0 0,1	0,0 0,0 0,2	0,0 0,0 0,2	0,0 0,0 0,1	0,0 0,0 0,1	78 79 80
60,4 6,6	75,4 7,6	85,4 9,5	74,0 13,6	43,0 9,0	71,5 13,9	73,8 9,5	39,9 5,9	22,5 5,0	81 82
5,7 67,0	5,9 83,0	6,4 95,0	7 ,2 87 ,6	3,7 52,0	4 ₇ 3 85 ₇ 3	2,6 83,3	1,4 45,8	0,8 27,6	83 84
14,6 90,8 87,0 105,5	6,9 89,7 85,9 96,6	4,0 94,7 89,5 98,7	3,1 103,8 95,6 107,0	2,3 56,5 49,8 58,8	5,9 81,2 65,4 87,0	14,5 68,5 49,2 83,1	43,9 50,4 30,5 94,3	43,0 42,0 17,0 85,0	85 86 87 88
30,5 8,7	29,0 8,8	26,2 10,3	18,6 12,0	11,5 7,5	18,2 10,6	18,6	5,4 2,0	3,0 1,3	89 90
6,9 39,2	6,7 37,8	7,2 36,5	7,4 30,6	4,1 19,0	5,2 28,8	2,8 24,7 106,9	0,7 7,4 89,2	0,3 4,4 68,5	91 92 93
105,5 106,2 99,5 211,7	111,3 106,1 98,6 217,3	115,6 114,5 103,1 230,2	95,8 129,4 110,3 225,2	56,8 73,0 57,5 129,8	95,5 105,6 75,0 201,2	84,1 54,6 191,0	58,2 32,6 147,5	48,4 18,1 116,9	94 95 96
0,1 0,0	0,1 0,0	0,1 0,0	0 •1 0 •0	0+0 0+0	0,1 0,0	0,1 0,0	0,0	0,1 0,0	97 98
0,0 0,1	0,0 0,1	0,0 0,1	0,0 0,1	0,0 0,1	0,0 0,1	0,0 0,1	0,0 0,1	0,0 0,1 -	100
= = =	- - -	- - -	- - -	= = =	-	= = =	=	= = =	101 102 103 104
26,2 3,0	25,9 2,4	28,5 3,4	24,4 4,0	15,0 2,4	18,9 2,6	15,4	0,7 0,1 0,0	0,2 0,1 0,0	105 106 107
2,0 29,2	1,6 28,2 26,0	2,1 31,9 28,6	2,2 28,4 24,5	1,1 17,4 15,0	1,0 21,5 19,0	0,3 16,1 15,5	0,8 0,8	0,3	108
26,3 3,0 2,0 29,3	2,4 1,6 28,3	3,4 2,1 32,0	4,0 2,2 28,5	2,4 1,1 17,4	2,6 1,0 21,6	0,8 0,3 16,3	0,1 0,0 0,9	0,1 0,0 0,4	110 111 112
2.72				•	- "-				
Ξ	:	Ξ	Ξ	=	Ξ	-	- - -	- -	113 114
- -	-	-	-	-	= =	-	_ _	<u>-</u> -	115 116 117
- - -	-	- -	-	-	= = =	=	-	= = =	118 119 120
35,4 0,6 0,4	44,1 0,6	53,1 0,9	45,7 1,1	27,1 0,7	18,8 0,7 0,2	3,8 0,2 0,0	0,2 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0	121 122 123
36,1 35,4	0,4 44,7 44,1	0,4 54,0 53,1	0,5 46,8 45,7	0,2 27,8 27,1	19,5 18,8	4,0 3,8	0,2	0,1	124
0,6 0,4 36,1	0,6 0,4 44,7	0,9 0,4 54,0	1,1 0,5 46,8	0,7 0,2 27,8	0,7 0,2 19,5	0,2 0,0 4,0	0,0 0,0 0,2	0,0 0,0 0,1	126 127 128

2. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN.

							IN
iFD.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG	G ES CHL ECHT	ERWERBS-			Т	
NR.	STELLUNG IM BERUF	DARUNTER WEIBLICH VERHEIRATET	INSGESAMT	UNTER 15	15 - 20	20 - 25 ·	25 - 30
ERZ BERGB	AU						
129 130 131 132	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	- - -	-	- - - -	-	- - - -
133 134 135 136	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	- - -	-	- - -	-	- - -
137 138 139 140	ABHA ENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	7,6 0,7 0,3 8,2	- - -	0,3 0,1 0,0 0,4	0,3 0,1 0,0 0,4	0,6 0,1 0,0 0,6
141 142 143 144	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. Insgesamt	7,6 0,7 0,3 8,2	- -	0,3 0,1 0,0 0,4	0,3 0,1 0,0 0,4	0,6 0,1 0,0 0,6
GEWINNUNG BITUMINGE	G VON ERDOEL, ERDGAS UND ESEN GESTEINEN						
145 146 147 148	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,1 0,0 0,0 0,0	- - -	- - -	0,0 - - 0,0	0,0 0,0 0,0
149 150 151 152	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	- - -	- - -	- - -	- - -	-
153 154 155 156	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	7,2 1,1 0,5 8,3	- -	0,3 0,1 0,0 0,4	0,3 0,2 0,1 0,5	0,7 0,2 0,1 0,8
157 158 159 160	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	7,3 1,1 0,5 8,4	<u>:</u>	0,3 0,1 0,0 0,4	0,3 0,2 0,1 0,5	0,7 0,2 0,1 0,8
KALI~ UND UEBRIGER	STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN. BERGBAU						
161 162 163 164	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,3 0,0 0,0 0,3	- - -	- - -	0,0 - - 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0
165 166 167 168	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	- - - -	- - -	- - -	- - -	-
169 170 171 172	ABHAENGIGE	MAENNLICH MEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	23,5 2,3 1,2 25,7	- - -	0,9 0,2 0,0 1,1	1,1 0,3 0,1 1,4	2,0 0,2 0,1 2,2
173 174 175 176	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	23,7 2,3 1,2 26,0	- - -	0,9 0,2 0,0 1,1	1,1 0,3 0,1 1,4	2,0 0,2 0,1 2,2
ENERGIEWIRT BERGBAU ZUS	SCHAFT UND WASSERVERSORGUNG:						
177 178 179 180	SEL BSTA ENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	1,2 0,2 0,1 1,4	-	0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0 0,1
181 182 183 184	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	- - -	- - - -	=	- - - -	- - - -
185 186 187 188	ABHAENGIGE	MAENNLICH Weiblich Dar. Verh. Insgesamt	496,9 39,4 19,4 536,3	- - - -	21,6 3,8 0,2 25,4	20,6 5,3 2,4 26,0	39,3 4,3 2,9 43,6
189 190 191 192	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. YERH. INSGESAMT	498,0 39,6 19,5 537,7	- - -	21,6 3,8 0,2 25,4	20,6 5,3 2,4 26,0	39,4 4,3 2,9 43,7

1 000								<u> </u>	Γ
	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN				-	LFD.
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	
-	_	_	_	-	-	_	_	-	129
-	-	=	<u>-</u> -	- - -	- - -	- - -	-	=	130 131 132
-	_	=	-	-	<u>-</u>	- -	-	=	133 134
-	- -	-	-	-		-	-	-	135 136
1,0 0,1	1,3 0,1	1,4 0,1	1,1 0,1	0,6 0,1	0,7 0,1	0,3 0,0	0,0	0,0 0,0	137 138
0,0 1,1	0,0 1,4	0,1 1,5	0,0 1,1	0,0 0,7	0,0 0,7	0,0 0,3	0,0	0,0	139 140
1,0 0,1 0,0	1,3 0,1 0,0	1,4 0,1 0,1	1,1 0,1 0,0	0,6 0,1 0,0	0,7 0,1 0,0	0,3 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	141 142 143
1,1	1,4	1,5	1,1	0.7	0,7	0,3	0,0	0,0	144
	•								
0,0	0,0	0,0	0,0	0.0	0,0	0,0	0,0	0.0	145
- 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0+0 0+0 0+0	0+0 0+0 0+0	0,0	0,0 0,0 0,0	0,0	146 147 148
-	<u>-</u>	-	-			<u>-</u>	_	Ξ	149 150
-	-	_	Ξ		-	=	-	-	151 152
0,9 0,1	1,0 0,1	1,2 0,1	1,0	0.5 0.1	0,8 0,1	0,5 0,0	0,0	0,0	153 154 155
0,1 1,0	0,1 1,1	0,1 1,3	0,1 1,1	0,0	0,0 0,8	0,0 0,5	0,0	0,0	156
0,9 0,1 0,1	1,0 0,1 0,1	1,3 0,1 0,1	1,0 0,1 0,1	0,6 0,1 0,0	0,8 0,1 0,0	0,5 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	157 158 159
1,0	1,1	1,4	1,1	0,6	0,9	0,5	0,0	0,0	160
0,0 0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	161 162
0, 0 0, 0	0,0 0,0	0,0	0.0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	163 164
-	-	-	-	-	-	-	=	-	165 166
-	Ξ	-	Ξ	-	=	Ξ	=	=	167 168
3,3 0,2 0,2	3,6 0,2 0,2	4,0 0,3 0,2	3,3 0,3 0,2	1,8 0,2 0,1	2,2 0,2 0,1	1,1 0,1 0,0	0,1 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	169 170 171
3,6	3,8	4,3 4,1	3,6 3,3	2,0	2,4	1,2	0,1	0,0	172 173
0,2 0,2	0,2 0,2	0,3 0,2	0 +3 0 +2	0,2 0,1 2,0	0,2 0,1 2,4	0,1 0,0 1,2	0,0 0,0 0,1	0,0 0,0 0,1	174 175 176
3,6	3,9	4,4	3,7	2,0	2,4	1,2	0,1	0,1	1,0
0,1 0,0	0,1 0,0	0,1 0,0	0 +1 0 +0	0.1 0.0	0,2 0,0	0,2 0,0	0,1 0,0	0,1 0,0	177 178
0,0 0,2	0,0 0,1	0,0 0,2	0,0 0,2	0.0 0.1	0,0 0,2	0,0 0,2	0,0 0,1	0,0 0,1	179 180
- - -	- - -	- -	- -	=	-	=	- - -	- -	181 182 183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	184
66,8 4,0 2,7	75,9 3,3 2,2	88,3 4,7 2,8	75,4 5,6 2,9	45,1 3,3 1,5	41,3 3,7 1,3	21,1 1,1 0,4	1,0 0,1 0,0	0,4 0,1 0,0	185 186 187
70,9 67,0	79,2 76,0	93,0 88,4	81 ₁ 0 75 ₁ 5	48,4 45,1	45,0 41,5	22,1 21,2	1,2	0,5	188
4,1 2,7 71,1	3+3 2+2 79+4	4,7 2,8 93,1	5,6 3,0 81,2	3,4 1,5 48,5	3,7 1,3 45,2	1,1 0,4 22,3	0,2 0,0 1,3	0,1 0,0 0,6	190 191 192
1471	1774	,5,1	0.72		,,,,,,	22,3	-13	0,0	

2. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN,

		1					IN
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG	GES CHLECHT DARUNTER	ERWERBS- TAETIGE	UNTER			
	STELLUNG IM BERUF	WEIBLICH VERHEIRATET	INSGESANT	15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
	CHE INDUSTRIE (DHNE HERSTELLUNG VON FASERN, EINSCHL. KOHLENWERTSTOFF- RIE)		I				
193 194 195 196	SEL BSTA ENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	6,5 1,7 1,0 8,2	: :	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0 0,1	0,3 0,1 0,1 0,5
197 198 199 200	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. Insgesamt	0,5 3,0 2,7 3,5	= =	0,1 0,1 0,0 0,1	0,1 0,2 0,1 0,2	0,0 0,3 0,2 0,3
201 202 203 204	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	443,3 178,9 95,0 622,2	: :	23,5 20,5 2,0 43,9	31,8 28,1 13,6 59,9	56,7 24,7 16,5 81,3
205 206 207 208	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	450,2 183,7 98,6 633,9	- - :	23,6 20,5 2,0 44,1	31,9 28,3 13,7 60,2	57,1 25,0 16,9 82,1
HERSTEL	LUNG VON CHEMIEFASERN						
209 210 211 212	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	0,1 0,0 0,0 0,1	- - -	- - - -	0+0 0+0 0+0	0,0 - - 0,0
213 214 215 216	#ITHELFENDE FAMILIENANGEHOEPIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	- - -	- - -	-	- - -	- - -
217 218 219 220	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	20,3 6,0 3,4 26,3	- - -	0,9 0,7 0,1 1,5	1,6 1,1 0,6 2,7	2,9 0,9 0,6 3,8
221 222 223 224	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	20,4 6,0 3,4 26,4	- - -	0,9 0,7 0,1 1,5	1,6 1,1 0,6 2,7	2,9 0,9 0,6 3,8
MINERAL	.OEL V ER AR B E I T UN G						
225 226 227 228	SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,4 0,1 0,0 0,4	- - - -	0+0 - - 0+0	0.0 0.0 0.0	0,0 0,0 0,0 0,0
229 230 231 232	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	- - - -	- - -	-	- - - -	- - -
233 234 235 236	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	38,6 7,1 3,4 45,7	- - -	1,1 0,6 0,0 1,7	1,9 1,1 0,5 3,1	4,4 1,3 0,8 5,7
237 238 239 240	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	39,0 7,2 3,4 46,2	- - -	1,1 0,6 0,0 1,7	1,9 1,1 0,5 3,1	4,4 1,3 0,8 5,7
KUNSTST	OFF-, GUMMI- UND ASBESTVERARBEITUNG						
241 242 243 244	SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH Weiblich Dar. Verh. Insgesamt	5,7 0,9 0,6 6,6	- - - -	0,0 0,0 - 0,0	0,1 0,0 0,0 0,1	0,3 0,0 0,0 0,4
245 246 247 248	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,3 2,4 2,2 2,8	- - -	0,0 0,1 0,0 0,1	0,1 0,1 0,1 0,2	0,0 0,2 0,2 0,2
249 250 251 252	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	201,4 108,9 70,6 310,3	, =	12,3 11,3 1,6 23,6	18,8 14,1 8,3 32,9	28,8 12,8 10,2 41,7
253 254 255 256	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	207,5 112,2 73,4 319,7	- - -	12,4 11,3 1,6 23,7	18,9 14,2 8,4 33,1	29,2 13,1 10,4 42,3

STELLUNG IM BERUF UND ALTERSGRUPPEN

1	രവവ	

1 000	DAVON IN	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN					
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND_MEHR	NR.
·									
								0.5	103
0,6 0,2 0,1 0,8	0,6 0,2 0,1 0,8	0,8 0,2 0,2 1,0	0,8 0,3 0,2 1,0	0,6 0,2 0,1 0,8	0,9 0,2 0,1 1,1	0,8 0,2 0,1 0,9	0,6 0,1 0,0 0,6	0,5 0,1 0,0 0,6	193 194 195 196
0,0 0,4 0,4	0,0 0,4 0,3	0,0 0,4 0,3	0,0 0,4 0,4	0,0 0,2 0,2	0,0 0,3 ,0,3	0,0 0,3 0,2	0,0 0,1 0,1	0,1 0,1 0,1	197 198 199
73,9	60,9	0,4 58,6	0,4 46,3	0,2 28,0	0,4 35,2	0,3 25,6	0,1 2,2	0,1 0,7	200 201
21,9 15,1 95,7	17,1 12,0 78,0	18,7 12,3 77,3	20,2 11,4 66,5	11,4 5,7 39,4	12,1 5,0 47,3	3,5 1,2 29,2	0,6 0,2 2,8	0,2 0,1 1,0	202 203 204
74,5 22,5 15,6	61,6 17,6 12,4	59,4 19,3 12,8	47,1 20,9 12,0	28,6 11,8 6,0	36,0 12,7 5,4	26,4 4,0 1,5	2,8 0,8 0,3	1,3 0,4 0, <u>1</u>	205 206 207
97,0	79,2	78,7	67,9	40 • 4	48,7	30,4	3,6	1,7	208
0,0 0,0	0,0 0,0	0,0	0,0	0,0 0,0	0,0	0,0 0,0	0.0	0.0	209 2 1 0
0,0	0,0	0,0	0,0	0.0	0,0	0,0	0,0	0,0	211 212
- - -	- - -	- -	-	- - -		- - - -	- - -	- - -	213 214 215 216
8 ₇ E 8 ₇ O	2+8 0+6	2,6 0,6	2 .0 0 .7	1.1	1,4 0,4	1,1 0,1	0,0	0,0	217 218
0,6 4,6 3,8	0,4 3,4 2,9	0,4 3,2 2,6	0,4 2,7 2,0	0,1 1,4 1,1	0,2 1,8 1,4	0,0 1,2 1,1	0,0 0,1 0,1	0,0	219 220 221
0,8 0,6 4,6	0,6 0,4 3,5	0,6 0,4 3,2	0,7 0,4 2,7	0,3 0,1 1,4	0,4 0,2 1,8	0,1 0,0 1,2	0,0 0,6 0,1	0,0	222 223 224
0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0	0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0	225 226 227
0,0	0,0	0,1	0.0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	228
- - -	- -	=	= = =	- -	- -	- -	- - -	- -	230 231 232
6,5 1,0 0,6	5,6 0,6 0,4	5,9 0,7 0,4	4,5 0,8 0,4	2,7 0,4 0,2	3+6 0+5 0+2	2,3 0,1 0,0	0,1 0,0 0,0	0,0	233 234 2 3 5
7,5 6,5	6, 2 5, 6	6,6	5,3 4,5	3,1 2,7	4,1 3,6	2,4	0,2	0,1	236
1,0 0,6 7,5	0,6 0,4 6,2	0,7 0,4 6,6	0+8 0+4 5+3	0,4 0,2 3,1	0,5 0,2 4,1	0,1 0,0 2,4	0,0 0,0 0,2	0,0	238 239 240
0,7 0,1 0,1	0,8 0,1 0,1	0,9 0,1 0,1	0,8 0,1 0,1	0,5 0,1 0,1	0,6 0,1 0,1	0,5 0,1 0,0 0,6	0,3 0,0 0,0 0,4	0,2 0,0 0,0	241 242 243 244
0,8 0,1 0,4	0,9 0,0 0,3	1,0 0,0 0,3	1,0 0,0 0,3	0,6 0,0 0,2	0,7 0,0 0,2	0,0 0,2	0,0 0,1	0,2 0,0 0,0	245 246
0,4 0,5	0,3 0,3	0,3 0,4	0,3 0,4	0,2 0,2	0,2 0,3	0,1 0,2	0,0 0,1	0,0	247 248
33,9 14,2 11,8 48,1	26,7 12,5 10,3 39,2	23,9 12,9 10,0 36,8	18,8 12,7 8,8 31,5	11,2 7,1 4,3 18,3	14,2 8,0 4,1 22,2	10,8 2,6 1,1 13,4	1,5 0,6 0,2 2,1	0,4 0,2 0,0 0,6	249 250 251 252
34,7 14,7 12,2	27,5 12,9 10,7	24,8 13,4 10,5	19,6 13,2 9,2	11,7 7,4 4,6	14,9 8,3 4,3	11,4 2,8 1,2	1,9 0,6 0,2	0,7 0,2 0,1	253 254 255
49,4	40,4	38,2	32,8	19,0	23.2	14,2	2,5	0,9	256

2. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN,

			T				IN
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG	GES CHLECHT DARUNT ER	ERWER BS - TAET IGE	UNTER		·····	1
	STELLUNG IM BERUF	WEIBLICH VERHEIRATET	INSGESAMT	15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
	ING VON BAUMATERIAL UND FEUERFESTEN AMISCHEN ERDEN						
257 258 259 260	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	2,8 0,2 0,1 3,0	- - -	0,0 0,0 - 0,0	0,0 0,0 0,0	0+1 0+0 0+0 0+1
261 262 263 264	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. Insgesamt	0,2 0,5 0,5 0,7	<u>:</u> -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,1 0,1 0,1
265 266 267 268	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	49,1 4,7 2,6 53,7	<u>:</u> :	1,7 0,6 0,1 2,3	3,3 0,8 0,4 4,0	5,7 0,6 0,4 6,3
269 270 271 272	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	52,1 5,4 3,2 57,5	- -	1,7 0,6 0,1 2,3	3,3 0,8 0,4 4,1	5,8 0,7 0,5 6,5
	E GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON UND ERDEN		ļ 1				
273 274 275 276	SEL BSTA ENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	9,8 0,7 0,4 10,6	- - -	0,0 0,0 - 0,0	0,1 0,0 0,0 0,1	0,4 0,0 0,0 0,4
277 278 279 280	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	0,6 2,1 1,9 2,7	- - -	0,1 0,0 0,0 0,1	0,1 0,1 0,0 0,2	0,1 0,2 0,2 0,3
281 282 283 284	ABHAENG IGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	187,2 19,5 11,2 206,7	- - -	8,0 2,5 0,2 10,5	13,5 3,2 1,6 16,7	23,6 2,6 2,0 26,3
285 286 287 288	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. Insgesamt	197,6 22,3 13,5 220,0	- - -	8,1 2,6 0,2 10,6	13,7 3,2 1,7 17,0	24,1 2,9 2,2 27,0
FEINKER	AMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG S						
289 290 291 292	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	3,4 0,6 0,4 4,0	<u> </u>	0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0 0,2
293 294 295 296	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	0,2 1,6 1,5 1,9	- - -	0,0 0,0 0,0 0,1	0,0 0,1 0,1 0,1	0,0 0,1 0,1 0,2
297 298 299 300	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	120,4 61,2 37,3 181,6	- - -	8,0 7,4 1,0 15,4	9,6 8,1 4,5 17,7	14,6 6,8 5,2 21,4
301 302 303 304	Z USAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. Insgesamt	124,0 63,5 39,1 187,5	- -	8,0 7,5 1,0 15,5	9,7 8,1 4,6 17,8	14,8 7,0 5,4 21,7
EISEN- U Zeugwerk	UND NE-METALLERZEUGUNG (EINSCHL. —HALB— (E)						
305 306 307 308	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	1,5 0,2 0,1 1,7	- - -	0,0 0,0 - 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0+1 0+0 0+0 0+1
309 310 311 312	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	- - -	-	- - -	=	=======================================
313 314 315 316	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	409,9 47,2 24,0 457,1	-	23,6 6,8 0,6 30,4	28,0 7,5 3,6 35,5	44,0 6,0 4,2 50,1
317 318 319 320	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	411,4 47,4 24,1 458,8		23,6 6,8 0,6 30,4	28,0 7,5 3,6 35,5	44.1 6.0 4.2 50.2

1 000	DAVON IM ALTER VON BIS UNTER JAHREN								
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	LFD. NR.
0,3	0,4	0,4	0,4	0,2	0,3	0,3	0,2	0,1	257
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	258
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	259
0,4	0,4	0,5	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	260
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	261
0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	262
0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	263
0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	264
8,8	7,7	6,6	4,9	2,7	3,8	3,4	0,5	0,1	265
0,6	0,4	0,4	0,5	0,3	0,3	0,1	0,0	0,0	266
0,4	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	267
9,3	8,2	7,0	5,3	3,0	4,1	3,5	0,5	0,1	268
9,1	8, 1	7,0	5 r2	3,0	4,2	3,7	0,7	0,2	269
0,7	0, 5	0,5	0 r6	0,3	0,4	0,2	0,1	0,0	270
0,5	0, 4	0,4	0 r4	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	271
9,8	8, 7	7,5	5 r8	3,3	4,6	3,9	0,7	0,0	272
1,1	1,2	1,4	1,2	0,8	1,3	1,1	0,7	0,4	273
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	274
0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	275
1,2	1,3	1,5	1,3	0,9	1,4	1,2	0,7	0,5	276
0,1	0,1	0+0	0,0	0,0	0+0	0,0	0,0	0,1	277
0,3	0,3	0+3	0,3	0,2	0+2	0,1	0,1	0,0	278
0,3	0,3	0+3	0,3	0,2	0+2	0,1	0,0	0,0	279
0,4	0,3	0+3	0,3	0,2	0+2	0,2	0,1	0,1	280
33,6	28,3	24,6	18,0	10,4	14,0	11,5	1,3	0,4	281
2,4	1,8	1,9	2,1	1,1	1,2	0,4	0,1	0,0	282
1,8	1,4	1,4	1,3	0,6	0,6	0,2	0,0	0,0	283
36,0	30,1	26,5	20,1	11,5	15,2	11,9	1,4	0,4	284
34,8	29,7	26,0	19,2	11,2	15,3	12,7	2,1	0,9	285
2,8	2,1	2,3	2,6	1,4	1,5	0,6	0,2	0,1	286
2,2	1,7	1,8	1,7	0,8	0,8	0,3	0,1	0,0	287
37,6	31,8	28,3	21,8	12,5	16,8	13,3	2,3	1,0	288
0,3	0,4	0,5	0,4	0,3	0,4	0,4	0,3	0,2	289
0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	290
0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	291
0,4	0,4	0,5	0,5	0,3	0,5	0,5	0,3	0,2	292
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	293
0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,0	0,0	294
0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	295
0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	296
19,7	16,7	15,2	11,9	6,9	9,2	7,5	0,8	0,2	297
7,8	7,0	6,9	7,1	3,8	4,7	1,3	0,2	0,1	298
6,2	5,5	5,1	4,6	2,1	2,3	0,6	0,1	0,0	299
27,5	23,7	22,1	19,0	10,8	13,9	8,8	1,1	0,3	300
20,1	17, 1	15,7	12,3	7,2	9,7	7,9	1,1	0,4	301
8,1	7, 3	7,2	7,4	4,0	4,9	1,6	0,3	0,1	302
6,5	5, 8	5,3	4,9	2,3	2,5	0,7	0,1	0,0	303
28,2	24, 4	22,9	19,8	11,2	14,6	9,5	1,4	0,6	304
0,2	0,2	0+2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	305
0,0	0,0	0+0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	306
0,0	0,0	0+0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	307
0,2	0,2	0+2	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	0,1	308
- - -	-	- - - -	-	-	- - -	-	- - -	-	309 310 311 312
64,2	60,2	59,7	45+2	26,3	34,6	22,6	1,2	0,3	313
5,3	4,2	4,8	5+2	3,1	3,1	0,9	0,1	0,0	314
3,8	2,9	3,2	2+8	1,4	1,1	. 0,3	0,0	0,0	315
69,5	64,4	64,5	50+4	29,4	37,7	23,5	1,3	0,3	316
64,4	60,4	59,9	45 • 4	26,5	34,7	22,7	1,3	0,4	317
5,3	4,2	4,9	5 • 2	3,1	3,2	0,9	0,1	0,1	318
3,8	2,9	3,2	2 • 8	1,5	1,1	0,3	0,0	0,0	319
69,8	64,6	64,8	50 • 6	29,6	37,9	23,7	1,4	0,4	320

	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	GESCHLECHT	ERWERBS-			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	IN
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	DARUNTER WEIBLICH	TAETIGE	UNTER 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
		VERHEIRATET	INSGESAMT			20 25	
GIESSERE	ı						
321 322	SEL BSTA ENDIGE	MAENNLICH	1,4	-	0,0	0.0	0,1
323 324		WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,1 0,1 1,6	<u>-</u> -	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,1
325 326	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH	0,1 0,4	_	0,0	0,0	0,0
327 328		DAR. VERH. INSGESAMT	0,3	=	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,1
329 330	ABHAENGIGE	MAENNLICH Weiblich	128,1 17,9	=	7,8 2,4	9,8 2,5	15,7 2,3
331 332		DAR. VERH. INSGESAMT	10,8 146,0	-	0,3 10,1	1,5 12,3	1,8
333 334	ZUSAMMEN	MAENNLICH Weiblich	129,6 18,4	-	7,8 2,4	9,8 2,6	15,8 2,3
335 336		DAR. VERH. Insgesamt	11,1 148,0	-	0,3 10,2	1,5 12,3	1,8 18,1
ZIEHEREJE	N UND KALTWALZWERKE						
337	SEL BSTA ENDIGE	MAENNLICH	0,6	-	0,0	0,0	0,0
338 339 340		WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,1 0,0 0,7	-	0,0	0,0	0,0 0,0 0,0
341	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH	-	-	-	-	_
342 343 344		WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	-	- - -	-	- -	-
345 346	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH	58,5 10,9	-	3,9 1,5	4,6 1,7	7,2 1,5
347 348		DAR. VERH. INSGESAMT	6,4 69,4	-	0,1 5,3	0,9	1,1
349 350	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH	59,2 10,9	-	3,9 1,5	4,6 1,7	7,2 1,5
351 352		DAR. VERH. INSGESAMT	6,4 70,1	-	0,1 5,3	0,9 6,3	1,1 8,7
HAERTUNG,	ORMUNG OBERFLAECHENVEREDLUNG UND SCHLJSSEREI, SCHWEISSEREI, SCHLEI- SCHMIEDEREI (A. N. G.)						
353 354	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH	27,0 1,0	-	0,0	0,2 0,0	1,3
355 356		DAR. VERH. INSGESAMT	0,5 28,0	-	0,0	0,0	0,0
357 358	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH	1,8 4,8	-	0,2 0,1	0,3 0,1	0,3 0,4
359 360		DAR. VERH. INSGESAMT	4,4 6,5	_	0,0 0,2	0,1 0,4	0,4
361 362	ABHAENGIGE	MAENNLICH Weiblich	182,0 38,0		27,6 4,7	19,8 5,0	26,5 4,6
363 364		DAR. VERH. Insgesamt	23,8 220,0	_	0,5 32,3	2,8 24,7	3,6 31,1
365 366 367	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH.	210,8 43,7	- - -	27 , 9 4,7	20,3 5,1	28,0 5,0
368		INSGESANT	28,7 254,5	_	0,6 32,6	2,9 25,4	4,0 33,0
	ND HERSTELLUNG VON BEHAELTERN UND LEICHTMETALL						
369 370	SEL BS TA END I GE	MAENNLICH WEIBLICH	3,2 0,2	-	0,0	0,0	0,2 0,0
371 372		DAR. VERH. Insgesamt	0,1 3,4		0,0	0,0	0,0
373 374	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH	0,2 0,7	-	0,0	0,0	0,0 0,1
375 376		DAR. VERH. Insgesamt	0,6 0,8	-	0,0	0,0	0,1 0,1
377 378	A B HA E NG I G E	MAENNLICH WEIBLICH	141,9 16,2	-	13,1 2,8	14,3 2,8	22,6 2,2
379 380		DAR. VERH. Insgesamt	8,4 158,1	-	0,2 15,9	1,3 17,1	1,6 24,8
381 382 383	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH	145,2 17,1	-	13,1 2,8	14,4 2,8	22,8
384		DAR. VERH. Insgesamt	9,2 162,2	-	0,2 16,0	1,4 17,2	1,7 25,2

STELLUNG IM BERUF UND ALTERSGRUPPEN

1	000	

1 000	DAVON I	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN					
30 - 50	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	LFD. NR.
0,2	0,1	0,2	0+2	0,1	0+2	0,2	0,1	0,1	321
0,0	0,0	0,0	0+0	0,0	0+0	0,0	0,0	0,0	322
0,0	0,0	0,0	0+0	0,0	0+0	0,0	0,0	0,0	323
0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	324 325
0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	326
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	327
0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	328
21,8	17,9	16,5	13,1	7,3	9,6	7,8	0,8	0,2	329
2,2	1,9	1,9	1,9	1,1	1,2	0,3	0,1	0,0	330
1,8	1,5	1,4	1,2	0,6	0,6	0,1	0,0	0,0	331
23,9	19,8	18,4	15,0	8,4	10,8	8,1	0,9	0,2	332
21,9	18,0	16,6	13,2	7,4 1,1	9,8 1,3	8,0 0,4	0,9 0,1	0,3	333 334
1,8	1,6	1,5	1,3	0,6	0,6	0,2	0,0	0,0	335
24,2	20,0	18,6	15,2	8,6	11,1	8,4	1,0	0,3	336
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	337
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	338
0,0	0,0 0,1	0,0 0,1	0,0 0,1	0,0	0,0 0,1	0,0 0,1	0,0 0,1	0.0	339 340
- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - - -	- - -	-	- - -	341 342 343 344
9,5	8,2	7,6	5,7	3,2	4,6	3,6	0,4	0,1	345
1,4	1,1	1,1	1,1	0,6	0,7	0,2	0,0	0,0	346
1,1	0,9	0,8	0,7	0,3	0,3	0,1	0,0	0,0	347
10,9	9,3 8,3	8,7 7,7	6,8 5,7	3,8	5,2 4,6	3,8 3,7	0,5	0,1	348
1,4	1,1	1,1	1,1	0,6	0,7	0,2	0,0	0,0	350
1,1	0,9	0,8	0,7	0,3	0,3	0,1	0,0	0,0	351
11,0	9,4	8,7	6,9	3,9	5,3	3,9	0,5	0,2	352
3,0	3,2	3,6	3,6	2,1	3,3	3,6	2,1	1,3	353
0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	354
0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	355
3,0 0,2	3,3	3,7 0,1	3,7	2,2	3,4 0,0	3,7 0,1	2,1 0,2	1,4	356 357
0,7	0,7	0,7	0,7	0,4	0,5	0,3	0,1	0,1	358
0,7	0,7	0,7	0,7	0,4	0,4	0,3	0,1	0,0	359
1,0	0,8	0,8	0,7	0,4	0,5	0,4	0,3	0,3	360
28,6 4,9 4,0	20,9 4,2 3,5 25,1	17,5 4,2 3,3	13,3 4,3 2,9	7,7 2,3 1,4	9,9 2,6 1,4	8,3 0,9 0,4 9,2	1,5 0,2 0,0 1,8	0,5 0,1 0,0 0,6	361 362 363 364
33,4 31,8 5,7	24,2	21,7 21,1 5,1	17,6 16,9 5,1	10,0 9,7 2,8	12,5 13,1 3,2	12,0	3,8 0,4	2,0	365 366
4,8	4,2	4,0	3,7	1,8	1,8	0,7	0,2	0,1	367
37,4	29,2	26,2	22,1	12,5	16,4	13,3	4,2		368
0,5	0,4	0,4	0,4	0,2	0,3	0,3	0,2	0,1	369
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	370
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	371
0,5	0,5	0,5	0,4	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1	372
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0+0	373
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0+0	374
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0+0	375
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0+0	376
25,2	17,7	15,4	11,6	6,4	8,0	6,7	0,7	0,2	377
1,8	1,3	1,4	1,6	0,8	0,9	0,3	0,1	0,0	378
1,4	1,0	1,0	1,0	0,4	0,4	0,1	0,0	0,0	379
27,0	19,1	16,8	13,2	7,2	8,9	7,0	0,8	0,2	380
25,7	18,2	15,8	12,0	6,6	8,3	7,0	0,9	0,3,	381
2,0	1,4	1,6	1,8	0,9	1,0	0,4	0,1	0,0	382
1,5	1,1	1,1	1,1	0,5	0,5	0,2	0,0	0,0	383
27,7	19,6	17,4	13,8	7,5	9,3	7,4	1,0	0,4	384
2191	1790	1197	13 10	1 13	7,5	194	1,0	0,4	J0 7

		GES CHLECHT	ERWERBS-				
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	DARUNTER WEIBLICH VERHEIRATET	TAETIGE INSGESANT	UNTER 15	15 - 20 2	0 - 25 2	5 - 30
WAGGON-	, FELD- UND INDUSTRIEBAHNWAGENBAU						
385 386 387 388	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. Insgesamt	0,1 0,0 0,0 0,0	=	0,0 - - 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0
389 390 391 392	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	- - - -	- - -	- - - -	- - -	- - -
393 394 395 396	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	15,4 2,3 1,2 17,6	- - -	1,2 0,3 0,0 1,5	1,4 0,3 0,2 1,8	2,0 0,3 0,2 2,3
397 398 399 400	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	15,5 2,3 1,3 17,7	- - - -	1,3 0,3 0,0 1,5	1,4 0,3 0,2 1,8	2,0 0,3 0,2 2,3
	UND REPARATUR VON LUEFTUNGS-, WAERME- UNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN						
401 402 403 404	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	11,2 0,5 0,2 11,6	- - -	0+0 0+0 0+0 0+0	0;1 0;0 0;0 0;1	1,0 0,0 0,0 1,1
405 406 407 408	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR• VERH• INSGESAMT	0,4 3,0 2,9 3,4	- - -	0,1 0,0 0,0 0,1	0,1 0,1 0,1 0,2	0,1 0,4 0,4 0,5
409 410 411 412	ABHAENG IGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	102,8 13,6 7,7 116,3	- - -	17,4 2,4 0,2 19,8	13,0 2,5 1,2 15,5	20,3 2,3 1,7 22,6
413 414 415 416	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	114,3 17,0 10,8 131,3	- - -	17,5 2,4 0,2 19,9	13,2 2,6 1,3 15,8	21,4 2,7 2,2 24,1
MASCHINEN!	ENBAU (DHNE HERSTELLUNG VON BUEROMA-)						
417 418 419 420	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	19,5 1,5 0,8 21,0	- - - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,2 0,0 0,0 0,3	1,1 0,1 0,1 1,2
421 422 423 424	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WETBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	1,4 5,0 4,5 6,4	- - -	0,3 0,1 0,0 0,4	0,2 0,2 0,2 0,5	0,2 0,5 0,5 0,7
425 426 427 428	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	1 001,1 193,8 107,2 1 194,9	- - -	107,5 28,3 2,6 135,8	99,3 32,3 16,5 131,6	142,1 26,8 19,5 168,9
429 430 431 432	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	1 022,0 200,3 112,4 1 222,3	:	107,8 28,5 2,6 136,2	99,8 32,6 16,7 132,4	143,4 27,4 20,0 170,8
	UNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEI- AETEN UND -EINRICHTUNGEN						
433 434 435 436	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	1,1 0,2 0,1 1,2	- - -	0,0 - - 0,0	0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0 0,1
437 438 439 440	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,1 0,5 0,5 0,6	= =	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,1 0,1
441 442 443 444	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	61,0 29,0 16,4 90,0	<u>:</u> :	5,2 3,5 0,5 8,7	6,9 5,5 2,9 12,4	12,0 4,4 3,0 16,4
445 446 447 448	Z USAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	62,1 29,7 17,0 91,8	<u>-</u> -	5,2 3,6 0,5 8,7	7,0 5,5 2,9 12,4	12,1 4,4 3,1 16,6

30 - 35 35 - 40 40 - 45 45 - 50 50 - 55 55 - 60 60 - 65 65 - 70 UND MEN	,0 385 ,0 386 - 387 ,0 388
"",0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0.0 0.0 °C	,0 386 - 387 ,0 388
0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	,0 386 - 387 ,0 388
	,0 388
2,0 0,0 0,0 0,0	- 389
	- 390 - 391 - 392
$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$,0 393 ,0 394 ,0 395 ,0 396
$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$,0 397 ,0 398 ,0 399
2,5 1,9 1,9 1,8 1,0 1,5 1,3 0,1	,0 400
2,2 1,8 1,6 1,3 0,6 0,9 0,9 0,5	,3 401
$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$,0 402 ,0 403 ,3 404
0,6 0,4 0,4 0,4 0,2 0,2 0,1 0,1	,0 405 ,0 406 ,0 407
0,7 0,5 0,4 0,4 0,2 0,2 0,2 0,1 0 18,9 10,6 7,9 5,3 2,7 3,4 2,6 0,5	,1 408 ,2 409
1,4 0,8 0,9 0,8 0,3 0,1 0,0	,0 410 ,0 411 ,2 412
2,4 1,5 1,5 1,5 0,8 0,9 0,4 0,2 0 2,0 1,3 1,3 1,2 0,5 0,5 0,3 0,1	,5 413 ,1 414 ,0 415
23,6 13,9 11,0 8,1 4,1 5,2 4,0 1,2 (,6 416
2,4 2,3 2,9 2,5 1,5 2,1 2,1 1,3	,9 417
$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$,1 418 ,0 419 ,0 420
0,7 $0,7$ $0,7$ $0,7$ $0,4$ $0,5$ $0,3$ $0,1$ $0,7$ $0,6$ $0,7$ $0,6$ $0,3$ $0,4$ $0,3$ $0,1$ $0,1$,1 421 ,1 422 ,0 423
155,4 115,9 110,8 89,0 50,0 67,0 55,4 7,1 1	,2 424 ,8 425 ,2 426
17,0 12,9 13,4 12,6 6,1 5,2 1,4 0,2 0 178,2 133,1 129,7 109,3 61,2 78,3 58,9 7,7 2	,1 427 ,0 428
23,7 18,1 19,8 21,1 11,7 12,0 4,1 0,9 0 17,9 13,6 14,2 13,3 6,5 5,7 1,7 0,3	,8 429 ,4 430 ,1 431 ,2 432
0,1 0,1 0,2 0,1 0,1 0,1 0,1 0,1	,0 433
0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	,0 434 - 435 ,1 436
$ \begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$,0 437 ,0 438 ,0 439 ,0 440
10,7 6,9 6,3 4,6 2,5 3,0 2,6 0,3 0 3,7 2,9 2,8 2,9 1,5 1,4 0,4 0,1	,1 441 ,0 442
2.7 2.1 1.9 1.7 0.8 0.6 0.1 0.0 0.1 14.4 9.8 9.1 7.4 4.0 4.5 3.0 0.3 0	,0 443 ,1 444 ,1 445
3,8 3,0 2,9 2,9 1,6 1,5 0,4 0,1 0 2,8 2,2 2,0 1,8 0,8 0,7 0,2 0,0	,0 446 ,0 447 ,1 448

			т				IN
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	GESCHLECHT DARUNTER WEIBLICH	ERWERBS- TAETIGE INSGESAMT	UNTER 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
	LUNG VON KRAFTWAGEN, KRAFTFAHRZEUGTEI-) KARDSSERIEN	J VERHEIRATET	I INSGESABI I			·· —1	
449 450 451 452	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR VERH. INSGESAMT	3,8 0,4 0,2 4,1	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0 0,1	0.0
453 454 455 456	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR- VERH- INSGESAMT	0,4 1,4 1,3 1,9	-	0,1 0,1 0,0 0,1	0,1 0,1 0,1 0,2	0,2 0,2
457 458 459 460	A BHA ENG I GE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. Insgesamt	457, 5 77, 5 46, 8 535, 1	-	29,4 7,5 1,0 37,0	46,3 12,4 6,9 58,7	11,8 8,9
461 462 463 464	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	461,7 79,3 48,3 541,1	- - - -	29,5 7,6 1,0 37,1	46,4 12,5 7,0 58,9	12,0
FAHRRAE	LUNG VON KRAFTRAEDERN, KRAFTRADMOTOREN, DERN UND KINDERWAGEN, HERSTELLUNG UND UR VON GESPANNFAHRZEUGEN						
465 466 467 468	SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR• VERH• INSGESAMT	1,7 0,1 0,0 1,8	- - - -	0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0
469 470 471 472	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR- VERH- INSGESAMT	0,1 0,3 0,2 0,4	- -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0
473 474 475 476	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	20,1 5,9 3,7 26,0	- - -	1,8 0,7 0,1 2,4	2,2 0,9 0,6 3,2	0,8 0,6
477 478 479 480	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	21,9 6,2 4,0 28,2	- -	1,8 0,7 0,1 2,5	2,2 1,0 0,6 3,2	0,8 0,6
	UR VON KRAFTFAHRZEUGEN UND FAHRRAEDERN. UNG VON STRASSENFAHRZEUGEN						
481 482 483 484	SEL BSTA END IGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR• VERH• INSGESAMT	22,9. 1,0 0,5 23,9	- - -	0,0 0,0 - 0,0	0,3 0,0 0,0 0,3	0,1 0,0
485 486 487 488	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	1,4 6,8 6,4 8,1	- - -	0,2 0,1 0,0 0,3	0,3 0,3 0,3 0,7	0,9 0,9
489 490 491 492	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	215,7 23,2 12,6 238,9	- - -	83,4 5,0 0,3 88,4	34,8 4,0 2,0 38,7	3,1 2,3
493 494 495 496	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	240,0 30,9 19,5 270,9		83,6 5,1 0,3 88,7	35,4 4,3 2,3 39,7	4,1 3,3
SCHIFFB	AU, LUFTFAHRZEUGBAU	-					
497 498 499 500	SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	1,0 0,1 0,0 1,1	- - -	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0
501 502 503 504	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,1 0,3 0,3 0,4	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0
505 506 507 508	ABHAENGIGE	MAENNLICH WE'IBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	118,3 16,0 8,7 134,3	- - - -	8,1 1,6 0,1 9,7	9,7 2,8 1,3 12,5	2,6 1,7
509 510 511 512	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	119,5 16,4 9,0 135,9	- - - -	8,1 1,6 0,1 9,7	9,7 2,5 1,4 12,6	2,7 1,8

1 000

	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN			1		LFN
30 - 50	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	NR.
									ı
0,5 0,0 0,0 0,6	0,5 0,0 0,0 0,6	0,5 0,0 0,0 0,5	0,4 0,1 0,0 0,5	0,3 0,0 0,0 0,3	0,4 0,0 0,0 0,4	0,5 0,0 0,0 0,5	0+2 0+0 0+0 0+2	0,2 0,0 0,0 0,0 0,2	44 45 45
0,1 0,2 0,2 0,3	0,0 0,2 0,2 0,2	0,0 0,2 0,2 0,2	0,7 0,2 0,2 0,7	0.0 0.1 0.1 0.1	0,0 0,1 0,1 0,1	0,0 0,1 0,1 0,1	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	44
83,1 11,2 8,6 94,3	62,9 8,5 6,5 71,5	53+1 8+3 5+7 61+4	39 ,6 8 , 0 4 , 8 47 , 6	22,1 4,3 2,2 26,4	28,3 4,1 1,7 32,4	21,0 1,2 0,4 22,1	1,5 0,1 0,0 1,7	0,4 0,1 0,0 0,5	45
83,6 11,5 8,9 95,1	63,5 8,7 6,7 72,2	53,6 8,5 5,9 62,1	40,1 8,3 5,0 48,3	22,4 4,4 2,3 26,8	28,7 4,3 1,9 33,0	21,5 1,3 0,5 22,8	1,8 0,2 0,1 1,9	0,6 0,1 0,0 0,7	46 46 46
0,1 0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0 0,2	0,2 0,0 0,0 0,2	0,2 0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0 0,1	0,2 0,0 0,0 0,2	0,3 0,0 0,0 0,3	0,3	0,2 0,0 0,0 0,2	46 46 46
0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 C,C	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	4 4 4
3,0 0,7 0,6 3,7	2,5 0,6 0,5 3,1	2,4 0,7 0,5 3,1	1,8 0,6 0,4 2,5	1,1 0,4 0,2 1,4	1,4 0,3 0,2 1,8	1,1 0,1 0,0 1,2	0,1 2,0 0,0 0,1	0,0 0,0 0,0 0,0	4 4 4
3,1 0,8 0,6 3,9	2,6 0,7 0,5 3,3	2,6 0,7 0,6 3,3	2,0 0,7 0,5 2,7	1,2 0,4 0,2 1,6	1,7 0,4 0,2 2,0	1,5 0,1 0,1 1,6	0,4 0,0 0,0 0,4	0,3 0,0 0,0 0,0	4 4 4
3,7 0,1 0,1 3,8	3,1 0,1 0,1 3,2	2,8 0,1 0,1 3,0	2,7 0,1 0,1 2,8	1,6 0,1 0,0 1,7	2,4 0,2 0,1 2,5	2,3 0,1 0,0 2,4	1,1 2,1 0,0 1,2	0,6 0,1 0,0 0,7	48
0,2 1,2 1,2 1,4	0,1 0,9 0,9 0,9	0,1 0,9 0,° 1,0	0,0 0,8 0,8 0,8	0,0 0,5 0,5 0,5	0,0 0,6 0,5 0,6	0,1 0,4 0,3 0,4	0,1 0,1 0,1 0,2	0,1 0,1 0,0 0,2	48
21,1 2,7 2,1 23,8	12.3 1.8 1.4 14.1	9,7 1,9 1,5 11,6	7,9 2,0 1,4 9,9	4,7 1,0 2,6 5,7	6,0 1,1 0,6 7,1	4,6 0,5 0,2 5,1	0,9 0,1 0,0 1,1	0,4 7,1 0,0 0,5	49
25,0 4,0 3,4 29,0	15,5 2,7 2,3 18,2	12,6 3,0 2,4 15,5	10,6 2,9 2,3 13,5	6,3 1,6 1,2 7,8	3,4 1,8 1,2 10,3	7,0 1,0 0,6 7,9	2,2 6,3 0,2 2,5	1,1 0,2 0,1 1,3	49 49 49
0,1 0,0 0,0 0,0	0;1 0;0 0;0 0;1	0,1 0,0 0,0 0,0 0,1	0,1 0,0 0,0 0,0 0,1	0,1 0,0 0,0 0,1	0,1 0,0 0,0 0,0 0,1	0,1 0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 - 0,1	0,1 0,0 0,0 0,1	4° 4° 4° 5°
0,0 0,0 0,0 0,1	0+0 0+0 0+0 0+0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,1 0,0 0,1	0,0 0,0 0,0 0,0	9,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	50 50 50 50
19,5 2,0 1,3 21,5	13.6 1.3 0.2 14.9	12,4 1,5 1,0 13,9	10,7 1,8 1,1 12,5	6,5 1.0 0,6 7,5	10,2 1,0 0,4 11,2	9,4 0,4 0,1 9,7	0,8 0,1 0,0 0,8	0,2 0,0 0,0 0,2	50 50 50
19,6 2,0 1,4 21,7	13,8 1,3 1,0 15,1	12,5 1,5 1,1 14,1	10,9 1,8 1,2 12,7	6,5 1,0 0,6 7,6	10,3 1,0 0,4 11,3	9,5 0,4 0,2 0,0	0,8 0,1 0,0	0,2 0,0 0,0 0,3	50 51 51 51

		GES CHLECHT	ERWER BS -				IN
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	DARUNTER WEIBLICH VERHEIRAIET	TAETIGE	UNTER 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
ELEKTROTE	ECHNIK						
513 514 515 516	SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	17,7 2,3 1,4 20,0	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,4 0,1 0,1 0,5	0.2 0.1
517 518 519 520	MITHELFENDE FAMILIENANGEHDERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,9 8,2 7,4 9,1	- - -	0,2 0,2 0,1 0,4	0,2 0,4 0,4 0,6	0,9
521 522 523 524	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	729,2 444,7 266,6 1 173,9	- - -	83,1 51,8 7,5 134,9	81,3 71,6 37,9 152,9	59,7 43,8
525 526 527 528	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	747,7 455,2 275,3 1 202,9	- - -	83,3, 52,1 7,5 135,4	81,8 72,2 38,4 154,0	60,8 44,8
	NIK UND OPTIK, HERSTELLUNG UND R VON UHREN						
929 530 531 532	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	10,3 1,0 0,5 11,3	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0 0,1	0,1
533 534 535 536	MITHFLFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,3 3,7 3,4 4,0	- - -	0,0 0,0 0,0 0,1	0,0 0,1 0,1 0,2	0,3
537 538 539 540	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR VERH INSGESAMT	124,2 90,0 53,5 214,1	- - -	15,4 11,3 1,2 26,7	13,6 13,2 6,8 26,8	11,5
541 542 543 544	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	134,8 94,7 57,4 229,5	- - -	15,4 11,4 1,2 26,8	13,7 13,4 6,9 27,1	11,8
RAD- UND	ING VON EBM-WAREN (OHNE H. VON KRAFT- FAHRRADTEILEN SOWIE KRAFTFAHRZEUG~ ADZUBEHDER)						
54 5 546 547 548	SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH- INSGESAMT	13,0 1,5 0,9 14,6	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0 0,2	0,1
549 550 551 552	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,7 3,9 3,4 4,6	- - -	0,1 0,1 0,0 0,2	0,1 0,2 0,1 0,3	0,3
553 554 555 556	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	339,4 151,7 92,9 491,0	-	29,8 17,9 2,3 47,6	32,3 20,4 11,3 52,7	17,8
557 558 559 560	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR, VERH. INSGESAMT	353,1 157,1 97,2 510,2	-	29,9 18,0 2,3 47,8	32,5 20,6 11,5 53,2	18,2
	UNG VON KRAFTRAD- UND FAHRRADTEILEN AFTFAHRZEUG- UND FAHRRADZUBEHOER						
561 562 563 564	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,4 0,1 0,0 0,5	-	- - - -	0,0 - - 0,0	- 0,0 - 0,0
565 566 567 568	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH- INSGESAMT	0,0 0,2 0,1 0,2	-	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0
569 570 571 572	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	16,9 9,3 6,2 26,2	-	1,5 0,9 0,2 2,5	1,4 1,3 0,8 2,9	1,1
573 574 575 576	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	17,3 9,5 6,4 26,8	-	1,5 0,9 0,2 2,5	1,6 1,3 0,8 3,6	3 1,2

1 000

1 000							· <u></u>		r—
	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN '					LFD. NR.
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	<u></u>
2,5	2,3	2,5	2,1	1,3	1,7	1,6	1,0	0,7	513
0,3 0,2	0,3 0,2	0,3 0,2	0 +3 0 +2 2 +4	0,2 0,1	0,2 0,1 2,0	0,2 0,1 1,8	0,1 0,0 1,1	0,1 0,0 0,7	514 515 516
2,8	2,6 0,1	2,7 0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	517
1,3 1,3 1,4	1,1 1,0 1,1	1,1 1,1 1,1	1 ,1 1 ,0 1 ,1	0,6 0,6 0,6	0,7 0,6 0,8	0,5 0,4 0,5	0,2 0,1 0,2	0,1 0,0 0,1	518 519 520
111,8 59,4	82,3 49,5	76,8 49,3	59,6 46,8	35,1 24,5	45,9 24,5	36,5 6,2	4,3 1,1	1,2 0,4	521 522
45,8 171,2	38,0 131,8	36,0 126,1	30,0 106,4	13,5 59,6	11.3 70.4	2,3 42,7	0,3 5,3	0,1 1,5	523 524
114,4 61,0 47,3	84,7 50,8 39,3	79,3 50,6 37,2	61,7 48,2 31,2	36,4 25,3 14,1	47,7 25,4 12,0	38,1 6,9 2,8	5,3 1,3 0,4	1,9 0,5 0,2	525 526 527
175,3	135,5	130,0	109,9	61,7	73,1	45,0	6,6	2,4	528
1,1	1,2	1,5	1,2	0,8	1,3	1,2	0,8	0,5	529
0,1 0,1 1,2	0,1 0,1 1,3	0,1 0,1 1,6	0,1 0,1 1,4	0,1 0,0 0,9	0,1 0,1 1,4	0,1 0,0 1,3	0,1 0,0 0,9	0,1 0,0 0,6	530 531 532
0,0	0,0	0,0	0,0 0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	533 534
0,5 0,5	0,5 0,5	0,5 0,6	0,5 0,5	0,3	0,4 0,4	0,2 0,3	0,1 0,1	0,0	535 536
17,4 11,7	13,2 9,8	13,3 9,8	10,8 9,6	6,2 5,4	8,5 5,7	7,1 1,6	1,2 0,3	0,4 0,1	537 538
9,1 29,1	7,6 23,0	7,2 23,1	6,3 20,4	3,2 11,6	2,8 14,2	0,7 8,7	0,1 1,6	0,0 0,6	539 540
18,5 12,3 9,7	14,4 10,4 8,2	14,9 10,4 7,8	12,0 10,3 6,9	7,0 5,8 3,5	9,8 6,2 3,3	8,4 2,0 0,9	2,1 0,5 0,2	1,0 0,3 0,1	541 542 543
30,8	24,8	25,3	22,3	12,8	16,0	10,4	2,6	1,3	544
1,7	1,5	1.0	1,7	1,0	1,4	1,5	1,0	0,8	545
0,1 0,1	0,1 0,1	1,8 0,2 0,2	0,2 0,2	0,1 0,1	0,2 0,1	0,2 0,1	0,1 0,0	0,1 0,0	546 547
1,8	0,0	1,9 0,0	1,9 0,0	0,0	1,6 0,0	1,7	1,1 0,1	0,9	548 549
0,6 0,6 0,7	0,5 0,5 0,5	0+5 0+5 0+6	0,5 0,5 0,6	0,3 0,3 0,3	0,4 0,3 0,4	0,3 0,2 0,3	0,1 0,1 0,2	0,1 0,0 0,1	550 551 552
54,8 18,6	42,1 16,3	37,3 17,2	30,2 17,7	17,6 10,0	23,8 11,2	19,7 3,6	3,6 0,8	1,1	553 554
14,9 73,4	12,9 58,3	12,9 54,5	11,7 47,9	5,9 27,6	5,4 35,0	1,4 23,3	0+2 4+4	0,1 1,3	555 556
56,5 19,4 15,6	43,6 16,9 13,5	39,1 18,0 13,6	31,9 18,4 12,4	18,6 10,5 6,3	25,2 11,8 5,8	21,3 4,0 1,7	4,6 0,9 0,3	1,9 0,4 0,1	557 558 559
75,9	60,5	57,1	50,4	29 • 1	37,0	25,3	5,6	2,4	560
0,0	0,1	0,1	0,0	0.0	0,0	0,1	0,0	0,0	561
0,0 0,0 0,1	0,0 0,0 0,1	0,0 0,0 0,1	0,0 0,0 0,1	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,1	0,0 0,0 0,1	0,0	0,0 - 0,0	562 563 564
0,0	0,0	0,0	0,0 0,0	0.0	0,0	0,0	0,0	0,0	565 566
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	567 568
2,7 1,2	2,1 1,2	1,9 1,0	1,5	0,9 0,6	1,2 0,6	1,0 0,2	0,2	0,1 0,0	569 570
1,0	0,9 3,2	0,8 3,0	0,7 2,5	0,3 1,4	0,3 1,8	0,1	0,0 0,2	0,0 0,1	571 572
2,7 1,3 1,1	2,1 1,2 1,0	2,0 1,1 0,9	1,5 1,1 0,8	0,9 0,6 0,3	1,3 0,6 0,3	1,0 0,2 0,1	0,2 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0	573 574 575
4,0	3,3	3,1	2,6	1,4	1,9	1,2	0,2	0,1	576

							IN
LFD.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG	GES CHLECHT	ERWERBS- TAETIGE		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
NR.	STELLUNG IM BERUF	DARUNTER WEIBLICH VERHEIRATET	INSGESAMT	UNTER 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
	LUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPORT- N, SPIEL- UND SCHMUCKWAREN						
577 578 579 580	SEL BSTA ENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	6,5 1,1 0,6 7,5	- - -	0,0	0,1 0,0 0,0 0,1	0,1
581 582 583 584	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. Insgesamt	0,2 2,0 1,8 2,2	- - -	0,0	0,0 0,1 0,1	0,2
585 586 587 588	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	36,6 43,0 27,6 79,6	- - -	4,8 0,5	3,3 4,8 2,6 8,1	3,7
589 590 591 592	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	43,3 46,1 30,0 89,3	- - - -	4,8	3+4 4,9 2,7 8,3	9 4,9 7 3,9
SAEGE- ARBEITU	UND HOLZBEARBEITUNGSWERKE, HOLZVER- NG						
593 594 595 596	SELBSTA ENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	65,1 2,8 1,4 67,9	- - -	0,0	0,4 0,0 0,0	0,1
597 598 599 600	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR- VERH- INSGBSAMT	4,5 11,8 10,9 16,3	- - -	0,4 0,2 0,0 0,6	0,8 0,3 0,2 1,1	0,9
601 602 603 604	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	374,0 82,4 50,9 456,4	- - -		28,8 10,6 5,8 39,5	9,2 7,3
605 606 607 608	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	443,6 97,0 63,2 540,6	- - -	10,5	30,0 11,0 6,1 41,0	10,2 8,2
PAPIERE	RZEUGUNG UND -VERARBEITUNG						
609 610 611 612	SEL BSTA END IGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	3,8 0,9 0,5 4,6	- - - -	_	0,0 0,0 0,0	0,0
613 614 615 616	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,2 1,8 1,6 2,0	- - -	0,1	0,0 0,1 0,0 0,1	0,1
617 618 619 620	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	131,0 81,8 48,8 212,8	- - -	1,2	11,1 10,8 5,9 21,9	9,2 6,9
621 622 623 624	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	134,9 84,5 50,8 219,4	- - -	10,1	11,1 10,9 6,0 22,0	9,4 7,1
DRUCK ER	EI UND VERVIELFAELTIGUNG						
625 626 627 628	SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	12,7 2,2 1,3 14,9	- - - -		0,2 0,1 0,0 0,2	0,2 0,1
629 630 631 632	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	0,5 4,2 3,8 4,7	- - -	0,0 0,0	0,1 0,1 0,1 0,2	0,4 0,4
633 . 634 635 636	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	183,1 94,9 54,9 278,0	- - -	21,0 10,0 0,9 31,0	24,0 12,2 5,9 36,2	11,3 7,9
637 638 639 640	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	196,3 101,3 60,0 297,6	- - -		24,3 12,4 6,0 36,6	11,9 8,4

	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN					LFD.
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	NR.
0,7	0,8	0,8	0,7	0,5	0,8	0,9	0,6	0,5	577
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	578
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	579
0,8	0,9	0,9	0,9	0,6	0,9	1,0	0,7	0,5	580
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	581
0,3	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	582
0,3	0,2	0,3	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	583
0,3	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	584
5,5	4,3	3,5	3,2	1,9	2,8	2,9	0,7	0,3	585
5,7	5,0	4,7	5,0	2,9	3,8	1,2	0,4	0,2	586
4,7	4,1	, 3,7	3,5	1,8	2,1	0,6	0,1	0,0	587
11,2	9,3	8,2	8,1	4,8	6,6	4,1	1,1	0,5	588
6,2	5,1	4,3	3,9	2,4	3,6	3,8	1,3	0,8	589
6,0	5,3	5,1	5,4	3,2	4,1	1,5	0,5	0,3	590
5,1	4,4	4,0	3,9	2,0	2,4	0,8	0,2	0,1	591
12,3	10,4	9,3	9,3	5,5	7,7	5,3	1,9	1,1	592
6,4	9,3	8,3	7,0	4,4	8,3	10,9	5,1	3,2	593
0,2	0,2	0,3	0,4	0,3	0,4	0,4	0,2	0,2	594
0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	595
6,6	9,5	8,6	7,3	4,7	8,7	11,2	5,3	3,4	596
0,6	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,3	0,5	0,6	597
2,0	1,7	1,6	1,6	0,9	1,3	0,8	0,3	0,2	598
1,9	1,7	1,6	1,5	0,9	1,2	0,7	0,2	0,1	599
2,6	2,0	1,8	1,7	1,0	1,4	1,1	0,8	0,8	600
61,8	57,7	40,1	28,9	18,2	27,0	25,8	4,2	1,3	601
10,4	8,8	9,1	9,6	5,3	6,1	2,2	0,5	0,2	602
8,6	7,2	6,9	6,6	3,2	3,1	0,9	0,2	0,1	603
72,1	66,5	49,2	38,5	23,5	33,1	28,0	4,7	1,6	604
68,7	67,3	48,6	35,9	22,6	35,4	37,0	9,8	5,1	605
12,6	10,8	11,0	11,6	6,5	7,9	3,4	1,1	0,6	606
10,7	9,1	8,7	8,4	4,2	4,5	1,7	0,4	0,2	607
81,3	78,1	59,6	47,5	29,1	43,2	40,3	10,8	5,7	608
0,4	0,4	0,4	0,5	0,3	0,5	0,5	0,3	0,3	609
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	610
0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	611
0,5	0,4	0,5	0,6	0,4	0,6	0,6	0,4	0,4	612
0,0	0,0	0+0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	613
0,2	0,2	0+2	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	614
0,2	0,2	0+2	0,3	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	615
0,3	0,2	0+2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	616
20,9	17,3	16,2	12,6	7:7	10,4	8,7	1,1	0,3	617
10,1	8,9	9,0	9,4	5:3	6,5	2,0	0,4	0,1	618
7,9	7,0	6,6	6,1	3:0	3,1	0,8	0,1	0,0	619
31,0	26,3	25,2	22,0	13:1	16,9	10,6	1,5	0,5	620
21,3	17,7	16,6	13,1	8,0	10,9	9,2	1,4	0,7	621
10,4	9,3	9,3	9,8	5,6	6,8	2,2	0,5	0,2	622
8,2	7,3	6,9	6,5	3,2	3,3	0,9	0,2	0,1	623
31,8	26,9	25,9	22,9	13,6	17,7	11,3	1,9	0,9	624
1,5	1,3	1,6	1,4	1,1	1,7	1,2	1,0	0,8	625
0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	626
0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	627
1,8	1,5	1,8	1,7	1,3	1,9	1,4	1,1	0,9	628
0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	629
0,6	0,4	0,6	0,6	0,4	0,5	0,3	0,2	0,2	630
0,6	0,4	0,5	0,5	0,4	0,4	0,2	0,1	0,1	631
0,7	0,5	0,6	0,6	0,4	0,5	0,3	0,2	0,2	632
27,2	18,2	17,0	12,6	9,5	13,0	9,0	1,9	0,8	633
11,6	10,0	10,6	11,1	6,6	7,7	2,6	0,8	0,3	634
8,6	7,7	7,7	7,3	3,8	3,8	1,1	0,2	0,1	635
38,8	28,2	27,6	23,6	16,1	20,7	11,6	2,7	1,0	636
28,8	19,5	18,5	14,0	10,7	14,6	10,2	2,9	1,6	637
12,4	10,7	11,5	11,9	7,2	8,4	3,2	1,1	0,6	638
9,3	8,2	8,4	8,0	4,3	4,4	1,4	0,4	0,2	639
41,2	30,2	30,0	26,0	17,8	23,1	13,4	4,0	2,2	640

		0550115011	50,150,00				IN
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	GESCHLECHT DARUNTER WEIBLICH VERHEIRATET	ERWER BS- TAETIGE INSGESAMT	UNTER 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
	EUGUNG UNDVERARBEITUNG (OHNE HER- VON SCHUHEN)						
641 642 643 644	SEL BSTA ENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	4,3 0,6 0,3 4,9	- - - -	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0 0,1
645 646 647 648	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,2 1,5 1,4 1,7	- - - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,1	0,0 0,1 0,1 0,1
649 650 651 652	A B HA ENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	35,1 40,1 26,4 75,3	- - -	2,6 5,1 0,6 7,7	2,7 4,7 2,8 7,4	4,0 4,3 3,5 8,3
653 654 655 656	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	39,6 42,2 28,1 81,8		2,6 5,1 0,6 7,7	2,7 4,8 2,8 7,4	4,1 4,4 3,7 8,5
	RTIGUNG VON SCHUHEN AUS LEDER UND N (OHNE MASSCHUHMACHEREI)						
657 658 659 660	SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	1,6 0,3 0,2 1,8	- - - -	0.0 0.0 - 0.0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,1
661 662 663 664	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. Insgesamt	0,1 0,9 0,8 1,0	- - -	0,0 0,0 0,0 0,1	0,0 0,0 0,0 0,1	0,0 0,1 0,1 0,1
665 666 667 668	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	35,6 56,1 35,3 91,8	- - -	3,6 9,3 1,1 12,9	2,6 7,2 4,3 9,8	3,8 6,1 5,1 9,9
669 670 671 672	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	37,3 57,3 36,3 94,6	- - -	3,6 9,4 1,1 12,9	2,6 7,2 4,3 9,8	3,9 6,2 5,2 10,1
HERSTELLI VON SCHUR	JNG VON MASSCHUHEN UND REPAPATUR HEN						
673 674 675 676	SEL 8STA ENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	15,5 0,4 0,1 15,8	- - - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0 0,1	0,3 0,0 0,0 0,3
677 678 679 680	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,4 2,5 2,4 2,9	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,1	0,0 0,1 0,1 0,2
681 682 683 684	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	6,8 2,5 1,5 9,3	- - -	0,7 0,4 0,0 1,0	0,6 0,3 0,2 0,9	0,8 0,3 0,2 1,0
685 686 687 688	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	22,7 5,3 4,1 28,0	- - -	0,7 0,4 0,0 1,1	0,7 0,3 0,2 1,1	1,1 0,4 0,3 1,5
TEXTILGEN	I ERBE						
689 690 691 692	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	9, 2 4, 2 2, 6 13, 3	=	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,1 0,1 0,2	0,4 0,2 0,2 0,6
693 694 695 696	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH MEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,6 5,6 4,9 6,2	- - -	0,1 0,2 0,0 0,2	0,1 0,3 0,2 0,3	0,0 0,5 0,5 0,6
697 698 699 700	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	226,9 294,4 177,8 521,3	- - -	15,6 40,6 4,8 56,1	17,9 40,4 22,7 58,3	28,6 34,8 27,5 63,4
701 702 703 704	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	236,6 304,2 185,3 540,8	- - -	15,6 40,7 4,8 56,4	18,0 40,7 22,9 58,8	29,0 35,5 28,1 64,5

STELLUNG IM BERUF UND ALTERSGRUPPEN

1 000	DAVON IN	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN					1.50
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 ~ 50	50 ~ 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	LFD. NR.
0,3	0,4	0,5	0,5	0,4	0,6	0,7	0,5	0,4	641
0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	642
0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	643
0,3	0,4	0,5	0,6	0,4	0,7	0,8	0,5	0,4	644
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	645
0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	646
0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	647
0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	648
5,3	4,6	3,9	3,5	2,1	2,9	2,9	0,4	0,1	649
5,4	4,8	4,5	4,5	2,6	3,1	0,9	0,2	0,1	650
4,7	4,1	3,6	3,2	1,7	1,7	0,4	0,1	0,0	651
10,7	9,3	8,5	8,0	4,7	6,0	3,8	0,6	0,2	652
5,6	5,0	4,4	4,0	2,5	3,5	3,7	0,9	0,6	653
5,6	5,0	4,8	4,8	2,8	3,3	1,1	0,3	0,2	654
4,9	4,3	3,9	3,5	1,9	1,9	0,6	0,1	0,1	655
11,2	10,0	9,2	8,8	5,3	6,9	4,8	1,2	0,7	656
0,1	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,3	0,2	0,1	657
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	658
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	659
0,2	0,2	0,2	0,2	0,0	0,2	0,3	0,2	0,1	660
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	661
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	662
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	663
0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	664
5,7	5,2	4,0	3,3	2,1	2,8	2,3	0,3	0,1	665
7,9	6,5	5,8	5,6	3,2	3,6	0,8	0,1	0,1	666
6,7	5,4	4,5	3,9	2,0	1,9	0,3	0,0	0,0	667
13,6	11,7	9,8	8,9	5,3	6,3	3,1	0,4	0,1	668
5,8	5,4	4,2	3,5	2,2	2,9	2,6	0,4	0,2	669
8,0	6,7	5,9	5,7	3,3	3,7	0,9	0,2	0,1	670
6,9	5,6	4,6	4,0	2,1	2,0	0,4	0,1	0,0	671
13,9	12,0	10,1	9,2	5,5	6,7	3,5	0,6	0,3	672
0,9	1,5	1,2	1,1	1,1	2,1	3,8	2,3	1,1	673
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	674
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	675
0,9	1,5	1,2	1,2	1,1	2,2	3,8	2,3	1,2	676
0,0	0:0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	677
0,3	0:3	0,3	0,3	0,2	0,4	0,3	0,1	0,0	678
0,3	0:3	0,3	0,3	0,2	0,4	0,3	0,1	0,0	679
0,4	0:3	0,3	0,3	0,2	0,4	0,3	0,2	0,1	680
1,0	1,1	0,7	0,4	0,3	0,5	0,6	0,2	0,1	681
0,3	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	682
0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	683
1,3	1,3	0,9	0,7	0,5	0,7	0,7	0,2	0,1	684
1,9	2,6	1,9	1,6	1,4	2,6	4,3	2,5	1,3	685
0,7	0,6	0,5	0,6	0,4	0,7	0,5	0,2	0,1	686
0,6	0,5	0,5	0,5	0,3	0,5	0,3	0,1	0,0	687
2,6	3,2	2,4	2,2	1,8	3,3	4,8	2,7	1,4	688
0,9	0,9	1,2	1,2	0,8	1,2	1,2	0,7	0,6	689
0,4	0,5	0,5	0,6	0,4	0,6	0,4	0,2	0,2	690
0,3	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,2	0,1	0,0	691
1,3	1,4	1,7	1,9	1,2	1,8	1,6	0,9	0,8	692
0,1	0,0	0+0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0;1	693
0,7	0,7	0+7	0,7	0,4	0,6	0,4	0,2	0;2	694
0,7	0,7	0+7	0,7	0,4	0,5	0,4	0,1	0;1	695
0,8	0,8	0+8	0,8	0,5	0,6	0,5	0,2	0;2	696
35,8	28,7	25,3	21,8	13,1	19,8	17,2	2,4	0,7	697
37,7	32,5	30,3	31,0	18,0	21,7	5,7	1,3	0,5	698
30,9	26,0	22,3	20,2	10,3	10,4	2,2	0,4	0,1	699
73,5	61,2	55,6	52,8	31,1	41,5	22,9	3,7	1,2	700
36,8	29,6	26,5	23,0	13,9	21,1	18,5	3,2	1,4	701
38,8	33,7	31,5	32,4	18,8	22,9	6,5	1,7	0,8	702
31,9	27,1	23,4	21,3	10,9	11,2	2,7	0,6	0,2	703
75,6	63,3	58,0	55,5	32,8	44,0	25,0	4,9	2,2	704

			T				IN
LFD.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG	GESCHLECHT	ERWERBS- TAETIGE	INITED			
NR.	STELLUNG IM BERUF	DARUNTER WEIBLICH VERHEIRATET	INSGESAMT	UNTER 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
BEKLEIDUN	IGSGEWER BE						
705 706 707 708	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	24,2 23,8 11,7 48,0	- - - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,4 0,2 0,5	0,8
709 710 711 712	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,9 10,6 9,0 11,5	-	0,0 0,4 0,1 0,5	0,1 0,6 0,4 0,7	0,9 0,8
713 714 715 716	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	83,0 365,2 193,0 448,2	- - - -	6,1 84,0 7,3 90,1	6,1 59,5 31,0 65,6	41,2 31,7
717 718 719 720	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	108,1 399,6 213,8 507,7	-	6,2 84,5 7,4 90,6	6,3 60,5 31,6 66,8	10,0 43,2 33,3 53,2
POLSTEREI	UND DEKORATEURGEWERBE						
721 722 723 724	SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	6,9 0,4 0,2 7,3	- -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0 0,1	0,3 0,1 0,0 0,4
725 726 727 728	MITHFLEENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,2 2,1 2,0 2,3	-	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,1 0,0 0,1	0,0 0,2 0,2 0,2
729 730 731 732	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR• VERH• INSGESAMT	12,9 6,3 3,9 19,2	<u> </u>	2,1 1,0 0,1 3,0	1,2 0,8 0,4 2,0	1,9 0,7 0,6 2,6
733 734 735 736	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	20,0 8,8 6,1 28,8	- - -	2,1 1,0 0,1 3,1	1,3 0,9 0,5 2,2	2,3 1,0 0,8 3,2
	UND GENUSSMITTELGEWERBE ISCHEREI, GETRÆENKEHERSTELLUNG UND RBEITJNG)						
737 738 739 740	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH HEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	52,0 6,9 3,6 58,9	<u>-</u>	0,0 0,0 0,0 0,0	0,4 0,1 0,1 0,5	2+3 0+3 0+3 2+6
741 742 743 744	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	5,5 37,6 33,2 43,2	- - -	0,6 0,8 0,1 1,4	1,0 1,6 1,1 2,6	0,7 3,3 3,1 4,0
745 746 747 748	ABHAFNGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	278,6 193,7 107,2 472,4	- - -	29,7 29,6 2,3 59,3	25,7 24,2 11,3 49,9	38,1 19,7 14,3 57,8
749 750 751 752	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	336,2 238,2 143,9 574,4	- - - -	30,3 30,4 2,4 60,7	27,1 26,0 12,5 53,0	41,1 23,3 17,7 64,4
FLEISCHER	EI						
753 754 755 756	SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	32,5 4,0 2,4 36,5	- - - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,2 0,1 0,1 0,3	2,0 0,2 0,2 2,2
757 758 759 760	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR- VERH- INSGESAMT	3,3 24,6 22,1 27,8	- - -	0,4 0,5 0,1 0,9	0,6 1,2 0,9 1,8	0,4 2,7 2,6 3,1
761 762 763 764	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	67,4 51,7 27,9 119,1	- - -	19,1 12,5 0,7 31,6	9,6 7,4 3,4 17,1	11,2 6,2 4,9 17,3
765 766 767 768	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	103,2 80,2 52,4 183,4	- - -	19,5 13,0 0,8 32,6	10,5 8,8 4,5 19,2	13,6 9,1 7,7 22,7

STELLUNG IM BERUF UND ALTERSGPUPPEN

1 000	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN					LFD.
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 ~ 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	NR.
1,7 1,8	2,2 2,5	Z,0 2,9	2,3 3,2	2,2 3,0	4,3 4,1	5,5 2,8	1,9 1,1	1 +4 0 +7	705 706
1,4 3,5	1,8 4,7	1,9 4,9	1,7 5,6	1,3	1,5 8,4	0,8 8,3	0,2 3,0	0,1 2,1	707 708 709
0,1 1,3 1,2 1,4	0,1 1,2 1,1 1,3	0,1 1,2 1,2 1,3	0,1 1,4 1,3 1,4	0,0 0,9 0,8 0,9	0,1 1,3 1,1 1,3	0,1 0,9 0,7 1,0	0,1 0,3 0,2 0,4	0,1 0,3 0,1 0,4	710 711 712
13,1 40,4	11,2 33,7	8,6 31,0	7,5 29 , 8	5•2 17•4	7,8 19,5	6,5 6,6	1,1 1,5	0,5 0,6	713 714
32,1 53,4	26,3 44,9 13,5	22,8 39,7 10,7	19,6 37,3 9,9	10,1 22,6 7,4	9,2 27,3 12,2	2,5 13,2 12,1	0,4 2,6 3,0	0,2 1,1 2,0	715 716 717
14,9 43,4 34,7 58,3	37,4 29,1 50,9	35,2 25,8 45,9	34,4 22,6 44,3	21,3 12,3 28,7	24,8 11,8 37,0	10,4 4,0 22,4	2,9 0,8 6,0	1,6 0,4 3,6	718 719 720
					·				
0,8 0,0	0,9 0,0	0,8 0,1	0,7 0,0	0,5 0,0	1,0 0,0	1,0 0,0	0,4 0,0	0,3 0,0	721 722
0,0 0,8	0,0 0,9	0,0 0,8	0,0 0,7	0,0 0,6	0,0 1,1	0,0 1,1	0,0 0,5	0,0 0,3	723 724
0,0 0,3 0,3 0,4	0,0 0,3 0,3 0,3	0,0 0,3 0,3 0,3	0,0 0,3 0,3 0,3	0,0 0,2 0,2 0,2	0,0 0,3 0,3 0,3	0,0 0,2 0,2 0,2	0,0 0,1 0,0 0,1	0,0 0,0 0,0 0,1	725 726 727 728
2,3	1,7	1,0	0+8	0.5	0,7	0,5	0,1	0+0	729 730
0,7 3,1	0,5 2,4	0,5	0,5 1,4	0,2 0,8	0,3 1,2	0,1	0,0	0+0 0+1	731 732 733
3,1 1,2 1,1 4,3	2,7 1,0 0,8 3,6	1,8 0,9 0,8 2,8	1,5 1,0 0,8 2,5	1,0 0,6 0,5 1,6	1,8 0,8 0,5 2,5	1,6 0,4 0,2 1,9	0,6 0,1 0,1 0,7	0,3 0,1 0,0 0,4	734 735 736
,									
6,7 0,6 0,5	8,0 0,5 0,5	6,6 0,6 0,5	6,2 0,9 0,6	5,0 0,6 0,3	7,3 1,2 0,5	5,3 0,9 0,2	2,7 0,5 0,1	1,6 0,5 0,1	737 738 739
7,3 0,7 5,6	8,5 0,3 4,5	7,2 0,2 4,4	7,1 0,1 5,0	5,7 0,1 3,0	8,5 0,2 4,2	6,2 0,4 2,8	3,3 0,6 1,4	2,1 0,7 1,1	740 741 742
5,4	4,4 4,8	4,2 4,5	4,8 5,1	2,9 3,1	3,7 4,4	2,2 3,1	0,8 2,0	0,4 1,8	743 744
44,7 21,2 16,3	32,7 18,7 14,6	27,8 20,2 14,9	22,4 21,7 14,5	15,3 13,5 8,0	21,1 16,3 8,0	17,3 6,3 2,4	2,8 1,6 0,4	1,0 0,6 0,1	745 746 747
66,0 52,1 27,4	51,4 40,9 23,8	48,1 34,6 25,2	44,1 28,7 27,6	28,8 20,4 17,1	37,4 28,7 21,6	23,5 22,9 10,0	4,4 6,1 3,6	1,6 3,3 2,2	748 749 750
22,3 79,5	19,4	19,6 59,8	19,9 56,3	11,1	12,2 50,3	4,8 32,9	1,4	0,5 5,5	751 752
5,5 0,5 0,4	4,7 0,3 0,3	3,9 0,4 0,3	3,6 0,5 0,3	2,9 0,4 0,2	4,7 0,7 0,3	3,1 0,4 0,1	1,1 0,2 0,0	0,6 0,2 0,0	753 754 755
6,0 0,4	5 ₁ 1	4,3 0,1	0,0	3,3 0,0	5,4 0,1	3,5 0,3	1,4 0,3	0,8	756 757
4,0 4,0 4,4	2,8 2,7 2,9	2,7 2,7 2,8	3,1 3,0 3,1	2,0 1,9 2,0	2,7 2,4 2,8	1,6 1,3 1,9	0,7 0,4 1,1	0,6 0,2 0,9	758 759 760
11,1 6,2 5,2	4,7 4,1 3,4	3,1 3,8 3,0	2,1 4,3 3,1	1,7 2,6 1,7	2,4 3,0 1,7	1,8 1,2 0,6	0,4 0,3 0,1	0+2 0+2 0+0	761 762 763
17,3 17,0	8,8 9,6 7,2	6,9 7,1 6,9	6,5 5,7 7,9	4,3 4,7 5,0	5,4 7,2	3,0 5,2 3,2	0,7 1,8 1,3	0,4 1,1 0,9	764 765 766
10,7 9,6 27,7	6,4 16,8	6,0 14,0	6,5 13,7	3,8 9,7	6,4 4,4 13,6	1,9 8,4	0,6 3,1	0,9 0,2 2,0	767 768

IN

			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	<u></u>			IN
LFD.	LIVET COMPTENDE LIVET COMPTENDE LIVET CARTEST LINE	GESCHLECHT	ERWER BS -				
NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	DARUNTER WEIBLICH VERHEIRATET	TAETIGE INSGESAMT	UNTER 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
GET RAËNKE	EHERSTELL UN G						
769 770 771 772	SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	5,6 1,1 0,5 6,7	-	0,0 0,0 - 0,0	0,1 0,0 0,0 0,1	0,2 0,0 0,0 0,3
773 774 775 776	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,5 2,4 2,1 3,0	-	0,1 0,1 0,0 0,1	0,1 0,1 0,0 0,2	0,1 0,2 0,2 0,2
777 778 779 780	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	128,0 31,9 17,8 159,9	-	5,9 3,5 0,3 9,4	10,7 4,3 2,1 15,1	18,4 3,6 2,6 22,0
781 782 783 784	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	134,1 35,4 20,5 169,5	-	6,0 3,5 0,3 9,5	10,9 4,4 2,1 15,3	18,7 3,8 2,8 22,5
TABAKVERA	RBEITUNG						
785 7,86 787 788	SEL BSTA ENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,4 0,1 0,1 0,5	-	- - - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0
789 790 791 792	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,0 0,3 0,2 0,3	-	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0
793 794 795 796	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	14,6 21,7 14,1 36,3	- - -	0,4 1,1 0,2 1,5	0,9 1,7 0,9 2,5	1,8 2,1 1,6 3,9
797 798 799 800	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	15,0 22,1 14,4 37,1	- - -	0,4 1,1 0,2 1,5	0,9 1,7 0,9 2,5	1,8 2,2 1,7 4,0
VEP AR BEITEN	DES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)ZUSAMMEN						
801 802 803 804	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	405,2 62,7 33,6 467,5	- - -	0,3 0,1 0,1 0,5	3,7 1,3 0,8 5,0	20,5 3,3 2,6 23,8
805 806 807 808	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERÎGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	26,9 156,6 140,6 183,4	- - -	3,2 3,3 0,6 6,5	4,6 6,8 5,1 11,3	3,5 14,5 13,8 18,0
809 810 811 812	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. Insgesamt	6 796,0 2 939,1 1 707,1 9 735,1	- - -	671,3 415,3 43,8 1 086,6	644,5 432,2 227,3 1 076,7	937,2 361,7 270,7 1 298,9
813 814 815 816	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	7 228,1 3 158,4 1 881,3 10 386,5	- - -	674,9 418,7 44,4 1 093,6	652,8 440,3 233,2 1 093,1	961,2 379,5 287,1 1 340,7
BAUHAUPTG DECKEREI)	EMERBE (OHNE ZIMMEREI UND DACH-						
817 818 819 820	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	57,8 2,4 1,2 60,2	- - -	0,1 0,0 0,0 0,1	0,6 0,0 0,0 0,6	3,3 0,2 0,1 3,5
821 822 823 824	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	3,1 9,4 8,8 12,6	- - -	0,5 0,1 0,0 0,6	0,5 0,4 0,3 0,8	0,5 1,0 1,0 1,5
8 25 8 26 8 27 8 28	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	1 316,1 64,3 35,2 1 380,4	- - - -	71,0 8,8 0,6 79,8	104,4 11,7 5,4 116,0	180,1 10,8 7,5 191,0
829 830 831 832	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR- VERH- INSGESAMT	1 377,0 76,2 45,3 1 453,2	- -	71,6 8,9 0,6 80,4	105,4 12,1 5,7 117,5	183,9 12,0 8,6 195,9

STELLUNG IM BERUF UND ALTERSGRUPPEN

1 000	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN					LFD.
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 ~ 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	NR.
0,5	0,7	0,7	0,7	0,5	0,7	0,7	0,5	0,4	769
0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	770
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	771
0,6	0,7	0,8	0,9	0,6	0,8	0,8	0,6	0,5	772
0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	773
0,3	0,3	0,3	0,4	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	774
0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,0	775
0,4	0,3	0,3	0,4	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	776
23,8	17,7	15,5	11,5	6,9	9,2	7,1	1,0	0,3	777
3,7	2,9	3,6	3,9	2,3	2,7	1,1	0,2	0,1	778
2,7	2,2	2,5	2,4	1,3	1,3	0,4	0,1	0,0	779
27,4	20,6	19,1	15,4	9,2	11,9	8,2	1,2	0,4	780
24,4	18,4	16,2	12,2	7,4	9,9	7,9	1,5	0,8	781
4,0	3,3	4,0	4,4	2,7	3,1	1,4	0,4	0,3	782
3,0	2,5	2,9	2,9	1,5	1,6	0,6	0,1	0,1	783
28,4	21,7	20,2	16,7	10,0	13,0	9,3	1,9	1,1	784
0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,1	0,1 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 - 0,0	785 786 787 788
0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	789 790 791 792
2,3	1,9	1,9	1,7	1,0	1,4	1,2	0,2	0,0	793
3,0	2,7	2,6	3,1	2,0	2,7	0,5	0,1	0,0	794
2,4	2,1	2,0	2,0	1,2	1,4	0,2	0,0	0,0	795
5,4	4,6	4,5	4,7	3,0	4,1	1,7	0,3	0,0	796
2,4	1,9	1,9	1,7	1,1	1,4	1,2	0,2	0,1	797
3,1	2,7	2,7	3,1	2,0	2,8	0,5	0,1	0,1	798
2,4	2,1	2,0	2,1	1,2	1,4	0,2	0,1	0,0	799
5,4	4,6	4,6	4,8	3,1	4,2	1,8	0,3	0,2	800
47,8	52,0	50,7	46,5	32,1	51,6	53,2	28,2	18,5	801
5,6	6,0	7,2	8,7	6,8	9,7	7,2	3,6	3,1	802
4,6	4,6	5,0	5,3	3,4	3,9	2,1	0,8	0,4	803
53,4	58,0	58,0	55,2	38,8	61,3	60,5	31,9	21,5	804
3,2	1,7	1,0	0,7	0,5	1,0	1,8	2,6	3,0	805
23,7	19,3	19,6	20,7	12,5	16,6	11,2	4,7	3,6	806
23,2	18,8	18,9	20,0	11,7	15,0	9,1	3,0	1,4	807
27,0	21,0	20,6	21,5	12,9	17,7	13,1	7,3	6,6	808
1 090,4	846,7	756,0	589,9	349,6	470,0	377,0	48,5	14,9	809
364,6	302,6	304,6	310,2	175,2	195,0	60,0	13,0	4,9	810
285,0	235,5	222,5	200,7	99,6	93,2	23,6	3,8	1,4	811
1 455,0	1 149,3	1 060,6	900,1	524,8	664,9	437,0	61,5	19,8	812
1 141,5	900,3	807,8	637,1	382,2	522,6	432,1	79,3	36,4	813
393,9	327,9	331,4	339,7	194,4	221,4	78,5	21,3	11,5	814
312,8	259,0	246,5	225,9	114,7	112,0	34,9	7,7	3,2	815
1 535,4	1 228,3	1 139,2	976,8	576,5	743,9	510,5	100,6	47,9	816
9,2	9+2	9,0	6,5	3,5	6,4	5,8	2,7	1,6	817
0,3	0+2	0,3	0,4	0,2	0,3	0,3	0,1	0,1	818
0,2	0+2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	819
9,5	9+4	9,3	6,9	3,8	6,7	6,1	2,8	1,7	820
0,5	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	821
1,9	1,4	1,3	1,2	0,6	0,7	0,5	0,2	0,1	822
1,8	1,4	1,3	1,2	0,6	0,6	0,4	0,1	0,1	823
2,3	1,7	1,5	1,3	0,7	0,8	0,6	0,4	0,3	824
259,0	210,9	162,5	105,5	56,5	84,4	71,7	8,1	2,0	825
8,8	5,2	5,3	5,7	3,0	3,2	1,4	0,3	0,1	826
6,3	3,9	3,8	3,7	1,7	1,6	0,6	0,1	0,0	827
267,7	216,1	167,8	111,2	59,5	87,7	73,1	8,4	2,2	828
268,6	220,3	171,7	112,1	60,1	90,9	77,7	10,9	3,8	829
10,9	6,9	6,9	7,3	3,8	4,2	2,1	0,7	0,4	830
8,4	5,5	5,3	5,1	2,4	2,3	1,0	0,3	0,1	831
279,5	227,1	178,5	119,4	64,0	95,2	79,8	11,6	4,2	832

		1	1				IN
LFD.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG	GESCHLECHT DARUNTER	ERWERBS- TAETIGE	UNTER	j		
	STELLUNG IM BERUF	WEIBLICH VERHEIRATET	INSGESAMT	15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
Z IMMEREI	UND DACHDECKEREI						
833	SEL BSTA ENDIGE	MAENNLICH	15,2	-	0,0	0,1	0,6
834 835 836		WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,4 0,1 15,6	- - -	0,0	0,0 0,0 0,1	0,0 0,0 0,7
837 838	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH	0,9		0,1	0,2	0,1
839 840		DAR. VERH. INSGESAMT	2,7 2,5 3,6	=	0,0 0,0 0,2	0,1 0,1 0,3	0,3 0,3 0,4
841 842	ABHÄENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH	64,6 3,2	-	8,4 0,3	7,2 0,4	9,5 0,5
8 43 8 44		DAR. VERH. Insgesamt	2,3 67,8	-	0,0 8,7	0,2 7,6	0,4 9,9
845 846	ZUSAMMEN	MAENNLICH Weiblich	80,7 6,3	-	8,6 0,3	7,4 0,5	10,2 0,8
847 848		DAR. VERH. INSGESAMT	4,9 87,0	-	0,0 8,9	0,3 7,9	0,7 11,0
AUS BAU UN	D BAUHILFSGEWERBE						
8 4 9 850	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH	88,1 2,4	-	0,1 0,0	0,6 0,0	5,6 0,1
851 852		DAR. VERH. INSGESAMT	1,0	-	0,0 0,1	0,0	0,1 5,7
8 53 8 54	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH Weiblich	3,5 19,9	-	0,5 0,1	0,7 0,6	0,6 2,2
855 8 56		DAR. VERH. Insgesamt	19,1 23,4	-	0,0 0,6	0,5 1,3	2,2 2,9
857 858	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH	351,7 26,6	- -	86,5 4,1	46,9 3,5	59,1 3,7
859 8 6 0		DAR. VERH. INSGESAMT	16,8 378,4	-	0,2 90,6	1,8 50,4	2,9 62,8
861 862 863	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH.	443,4 48,9 36,9	- - -	87,0 4,2	48,2 4,1	65,3 6,1
864		INSGESAMT	492,3	Ξ	0,3 91,3	2,3 52,3	5,2 71,4
BAUGEWERBE	ZUSAMMEN						
865 866	SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH Weiblich	161,2 5,2	-	0,1 0,0	1,2 0,1	9,5 0,3
867 868		DAR. VERH. INSGESAMT	2,3 166,4	-	0,0	0,1 1,3	0,2 9,8
869 870 871	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH.	7,5 32,0	- - -	1,1 0,3	1,4	1,2 3,6
872		INSGESAMT	30,4 39,6	_	0,1 1,4	0,8 2,4	3,5 4,8
873 874 875	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH.	1 732,4 94,2 54,3	-	165,9 13,2 0,9	158,4 15,6 7,4	248,7 15,0 10,8
876 877	ZUSAMMEN	INSGESAMT	1 826,6	-	179,1	174,0	263,7
878 879	LUSATHEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH.	1 901,1 131,4 87,0	=	167,1 13,5 0,9	161,0 16,6 8,3	259,5 18,9 14,5
880		INSGESAMT	2 032,5	-	180,6	177,7	278,3
	EL MIT WAREN VERSCHIEDENER ART (OHNE GTEN SCHWERPUNKT) SOWIE MIT ROHSTOF- ALBWAREN						
881 882	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH	36,3	-	0,0	0,6	1,9
883 884		WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	4,6 2,7 40,9	-	0,0 0,0 0,1	0,1 0,0 0,6	0,2 0,2 2,1
885 886	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH	2,0 8,3	<u>.</u>	0,4 0,2	0,3 0,3	0,2 0,7
887 888		DAR. VERH. INSGESAMT	7,5 10,3	_	0,0	0,2	0,7 0,9
889 890	ABHAENG IGE	MAENNLICH WEIBLICH	210,6 83,0	-	17,4 14,7	19,6 15,0	29,3 12,2
8 9 1 8 9 2		DAR. VERH. INSGESAMT	41,2 293,6	-	0,9 32,1	6,7 34,6	8,3 41,5
893 894 895	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH	248,9 96,0	-	17,8 14,9	20,4 15,4	31,4 13,1
896		DAR. VERH. ' INSGESAMT	51,3 344,8	=	0,9 32,7	6,9 35,8	9,1 44,5

1 000	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN					T
3035	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 ~ 7 0	70 UND MEHR	LFD. NR.
1,8	2,3	2,3	1,7	1,0	1,8	2,0	1,1	0,6	833
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	834
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	835
1,8	2,3	2,3	1,7	1,0	1,9	2,1	1,1	0,6	836
0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	837
0,5	0,4	0,4	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	838
0,5	0,4	0,3	0,4	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	839
0,6	0,5	0,4	0,4	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	840
12,4	9,8	6+4	3,4	1,8	2,7	2,5	0,3	0,2	841
0,5	0,4	0+4	0,3	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	842
0,5	0,3	0+3	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	843
12,9	10,2	6+8	3,8	2,0	2,9	2,6	0,4	0,2	844
14,3	12,2	8,7	5,1	2,8	4,6	4,5	1,5	0,8	845
1,0	0,8	0,8	0,8	0,4	0,5	0,3	0,1	0,1	846
1,0	0,7	0,7	0,7	0,3	0,3	0,2	0,1	0,0	847
15,4	13,0	9,4	5,9	3,1	5,1	4,8	1,6	0,9	848
13,7	13,1	10,2	9,5	7,2	12,7	9,2	3,8	2,5	849
0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	850
0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	851
13,9	13,3	10,4	9,8	7,4	13,0	9,6	4,0	2,7	852
0,5	0,2	0+1	0,1	0,0	0,1	0,2	0,2	0,3	853
3,6	2,7	2+6	2,8	1,6	1,9	1,0	0,5	0,3	854
3,6	2,7	2+5	2,8	1,6	1,8	0,9	0,4	0,1	855
4,1	2,9	2+7	2,9	1,6	2,0	1,2	0,7	0,5	856
58,5	35,0	19,9	13,8	9,0	12,9	8,4	1,2	0,6	857
3,8	2,5	2,6	2,6	1,3	1,5	0,7	0,2	0,1	858
3,2	2,2	2,1	2,0	1,0	0,9	0,4	0,1	0,0	859
62,2	37,5	22,5	16,4	10,3	14,5	9,1	1,4	0,7	860
72,6	48,3	30,2	23,4	16,2	25,7	17,8	5,2	3,3	861
7,6	5,4	5,4	5,7	3,2	3,8	2,0	0,9	0,6	862
6,9	5,0	4,8	4,9	2,6	2,9	1,4	0,5	0,1	863
80,2	53,7	35,6	29,1	19,4	29,5	19,8	6,2	3,9	864
24,7	24,6	21,5	17,7	11,7	20,9	17,1	7,5	4,6	865
0,5	0,5	0,5	0,7	0,5	0,7	0,6	0,4	0,4	866
0,4	0,4	0,3	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	867
25,2	25,0	22,0	18,3	12,2	21,6	17,8	8,0	5,0	868
1,0	0,5	0,3	0,2	0,1	0,2	0,4	0,5	0,6	869
6,0	4,5	4,2	4,4	2,4	2,9	1,6	0,7	0,4	870
5,9	4,5	4,2	4,4	2,3	2,7	1,4	0,5	0,2	871
7,0	5,0	4,6	4,6	2,5	3,1	2,0	1,2	1,0	872
329,8	255,6	188,8	122,8	67,3	100,1	82,6	9,6	2,7	873
13,0	8,1	8,3	8,7	4,5	4,9	2,2	0,6	0,2	874
10,0	6,4	6,3	5,9	2,8	2,6	1,0	0,2	0,1	875
342,9	263,7	197,0	131,4	71,8	105,1	84,7	10,2	3,0	876
355,6	280,7	210,6	140,6	79,1	121,2	100,0	17,6	7,9	877
19,5	13,0	13,0	13,8	7,4	8,5	4,4	1,7	1,1	878
16,2	11,2	10,8	10,7	5,3	5,5	2,6	0,8	0,3	879
375,1	293,8	223,6	154,4	86,5	129,7	104,5	19,4	9,0	880
3,7	4,3	5,0	4,6	3,0	4,3	4,0	2,7	2,2	881
0,4	0,4	0,6	0,7	0,5	0,6	0,5	0,4	0,3	882
0,3	0,4	0,4	0,5	0,2	0,3	0,1	0,1	0,0	883
4,2	4,7	5,6	5,4	3,5	4,8	4,5	3,0	2,5	884
0,2	0,1	0,1	0 +1	0+1	0,1	0,1	0,1	0,2	885
1,1	1,0	1,1	1 +3	0+7	0,9	0,6	0,3	0,2	886
1,1	1,0	1,1	1 +2	0+6	0,8	0,5	0,2	0,1	887
1,3	1,2	1,2	1 +4	0+7	0,9	0,7	0,4	0,4	888
34,2	25,2	23,7	18,4	11,3	15,1	12,4	2,9	1,2	889
8,9	6,0	6,7	7,7	4,4	4,8	1,9	0,6	0,3	890
6,1	4,2	4,6	4,7	2,4	2,2	0,7	0,2	0,1	891
43,0	31,1	30,3	26,0	15,7	20,0	14,3	3,5	1,4	892
38,1	29,6	28,8	23,1	14,4	19,5	16,5	5,7	3,5	893
10,4	7,5	8,3	9,7	5,5	6,2	3,0	1,2	0,8	894
7,6	5,6	6,1	6,4	3,3	3,3	1,4	0,5	0,2	895
48,5	37,0	37,1	32,8	19,9	25,7	19,5	7,0	4,3	896

			1				IN
LFD.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG	GESCHLECHT	ERWERBS- TAETIGE				
NR.	STELLUNG IM BERUF	DARUNTER WEIBLICH VERHEIRATET	INSGESAMT	UNTER 15	15 - 20	20 - 25	25 ~ 30
GROSSHAM	NDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN						
8 9 7	SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH	24,5	_	0,0	0,3	
8 98 899 900		WEIBLICH DAR. VERH. Insgesamt	5,4 3,4 29,9	- - -	0,0 0,0 0,0	0,1 0,1 0,3	0,2
901 902	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH	1,4	_	0,1 0,1	0,2 0,3	
903 904		DAR. VERH. INSGESAMT	8,3 10,3	-	0,0 0,2	0,2 0,4	0,7
905 906	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH	123,9 70,7	_	10,3 10,9	14,1 10,0	8,5
907 908		DAR. VERH. INSGESAMT	40,6 194,6	-	0,9 21,2	5,0 24,1	
909 910 911	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH	149,8 85,0 52,3	-	10,4 11,1	14,5 10,4	9,4
912		DAR. VERH. INSGESAMT	234,8	Ξ	0,9 21,5	5,3 24,9	
	NDEL MIT BEKLEIDUNG, WAESCHE, AUS- SS- U. SPORTARTIKELN SOWIE MIT SCHUHEN						
913 914	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH	5,6	-	0,0	0,1	
915 916		WEIBLICH DAR. VERH. Insgesamt	1,3 0,8 6,9	- -	0,0 - 0,0	0,0 0,0 0,1	0,1
917 918	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH	0,2 1,6	-	0,0	0,0	
919 920		DAR. VERH. Insgesamt	1,5 1,8	-	0,0 0,0	0,0 0,1	
921 922	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH	21,0 28,4	-	2,6 6,3	2,1 4,5	3,3
92 3 9 24		DAR. VERH. INSGESAMT	14,2 49,4	-	0,3 8,9	2,1 6,6	
925 926 927	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH.	26,7 31,3 16,5	-	2,6 6,3 0,3	2,2 4,5 2,1	3,5
928		INSGESAMT	58,1	-	9,0	6,7	
	IDEL MIT EISENWAREN, ELEKTROTECHNISCHEN SSEN, SCHMUCK-, SPIFL- UND AEHNLICHEN						
929 930	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH	9,4 1,8	Ξ	0,0	0,1 0,0	
931 932		DAR. VERH. INSGESAMT	1,0 11,1	_ _ _	0,0	0,0	
933 934	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH	0,4 2,7	-	0+0 0+0	0,0 0,1	0,0 0,2
935 936		DAR. VERH. INSGESAMT	2,5 3,1	-	0,0	0,1 0,1	0,2
937 938	A BHA ENG I GE	MAENNLICH WEIBLICH	75,0 42,5	-	10,0	8,6 7,4	5,7
939 940		DAR. VERH. INSGESAMT	21,3 117,4	-	0,5 18,9	3,5 16,0	
941 942 943	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH.	84,7 46,9 24,8	- - -	10,0 8,9 0,5	8,7 7,6 3,6	11,9 6,1 4,3
944		INSGESAMT	131,6	-	18,9	16,3	17,9
NISCHEM	DEL MIT FAHRZEUGEN UND MASCHINEN,TECH- BEDARF UND SPEZIALBEDARF VERSCHIEDENER FTSZWEIGE						
945 946	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH	10,4	-	0,0	0,1	0,6
947 948		WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	1,5 0,9 12,0	- - -	0,0 - 0,0	0,0 0,0 0,1	0,1 0,1 0,7
94 9 950	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH	0,4 2,8	<u>-</u>	0,0	0,1 0,1	0,0
951 952		DAR. VERH. INSGESAMT	2,6 3,2	-	0,0	0,1	0,2
953 954	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH	70,0 29,9	-	9,5 5,4	8,2 5,4	11,3 4,5
955 95 6		DAR. VERH. Insgesamt	15,6 99,9	-	0,4 14,9	2,6 13,7	3,1 15,8
957 958 959	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH.	80,8 34,2	-	9,6 5,4	8,4 5,5	11,9 4,8
96 0		INSGESAMT	19,1 115,0	-	0,4 15,0	2,6 13,9	3,4 16,8

STELLUNG IM BERUF UND ALTERSGRUPPEN

30 - 35 35 - 40 40 - 45 45 - 50 50 - 55 55 - 60 60 - 65 65 - 70 70 UND MEHR NR. 2,7 2,9 3,3 3,1 2,1 3,1 2,7 1,6 1,3 85 0,5 0,5 0,7 0,8 0,6 0,7 0,6 0,4 0,4 0,4 0,4 0,5 0,6 0,4 0,3 0,2 0,1 0,0 85 0,4 0,4 0,3 0,2 0,1 0,0 85 0,1	
0,5	FD.
0,5	
0,1 0,1 0,1 0,1 0,1 0,0 0,1 0,1 0,1 0,1	897 898 899
1,2 1,1 1,2 1,3 0,7 0,9 0,5 0,2 0,1 90 1,4 1,2 1,3 1,4 0,8 1,0 0,7 0,4 0,4 90 21,3 13,5 12,2 9,7 6,3 8,0 6,2 1,6 0,6 90 8,1 6,4 7,5 7,8 4,3 4,6 1,8 0,5 0,2 90 6,3 5,1 5,7 5,5 2,6 2,4 0,8 0,1 0,1 91 29,4 19,9 19,6 17,6 10,6 12,6 8,1 2,1 0,9 90 24,2 16,5 15,6 13,0 8,4 11,2 9,1 3,3 2,1 9,9 9,8 8,0 9,4 10,0 5,6 6,2 3,1 1,2 0,9 91 7,9 6,6 7,5 7,3 3,7 3,6 1,5 0,5 0,2 91	900 901
8,1 6,4 7,5 7,8 4,3 4,6 1,8 0,5 0,2 90 6,3 5,1 5,7 5,5 2,6 2,4 0,8 0,1 0,1 29,4 19,9 19,6 17,6 10,6 12,6 8,1 2,1 0,9 90 24,2 16,5 15,6 13,0 8,4 11,2 9,1 3,3 2,1 90 9,8 8,0 9,4 10,0 5,6 6,2 3,1 1,2 0,9 91 7,9 6,6 7,5 7,3 3,7 3,6 1,5 0,5 0,2 91	902 903 904
9,8 8,0 9,4 10,0 5,6 6,2 3,1 1,2 0,9 91 7,9 6,6 7,5 7,3 3,7 3,6 1,5 0,5 0,2 91	905 906 907 908
	909 910 911
	912
0,5 0,5 0,7 0,7 0,5 0,8 0,8 0,4 0,3 91	913
$ \begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	914 915 916
$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	917 918 919 920
3,1 2,1 1,8 1,7 1,2 1,6 1,3 0,5 0,2 92	921 922
2,1 1,5 1,8 1,9 1,0 0,9 0,2 0,1 0,0 92 5,9 4,2 4,4 2,8 3,4 2,0 0,7 0,3 92	923 924
3,1 2,3 2,8 3,2 1,9 2,1 1,0 0,3 0,2 92 2,4 1,8 2,1 2,3 1,2 1,1 0,4 0,1 0,1 92	925 926 927 928
0,9 0,9 1,2 1,2 0,9 1,2 1,1 0,7 0,6 92	929
0,2 0,1 0,2 0,3 0,2 0,2 0,2 0,1 0,1 93 0,1 0,1 0,1 0,1 0,1 0,1 0,0 0,0 93	930 931 932
0,3 0,3 0,3 0,4 0,2 0,3 0,2 0,1 0,1 93 0,3 0,3 0,3 0,4 0,2 0,3 0,2 0,1 0,0 93	933 934 935
11,0 7,8 7,2 5,7 3,6 4,6 3,6 1,1 0,5 93	936 937 938
3,0 2,2 2,5 2,5 1,3 1,2 0,4 0,1 0,0 93 15,2 10,7 10,6 9,5 5,8 7,0 4,6 1,4 0,6 94	939 9 40
4,7 3,4 3,9 4,5 2,7 2,9 1,5 0,5 0,3 94 3,5 2,6 3,0 3,1 1,7 1,6 0,6 0,2 0,1 94	941 942 943 944
1,2 1,0 1,3 1,4 1,0 1,3 1,2 0,8 0,7 94	945
$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	946 947 948
0,4 0,3 0,3 0,4 0,3 0,3 0,2 0,1 0,1 95 0,4 0,3 0,3 0,2 0,1 0,0 95	949 950 951 952
10.9 6.9 6.4 5.1 3.3 4.0 3.1 0.9 0.4 95	953 954 955
14,1 9,0 8,9 7,9 4,7 5,6 3,7 1,1 0,5 95	955 956 957
3,8 2,5 3,0 3,4 1,9 2,1 1,0 0,5 0,3 95 2,9 1,9 2,3 2,4 1,2 1,2 0,5 0,2 0,1 95	958 959 960

			I	***			IN
L Fu.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	GESCHLECHT DARUNTER WEIBLICH VERHEIRATET	ERWERBS- TAETIGE INSGESAMT	UNTER 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
SCHEN E	NDEL MIT PHARMAZEUTISCHEN UND KOSMETI- RZEUGNISSEN, DENTAL-, LABOR-, KRANKEN- UND FRISEURBEDARF		I				
961 962 963 964	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	2,7 0,8 0,4 3,5	- - - -	0,0 0,0 - 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0
965 966 967 968	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,1 0,9 0,8 1,0	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,1
969 970 971 972	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	23,1 24,6 12,9 47,7	- - -	2,2 4,3 3,3 6,5	2,6 4,2 2,0 6,8	3,1 2,1
973 974 975 976	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	25,9 26,3 14,1 52,2	- - -	2,2 4,3 0,3 6,5	2,6 4,2 2,0 6,8	3,5 3,2 2,2 6,8
	NDEL MIT PAPIER, PAPIERWAREN UND ZEUGNISSEN						
9 7 7 978 9 79 980	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	2,9 0,7 0,4 3,6	- - -	0,0 0,0 - 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0 0,2
981 982 983 984	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,1 0,9 0,8 1,0	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,1 0,1
985 986 987 988	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR• VERH• INSGESAMT	14,8 13,5 7,2 28,3	- - - -	1,4 2,1 0,1 3,5	1,7 2,0 1,0 3,7	2,2 1,7 1,2 3,9
989 990 991 992	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	17,8 15,1 8,5 32,9	-	1,4 2,1 0,1 3,5	1,7 2,1 1,0 3,8	2,4 1,8 1,3 4,1
HANDELS	V ERMITTL UNG						
993 994 995 996	SELBSTAENDIGE .	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	64,0 8,8 6,0 72,8	- - -	0,0 0,0 0,0 0,1	1,2 0,2 0,2 1,4	5,1 0,7 0,6 5,8
997 998 999 1000	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,9 12,9 12,4 13,8	=======================================	0,1 0,1 0,0 0,2	0,1 0,5 0,5 0,7	0,1 1,5 1,4 1,5
1001 1002 1003 1004	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	48,1 21,2 13,7 69,3	- - -	7,1 1,8 0,1 8,9	5,9 2,7 1,3 8,6	8,4 3,3 2,3 11,7
1005 1006 1007 1008	ZUSAMMEN	MAENNLICH HEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	113,0 42,9 32,1 156,0	= =	7,3 1,9 0,2 9,2	7,2 3,5 2,0 10,7	13,6 5,4 4,3 19,0
	ANDEL MIT WAREN VERSCHIEDENER ART EMISCHTWARENHANDEL)						
1009 1010 1011 1012	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	5,4 4,6 3,0 10,0	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,1 0,1 0,2	0,3 0,3 0,2 0,6
1013 1014 1015 1016	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,5 4,6 4,0 5,2	- - -	0,1 0,2 0,0 0,2	0,0 0,2 0,2 0,3	0,0 0,4 0,4 0,4
1017 1018 1019 1020	A B HA ENG I G E	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	97,7 234,8 122,4 332,5	- - -	16,0 42,1 3,0 58,2	13,1 30,3 14,1 43,4	13,8 20,6 14,3 34,4
1021 1022 1023 1024	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	103,6 244,1 129,4 347,6	- - -	16,1 42,3 3,0 58,4	13,3 30,6 14,4 43,9	14,1 21,3 14,9 35,4

1 000							_		Τ
	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN	T				LFD.
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	NR.
									ı
0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,3	0,2	961
0,1 0,1	0,1 0,0	0,1 0,1	0 • 1 0 • 1	0.1 0.0	0,1 0,0	0,1 0,0	0,1 0,0	0,1 0,0	962 963
0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5 0,0	0,3	0,2	964 965
0,1 0,1 0,1	0,1 0,1 0,1	0,1 0,1 0,1	0,1 0,1 0,1	0,1 0,1 0,1	0,1 0,1 0,1	0,1 0,1 0,1	0,0 0,0 0,1	0,0 0,0 0,0	966 967 968
3,3	2,2	2,2	1,9	1,4	1,8	1,5	0,4	0,2	969 97 0
2,7 2,0 6,0	2,0 1,5 4,2	2,4 1,7 4,6	2,4 1,6 4,3	1,3 0,8 2,7	1,5 0,7 3,2	0,6 0,2 2,1	0,1 0,0 0,6	0,1 0,0 0,3	971 972
3,6 2,9	2,4 2,2	2,5 2,6	2,2 2,7	1,6 1,5	2,2 1,7	1,9 0,7	0,7 0,2	0 , 4 0 , 2	973 974
2,1 6,5	1,6	1,9 5,0	1,8	0,9 3,1	0,8 3,9	0,3 2,6	0,1	0,0	975 9 7 6
									ŀ
0,3 0,1 0,0	0,2 0,0 0,0	0,3 0,1 0,1	0,4 0,1 0,1	0,3 0,1 0,0	0,4 0,1 0,0	0,4 0,1 0,0	0,3 0,1 0,0	0,2 0,1 0,0	977 978 979
0,3	0,3	0,4	0,5	0,4	0,5	0,5	0,3	0,3	980
0,0 0,1 0,1	0,0 0,1 0,1	0,0 0,1 0,1	0,0 0,1 0,1	0,0 0,1 0,1	0,0 0,1 0,1	0,0 0,1 0,1	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	981 982 993
0,1 2,2	0,1 1,5	0,1 1,5	0,2 1,2	0,1	0,1 1,1	0,1 0,9	0,1	0,0	984
1,4 1,0	1,1 0,8	1,3 0,9	1,5 1,0	0,8 0,5	0,9 0,5	0,4 0,1	0,1 0,0	0,1 0,0	986 987
3,6 2,5	2,6 1,7	2,8 1,8	2,7 1,6	1,6 1,1	2,0 1,5	1,3 1,3	0,5 0,6	C,2	988
1,6 1,2 4,1	1,2 0,9 2,9	1,5 1,1 3,3	1,7 1,2 3,3	1,0 0,6 2,1	1,2 0,6 2,6	0,5 0,2 1,8	0,2 0,1 0,9	0,2 0,0 0,5	990 991 992
.,,_		-,5	-,3		2,0	-, -	-,-	.,.	
7,9 1,0 0,9	6,8 0,9 0,8	7,7 1,1 0,9	7,9 1,4 1,0	5,8 0,9 0,6	7,9 1,0 0,6	7,0 0,7 0,3	4,0 0,4 0,1	2,7 0,3 0,1	993 994 995
8,9 0,1	7,7 0,1	8,8 0,1	9,3	6,7 0 ^	8,9 0,1	7,8 0,1	4,4 0,1	3,1 0,1	996
1,9 1,9	1,6 1,6	1,7 1,7	1,9 1,9	1,1	1,2 1,1	0,8 0,7	0,4 0,3	0,2 0,1	998
2,0 8,0	1,6 4,7	1,8 3,9	2 ₊ 0 3 ₊ 2	1,2 1,9	1,2 2,3	0,8	0,5	0,3	1000
3,0 2,3 11,0	2,0 1,6 6,7	2,2 1,7 6,1	2,4 1,9 5,7	1,4 1,0 3,3	1,5 0,9 3,8	0,7 0,4 2,4	0,2 0,1 0,8	0,1 0,0 0,4	1002 1003 1004
15,9 5,9	11,5 4,5	11,6	11,2	7,8 3,4	10,3	8,8 2,2	4,7 1,0	3,2 0,7	1005 1006
5,1 21,9	4,0 16,0	4,3 16,6	4,8 16,9	2,6 11,1	2,6 13,9	1,4 11,0	0,5 5,7	0,2 3,8	1007
									į
0,5 0,4	0,5 0,4	0,6 0,5	0,6 0,7	0,4 0,5	0,8	0,7 0,5	0,5 0,3	0,3 0,2	1009
0,4 0,9	0,4 1,0	0,4 1,1	0,5 1,3	0,3 0,9	0,3 1,4	0,2 1,2	0,1 0,8	0,0 0,6	1011 1012
0,0 0,6 0,6	0,0 0,5 0,5	0,0 0,6 0,5	0,0 0,6 0,6	0,0 0,4 0,4	0,1 0,5 0,5	0,1 0,3 0,3	0,0 0,2 0,1	0,1 0,2 0,1	1013 1014 1015
0,6	0,5	0,6	0,6	0 • 4	0,6	0,4 5,8	0,2	0,2	1016
11,8 19,5 14,2	7,9 17,2 13,0	7,6 22,1 16,5	7,0 28,1 19,4	5,0 19,8 12,2	7,3 23,9 11,9	8,9 3,3	1,7 1,9 0,5	0,5 0,1	1018
31,2 12,3	25,2 8,5	29,6	35,1 7,6	24,8	31,1 8,1	14,7 6,6	3,6 2,2	1,1	1020
20,5 15,2	18,2 13,9	8,2 23,1 17,4	29,4 20,5	5,5 20,7 12,8	25,1 12,7	9,7 3,8	2,4 0,7	0,9 0,2	1022 1023
32,8	26,6	31,4	37,0	26 • 1	33,1	16,3	4,5	1,9	1024

	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		· · · · ·		<u>_</u> _		IN
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTFILUNG STELLUNG IM BERUF	GESCHLECHT DARUNTER WEIBLICH VERHEIRATET	ERWERBS- TAETIGE INSGESAMT	UNTER 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
	NDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN,	, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	,		<u>.</u> 1		
1025 1026 1027 1028	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH HETBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	76,6 79,4 52,5 156,0	- - - -	0,0 0,1 0,0 0,1	0,8 1,1 0,9 1,9	3,7 3,8 3,5 7,5
1029 1030 1031 1032	MITHELFENDE FAMILIENANGEHDERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	8,6 57,8 50,5 66,4	-	0,3 1,2 0,2 1,5	0,5 2,5 1,7 3,0	0,5 4,2 3,9 4,7
1033 1034 1035 1036	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	105,3 268,2 150,8 373,5	<u>.</u>	18,6 59,6 3,8 78,2	13,2 34,8 17,2 48,0	15,7 27,8 21,7 43,5
1037 1038 1039 1040	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	190,5 405,4 253,8 595,9	- - -	19,0 60,9 4,0 79,8	14,5 38,4 19,8 52,9	20,0 35,8 29,1 55,8
	IDEL MIT BEKLEIDUNG, WAESCHE, AUS- - UND SPORTARTIKELN SOWIE MIT SCHUHEN						
1041 1042 1043 1044	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	40,5 29,8 17,1 70,4	=	0,0 0,0 0,0 0,1	0,4 0,4 0,3 0,8	1,5 1,4 1,1 3,0
1045 1046 1047 1048	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	2,7 22,1 19,6 24,8	- - -	0,2 0,4 0,1 0,6	0,2 0,8 0,5 1,0	0,2 1,6 1,5 1,8
1049 1050 1051 1052	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	60,9 262,1 115,7 323,0	- - -	10,5 78,8 3,8 89,3	6,8 40,7 18,0 47,5	8,2 25,8 18,3 34,0
10 53 10 54 10 55 10 56	7 USAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	104,1 314,1 152,3 418,2	-	10,7 79,2 3,9 89,9	7,4 41,9 18,9 49,4	9,9 28,9 21,0 38,8
	DEL MIT EISEN- UND METALLWAREN, HAUS- BEDARF U. AE.						
1057 1058 1059 1060	S E L B S T A END I G E	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	47,7 14,4 7,7 62,1	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,5 0,2 0,1 0,7	2,7 0,6 0,5 3,4
1061 1062 1063 1064	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR- VERH- INSGESAMT	2,3 23,8 21,8 26,1	- - -	0,2 0,3 0,1 0,4	0,3 0,8 0,6 1,1	0,3 1,8 1,8 2,1
1065 1066 1067 1068	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	122,2 98,2 46,8 220,4	• -	29,3 25,7 1,2 55,0	17,2 15,2 6,7 32,4	18,7 11,1 7,7 29,7
1069 1070 1071 1072	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	172,3 136,4 76,3 308,7	- - -	29,5 26,0 1,3 55,5	18,0 16,2 7,4 34,2	21,7 13,5 10,0 35,2
EINZELHAN ZEUGNISSE	DEL MIT PAPIERWAREN UND DRUCKER- N						
1073 1074 1075 1076	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	9,9 8,6 5,0 18,5	- - - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,1 0,1 0,3	0,5 0,5 0,4 0,9
1077 1078 1079 1080	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,8 5,0 4,4 5,7	- - -	0,0 0,1 0,0 0,1	0,0 0,2 0,1 0,2	0,0 0,3 0,3 0,4
1081 1082 1083 1084	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	11,6 32,9 13,9 44,5	- - -	1,5 8,5 0,3 10,0	1,5 5,5 1,9 7,0	1,7 3,6 2,3 5,3
1085 1086 1087 1088	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	22,2 46,4 23,3 68,7	- - -	1,5 8,6 0,4 10,1	1,7 5,8 2,1 7,4	2,2 4,4 3,0 6,6

1 000	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN					_
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70	LFD. NR.
								UND MEHR	
									ı
7,4 7,1 6,4	7,7 7,4 6,6	9,3 9,6 8,1	9,5 12,0 9,2	7,2 7,8 5,3	10,6 10,7 6,0	10,0 8,8 3,9	6,0 5,8 1,8	4,4 5,2 0,9	1025 1026 1027
14,5	15,1	18,9	21,5	15,0 0,6	21,3	18,8	11,8	9,6 0,8	1028
6,6 6,3 7,2	6,1 5,9 6,8	7,2 6,9 7,9	8,2 7,8 9,0	4,8 4,5 5,4	6,6 5,9 7,6	5,0 4,2 6,0	3,2 2,2 ,1	2,3 1,0 3,1	1030 1031 1032
15,1 30,0 24,9 45,1	9,2 24,6 20,5 33,8	8,1 26,1 21,1 34,1	6,9 25,9 19,3 32,7	5,0 15,0 10,0 20,0	6,4 15,8 8,7 22,3	4,8 6,0 2,8 10,8	1,5 1,8 0,6 3,3	0,8 0,9 0,2 1,7	1033 1034 1035 1036
23,2 43,7	17,5 38,1	18,0 42,9	17,2 46,0	12,8 27,6	18,0 33,2	15,9 19,8	8,5 10,7	6 0 8,4	1037 1038
37,7 66,9	33,0 55,7	36,1 60,9	36,2 63,2	. 19,7 40,4	20,6 51,2	10,9 35,6	4,6 19,1	2,1 14,4	1039 1040
3,3 2,2	3,9 2,3	4,4 3,0	4,8 4,2	3,5 3,2	5,9 4,6	6,4 3,8	3,6 2,4	2,7	1041 1042 1043
1,8 5,5	1,9 6,2	2,2 7,3	2,9 9,0	2,0 6,7	2,4 10,6	1,5 10,2	0,7 6,0 0,3	0,3 5,0 0,3	1043
0,2 2,6 2,5 2,8	0,1 2,0 2,0 2,2	0,2 2,5 2,4 2,7	0,2 3,1 3,0 3,2	0,2 2,0 1,9 2,1	0,3 2,9 2,6 3,2	0,3 2,1 1,8 2,4	1,2 0,9 1,5	0,9 0,4 1,3	1046 1047 1048
8,3 22,3	5,7 17,2	4,4 18,1	4,1 20,5	3,0 14,3 °,4	4,4 16,3 7,8	3,9 5,8 2,3	1,1 1,6 0,4	0,6 0,6 0,1	1049 1050 1051
16,6 30,6 11,8	12,9 22,8 9,7	13,3 22,5 8,9	13,7 24,6 9,1	17,3	20,7	9,7 10,7	2,7	1,2	1052
27,1 20,9 39,0	21,5 16,7 31,2	23,6 17,9 32,5	27,8 19,6 36,8	19,4 12,2 26,1	23,8 12,8 34,4	11,7 5,6 22,4	5,2 2,0	3,8 0,9 7,4	1054 1055 1056
4,7	5,4	6,5	6,2	4,0	5,9	5,6	3,6	2,7	1057
1,2 1,0 5,9	1,1 0,9 6,5	1,4 1,1 7,9	2,0 1,4 8,2	1,4 0,8 5,3	2,0 0,9 7,9	1,8 0,6 7,5	1,3 0,3 4,9	1,3 0,2 4,0	1058 1059 1060
0,3 2,9 2,8	0,1 2,8 2,7	0,2 3,2 3,1	0,1 3,6 3,4	0,1 2,0 1,9	0,2 2,8 2,6	0,2 1,9 1,7	0,2 1,1 0,8	0,3 0,7 0,4	1061 1062 1063
3,1 16,1	2,9	3,4 8,5	3,7 6,3	2,0	2,9 5,0	2,1 4,1	1,3	0,7	1064
9,3 7,1 25,4	6,7 5,2 18,1	7,5 5,6 16,0	8,3 5,8 14,6	4,9 3,0 8,8	5,8 3,0 10,7	2,5 1,1 6,7	0,8 0,3 2,0	0,4 0,1 1,0	1066 1067 1068
21,1 13,3	16,9 10,7	15,2 12,2	12,6 13,9	7,9 8,2	11,0 10,5	9,9 6,3	5,0 3,1	3,6 2,5	1069
10,8 34,4	8,8 27,5	9,8 27,3	10,7 26,5	5,7 16,1	6,5 21,5	3,4 16,2	1,3 8,2	0,6 6,1	1071
									ļ
0,8 0,7	0,7 0,7	1,0 0,9	1,3 1,3	1,0 0,9	1,4 1,2	1,3 1,0	1,0 0,7 0,2	0,7	1073 1074 1075
0,6 1,4 0,0	0,6 1,4 0,0	0,7 2,0 0,1	0,9 2,6 0,1	0,5 1,9 0,1	0,6 2,6 0,1	0,3 2,4 0,1	0,2	0,1 1,3	1076
0,4 0,4 0,5	0,4 0,4 0,5	0,6 0,5 0,6	0,8 0,7 0,8	0,5 0,5 0,6	0,7 0,6 0,8	0,5 0,4 0,6	0,3 0,2 0,4	0,2 0,1 0,3	1078 1079 1080
1,5 2,8 2,0	1,0 2,1 1,5	1,0 2,4 1,7	0,8 2,8 1,8	0,5 1,7 1,0	0,8 2,0 0,9	0,7 1,0 0,4	0,4 0,4 0,1	0,2 0,1 0,0	1081 1082 1083
2,0 4,3 2,3	1,5 3,1 1,8	1,7 3,4 2,0	3,6 2,1	1,0	2,3	1,7 2,1	0,8	0,4	1084
3,9 3,0 6,3	3, 2 2, 5 5, 0	3,9 3,0 6,0	4,8 3,4 7,0	3,1 2,0 4,7	3,8 2,1 6,1	2,5 1,1 4,6	1,4 0,5 2,9	1,0 0,2 2,1	1086 1087 1088

		Ŧ	N

							I N
LFD.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG	GESCHLECHT	ERWERBS- TAETIGE		——	———т	
NR.	STELLUNG IM BERUF	DARUNTER WEIBLICH VERHEIRATET	INSGESAMT	UNTER 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
SCHEN,	HANDEL MIT PHARMAZEUTISCHEN, ORTHOPAEDI- MEDIZINISCHEN UND KOSMETISCHEN ARTIKELN 4IT PUTZ- UND REINIGUNGSMITTELN						
1089 1090 1091 1092	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	20,0 9,5 5,2 29,5	- - - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,2 0,1 0,3	0,9 0,6 0,5 1,5
1093 1094 1095 1096	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGF	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,7 9,1 8,5 9,9	= = = = = = = = = = = = = = = = = = = =	0,0 0,1 0,0 0,1	0,1 0,3 0,2 0,4	0,1 0,8 0,7 0,7
1097 1098 1099 1100	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	17,4 90,7 34,7 107,7	- - -	2,4 29,5 1,1 31,9	3,7 18,1 6,0 21,7	2,9 11,2 7,3 14,1
1101 1102 1103 1104	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	38,0 108,) 48,3 147,0	- - -	2,4 29,7 1,1 32,1	3,9 18,6 6,4 22,4	3,9 12,6 8,6 16,4
FINZELH	ANDEL MIT SONSTIGEN WAREN						
1105 1106 1107 1108	SELBSTAFNDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	51,3 14,4 9,0 65,7	- - -	0,0 0,0 0,0 0,1	1,0 0,4 0,3 1,4	4,5 1,1 0,9 5,6
1109 1110 1111 1112	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSG®SAMT	3,1 20,1 18,6 23,2	- - -	0,3 0,3 0,1 0,6	0,4 0,9 0,8 1,3	0,4 2,2 2,1 2,6
1113 1114 1115 1116	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	143,2 60,9 30,3 204,0	- - -	32,2 14,6 0,8 46,8	18,9 9,7 4,4 28,7	21,9 7,8 5,5 29,7
1117 1118 1119 1120	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR• VERH• INSGESAMT	197,6 95,4 57,9 293,0	- - -	32,5 14,9 0,8 47,4	20,4 11,1 5,4 31,4	26,7 11,0 8,6 37,8
HANDEL ZU	SAMMEN						
1121 1122 1123 1124	SELBSTAEVDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	407,3 185,6 114,9 592,9	- - - -	0,3 0,2 0,1 0,5	5,4 3,0 2,3 8,4	23,9 9,8 8,4 33,7
1125 1126 1127 1128	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	24,1 181,6 163,8 205,8	- - -	1,7 3,0 0,5 4,6	2,3 7,1 5,3 9,4	2,1 15,0 14,3 17,1
1129 1130 1131 1132	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	1 144,6 1 361,2 681,4 2 505,8	- - -	171,0 313,2 17,6 484,2	137,1 205,6 92,5 342,8	171,9 150,1 106,7 322,0
1133 1134 1135 1136	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR- VERH- INSGESAMT	1 576,1 1 728,4 960,0 3 304,5	- - -	173,0 316,4 18,2 489,4	144,9 215,8 100,0 360,6	197,9 174,9 129,4 372,8
E IS ENBA	HN EN						
1137 1138 1139 1140	SELBSTAEVDIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	- - -	- - - -	-	-	- - - -
1141 1142 1143 1144	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR• VERH• INSGESAMT	- - -	-	-	- -	-
1145 1146 1147 1148	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIP!ICH Daw. VERH. INSGESAMT	384,8 25,7 12,6 410,5	- - -	13,3 1,3 0,1 14,6	17,1 2,5 1,2 19,6	29,1 2,1 1,4 31,2
1149 1150 1151 1152	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	384,8 25,7 12,6 410,5	- - - -	13,5 1,3 0,1 14,6	17,1 2,5 1,2 19,6	29,1 2,1 1,4 31,2

STELLUNG IM BERUF UND ALTERSGRUPPEN

	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN					
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	LFD. NR.
2,2 1,1 0,9	2,1 0,9 ,6	2,5 1,1 0,7	2,3 1,6 0,9	1,8 1,0 0,5	3,2 1,2 0,5	2,5 0,8 0,2	1,4 0,5 0,1	1,0 0,4 0,1	1089 1090 1091
3,3 0,1 1.1 1,1	3,0 0,0 0,9 0,9	3,6 0,0 1,1 1,1	3,9 0,1 1,4 1,4	2,8 0,0 0,9 0,9	4,4 0,1 1,1 1,1	3,3 0,1 0,8 0,7	1,8 0,1 0,3 0,3	1,4 0,1 0,3 0,1	1092 1093 1094 1095
1,2 2,5 7,7 5,5	1,0 1,2 4,4 3,2	1,1 1,0 5,1 3,6	1,4 0,8 5,8 3,7	1,0 0,5 2,9 1,7	1,2 0,9 3,4 1,7	0,8 1,5 0,6	0,4 0,3 0,5 0,2	0,4 0,2 0,2 0,1	1097 1098 1099
10,3	5,7 3,4	6,1 3,6	6,6 3,2	3,4 2,4	4,2	2,3	0,8	0,5	1100
9,9 7,4 14,8	6,3 4,8 9,6	7,3 5,4 10,9	8,8 6,0 12,0	4,8 3,1 7,2	5,7 3,3 9,8	3,1 1,6 6,4	1,4 0,5 3,1	0,9 0,2 2,2	1102 1103 1104
7,0	6,3	6,3	5 , 7	3,9	5,6	5,3	3,4	2,3	1105
1,6 1,4 8,6	1,5 1,3 7,8	1,5 1,2 7,9	1,9 1,3 7,5	1,3 0,8 5,2	1,9 0,9 7,5	1,5 0,5 6,7	1,0 0,2 4,4	0,8 0,1 3,1	1106 1107 1108
0,3 3,1 3,0 3,4	0,3 2,4 2,3 2,7	0,2 2,5 2,4 2,7	0,2 2,7 2,6 2,9	0;1 1;6 1;5 1;7	0,2 2,0 1,8 2,2	0,2 1,3 1,2 1,6	0,7 ; 0,5 1,0	0,3 0,4 0,2 0,7	1109 1110 1111 1112
20,2 6,3 4,8 26,5	12,4 4,4 3,5 16,8	10,5 4,7 3,5 15,1	8,2 5,2 3,5 13,4	5,1 2,9 1,8 7,9	6,5 3,2 1,6 9,7	5,1 1,4 0,6 6,5	1,5 0,5 0,2 2,0	0,8 0,2 0,1 1,0	1113 1114 1115 1116
27,5 10,9 9,2 38,4	19,0 8,3 7,1 27,3	17,0 8,7 7,1 25,7	14,1 9,7 7,4 23,8	9,1 5,7 4,1 14,8	12,3 7,1 4,3 19,4	10,6 4 2 2,4 14,8	5,1 2,2 0,9 7,3	3,3 1,5 0,4 4,8	1117 1118 1119 1120
43,4 16,7 14,5 60,1	43,5 16,8 14,2 60,3	50,4 21,2 16,8 71,5	49,9 27,6 19,8 77,6	35,7 18,6 11,7 54,3	52,7 25,2 13,1 77,9	49,4 20,7 8,2 70,1	30,2 13,5 3,9 43,7	22,4 12,3 1,8 34,8	1121 1122 1123 1124
2,1 22,6 21,8 24,7	1,7 19,8 19,2 21,5	1,7 22,8 22,1 24,5	25,3 28,0	1,3 15,5 14,8 16,8	2,2 20,6 19,0 22,8	2,4 14,6 12,7 17,0	2,4 8,3 6,0 10,7	2,4 6,1 2,9 8,6	1125 1126 1127 1128
169,4 132,3 100,4 301,8	112,5 101,3 78,3 213,8	99,8 114,2 86,0 214,1	81,1 127,5 88,1 208,5	52,6 79,0 48,5 131,6	69,8 89,3 45,1 159,1	56,0 34,8 14,3 90,8	16,0 9,7 2,9 25,8	7,4 4,1 1,0 11,5	1129 1130 1131 1132
214,9 171,6 136,8 386,5	157,8 137,9 111,7 295,6	152,0 158,2 124,9 310,1	132,8 181,3 133,2 314,1	89,6 113,1 75,0 202,7	124,6 135,1 77,2 259,8	107,8 70,1 35,2 177,9	48,7 31,6 12,8 80,3	32,3 22,5 5,7 54,8	1133 1134 1135 1136
-	- - -	-	-	<u>.</u>	-	-	-	- -	1137 1138 1139 1140
- - -	- - -	- - -	-	- - -		- - -	- - -	- - -	1141 1142 1143
- 48,0 2,2 1,5	- 42,7 2,1 1,4	60,7 3,1 1,9	50,8 4,8 2,4	37,9 3,1 1,3	62,2 3,3 1,2	22,4 0,9 0,3	0,5 0,1 0,0	0,2 0,1 0,0	1144 1145 1146 1147
50,2 48,0 2,2 1,5 50,2	44,8 42,7 2,1 1,4 44,8	63,9 60,7 3,1 1,9 63,9	55,6 50,8 4,8 2,4 55,6	41,0 37,9 3,1 1,3 41,0	65,6 62,2 3,3 1,2 65,6	23,2 22,4 0,9 0,3 23,2	0,6 0,5 0,1 0,0 0,6	0,3 0,2 0,1 0,0 0,3	1148 1149 1150 1151 1152

					<u> </u>	·	IN
LFD.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG	GESCHLECHT DARUNT ER	ERWERBS- TAETIGE	UNTER		····	
	STELLUNG IM BERUF	WEIBLICH VERHEIRATET	INSGESAMT	15	15 ~ 20	20 - 25	25 - 30
DEUTSCHE	BUNDESPOST						
1153 1154	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH	0,0	-	-	0,0	_
1155 1156		DAR. VERH. INSGESAMT	0,0	-	-	0,0	_
1157 1158 1159 1160	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	-	- - -	- - - -	- - -	-
1161 1162 1163 1164	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	310,5 137,9 78,9 448,4	_ 	28,9 10,8 0,8 39,7	31,8 15,2 7,3 47,0	14,2 10,0
1165 1166 1167 1168	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	310,5 137,9 78,9 448,4	- - -	28,9 10,8 0,8 39,7	31,8 15,2 7,3 47,0	36,0 14,2
STRASSENV	ERKEHR						
1169 1170 1171 1172	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	54,9 5,2 3,3 60,1	- - - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,9 0,1 0,1 1,0	
1173 1174 1175 1176	MITHELFENDE FAMILIENAN/EHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	2,8 9,5 8,9 12,3		0,2 0,1 0,0 0,4	0,5 0,4 0,3 0,9	0,4 1,0 1,0
1177 1178 1179 1180	ABHAENGIGE	MAENNBICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	200,3 24,7 13,8 224,9	- - -	6,2 2,3 0,2 8,5	17,3 3,1 1,4 20,4	31,7 2,9 2,0 34,6
1181 1182 1183 1184	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	258,0 39,4 25,9 297,4	- - -	6,5 2,5 0,2 8,9	18,7 3,6 1,8 22,2	36,3 4,3 3,4 40,6
SCHIFFAHRI	T, WASSERSTRASSEN UND HAEFEN						
1185 1186 1187 1188	SEL BSTA ENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	5,0 0,3 0,1 5,2	- - - -	0,0 - - 0,0	0,1 0,0 0,0 0,1	0,3 0,0 0,0 0,3
1189 1190 1191 1192	MITHELFENDE FAMILIENANGEHDERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,3 1,0 0,9 1,2	- - -	0,1 0,0 0,0 0,1	0,1 0,0 0,0 0,1	0,0 0,1 0,1 0,1
1193 1194 1195 1196	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	75,1 8,1 3,7 83,2	- - -	4,9 0,8 0,1 5,7	8,8 1,7 0,6 10,5	.12,4 1,4 0,8 13,8
1197 1198 1199 1200	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR• VERH• INSGESAMT	80,3 9,3 4,7 89,7	-	4,9 0,8 0,1 5,8	9,0 1,8 0,6 10,7	12,8 1,5 0,9 14,2
LUFTFAHRT,	FLUGPLAETZE						
1201 1202 1203 1204	SEL BSTA END I GE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	- - -	- - -	~ - -	-	- - -
1205 1206 1207 1208	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	- - - -	- - -	- - -	<u>.</u> - -	- - -
1209 1210 1211 1212	A BHAENG I GE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	25,2 10,2 3,8 35,4	- - -	0,6 0,6 0,0 1,2	2,6 2,7 0,6 5,4	5,2 3,1 1,2 8,2
1213 1214 1215 1216	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	25,2 10,2 3,8 35,4	- - -	0,6 0,6 0,0 1,2	2,6 2,7 0,6 5,4	5,2 3,1 1,2 8,2

STELLUNG IM BERUF UND ALTERSGRUPPEN

1 000	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN					
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	LFD. NR.
- -	0,0	0,0	0,0	-	<u>-</u>	- -	- -	-	1153 1154
- -	0,0	0,0	0,0	Ī	Ī	-	-	-	1155 1156
- - -	- - -	- - -	- - -	-	-	- - -	-	- - -	1157 1158 1159 1160
40,7 14,5	35,0 13,8	40,4 19,1	31,8 21,7	18,5 12,5	30,4 11,8	16,3 3,9	0,3 0,2	0,2 0,1	1161 1162
10,9 55,3	10,4 48,8	13, ² 59,5	13,1 53,5	6,5 31,0	5,3 42,3	1,5 20,1	0,1 0,5	0,0	1163 1164
40,7 14,5 10,9 55,3	35,0 13,8 10,4 48,9	40,4 19,1 13,2 59,5	31,8 21,7 13,1 53,5	18,5 12,5 6,5 31,0	30,4 11,8 5,3 42,3	16,3 3,9 1,5 20,1	0,3 0,2 0,1 0,5	0,2 0,1 0,0 0,3	1165 1166 1167 1168
2343	40,7	3743	2343	31,0	4243	20,1	0,73	043	1130
8,0	8,1	8,0	6,6	4,2	6,1	5,5	2,5	1,0	1169
0,7 0,6 8,7	0,6 0,5 8,7	0+7 0+5 8+7	0,7 0,5 7,3	0,5 0,3 4,6	0,6 0,2 6,7	0,4 0,1 5,9	0,3 0,0 2,8	0,2 0,0 1,1	1170 1171 1172
0,4 1,6 1,5	0,3 1,4 1,4	0,2 1,4 1,4	0,1 1,3 1,3	0,1 0,7 0,7	0,1 0,8 0,7	0,1 0,5 0,4	0,1 0,2 0,1	0,1 0,1 0,1	1173 1174 1175
2,0 38,2 2,9	1,7 28,0 2,3	1,6 24,5 5,0	1,5 18,9 3,4	0,8 12,3 2,0	0,9 12,9 1,9	0,6 8,8 0,6	0,^ 1,1 0,2	0,2 0,4 0,1	1176 1177 1178
2,1 41,1	1,7 30,2	2,1 27,5	2,1 22,3	1,1 14,3	0,9 14,9	0,2 9,4	0,1 1,2	0,0 0,5	1179 1180
46,6 5,2 4,3 51,8	36,3 4,3 3,6 40,6	32,8 5,1 3,9 37,8	25,6 5,4 3,8 31,0	16,6 3,2 2,0 19,8	19,2 3,3 1,8 22,5	14,4 1,5 0,8 15,9	3,7 0,6 0,2 4,3	1,5 0,4 0,1 1,8	1181 1182 1183 1184
31,0	10,00	31,40	31,0	1745	2243	1347	443	1,0	1104
0,5 0,0	0,6 0,0	0,6 0,0	0,7 0,1	0,5 0,0	0,7 0,0	0,6 0,0	0,3 0,0	0 +2 n •0	1185 1186
0,0	0,0	0,0 0,7	0,0	0,0 0,5	0,0 0,7	0,0	0,0	0,2	1187
0,0 0,1 0,1	0,0 0,1 0,1	0,0 0,1 0,1	0,0 0,1 0,1	0,0 0,1 0,1	0,0 0,1 0,1	0,0 0,1 0,1	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	1189 1190 1191
0,2 13,1 0,9	0,1 8,5 0,6	0,1 6,9 0,6	0 ₊ 1 5 ₊ 8 0 ₊ 8	0,1 3,8 0,5	0,1 5,5 0,5	0,1 4,8 0,3	0,0 0,5 0,1	0,0 0,2 0,0	1192 1193 1194
0,5 14,0	0,4 9,1	0,4 7,5	0,5 6,6	0,2 4,2	0,3 6,0	0,1 5,1	0,0 0,5	0 + 0 0 + 2	1195 1196
13,7 1,0 0,7	9,1 0,7 0,5	7,5 0,8 0,5	6,5 1,0 0,6	4,2 0,6 0,3	6,2 0,7 0,4	5,4 0,3 0,2	0,7 0,1 0,0	0,4 0,1 0,0	1197 1198 1199
14,7	9,8	8,3	7,5	4,8	6,9	5,8	0,8	0,4	1200
•	-	-	-	_	-	_	-	-	1201
- - -		- - -	- - -	- - -	- - -	-	- - -	-	1202 1203 1204
- - -	- -	- -	-	- - -	- - -	- - -	-	-	.205 1206 1207
5,2 1,3	3,3 0,7	2,8 0,5	2,1 0,5	1,2 0,3	1,3 0,3	0,8 0,1	0,1 0,0	0,0	1208 1209 1210
0,6 6,5	0,4 4,0	0,3 3,4	0,3 2,6	0,2 1,5	0,1 1,6	0,1 1,0	0,0	0,0	1211 1212
5,2 1,3 0,6 6,5	3,3 0,7 0,4 4,0	2,8 0,5 0,3 3,4	2,1 0,5 0,3 2,6	1,2 0,3 0,2 1,5	1,3 0,3 0,1	0,8 0,1 0,1 1,0	0,1 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	1213 1214 1215
0,0	7,0	217	2 10	140	1,6	1,0	0,1	0,0	1216

	<u> </u>	T	Γ				
. cn	WAS TOO WAS TOO LIBOR WAS TO A DATE THAN DE	GESCHLECHT	ERWERBS-				
L FD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	DARUNTER WEIBLICH VERHEIRATET	TAETIGE INSGESAMT	UNTEP 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
UEBRIGE	ES VERKEHRSGEWERBE						
1217 1218 1219 1220	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	10,6 1,5 0,9 12,0	- - -	0,0 0,0 - 0,0	0,2 0,0 0,0 0,2	0,1
1221 1222 1223 1224	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,6 2,5 2,3 3,1	- - - -	0,1 0,0 0,0 0,1	0,1 0,1 0,2	0,3
1225 1226 1227 1228	ABHAENGIG	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	112,7 33,8 15,3 146,5	- - - -	8,0 6,5 0,3 14,5	13,4 7,5 2,8 20,9	5,6
1229 1230 1231 1232	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	123,9 37,8 18,4 161,6	- - -	8,1 6,5 0,3 14,6	13,7 7,6 2,9 21,3	5,9
VERKEHR U	IND NACHPICHTENUEBEPMITTLUNG ZUSAMMEN						
1233 1234 1235 1236	S EL BS TA ENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	70,5 6,9 4,3 77,4	- - - -	0,1 0,0 0,0 0,1	1,1 0,1 0,1 1,2	0,6
1237 1238 1239 1240	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	3,7 13,0 12,1 16,7	- - -	0,3 0,2 0,0 0,5	0,7 0,5 0,4 1,2	1,3
1241 1242 1243 1244	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	1 108,6 240,4 128,0 1 348,9	- - -	61,9 22,3 1,5 84,2	91,1 32,7 13,9 123,8	29,2 18,8
1245 1246 1247 1248	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	1 182,7 260,3 144,4 1 443,0		62,3 22,5 1,5 84,8	92,8 33,4 14,4 126,2	31,1
KREDIT-	UND SONSTIGE FINANZIERUNGSINSTITUTE						
1249 1250 1251 1252	SEL BS TA END I GE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	5,7 1,1 0,8 6,7	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,2 0,0 0,0 0,3	0,1 0,1
1253 1254 1255 1256	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,2 2,4 2,1 2,6	-	0,1 0,1 0,0 0,2	0,0 0,2 0,3	0,4 0,4
1257 1258 1259 1260	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR• VERH• INSGESAMT	217,7 211,1 90,0 428,9	- - -	25,5 43,2 2,1 68,7	30,5 50,5 19,5 81,0	30,6 19,8
1261 1262 1263 1264	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	223,6 214,6 92,8 438,2	-	25,5 43,4 2,1 68,9	30,8 50,7 19,7 81,5	31,1 20,3
VERSICH	ERUNGSGEWERBE						
1265 1266 1267 1268	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	22,3 3,2 2,4 25,5	-	0,0 0,0 0,0 0,0	0,5 0,1 0,1 0,6	0,2
1269 1270 1271 1272	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,2 3,7 3,6 3,9	- - -	0,0 0,1 0,0 0,1	0,0 0,1 0,1 0,2	0,4 0,4
1273 1274 1275 1276	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	122,2 91,9 42,8 214,1	=	6,6 14,0 0,8 20,6	11,0 17,8 7,6 28,8	13,2 8,5
1277 1278 1279 1280	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	144,6 98,9 48,8 243,5	- - - -	6,6 14,0 0,8 20,7	11,6 18,0 7,8 29,6	19,5 13,8 9,1 33,2

1 000	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	IAHDEN					Τ
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70	LFD. NR.
30 - 35	33 ** 40	40 43	45 30			30 05	0, 10	UND MEHR	1
				•					
1,3 0,2	1,4	1,4	1,3 0,2 0,2	0,9 0,1 0,1	1,2 0,2 0,1	1,1 0,2 0,1	0,7 0,1 0,0	0,4 0,1 0,0	1217 1218 1219
0,1 1,5 0,1	0,1 1,5 0,1	0,1 1,6 0,0	1,5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,4	1220
0,4 0,4 0,5	0,3 0,3 0,4	0,3 0,3 0,4	0,3 0,3 0,4	0,2 0,2 0,2	0,3 0,2 0,3	0,2 0,2 0,2	0,1 0,1 0,1	0,1 0,0 0,1	1227 1223 1224
20,8	13,7	11,0 2,2	/•7 2•5	4,7 1,4	6,1 1,5	4,8	1,3	0,6	1225 1226
2, ¹ 24, 5	1,4 15,7	1,5 13,2	1,6	0,8 6,2	0,7 7,6	0,2 5,4	0,1 1,5	0,0	1227 1228
22,2 4,2 2,9	15,2 2,5 1,8	12,4 2,8 2,0	9,1 3,1 2,1	5,7 1,7 1,0	7,4 2,0 1,0	6,0 0,9 0,4	2,0 0,4 0,1	1,0 0,2 0,1	1229 1230 1231
26,4	17,6	15,2	12,2	7,4	9,4	6,9	2,4	1,2	1232
9,9 0,9 0,8	10,1 0,8 0,7	10,1 0,9 0,6	8,6 1,0 0,6	5,5 0,6 0,4	8,0 0,8 0,3	7,2 0,6 0,2	3,4 0,4 0,1	1,5 0,3 0,0	1233 1234 1235
10,8	10,9	11,0	9,5 0,2	6,2 0,1	8,9 0,2	7,8 0,1	3,8 0,2	0,1	1236
2,1 2,0 2,6	1,8 1,8 2,2	1,9 1,8 2,2	1,8 1,8 2,0	1,0 0,9 1,1	1,1 1,1 1,3	0,7 0,6 0,9	0,3 0,2 0,5	0,2 0,1 0,3	1238 1239 1240
166,0 25,6 18,0	131,2 21,5 15,5	146,3 28,7 19,3	117,1 33,7 19,8	78,4 19,8 10,0	118,5 19,5 8,5	58,0 6,3 2,4	3,7 0,8 0,2	1,6 0,4 0,1	1241 1242 1242
191,5 176,4	152,7	175,0 156,7	150,8	98,2 84,0	137,9 126,7	64,2 65,3	4,5 7,3	2,0	1244
28,5 20,8 204,9	24, 1 18, 0 165, 7	31,4 21,8 188,1	36,5 22,2 162,4	21,4 11,3 105,5	21,4 9,9 148,1	7,6 3,2 72,9	1,4 0,5 8,8	0,8 0,2 4,1	1246 1247 1248
0,9	0,6	0,6	0,7	0,4	0,6	0,4	0,2	0,2	1249
0,1 0,1 1,0	0,1 0,1 0,7	0,1 0,1 0,8	0,2 0,1 0,9	0,1 0,1 0,5	0,1 0,1 0,7	0,1 0,0 0,5	0,0 0,0 0,3	0,0 0,0 0,2	1250 1251 1252
0,0 0,3	0,0 0,2	0,0 0,3 0,2	0,0 0,3 0,2	0,0 0,2 0,1	0,0 0,2 0,2	0,0 0,1 0,1	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	1253 1254 1255
0,3 0,3 29,1	0,2 0,3 19,3	0,3	0,3	0,2 12,0	0,2 15,0	12,2	0,0	0,0	1256
21,2 13,2 50,3	13, 2 8, 1 32, 5	15,0 9,1 36,6	16,8 9,1 36,0	8,4 4,1 20,4	8,5 3,6 23,4	2,9 1,1 15,2	0,6 0,2 2,5	0,2 0,1 0,9	1258 1259 1260
30,0 21,6	19,9	22,2 15,4	19,9 17,3	12,4 8,7	15,6	12,6	2,2	0,9	1261 1262
13,6 51,6	8,4 33,5	9,5 37,6	9,5 37,2	4,4 21,1	3,8 24,4	1,3 15,8	0,2 2,8	0,1 1,2	1263 1264
3,0 0,4	2,3 0,3	2,9 0,5	3 ,0 0 ,6	2,1 0,3	2,6 0,4	1,8 0,2	1,1	0,8 0,1	1265 1266
0,4 3,4	0,3 2,7	0,4 3,3	0,4 3,5	0,2 2,5	0,2	0,1 2,1	0,0 1,2	0,0	1267
0,0 0,5 0,5	0,0 0,4 0,4 0,4	0,0 0,5 0,5	0,0 0,6 0,6	0,0 0,4 0,4	0,0 0,4 0,4	0,0 0,2 0,2 0,2	0,0 0,1 0,1 0,1	0,0 0,0 0,0 0,1	1269 1270 1271 1272
0,5 18,1 10,7	12,7 7,1	0,5 14,2 7,9	0,6 13,7 8,9	0,4 9,1 5,0	0,4 10,5 5,3	7,2 1,7	1,2	0,6	1272 1273 1274
6,6 28,7	4,3 19,7	4,7 22,1	5,0 22,6	2,5 14,0	2,1 15,8	0,6 9,0	0,1 1,6	0,0	1274 1275 1276
21,1 11,6 7,4	15,0 7,8 5,0	17,0 8,9 5,6	16,7 10,1 6,0	11,2 5,7 3,1	13,2 6,0 2,7	9,1 2,2 0,9	2,3 0,6 0,2	1,4 0,3 0,1	1277 1278 1279
32,7	22,8	25,9	26,8	16,9	19,2	11,3	2,9	1,7	1280

						A WINTSCHA	IN
LFD.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG	GES CHLECHT DARUNTER	ERWERBS- TAETIGE	UNTER	T		
	STELLUNG IM BERUF	WEIBLICH VERHEIRATET	INSGESAMT	15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
KREDITINST	ITUTE U. VERSICHERUNGSGEWERBE ZUSAMMEN						
1281 1282 1283 1284	SEL BSTA END IGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	27,9 4,3 3,1 32,3	- - - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,7 0,1 0,1 0,9	0,4 0,3
1285 1286 1287 1288	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,4 6,2 5,7 6,5	- - -	0,1 0,2 0,0 0,3	0,1 0,4 0,3 0,4	0,8 0,8
1289 1290 1291 1292	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. Insgesamt	339,9 303,1 132,8 643,0	<u>.</u>	32,0 57,2 2,9 89,3	41,6 68,2 27,1 109,8	
1293 1294 1295 1296	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	368,2 313,5 141,6 681,8	= = = = = = = = = = = = = = = = = = = =	32,1 57,4 3,0 89,5	42,3 68,7 27,5 111,0	44,9 29,4
GASTSTAET	TEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE	!					
1297 1298 1299 1300	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	98,6 86,6 57,0 185,1	=======================================	0,1 0,1 0,1 0,2	1,9 2,3 1,7 4,3	8,0 6,4 5,2 14,5
1301 1302 1303 1304	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	15,2 81,0 65,6 96,2	- - -	1,0 3,9 0,4 4,9	1,5 5,3 3,4 6,8	1,4 7,8 7,1 9,3
1305 1306 1307 1308	A B HA ENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	140,0 309,0 116,0 449,0	<u> </u>	24,2 44,6 2,0 68,8	20,1 42,1 12,1 62,2	21,9 33,5 16,8 55,4
1309 1310 1311 1312	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	253,8 476,6 238,6 730,3	- - -	25,3 48,7 2,6 73,9	23,5 49,8 17,3 73,3	31,3 47,8 29,1 79,1
	I, CHEMISCHE REINIGUNG UND BEKLEI- BEREI, HEISSMANGELEI UND BUEGELEI						
1313 1314 1315 1316	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	9,0 14,5 10,7 23,5	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,2 0,2 0,3	0,6 0,7 0,7 1,3
1317 1318 1319 1320	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	1,2 6,5 5,7 7,7	- - -	0,1 0,2 0,0 0,2	0,1 0,3 0,2 0,3	0,1 0,6 0,5 0,6
1321 1322 1323 1324	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	17,1 72,1 46,6 89,2	- - -	1,1 5,0 0,8 6,1	1,8 6,0 3,5 7,8	2,5 6,6 5,1 9,1
1325 1326 1327 1328	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	27 ₁ 3 93,0 63,0 120,4	-	1,1 5,2 0,8 6,4	2,0 6,5 3,9 8,5	3,1 7,9 6,3 11,0
	VON GEBAEUDEN, RAEUMEN UND INVENTAR SFASSADENRETNIGUNG),SCHORNSTEINFEGER-						
1329 1330 1331 1332	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	8,6 0,8 0,5 9,3	- - - -	0,0 - - 0,0	0,1 0,0 0,0 0,1	0,4 0,0 0,0 0,4
1333 1334 1335 1336	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR- VERH- INSGESAMT	0,2 2,4 2,3 2,6	- - -	0,0 0,0 0,0 0,1	0,0 0,0 0,0 0,1	0,0 0,2 0,2 0,3
1337 1338 1339 1340	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR- VERH- Insgesamt	22,3 38,9 28,9 61,2	- - -	3,4 1,0 0,2 4,4	3,6 2,1 1,5 5,6	4,7 3,3 2,9 8,0
1341 1342 1343 1344	ZUSAMMEN	MAENNLICH MEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	31,1 42,1 31,6 73,1	- - -	3,5 1,0 0,3 4,5	3,7 2,1 1,5 5,8	5,1 3,6 3,1 8,7

STELLUNG IM BERUF UND ALTERSGRUPPEN

1 000		-							
	DAVON IN	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN					LFD.
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	NR.
3,9	2,9	3,5	3,6	2,6	3,2	2,3	1,3	1,0	1281
0,5	0,4	0,6	0,7	0,4	0,5	0,3	0,2	0,1	1282
0,5	0,4	0,5	0,6	0,3	0,3	0,1	0,1	0,0	1283
4,4	3,4	4,1	4,4	3,0	3,7	2,6	1,5	1,1	1284
0,0 0,8 0,8	0,0 0,6 0,6 0,7	0,0 0,8 0,8 0,8	0,0 0,9 0,9 0,9	0,0 0,6 0,5 0,6	0,0 0,6 0,6 0,7	0,0 0,4 0,3 0,4	0,0 0,1 0,1 0,1	0,0 0,1 0,0 0,1	1285 1286 1287 1288
47,2	32,0	35,8	32,9	21,0	25,5	19,5	3,1	1,3	1289
31,9	20,2	22,9	25,8	13,4	13,7	4,7	1,0	0,4	1290
19,8	12,4	13,8	14,1	6,6	5,7	1,7	0,3	0,1	1291
79,0	52,2	58,6	58,7	34,4	39,2	24,1	4,1	1,7	1292
51,1	34,9	39,3	36,6	23,6	28,8	21,7	4,4	2,3	1293
33,2	21,3	24,3	27,4	14,4	14,9	5,3	1,2	0,6	1294
21,0	13,4	15,0	15,6	7,5	6,6	2,2	0,4	0,2	1295
84,3	56,3	63,5	63,9	38,0	43,6	27,1	5,7	2,9	1296
12,9	12,2	13,1	12,3	9,4	12,0	8,6	4,9	3,3	1297
9,8	9,6	11,2	13,5	8,7	9,9	7,0	4,1	3,8	1298
8,2	7,9	8,9	9,7	5,6	5,2	2,8	1,1	0,5	1299
22,7	21,8	24,3	25,8	18,1	21,9	15,5	9,0	7,1	1300
1,6	1,4	1,4	1,3	1,0	1,4	1,2	1,1	0,9	1301
10,4	8,9	9,3	10,3	6,0	7,1	5,1	3,4	3,4	1302
9,8	8,4	8,8	9,6	5,5	6,0	3,8	1,8	1,0	1303
12,0	10,2	10,6	11,7	7,0	8,4	6,3	4,5	4,3	1304
17,6	11,4	10,1	8,6	6,6	9,1	6,9	2,4	1,3	1305
32,5	26,1	27,6	30,4	20,1	26,1	14,6	6,6	4,9	1306
18,1	14,9	15,0	15,1	8,6	8,8	3,4	0,8	0,3	1307
50,1	37,5	37,7	38,9	26,7	35,1	21,6	8,9	6,1	1308
32,1	24,9	24,6	22,2	16,9	22,4	16,7	8,3	5,5	1309
52,7	44,6	48,1	54,2	34,9	43,0	26,8	14,1	12,1	1310
36,1	31,3	32,6	34,5	19,7	20,0	10,0	3,7	1,9	1311
84,8	69,5	72,7	76,4	51,8	65,4	43,4	22,4	17,6	1312
1,1	1,1	1,3	1,2	0,8	1,2	0,9	0,5	0+3	1313
1,5	1,8	2,0	2,5	1,5	1,8	1,3	0,6	0+4	1314
1,4	1,6	1,8	2,0	1,1	1,1	0,6	0,2	0+1	1315
2,7	2,9	3,3	3,7	2,4	3,0	2,2	1,1	0+7	1316
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	1317
0,9	0,8	0,9	1,0	0,5	0,6	0,4	0,2	0,2	1318
0,9	0,7	0,8	0,9	0,5	0,6	0,3	0,2	0,1	1319
1,0	0,8	1,0	1,1	0,6	0,8	0,6	0,3	0,3	1320
2,9	2,0	1,7	1,4	1,0	1,3	1,1	0,3	0,1	1321
9,1	8,3	8,7	9,7	6,3	7,8	3,2	1,0	0,4	1322
7,3	6,7	6,8	6,9	3,9	4,1	1,3	0,3	0,1	1323
12,0	10,3	10,4	11,1	7,3	9,1	4,3	1,3	0,5	1324
4,1	3,1	3,1	2,8	1,9	2,6	2,1	0,9	0,5	1325
11,5	10,9	11,6	13,1	8,4	10,3	4,9	1,8	1,0	1326
9,5	9,1	9,4	9,8	5,5	5,7	2,2	0,6	0,2	1327
15,6	14,0	14,6	15,8	10,3	12,9	7,1	2,7	1,5	1328
0,8	1,0	2,2	1,2	0,7	1,0	0,6	0,4	0,1	1329
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	1330
0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1331
0,9	1,1	2,4	1,3	0,8	1,1	0,7	0,4	0,1	1332
0,0	0,0	0,0	0 ; 0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1333
0,4	0,4	0,4	0 ; 4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	1334
0,4	0,4	0,4	0 ; 4	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	1335
0,4	0,4	0,5	0 ; 4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	1336
4,1	2:1	1,6	0,9	0,5	0,7	0,5	0,2	0,1	1337
5,5	5:4	5,4	5,1	3,2	4,5	2,4	0,7	0,2	1338
4,8	4:8	4,5	4,0	2,2	2,6	1,1	0,2	0,1	1339
9,6	7:5	7,0	6,0	3,8	5,2	2,9	0,9	0,3	1340
5,0	3,1	3,9	2,1	1,2	1,7	1,1	0,6	0,2	1341
6,0	5,9	5,9	5,6	3,5	4,7	2,6	0,8	0,3	1342
5,3	5,2	5,0	4,4	2,4	2,8	1,2	0,3	0,1	1343
11,0	9,0	9,8	7,6	4,7	6,4	3,7	1,4	0,5	1344

		GES CHLECHT	ERWERBS-	<u></u>			IN
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	DARUNTER Weiblich	TAETIGE	UNTER 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
FRISEUR-	- UND SONSTIGE KOERPERPFLEGEGEWERBE	VERHEIRATET	INSGESAMT				
1345 1346 1347 1348	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	37,6 20,2 13,0 57,8	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,6 0,8 0,5 1,4	2,6 2,7 2,1 5,3
1349 1350 1351 1352	MITHELFENDE FAMILIENANGEHDERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	2,0 17,5 16,3 19,5	- -	0,1 0,4 0,1 0,5	0,3 1,4 1,0 1,7	2,0
1353 1354 1355 1356	A B HA ENG I GE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	24,7 132,2 42,2 156,9	- - -	6,8 67,6 3,3 74,4	4,4 34,6 17,1 39,0	3,7 14,3 10,5 17,9
1357 1358 1359 1360	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	64,3 169,9 71,5 234,2	- - -	6,9 68,1 3,4 75,0	5,3 36,8 18,7 42,1	6,5 19,0 14,5 25,5
WISSENSO	CHAFT, BILDUNG, ERZIEHUNG UND SPORT						
1361 1362 1363 1364	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	15,7 8,1 3,5 23,8	- - -	0,0 0,0 0,0 0,1	0,5 0,3 0,1 0,8	1,4 0,7 0,4 2,1
1365 1366 1367 1368	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOEPIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,8 8,9 7,3 9,7	- - -	0,1 0,3 0,0 0,4	0,2 0,4 0,3 0,5	0,1 0,9 0,8 1,0
1369 1370 1371 1372	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH Dar. Verh. Insgesamt	338,0 382,6 187,8 720,6	- - -	7,0 19,5 0,8 26,5	13,9 49,2 17,3 63,2	61,1 74,6 45,5 135,6
1373 1374 1375 1376	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	354,5 399,5 198,6 754,1	- - -	7,1 19,8 0,9 26,9	14,6 49,9 17,6 64,5	62,6 76,1 46,7 138,7
KUNST, T	HEATER, FILM, RUNDFUNK UND FERNSEHEN						
1377 1378 1379 1380	SEL BSTAENDIGF	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	14,3 4,6 2,1 18,9	- - -	0,0 0,0 0,0 0,1	0,4 0,3 0,1 0,7	1,3 0,7 0,3 2,0
1381 1382 1383 1384	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,3 1,8 1,6 2,1	- - -	0,0 0,0 0,0 0,1	0,1 0,1 0,0 0,1	0,0 0,1 0,1 0,2
1385 1386 1387 1388	ABHAENGIGE .	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	48,3 30,1 13,0 78,3	<u>-</u> - -	0,9 1,2 0,1 2,1	2,5 3,5 1,0 6,0	5,7 4,6 2,0 10,4
1389 1 39 0 1 391 1392	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	62,9 36,5 16,6 99,4	- - -	0,9 1,3 0,1 2,3	2,9 3,8 1,1 6,8	7,1 5,4 2,4 12,5
VERLAGSW	ESEN						
1393 1394 1395 1396	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	4,6 1,4 0,8 6,0	- - - -	0,0 0,0 - 0,0	0,1 0,0 0,0 0,0	0,3 0,1 0,1 0,4
1397 1398 1399 1400	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH MEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,2 1,5 1,3 1,7	-	0,0 0,0 0,0 0,1	0,0 0,1 0,0 0,1	0,0 0,1 0,1 0,1
1401 1402 1403 1404	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	40,6 44,9 23,8 85,5	- - -	2,0 3,5 0,2 5,6	3,8 6,6 2,7 10,4	6,0 6,8 4,2 12,9
1405 1406 1407 1408	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	45,4 47,8 25,9 93,3	- - -	2,1 3,6 0,2 5,6	4,0 6,7 2,7 10,6	6,4 7,1 4,4 13,5

STELLUNG IM BERUF UND ALTERSGRUPPEN

1	000

1 000	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN					LFO.
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	NR.
3,7	4,8	4,6	3,6	4,1	7,1	3,3	2,1	1,0	1345
2,9	2,5	2,7	2,6	1,5	2,3	1,2	0,6	0,3	1346
2,3	2,0	2,0	1,6	0,8	1,0	0,4	0,1	0,0	1347
6,6 0,2	7,3	7,3	6,2 0,1	5,7 0,1	9,4 0,1	4,5 0,1	2,7 0,1	1,3	1348
2,4	2,2	2,2	2,4	1,5	1,7	0,8	0,3	0,2	1350
2,3	2,1	2,2	2,4	1,5	1,7	0,7	0,2	0,1	1351
2,6	2,3	2,4	2,5	1,6	1,9	0,9	0,4	0,3	1352
2,5	1,9	1,4	0,9	0,9	1,3	0,7	0,2	0,1	1353
6,0	3,1	2,4	1,7	0,9	1,0	0,4	0,1	0,1	1354
4,7	2,4	1,8	1,2	0,6	0,6	0,2	0,0	0,0	1355
8,5	5,0	3,8	2,6	1,8	2,3	1,0	0,3	0,2	1356
6,4	6,9	6,2	4,6	5,1	8,5	4,1	2,4		1357
11,4	7,8	7,3	6,7	3,9	5,1	2,3	1,0	0,6	1358
9,3	6,6	5,9	5,2	2,8	3,2	1,2	0,4	0,1	1359
17,7	14,7	13,5	11,3	9,1	13,6	6,5	3,4	1,8	1360
2,7	2,1 0,7	2,0	1,8 1,0	1,3	1,4	1,1	0,8 0,7	0,6	1361 1362 1363
0,5	0,4	0,5	0,5	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1	1364
3,5	2,8	2,9	2,8	1,9	2,3	2,0	1,5	1,3	
0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	
1,4	1,0	1,1	1,1	0,7	0,8	0,6	0,3	0,4	1366
1,3	1,0	1,0	1,0	0,6	0,7	0,4	0,1	0,1	1367
1,4	1,1	1,1	1,1	0,7	0,8	0,6	0,4	0,4	1368
66,1	40,3	40,6	33,6	20,3	25,8	20,0	7,0	2,3	1369
51,3	32,7	39,6	41,3	24,4	28,4	15,1	4,1	2,3	1370
32,3	20,2	23,2	22,2	11,1	10,4	4,0	0,7	0,2	1371
117,4	73,1	80,2	74,9	44,7	54,2	35,0	11,1	4,7	1372
68,9	42,5	42,6	35,4	21,6	27,3	21,1	7,8	3,1	1373
53,5	34,4	41,6	43,4	25,7	30,1	16,5	5,1	3,3	1374
34,1	21,6	24,7	23,8	12,0	11,4	4,6	0,9	0,4	1375
122,4	77,0	84,2	78,8	47,3	57,4	37,6	12,9	6,3	1376
1,8	1,4	1,8	1,7	1,1	1,5	1,4	1,0	0,9	1377
0,6	0,4	0,5	0,6	0,4	0,4	0,4	0,2	0,2	1378
0,3	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	1379
2,4	1,8	2,2	2,3	1,5	1,9	1,8	1,3	1,1	1380
0,0	0;0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1381
0,2	0;2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	1382
0,2	0;2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	1383
0,2	0;2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	1384
7,5	6,3	6,6	5,5	3,6	4,5	3,9	0,9	0,4	1385
3,7	2,6	2,9	3,6	2,4	2,9	1,5	0,6	0,4	1386
1,9	1,5	1,7	1,9	1,1	1,2	0,5	0,1	0,1	1387
11,3	8,9	9,5	9,1	6,0	7,5	5,4	1,6	0,8	1388
. 9,3	7,7	8,3	7,2	4,7	6,0	5,3	2,0	1,3	1389
4,6	3,2	3,6	4,5	2,9	3,5	2,0	1,0	0,7	1390
2,5	1,9	2,1	2,5	1,4	1,5	0,7	0,3	0,1	1391
13,9	10,9	11,9	11,7	7,6	9,5	7,3	3,0	2,0	1392
0,4	0,4	0,5	0,6	0,4	0,5	0,5	0,4	0,4	1393
0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	1394
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	1395
0,6	0,5	0,7	0,8	0,5	0,7	0,6	0,5	0,4	1396
0,0	0,0	0,0	0 + 0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1397
0,2	0,1	0,2	0 + 2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	1398
0,2	0,1	0,2	0 + 2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	1399
0,2	0,2	0,2	0 + 2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	1400
5,8	4,2	4,6	3,7	2,6	3,6	2,8	1,0	0,5	1401
5,5	3,8	4,4	5,0	3,1	3,7	1,6	0,6	0,2	1402
3,7	2,6	3,0	3,1	1,7	1,8	0,6	0,2	0,0	1403
11,4	8,0	9,0	8,7	5,7	7,3	4,4	1,6	0,7	1404
6,3	4,6	5,1	4+2	3,0	4,1	3,3	1,5	0,9	1405
5,9	4,0	4,8	5+4	3,3	4,0	1,9	0,7	0,4	1406
4,0	2,9	3,3	3+5	1,9	2,0	0,8	0,2	0,1	1407
12,2	8,6	9,9	9+7	6,4	8,2	5,2	2,2	1,3	1408

		GES CHL ECHT	ERWER BS -	IN				
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG	DARUNT ER	TAETIGE	UNTER				
	STELLUNG IM BERUF	WEIBLICH VERHEIRATET	INSGESAMT	15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	
LITERAT	UR- UND PRESSEWESEN							
1409	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH	4,2	_	0,0	0,1		
1410 1411 1412		WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	1,7 0,9 5,9	-	0,0 - 0,0	0,0 0,0 0,1	0,1	
1413	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH	0,1	-	0,0	0,0	0,0	
1414 1415 1416		WEIBLICH DAP. VERH. INSGESAMT	0,6 0,5 0,6	-	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0	0,0	
1417 1418	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH	7,6	-	0,3	0,6		
1419 1420		DAR. VERH. INSGESAMT	10,6 5,2 18,2	-	0,1	1,2 0,5 1,9	0.8	
1421 1422	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH	11,9 12,9	<u>.</u>	0,3 0,7	0,7 1,3		
1423 1424		DAR. VERH. INSGESAMT	6,6 24,8	-	0,1 1,0	0,5	0,9	
GESUNDH	EITS- UND VETERINAERWESEN							
1425	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH	73,3	-	0,0	0,1		
1426 1427 1428		WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	23,3 11,9 96,6		0,0 0,0 0,0	0,2 0,1 0,3	0,5	
1429 1430	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH	0,7 29,0	-	0,0 0,4	0,1 0,6		
1431 1432		DAR. VERH. INSGESAMT	26,1 29,7	-	0,0	0,4	1,5	
1433 1434	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH	131,4 557,7		4,2	7,9		
1435 1436		DAR. VERH. INSGESAMT	183,1 689,1	=	105,7 4,0 109,9	94,1 26,6 102,0	30,6	
1437 1438	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH	205,4 610,0	-	4,2 106,1	8,0 95,0		
1439 1440		DAR. VERH. INSGESAMT	221,0 815,3	-	4,1 110,3	27,1 103,0	32,6	
R ECHTSB PRUEFU	EPATUNG, WIRTSCHAFTSBERATUNG UND NG							
1441	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH	42,2	-	0,0	0,2		
1442 1443 1444		WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	5,0 2,9 47,2	=	0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,2	0,3	
1445 1446	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH	0,3	_	0,0	0,0		
1447 1448		WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	6,7 6,4 7,0	=	0,1 0,0 0,1	0,2 0,2 0,3	0,7	
1449 1450	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH	46,8	-	6,4	6.6		
1451 1752		DAR. VERH. INSGESAMT	95,7 38,2 142,6	=	31,4 1,2 37,9	19,6 8,3 26,2	9,1	
1453 1454	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH	89,4 107,4	- -	6,5 31,5	6,8	11,3	
1455 1456		DAR. VERH. INSGESAMT	47,5 196,8	-	1,2 38,0	19,9 8,5 26,7	14,6 10,0 25,9	
	CTUR- UND INGENIEURBUEROS, LABORATORIEN RLICHE INSTITUTE							
1457 1458	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH	42,2	-	0,0	0.3	2,3	
1458 1459 1460		WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	2,1 1,5 44,2	- - -	0,0 - 0,0	0,1 0,1 0,3	0,4 0,3 2,7	
1461 1462	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH	0,3	-	0,0	0,1	0,0	
1463 1464		WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	8,1 7,9 8,5	-	0,1 0,0 0,1	0,2 0,2 0,3	0,9 0,9 0,9	
1465 1466	ABHAENGIGE	MAENNLICH	71,8	_	7,7	7,8	16,1	
1467 1468		WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	38,9 18,3 110,6	- -	7,5 0,4 15,1	9,1 3,6 17,0	7,3 4,6 23,5	
14 6 9 1470	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH	114,3 49,1	-	7,7	8,2	18,5	
1471 1472		DAR. VERH.	27,7 163,3	=	7,5 0,4 15,2	9,4 3,9 17,6	8,6 5,8 27,0	
					- • -	- · • -		

_	
1	000
_	

1 000	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN					
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	LFD. NR.
,	· ·								
0,4 0,1	0,3 0,1 0,1	0,6 0,2 0,2	0,5 0,3 0,2	0,4 0,2 0,1	0,5 0,2 0,1	0,4 0,2 0,1	0,4 0,1 0,0	0,3 0,1 0,0	1409 1410 1411
0,1 0,5 0,0	0,5	0,8	0,8	0,5	0,7	0,6	0,5	0,4	1412
0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	1414
0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	1415
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	1416
1,0	0,8	0,9	0,8	0,6	0,7	0,6	0,2	0,1	1417 *
1,2	0,9	1,1	1,4	0,9	1,0	0,6	0,1	0,1	1418
0,7	0,6	0,7	0,8	0,4	0,4	0,2	0,0	0,0	1419
2,2	1,8	2,0	2,2	1,4	1,7	1,1	0,3	0,2	1420
1,3 1,4	1,2	1,5 1,4	1,4 1,7	0,9	1,2 1,3 0,5	1,0 0,8 0,3	0,6 0,3 0,1	0,5 0,2 0,0	1421 1422 1423
0,9 2,7	0,8 2,3	1,0 2,9	1,0 3,1	0,6 2,0	2,5	1,8	0,9	0,6	1424
3,3	4,9	8,6	11,1	10,6	14,3	9,9	4,8	4,9	1425
1,5	1,7	2,8		3,0	4,0	2,5	1,2	1,0	1426
1,1	1,1	1,8	2,6	1,5	1,8	0,9	0,3	0,2	1427
4,8	6,6	11,4	15,7	13,5	18,3	12,4		5,9	1428
0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	1429
2,6	2,8	3,9	5,8	3,6	3,7	2,0	1,1	0,9	1430
2,5	2,7	3,7	5,7	3,4	3,4	1,7	0,7	0,4	1431
2,7	2,9	3,9	5,8	3,6	3,8	2,1	1,2	1,0	1432
23,8	15,4	14,0	13,2	9,5	12,1	9,3	1,7	1,0	1433
52,1	40,0	44,3	53,8	33,5	40,1	20,2	7,4	5,3	1434
27,2	20,5	21,5	24,0	12,7	11,3	3,8	0,7	0,3	1435
75,9	55,3	58,3	67,0	43,0	52,2	29,5	9,0	6,3	1436
27,2 56,3	20,3 44,5	22,6 50,9	24,3 64,2	20,2 40,0	26,5 47,8	19,2 24,7	6,5 9,6 1,7	6,1 7,2 0,8	1437 1438 1439
30,8 83,4	24,3 64,8	26,9 73,6	32,3 88,5	17,6 60,2	16,5 74,3	6,3 43,9	16,1	13,3	1440
4,9	4,6	5,7	5,1	3,0	4,3	4,5	4,8	3,6	1441
0,7	0,6	0,6	0,8	0,4	0,5	0,4	0,3	0,2	1442
0,6	0,4	0,4	0 •4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	1443
5,6	5,1	6,3	5 •9	3,4	4,7	4,8	5,1	3,8	1444
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	1445
0,9	0,7	0,9	1,0	0,6	0,7	0,5	0,3	0,2	1446
0,9	0,7	0,9	1,0	0,6	0,7	0,5	0,2	0,1	1447
0,9	0,7	0,9	1,1	0,6	0,7	0,5	0,3	0,2	1448
8,3	3,9	3,1	2,4	1,3	1,8	1,6	1,0	0,7	1449
8,6	4,6	4,6	5,3	2,9	3,0	1,4	0,6	0,3	1450
6,1	3,3	3,2	3,4	1,6	1,4	0,5	0,2	0,0	1451
16,9	8,6	7,7	7,7	4,2	4,7	3,0	1,6	1,0	1452
13,2	8,5	8,8	7,5	4,3	6,1	6,0	5,9	4,4	1453
10,2	5,9	6,1	7,2	3,9	4,1	2,3	1,1	0,6	1454
7,5	4,4	4,5	4,9	2,4	2,3	1,1	0,5	0,2	1455
23,5	14,4	14,9	14,7	8,2	10,2	8,3	7,0	5,0	1456
6,0	6,3	8,1	5,8	2,6	3,6	3,4	2,2	ì,6	1457
0,4	0,3	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	1458
0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	1459
6,4	6,6	8,3	6,1	2,7	3,7	3,5	2,2	1,6	1460
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1461
1,6	1,3	1,3	1,1	0,6	0,6	0,3	0,1	0,1	1462
1,6	1,3	1,3	1,1	0,5	0,5	0,3	0,1	0,0	1463
1,6	1,3	1,4	1,1	0,6	0,6	0,3	0,2	0,1	1464
16,0 4,5 3,0	8,2 2,4 1,7	6,0 2,3 1,6	3,6 2,5 1,7	1,7 1,2 0,7	2,0 1,3 0,7	1,5 0,6 0,2 2,1	0,6 0,1 0,0 0,8	0,3 0,1 0,0 0,4	1465 1466 1467 1468
20,5 22,1 6,5	10,6 14,6 4,0	8,3 14,1 3,9	6,1 9,4 3,9	2,9 4,3 1,9	3,3 5,7 2,0	4,9 1,0	2,9 0,3	2,0 0,2	1469 1470
4,9	3,2	3,2	3,0	1,3	1,2	0,6	0,2	0,1	1471
28,6	18,5	18,0	13,3	6,2	7,6	5,9	3,2	2,2	1472

		CECCUI ECUT	FRUEROS				<u>I N</u>
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG	GES CHLECHT DARUNTER	ERWERBS- TAETIGE	UNTER			25 20
	STELLUNG IM BERUF	WEIBLICH VERHEIRATET	INSGESAMT	15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
WIRTSCH MESSEWE	HAFTSWERBUNG (OHNE AUSSTELLUNGS- UND ESEN)						
1473 1474 1475 1476	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	10,3 2,3 1,4 12,6	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,4 0,2 0,1 0,6	0,5 0,3
1477 1478 1479 1480	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,1 1,6 1,5 1,7	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,1 0,1 0,1	0,2
1481 1482 1483 1484	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	18,3 15,2 7,4 33,5	- - -	1,3 1,5 0,1 2,9	2,5 3,3 1,2 5,8	4,3 3,5 1,9 7,8
1485 1486 1487 1488	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEITLICH DAR. VERH. INSGESAMT	28,7 19,1 10,3 47,8	<u>:</u> :	1,4 1,6 0,1 2,9	2,9 3,6 1,3 6,5	
GRUNDST VERWALT	UECKS- UND WOHNUNGSWESEN, VERMOEGENS- UNG						
1489 1490 1491 1492	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	9,6 3,3 2,0 12,9	- - - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,2 0,1 0,1 0,3	0,9 0,3 0,2 1,2
1493 1494 1495 1496	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,3 2,0 1,8 2,3	=	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,1 0,1 0,1	0,0 0,2 0,2 0,3
1497 1498 1499 1500	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	37,8 39,3 23,0 77,1	- -	0,8 2,7 0,2 3,5	1,7 5,5 2,6 7,2	3,8 5,9 4,0 9,7
1501 1502 1503 1504	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	47,7 44,6 26,9 92,4	- - -	0,8 2,7 0,2 3,6	1,9 5,6 2,8 7,6	4,7 6,4 4,5 11,1
	LUNGSWESEN, BEWACHUNGS- UND AEHNLICHE , AUSKUNFTSBUERDS, VERPACKUNGSGEWERBE						
1505 1506 1507 1508	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	2,7 2,3 1,5 5,0	- - - -	0,0 0,0 - 0,0	0,1 0,1 0,1 0,2	0,2 0,4 0,3 0,6
1509 1510 1511 1512	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR• VERH• INSGESAMT	0,1 0,5 0,5 0,6	- - -	0,0 0,0 - 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,1 0,1 0,1
1513 1514 1515 1516	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	18,3 10,0 5,3 28,4	- - -	0,3 0,9 0,1 1,3	1,0 2,1 0,9 3,1	2,0 2,0 1,2 3,9
1517 1518 1519 1520	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	21,1 12,9 7,3 34,0	- - -	0,3 1,0 0,1 1,3	1,1 2,2 1,0 3,3	2,2 2,4 1,6 4,6
S CHAUST I S P I EL BAI	ELLUNG, WETT- UND LOTTERIEWESEN, KKEN						
1521 1522 1523 1524	SEL BSTA ENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	3,7 1,8 1,1 5,5	- -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0 0,0	0,2 0,1 0,1 0,3
1525 1526 1527 1528	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR• VERH• INSGESAMT	0,6 1,9 1,6 2,6	- - -	0,2 0,2 0,0 0,4	0,1 0,2 0,1 0,3	0,1 0,1 0,1 0,2
1529 1530 1531 1532	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR- VERH- INSGESAMT	5,3 5,8 3,9 11,0	- - -	0,3 0,2 0,0 0,5	0,5 0,3 0,1 0,8	0,8 0,4 0,3 1,2
1533 1534 1535 1536	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	9,6 9,5 6,6 19,1	- - -	0,5 0,4 0,0 1,0	0,7 0,5 0,2 1,2	1+0 0,7 0,5 1,7

1 000									,
	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN			-		LFO.
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	NR.
									_
1,7	1,2	1,2	1,3	0,8	1,0	0,7	0,4	0,2	1473
0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	1474
0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	1475
2,2	1,4	1,5	1,5	1,0	1,1	0,8	0,0	0,3	1476
0,0	0,0	0,0	0+0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1477
0,2	0,2	0,2	0+2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	1478
0,2	0,2	0,2	0+2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	1479
0,3	0,2	0,2	0+2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	1480
3,4	1,9	1,5	1,1	0,7	0,8	0,6	0,2	0,1	1481
2,0	1,1	1,0	1,1	0,6	0,7	0,3	0,1	0,0	1482
1,2	0,7	0,7	0,7	0,4	0,3	0,1	0,0	0,0	1483
5,4	2,9	2,5	2,2	1,3	1,5	0,9	0,3	0,1	1484
5,2	3,1	2,7	2,4	1,5	1,8	1,3	0,6	0,3	1485
2,6	1,5	1,5	1,6	0,9	1,0	0,4	0,2	0,1	1486
1,8	1,1	1,1	1,1	0,6	0,5	0,2	0,1	0,0	1487
7,8	4,6	4,2	3,9	2,4	2,8	1,8	0,8	0,4	1488
1,1	0,9	1,1	1,2	0,8	1,1	0,9	0,8	0,7	1489
0,4	0,3	0,4	0,4	0,3	0,4	0,3	0,2	0,2	1490
0,3	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	1491
1,5	1,2	1,5	1,6	1,1	1,4	1,2	1,0	1,0	1492
0,0 0,3 0,3	0,0 0,2 0,2 0,2	0,0 0,2 0,2 0,3	0,0 0,3 0,3 0,3	0 • 0 0 • 2 0 • 2 0 • 2	0,0 0,2 0,2 0,2	0,0 0,2 0,1 0,2	0,0 0,1 0,1 0,1	0,0 0,1 0,0 0,1	1493 1494 1495 1496
5,5	4,5	5,1	4,5	2,9	4,2	3,3	l,1	0,6	1497
5,0	3,5	3,9	4,4	2,8	3,2	1,6	0,6	0,3	1498
3,6	2,6	2,8	2,8	1,6	1,7	0,7	0,2	3,1	1499
10,5	8,0	8,9	8,8	5,6	7,4	5,0	1,6	0,9	1500
6,7	5,4	6,2	5,7	3,7	5,2	4,3	1,8	1,4	1501
5,8	4,0	4,5	5,1	3,2	3,8	2,1	0,8	0,6	1502
4,2	3,0	3,4	3,4	2,0	2,0	1,0	0,3	0-1	1503
12,4	9,4	10,7	10,8	6,9	9,0	6,4	2,7	1,9	1504
0,3	0+3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2	1505
0,4	0+3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	1506
0,3	0+2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	1507
0,7	0+5	0,5	0,6	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	1508
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1509
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	1510
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	1511
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	1512
2,0	1,4	1,5	1,5	1,2	2,2	2,6	1,6	1,0	1513
1,3	0,7	0,7	0,8	0,5	0,6	0,3	0,1	0,0	1514
0,9	0,5	0,5	0,5	0,3	0,3	0,1	0,0	0,0	1515
3,3	2,1	2,3	2,4	1,8	2,7	2,8	1,6	1,1	1516
2,3	1,6	1,8	1,9	1,5	2,5	2,9	1,8	1,3	1517
1,8	1,0	1,1	1,2	0,7	0,8	0,4	0,2	0,2	1518
1,3	0,7	0,7	0,8	0,4	0,4	0,2	0,1	0,0	1519
4,1	2,7	2,8	3,1	2,2	3,2	3,3	2,0	1,4	1520
0,4	0,4	0,4	0,5	0,4	0,5	0,4	0,3	0,2	1521
0,1	0,1	0,2	0,3	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	1522
0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	1523
0,5	0,5	0,7	0,7	0,6	0,8	0,6	0,4	0,3	1524
0,0	0,0	0,0	0+0	0 • 0	0,0	0,0	0,0	0,0	1525
0,2	0,2	0,2	0+2	0 • 2	0,2	0,1	0,1	0,0	1526
0,2	0,2	0,2	0+2	0 • 2	0,2	0,1	0,0	0,0	1527
0,2	0,2	0,3	0+3	0 • 2	0,2	0,1	0,1	0,0	1528
0,7	0,6	0,5	0,5	0,3	0,4	0,4	0,2	0,1	1529
0,5	0,5	0,8	1,0	0,7	0,8	0,4	0,1	0,1	1530
0,4	0,5	0,7	0,8	0,5	0,5	0,2	0,0	0,0	1531
1,3	1,1	1,3	1,5	1,0	1,2	0,7	0,3	0,2	1532
1,2	1,0	1,0	1,0	0,7	0,9	0,8	0,5	0,3	1533
0,9	0,9	1,3	1,5	1,0	1,2	0,7	0,3	0,2	1534
0,7	0,8	1,1	1,2	0,8	0,8	0,4	0,1	0,1	1535
2,0	1,9	2,2	2,5	1,7	2,1	1,5	0,8	0,5	1536

		1	T				IN
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	GESCHLECHT DARUNTER MEIBLICH VERHEIRATET	ERWERBS- TAETIGE INSGESAMT	UNTER 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
LEIHHAEUS NISCHE UN	ER UND VERSTEIGERUNGSGEWERBE, HYGIE- ID AEHNLICHE EINRICHTUNGEN						
1537 1538 1539 1540	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	2,6 0,8 0,5 3,5	- - - -	0,0 - - 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0 0,0
1541 1542 1543 1544	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,2 0,9 0,8 1,0	<u>-</u> -	0,0 0,0 - 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,1 0,1 0,1
1545 1546 1547 1548	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	42,8 7,2 3,9 50,0	- - -	0,8 0,3 0,0 1,1	1,9 0,5 0,2 2,4	4,0 0,5 0,4 4,6
1549 1550 1551 1552	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	45,6 8,9 5,2 54,5	- - -	0,8 0,3 0,0 1,2	1,9 0,6 0,3 2,5	4,2 0,6 0,4 4,8
	G BEWEGLICHER SACHEN (OHNE BUCH-, FTEN- UND FILMVERLEIH)						
1553 1554 1555 1556	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	4,3 1,5 1,1 5,8	-	0,0 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0 0,0	0,3 0,1 0,1 0,4
1557 1558 1559 1560	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,2 1,0 1,0 1,3	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,1	0,0 0,1 0,1
1561 1562 1563 1564	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	8,4 3,4 1,8 11,8	- - -	0,3 0,3 0,0 0,6	1,3 0,8 0,3 2,1	2,0 0,7 0,4 2,8
1565 1566 1567 1568	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	13,0 5,9 3,8 18,9	- - -	0,4 0,3 0,0 0,7	1,4 0,8 0,3 2,3	2,4 0,9 0,6 3,3
FOTOGRAFI	SCHES GEWERBE						
1569 1570 1571 1572	SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	3,3 1,1 0,6 4,4	- - - -	0,0 0,0 - 0,0	0,1 0,0 0,0 0,1	0,3 0,1 0,1 0,4
1573 1574 1575 1576	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	0,1 1,0 1,0 1,1	- - -	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,1 0,1 0,1
1577 1578 1579 1580	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	4,9 8,9 3,3 13,8	- - -	0,9 3,1 0,2 4,0	0,9 1,8 0,6 2,8	0,9 1,1 0,7 2,0
1581 1582 1583 1584	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	8,3 11,1 4,8 19,4	- - -	0,9 3,1 0,2 4,0	1,0 1,9 0,7 2,9	1,2 1,3 0,8 2,5
IENSTLEISTL ENANNT ZUSA	UNGEN, SOWEIT ANDERWEITIG NICHT MMMEN						
1585 1586 1587 1588	SEL ASTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	386,9 181,2 112,8 568,1	- - - -	0,3 0,3 0,1 0,6	5,2 4,9 3,2 10,1	23,1 14,5 11,1 37,5
1589 1590 1591 1592	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR- VERH- INSGESAMT	22,8 173,1 149,1 195,9	- - -	1,8 5,7 0,7 7,5	2,5 9,0 6,1 11,5	2,2 15,9 14,7 18,2
1593 1594 1595 1596	ABHAENGIGE	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	1 024,6 1 802,4 751,8 2 827,0	- - -	68,6 297,0 13,8 365,7	82,8 282,5 100,1 365,3	169,4 241,5 140,9 410,8
1597 1598 1599 1600	ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT	1 434,2 2 156,7 1 013,6 3 590,9	- - -	70,8 303,0 14,6 373,7	90,5 296,3 109,4 386,9	194.7 271.9 166.7 466.5

STELLUNG IM BERUF UND ALTERSGRUPPEN

1 000									Τ
	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN					LFD. NR.
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	
0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2	1537
0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	1538
0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	1539
0,0	0,3	0,4	0,4	0,3	0,5	0,4	0,3	0,3	1540
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1541
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	1542
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	1543
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	1544
6,9	7,1	6,4	4,6	3,1	4, 1	3,4	0,4	0,2	1545
0,6	0,7	0,8	1,0	0,8	1, 0	0,5	0,2	0,1	1546
0,4	0,5	0,6	0,7	0,4	0, 4	0,2	0,0	0,0	1547
7,5	7,8	7,2	5,6	3,8	5, 2	4,0	0,5	0,3	1548
7,2	7,4	6,7	4 ,8	3,3	4,5	3,8	0,6	0,4	1549
0,8	0,8	1,0	1 ,3	0,9	1,3	0,7	0,3	0,2	1550
0,6	0,6	0,8	0 ,9	0,5	0,6	0,3	0,1	0,0	1551
7,9	8,2	7,7	6 ,1	4,2	5,7	4,5	0,9	0,7	1552
0,5	0,5	0,6	0,6	0,3	0,5	0,4	0,3	0,1	1553
0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	1554
0,1	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	1555
0,7	0,7	0,8	0,8	0,5	0,7	0,6	0,3	0,2	1556
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1557
0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	1558
0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	1559
0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	1560
1,7	1,0	0,7	0+4	0+2	0,3	0,2	0,1	0,0	1561
0,4	0,2	0,3	0+3	0+2	0,2	0,1	0,0	0,0	1562
0,3	0,2	0,2	0+2	0+1	0,1	0,0	0,0	0,0	1563
2,1	1,2	1,0	0+7	0+4	0,5	0,3	0,1	0,1	1564
2,2	1,5	1,4	1,0	0,6	0,9	0,7	0,4	0,2	1565
0,7	0,6	0,6	0,7	0,4	0,4	0,3	0,1	0,1	1556
0,6	0,5	0,5	0,5	0,3	0,3	0,2	0,0	0,0	1567
2,9	2,1	2,0	1,7	1,0	1,3	1,0	0,5	0,3	1568
0,4	0,3	0,4	0 ,4	0,3	0,4	0,4	0,2	0,2	1569
0,1	0,1	0,1	0 ,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	1570
0,1	0,1	0,1	0 ,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	1571
0,5	0,4	0,5	0 ,{	0,4	0,5	0,5	0,3	0,2	1572
0,0	0,0	0,0	0 +0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1573
0,1	0,1	0,2	0 +2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	1574
0,1	0,1	0,2	0 +2	0,1	0,1	0,1	0,0	,0	1575
0,1	0,1	0,2	0 +2	0,1	0,1	0,1	0,0	U,0	1576
0,7	0,4	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	1577
0,7	0,5	0,5	0,5	0,3	0,3	0,1	0,0	0,0	1578
0,5	0,4	0,3	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	1579
1,4	0,8	0,8	0,8	0,4	0,5	0,2	0,1	0,1	1580
1,0	0,7	0,7	0,7	0,5	0,6	0,5	0,3	0,2	1581
1,0	0,7	0,8	0,8	0,5	0,5	0,3	0,1	0,1	1582
0,7	0,5	0,6	0,6	0,3	0,3	0,1	0,0	0,0	1583
2,0	1,3	1,5	1,5	0,9	1,1	0,8	0,4	0,3	1584
42,7	42,9	52,8	49,2	37,5	51,5	38,1	24,7	18,9	1535
20,5	19,1	23,0	28,2	17,9	21,7	15,1	8,6	7,5	1586
16,4	15,3	17,3	19,0	10,6	10,7	5,7	2,3	1,1	1587
63,1	62,0	75,8	77,4	55,4	73,2	53,1	33,4	26,5	1588
2,3	1,9	1,8	1,8	1,4	1,9	1,8	1,7	1,6	1589
22,3	19,4	21,6	25,0	14,8	16,6	10,7	6,2	5,8	1590
21,3	18,6	20,8	23,9	13,9	14,8	8,5	3,8	2,0	1591
24,6	21,3	23,5	26,8	16,1	18,6	12,5	8,0	7,3	1592
176,6	113,2	106,6	87,5	57,2	75,1	59,4	19,0	9,1	1593
190,6	137,3	151,3	168,8	104,6	126,5	64,8	22,9	14,7	1594
117,0	84,5	88,6	90,2	48,1	46,6	17,1	3,5	1,3	1595
367,2	250,5	257,9	256,3	161,7	201,6	124,2	42,0	23,8	1596
221,6	158,0	161,3	138,5	96,0	128,5	99,2	45,4	29,6	1597
233,3	175,8	195,9	222,0	137,2	164,8	90,6	37,8	28,0	1598
154,6	118,4	126,7	133,1	72,6	72,1	31,3	9,6	4,4	1599
454,9	333,8	357,2	360,5	233,2	293,3	189,8	83,3	57,6	1600

2. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN.

IN

ERWERBS-TAETIGE **GES CHLECHT** WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG LFD. UNTER NR. DARUNTER 15 - 20 STELLUNG IM BERUF WEIBLICH 20 - 25 25 - 30 VERHEIRATET INSGESAMT CHRISTLICHE KIRCHEN, ORDEN, RELIGIOESE UND WELTANSCHAULICHE VEREINIGUNGEN MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT 1601 1602 1603 1604 0,0 0,0 0,0 SELBSTAENDIGE 1,4 0,5 0,1 0,1 0,0 0,0 1605 1606 MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE MAENNLICH MEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT 1607 1608 1609 1610 1611 MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT 55,1 50,3 15,6 105,4 0,4 2,4 0,1 2,8 4,5 4,2 2,0 8,8 ABHAENGIGE 3,6 1,2 4,6 1612 1613 ZUSAMMEN MAENNL ICH 4,6 4,3 2,0 8,9 56,6 0.4 1.0 1614 1615 1616 WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT 50,8 15,8 107,3 ORGANISATIONEN DER ERZIEHUNG, WISSENSCHÄFT UND KULTUR, DEP SPORT- UND JUGENOPFLEGE SEL BSTAENDI GE MAENNLICH WEIBLICH 1618 1619 DAR. VERH. 1620 INSGESAMT MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE ---1621 MAENNLICH _ WEIBLICH DAR. VERH. INSGE6 AMT 1622 1623 --1624 0,2 0,4 0,0 C,7 1,1 1,1 0,5 2,1 1625 ABHAENGIGE MAENNLICH 7,3 0,6 WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT 1626 6,8 3,2 1627 0,3 1628 7,3 6,8 3,2 14,1 0,2 0,4 0,0 0,7 0,6 1,0 0,3 1,5 1,1 1,1 0,5 2,1 1629 ZUSAMMEN MAENNL ICH 1630 1631 WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT 1632 ORGANISATIONEN DES WIRTSCHAFTSLEBENS MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT 1633 1634 SELBSTAENDIGE 1635 1636 _ 1637 1638 MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE MAENNLICH WEIBLICH ---1639 1640 DAR. VERH. INSGESAMT 1641 1642 1643 1644 MAENNLICH WEIBLICH DAR- VERH-INSGESAMT 2,6 4,4 2,8 7,0 ABHAENGIGE 29,6 31,2 ---0,6 2,8 15,1 0,2 2,0 1645 ZUSAMMEN MAENNLICH 29,6 0,6 2,6 1646 1647 1648 WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT 31,2 15,1 60,9 4,4 2,8 7,0 0,2 2,0 SONSTIGE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER (EINSCHL. ORGANISATIONEN DER FREIEN WOHL-FAHRTSPFLEGE UND POLITISCHE PARTEIEN) MAENNLICH WEIBLICH SELBSTAENDIGE 1649 1650 1651 1652 DAR. VERH. INSGESAMT MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT 16 53 MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE _ 1654 1655 1656 1,5 2,4 1,4 1657 1658 ABHAENGIGE MAENNLICH WEIBLICH 13,6 23,6 0.3 0,8 1659 DAR. VERH. INSGESAMT 10,3 MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT 13,6 23,6 1,5 ZUSAMMEN 1661 0.3 0,8 1662 1663 1664 10,3

STELLUNG IM BERUF UND ALTERSGRUPPEN

	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN	<u>, </u>				LFD.
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	NR.
			,						
0,1 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0	0 ,1 0 ,1 0 ,0	0,1 0,0 0,0	0,2 0,0 0,0	0,2 0,0 0,0	0,2 0,1 0,0	0,1 0,1 0,0	1601 1602 1603
0,2	0,2	0,2	0,2	0,1 - -	0,3	0,2	0,3	0,2 - -	1604 1605 1606
=======================================	- - -	- -	-	=	Ξ	=	-		1607 1608
7,5 4,9 2,2 12,4	7,0 4,2 1,8 11,2	6,9 5,3 2,1 12,1	4,6 6,5 2,4 11,1	3,4 4,4 1,3 7,8	8,0 6,2 1,5 14,1	6,8 4,3 0,7 11,1	3,2 2,4 0,2 5,6	1,8 2,1 0,1 3,9	1609 1610 1611 1612
7,6 4,9 2,3	7,1 4,2 1,8	7,0 5,3 2,2	4 • 7 6 • 5 2 • 4	3,5 4,4 1,3	8,2 6,2 1,5	7,0 4,3 0,7	3,4 2,4 0,2	2,0 2,2 0,1	1613 1614 1615
12,5	11,3	12,3	11,2	7,9	14,4	11,4	5,9	4,1	1616
_	_	_	_	-	-	-	-	_	1617
-	- - -	-	- - -	- - -	- - -	- - -	- -	- - -	1618 1619 1620
- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1621 1622 1623 1624
1,2 0,9 0,5	0,8 0,6 0,3	0,8 0,7 0,4	0,7 0,8 0,5	0,5 0,5 0,3	0,7 0,5 0,2	0,5 0,2 0,1	0,3 0,1 0,0 0,3	0,1 0,0 0,0 0,1	1625 1626 1627 1628
2,1 1,2 0,9	1,4 0,8 0,6	1,4 0,8 0,7	1,5 0,7 0,8	1,0 0,5 0,5	1,2 0,7 0,5	0,7 0,5 0,2	0,3 0,1	0,1 0,0	1629 1630
0,5 2,1	0,3	0,4	0,5 1,5	0,3	0,2	0,1 0,7	0,0	0,0	1631 1632
- - -	-	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - - -	1633 1634 1635 1636
-	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- -	-	1637 1638 1639 1640
3,8 3,5 2,1	3,4 2,4 1,5	4,1 3,1 1,8	3,8 4,1 2,1	2,6 2,4 1,1	3,5 2,5 1,0	3,0 1,0 0,3	0,8 0,2 0,1	0,4 0,1 0,0	1641 1642 1643
7,3	5,8 3,4	7,2 4,1	7,9 3,8	5 ₊ 0 2 ₊ 6	6,0 3,5	4,0 3,0	0,8	0,5	1644
3,5 2,1 7,3	2,4 1,5 5,8	3,1 1,8 7,2	4,1 2,1 7,9	2,4 1,1 5,0	2,5 1,0 6,0	1,0 0,3 4,0	0,2 0,1 1,0	0,1 0,0 0,5	1646 1647 1648
- -	- - -	-		-		-	- - - -	-	1649 1650
-	-	-	-	- - -					1651 1652
- -	- -	- - -		- - -	- - -	- - -	- - -	-	1653 1654 1655 1656
i,8 ',3	1,5 1,9	1,5	1,6 3,2	1,1 2,3	1,5 2,9	1,2 1,6	0,4 0,6	0,2 0,3	1657 1658 1659
1,3 4,1 1,8	1,1 3,4 1,5	1,4 4,0 1,6	1,6 4,8 1,6	1,0 3,4 1,1	1,0 4,4 1,5	0,4 2,8 1,2	0,1 1,0 0,4	0,0 0,5 0,2	1660
7,3 1,3 4,1	1,9 1,1 3,4	2,4 1,4 4,0	3,2 1,6 4,8	2,3 1,0 3,4	2,9 1,0 4,4	1,6 0,4 2,8	0,6 0,1 1,0	0+3 0+0 0+5	1662 1663 1664

2. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN.

ΙN GES CHLECHT ERWERBS-TAETIGE WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSABTEILUNG UNTER DARUNTER NR. 15 - 20 20 - 25 25 - 30 STELLUNG IM BERUF MEIBLICH VERHEIRATET INSGESAMT PRIVATE HAUSHALTE MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT 1665 1666 1667 SELBSTAENDIGE <u>-</u> <u>-</u> -1668 MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE ------1670 1671 INSGESAMT 1673 ABHAENGIGE MAENNLICH 1,9 ---0,3 25,3 0,6 25,5 0,2 13,9 2,5 14,1 0,2 6,7 2,9 6,9 1674 1675 1676 WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT 114,5 27,2 116,4 MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT 1677 1678 1679 0,3 25,3 0,2 13,9 0,2 6,7 ZUSAMMEN 0,6 2,5 2,9 ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER UND PRI-VATE HAUSHALTE ZUSAMMEN MAENNLICH WEIBLICH 0,0 0,0 0,1 0,0 0,1 SELBSTAENDIGE ---DAR. VERH. 1683 1684 0,0 0.0 0,2 0.0 0,1 MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE MAENNLICH 1685 ---WEIBLICH 1686 DAR. VERH. INSGESAMT 1689 1690 1691 1692 MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT 1,8 32,2 1,0 34,0 3,6 25,6 6,9 29,1 9,8 18,8 9,6 28,7 ARHAENGIGE 107.7 226,3 71,3 334,0 1693 1694 1695 MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. 1,9 32,2 1,0 3,6 25,6 7,0 9,9 18,9 ZUSAMMEN 109,1 226,8 9,6 GEBIETSKOFRPERSCHAFTEN 1697 1698 1699 1700 MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT SELBSTAENDIGE 0,0 -0.0 1701 1702 1703 MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE 0.0 1704 INSGESAMT 0,0 161,4 47,2 31,2 208,6 1705 ABHAENGIGE MAENNLICH 1 604,8 -88,6 37,4 2,6 375,6 59,5 26,6 435,1 1706 WEIBLICH 1707 1708 DAR. VERH. INSGESAMT 220,8 2 052,6 126,0 1709 1710 1711 1712 MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT ZUSAMMEN 1 604,8 <u>-</u> -88,6 375,6 161,4 37,4 2,6 126,0 59,5 26,6 435,1 47,2 31,2 208,6 447,9 220,8 2 052,6 S OZ TALVERS ICHERUNG 1713 SELBSTAENDIGE MAENNI ICH 1714 1715 1716 WEIBLICH
DAR. VERH.
INSGESAMT --<u>-</u> <u>-</u> 1717 1718 1719 17*2*0 MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE ---_ _ 77,4 60,2 27,4 137,6 1721 ABHAENGIGE MAENNLICH 7,1 10,4 4,7 17,5 9,1 7,6 5,1 16,7 -4,7 6,9 0,5 11,6 1722 WEIBLICH 1723 1724 DAR. VERH. INSGESAMT MAENNLICH WEIBLICH DAR. VERH. INSGESAMT 4,7 6,9 0,5 1725 ZUSAMMEN -7,1 10,4 9,1 7,6 1726 5,1 16,7 27,4 4,7 17,5

1	000	

1 000									
	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTER	JAHREN		_			LFD.
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70	NR.
		,		<u></u>				UND MEHR	<u> </u>
_	_	_	_	_	_	_	_	_	1665
=	=	- -		-	-	-		-	1666 1667
-	-	-	-	-	-	-	-	_	1668
-	_	-	- -	-	-	-	-	-	1669 1670
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1671 1672
0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,0	1673
7,7 3,7 7,8	7,5 3,5 7,6	9,1 3,6 9,3	11,9 3,8 12,1	8,2 2,2 8,3	11,9 2,5 12,1	7,0 1,1 7,1	3,2 0,4 3,2	2.1 0.2 2.2	1674 1675 1676
0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,0	1677
7,7 3,7	7,5 3,5	9,1 3,6	11,9 3,8	8,2 2,2	11,9 2,5	7,0 1,1	3,2 0,4	2.1 0.2	1678 1679
7,8	7,6	9,3	12,1	8,3	12,1	7,1	3,2	2,2	1680
0,1 0,0	0,1 0,0	0,1 0,0	0,1 0,1	0,1 0,0	0,2 0,0	0,2 0,0	0,2 0,1	0,1 0,1	1681 1682
0,0 0,2	0,0 0,2	0,0 0,2	0,0	0,0	0,0	0,0 0,2	0,0	0,0	1683 1684
-	-	-	-	_		_	-	-	1685
-	-	-	-	-	- -	-	-	-	1686 1687
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1688
14,5 19,1	12,8 16,5	13,6 20,6	10,9 26,4	7,8 17,8	13,9 24,0	11,7 14,0	4,8 6,5 0,8	2,6 4,6	1689 1690 1691
9,8 33,6	8,2 29,3	9,4 34,2	10,5 37,3	6,0 25,6	6,2 37,9	2,6 25,7	11,3	0,3 7,2	1692
14,6 19,2	12,9 16,6	13,7 20,7	11,0 26,5	7,8 17,8	14,1 24,1	11,9 14,0	4,9 6,6	2,7 4,7	1693 1694
9,8 33,8	8,2 29,5	9,4 34,4	10,5 37,4	6,0 25,7	6,2 38,2	2,6 26,0	0,8 11,5	0.3 7.4	1695 1696
0,0	-	-	<u>-</u>	0,0	0,0	-		0,0	1697 1698
0,0	-	-	-	0,0	0.0	- -	-	0,0	1699 1700
0,0	_	-	_	-	-	_	_	-	1701
	_	-	- +	-	-	-	-	-	1702 1703
0,0	-	-	-		-	-	-	-	1704
173,7 41,8	127,7 34,0 22,7	144,2 48,4 29,8	152,0 67,6	112,6 42,2 19,3	153,8 48,2 18,0	103,2 18,5 5,7	8,8 2,3 0,6	3,3 0,9 0,2	1705 1706 1707
27,8 215,5	161,6	192,6	36,4 219,5	154,8	202,0	121,7	11,1	4,2	1708
173,7 41,8	127,7 34,0	144,2 48,4	152,0 67,6	112,6 42,2	153,8 48,2	103,2 18,5	8,8 2,3	3,3 0,9	1709 1710
27,8 215,5	22,7 161,6	29,8 192,6	36,4 219,5	19,3 154,8	18,0 202,0	5,7 121,7	0,6 11,1	0,2 4,2	1711 1712
-	-	-	-	-	-	-	-	- -	1713 1714
-	-	- - -	- - -	-	- - -	-	=	-	1715 1716
=	=	=	_	_	_	_	_	-	1717
-	_	-	-	-	-	-	-	-	1718 1719
-	-	-	-		-	-	-	-	1720
8,7 6,0	6,1 4,2	9,2 5,8	10,1 7,8	7,1 4,6	8,9 5,1	6,0 1,6	0+3 0+2	0,1	1721 1722 1723
3,8 14,7	2,5 10,3	3,1 15,0	3,7 18,0	1,9 11,7	1,6 13,9	0,5 7,6	0,1 0,4	0,0 0,2	1724
8,7 6,0	6,1 4,2	9,2 5,8	10,1 7,8	7,1 4,6	8,9 5,1	6,0 1,6	0,3 0,2	0,1 0,1	1725 1726
3,8 14,7	2,5 10,3	3,1 15,0	3,7 18,0	1,9 11,7	1,6 13,9	0,5 7,6	0,1 0,4	0,0 0,2	1727 1728
•		•		•		-			

LFD.	WIRTSCHAFTSGRUPPE: WIRTSCHAFTSABTEILUNG	GESCHLECHT	ERWERBS-				
NR.	STELLUNG IM BERUF	DARUNTER WEIBLICH	TAETIGE	UNTER 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30
		VERHEIRATET	INSGESAMT				
BIETSKOER	PERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG						
JS AMMEN			ı				
1729	SEL BSTA ENDIGE	MAENNLICH	0,0	_	-	_	
1730		WEIBLICH	0,0	-	_	-	
1731 1732		DAR. VERH.	l	-	-	_	
1132		INSGESAMT	0,0	-	-	-	
1733 1734	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH Weiblich	0,0	-	-	-	
1735		DAR. VERH.	_	_	_	_	
1736		INSGESAMT	0,0	-	_	_	
1737	ABHAENGIGE	MAENNLICH	1 682,2	-	93,2	382,7	170
1738		WEIBLICH	508,0	-	44,3	69,8	54
1739		DAR. VERH.	248,3	-	3,0	31,3	36
1740		I NSGES AMT	2 190,2	-	137,5	452,5	225
1741	ZUSAMMEN	MAENNLICH	1 682,2	_	93,2	382,7	170
1742		WEIBLICH	508,0	-	44,3	69,8	54
1743 1744		DAR. VERH.	248,3	_	3,0	31,3	36
1744		I NSGES AMT	2 190,2	-	137,5	452,5	225
WIRTSCHAF	TSABTEILUNGEN ZUSAMMEN						
1745	SELBSTAENDIGE	MAENNLICH	2 040,0	_	2,1	24,8	109,
1746		WEIBLICH	531,4	-	0,9	10,8	31,
1747		DAR. VERH.	312,6	-	0,3	7,5	25
1748		INSGESAMT	2 571,4	-	2,9	35,7	140
1749	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH	304,4	-	43,5	41,0	25
1750		WEIBLICH	1 351,5	_	39,6	60,2	100
1751 1752		DAR. VERH.	1 140,9	-	4,4	39,9	93
		INSGESAMT	1 655,8	-	83,1	101,2	125
1753	ABHAENGIGE	MAENNLICH	14 659,8	-	1 314,8	1 580,0	1 951
1754 1755		WEIBLICH	7 606,4	_	1 209,9	1 144,5	925
1756		DAR. VERH. Insgesamt	3 844,2 22 266,2	-	85,2 2 524,7	511,8	629,
		MAGELIMITI	22 200,2	-	4 2441	2 724,4	2 876
1757	INSGESAMT	MA ENNLICH	17 004,2	_	1 360,4	1 645,8	2 085
1758		WEIBLICH	9 489,3	-	1 250,3	1 215,5	1 057
1759 1760		DAR. VERH. INSGESAMT	5 297,7 26 493,5	-	90,0	559,2	748
					2 610,7	2 861,3	3 143

STELLUNG IM BERUF UND ALTERSGRUPPEN

1 000

	DAVON IM	ALTER VON	BIS UNTEP	JAHREN					լբ
0 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 UND MEHR	NR
0,0	_	_	_	-	0,0	_	_	-	17
_	_	_	-	0,0	· -	-	-	0,0	17
-	-	-	-	-	-	-	_		1
0,0	_	-	-	0,0	0,0	-	-	0,0	1
0,0		_	_	_	_	_	-	_	17
_	-	-	-	_	_	-	-	_	1
-	-	_	-	_	-	_	-		1 1
0,0	-	-	-	_	-	<u></u>	-	_	1 1
182,4	133,8	153,4	162,1	119,7	162,7	109,2	9,1	3,5	1
47,8	38,1	54,1	75,4	46,8	53,2	20,1	2,4	1,0	1 1
31,6	25 • 2	32,9	40,1	21,2	19,6	6,1	0,7	0,3	17
230,2	171,9	207,6	237,5	166,5	215,9	129,3	11,5	4,4	1
182,4	133,8	153,4	162,1	119,7	162,7	109,2	9,1	3,5	1
47,8	38,1	54,1	75,4	46.8	53,2	20,1	2,4	1,0	1.
31,6	25,2	32,9	40 , L	21,2	19,6	6,1	0,7	0,3	11
230,2	171,9	207,6	237,5	166,5	215,9	129,3	11,5	4,4	17
233,0	251,7	274,7	249,8	168,3	259,7	241,5	135,6	89 , 7	1
51,4	51,2	63,0	80,6	53,8	72,7	54,1	32,7	28,8	17
42,8	41,4	47,1	53,0	30,3	32,9	19,1	8,7	4,2	1
284,4	302,8	337,7	330,4	222,0	332,4	295,6	168,3	118,5	1
2319	13,1	9,3	7,8	5,7	11,4	21,0	51,4	50.8	1
168,3	155,2	165,6	182,9	103,2	139,6	107,8	70,7	58,1	1
162,0	149,4	158.0	171,8	94,0	118,5	81,9	44,1	23,6	1
192,2	168,3	174,8	190,7	108,9	151,1	128,8	122,1	108,9	1
2 273,7	1 742,7	1 614,8	1 298,2	810,1	1 095,0	812,8	120,1	46,5	1
837.6	657,8	719,6	794,1	471,9	540,5	214,1	59,1	31,7	1.
601,2	475,1	488,8	479,7	248,3	234,0	72,1	13,3	4,8	1
3 111,3	2 400,5	2 334,4	2 092,3	1 282,0	1 635,5	1 026,9	179,2	78,2	1
2 530,6	2 007,4	1 898,8	1 555,8	:84,1	1 366,2	1 075,3	307,1	186,9	1
1 057,3	864,2	948,2	1 057,6	628,8	752,8	375,9	162,5	118,7	1
805,9	665,9	693,9	704,5	372,5	385,4	173,0	66,0	32,7	1
3 587,9	2 871,6	? 847•0	2 613,4	1 612,9	2 119,0	1 451,3	469,6	305,6	1

ΙN

				_		IN
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	G ES CHLECHT	ERWER BS— TAETIGE INSGESAMT	SELBSTAENDIGE	MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE
	WINISCHAFTSBEREICH	<u> </u>	<u>l</u>	L	<u> </u>	
1 2 3	LANDWIRTSCHAFT (OHNE GARTENBAU)	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	885,3 906,2 1 791,5	544,0 78,8 622,8	214,1 766,1 980,2	2,3 0,9 3,2
4 5 6	FORSTWIRTSCHAFT	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	33,7 6,0 39,7	1,4 0,2 1,6	0,2 0,5 0,7	2,7 0,0 2,7
7 8 9	GARTENBAU, GEWERBL. GAERTNEREI, GEWERBL. TIER- HALTDYG, -ZUCHT UND -PFLEGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	98,1 51,8 149,9	31,3 5,6 36,9	4,6 22,1 26,7	0,5 0,1 0,6
10 11 12	HOCHSEE- UND KUESTENFISCHEREI	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	5,9 1,4 7,3	1,1 0,0 1,1	0,1 0,1 0,2	0,0 0,0 0,0
13 14 15	BINNENFISCHEREI UND FISCHZUCHT	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1,5 0,6 2,0	0,6 0,1 0,7	0,1 0,2 0,3	0,0 0,0 0,0
16 17 18	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 024,5 966,0 1 990,5	578,5 84,6 663,1	219,0 789,0 1 008,0	5,6 1,0 6,6
19 20 21	ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	186,6 28,1 214,8	0,8 0,2 1,0	- -	2,4 0,1 2,5
22 23 24	KOHLENBERGBAU	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	272,8 7,5 280,3	- - -	- - -	0,5 0,0 0,6
25 26 27	ERZBERGBAU	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	7,6 0,7 8,2	- - -	-	0,2 0,0 0,2
28 29 30	GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS UND BITUMINDESEN GESTEINEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	7,3 1,1 8,4	0,1 0,0 0,1	=	0,1 0,0 0,1
31 32 33	KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN, UEBRIGER BERGBAU	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	23,7 2,3 26,0	0,3 0,0 0,3	= =	0,1 0,0 0,1
34 35 36	ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	498,0 39,6 537,7	1,2 0,2 1,4	= =	3+3 0+2 3+5
37 38 39	CHEMISCHE INDUSTRIE (DHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN, EINSCHL. KOHLENWERTSTOFF-INDUSTRIE)	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	450,2 183,7 633,9	6,5 1,7 8,2	0,5 3,0 3,5	=
40 41 42	HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	20,4 6,0 26,4	0,1 0,0 0,1	- - -	=
43 44 45	MINERALDELVERARBEITUNG	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	39,0 7,2 46,2	0,4 0,1 0,4	- - -	= =
46 47 48	KUNSTSTOFF-, GUMMI- UND ASBESTVERARBEITUNG	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	207,5 112,2 319,7	5,7 0,9 6,6	0,3 2,4 2,8	=======================================
49 50 51	GEWINNUNG VON BAUMATERIAL UND FEUERFESTEN UND KERAMISCHEN ERDEN	MAENNLICH WEIBLIGH INS GESÄNT	52,1 5,4 57,5	2,8 0,2 3,0	0,2 0,5 0,7	=
52 53 54	SDNSTIGE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	197,6 22,3 220,0	9,8 0,7 10,6	0,6 2,1 2,7	=
55 56 57	FEINKERANIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	124,0 63,5 187,5	3,4 0,6 4,0	0,2 1,6 1,9	= =
58 59 60	EISEN- UND NE-METALLERZEUGUNG (EINSCHL. -HALBZEUGWERKE)	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	411,4 47,4 458,8	1,5 0,2 1,7	- - -	
61 62 63	GIESSEREI	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	129,6 18,4 148,0	1,4 0,1 1,6	0,1 0,4 0,5	=
64 65 66	ZYEHEREIEN UND KALTWALZWERKE	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	59,2 10,9 70,1	0,6 0,1 0,7	- - -	-

IM BERUF UND VEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

1 000				1						
				VON DEN ERMERBSTAETIGEN HATTEN EINEN UEBERWIEGENDEN LEBENSUNTERHALT DURCH						
ANGESTELLTE	LEHRLINGE	ARBEITER	GEWERBLICHE LEHRLINGE	ERWERBS- TAEFIGKEIT	ARBEITS- LOSENGELD/ -HTLFE	RENTE U. DGL.	ANGEHOERIGE	LFD. NR.		
15,5	0,7	99,3	9,5	738,1	, 0	139,5	7,7	1 2 3		
12,3	0,8	44,0	3,3	713,8	-	116,7	75,7			
27,8	1,5	143,3	12,8	1 451,9	, 0	256,2	83,4			
2,9	0,1	26,2	0+2	32,9	-	0,7	0,1	4		
0,8	0,0	4,5	0+0	5,2	-	0,4	0,4	5		
3,6	0,1	30,6	0+3	38,2	-	1,0	0,6	6		
8,7 6,3	0,2 0,3	48,0 15,5	4,7 2,0	91,2 43,7	<u>-</u>	3,9 3,0	3,0 5,2	7 8 9		
15,0 1,4 0,4	0,5 0,0 0,1	63,5 3,2 0,8	6,7 0,1 0,0	134,9 5,8 1,2	-	6,9 0,1 0,0	8,1 0,1 0,1	10		
1,9	0,1	4,0	0,1	7,1	-	0,1	0,2	12		
0,2	0,0	0,5	0,1	1,3	-	0,1	0,0	13		
0,2	0,0	0,1	0,0	0,5	-	0,0	0,1	14		
28,7	0,0	177,1	0,1	1,8 869,3	0,0	0,1	0,1	15		
20,0 48,7	1,1 2,2	64,8 241,9	5,4 20,0	764,5 1 633,8	0,0	120,1	81,5 92,4	17		
73,4	1,3	105,6	3,2	182,6	0, 0	1,0	3,1	19		
18,2	0,8	8,7	0,2	24,6	-	0,6	2,9	20		
91,6	2,1	114,3	3,4	207,2	0, 0	1,6	6,0	21		
39, 9	1.0	225,6	5,8	267,9	0, 0	1,2	3,7	22		
4, 3	0.2	2,8	0,1	6,9	-	0,1	0,5	23		
44, 2	1.2	228,4	5,9	274,7	0, 0	1,3	4,2	24		
1,3	0.0	5,9	0,2	7,4	-	0,0	0,1	25		
0,3	0.0	0,2	0,0	0,6	-	0,0	0,1	26		
1,6	0.1	6,2	0,2	8,0	-	0,1	0,2	27		
2,5 0,7	0,1 0,0	4,4 0,3	0,1 0,0	7,2 . 1,0	-	0 + 0 0 + 0	0,1 0,1	28 29 30		
3, 3	0,1	4,7	0,1	8,2	-	0,1	0,2	31		
4, 5	0,1	18,3	0,4	23,2	-	0,1		32		
1, 1	0,1	1,0	0,0	2,0	-	0,1		33		
5,7 121,6	0,1 2,4	19,4 359,9	0,5 9,7	25,2 488,2	0,0	0,2	7,4	34		
24,8	1,1	13,0	0,3	35,1	0,0	0,8	3,7	35		
146,3	3,6	372,9	10,0	523,3		3,2	11,1	36		
169,9	5,4	258,9	9,0	438,4	0,0	2,8	9,1	37		
82,7	4,2	89,8	2,3	170,1	-	2,2	11,3	38		
252,6	9,6	348,7	11,3	608,5	0,0	5,0	20,4	39		
4,6 2,2 6,8	0,1 0,1 0,3	15,3 3,7 18,9	0,3 0,1 0,3	20,0 5,7 25,7	- -	(; l G√0 O≠1	0,3 0,3 0,6	40 41 42		
18,0	0,4	19,8	0,4	38,2	-	0,2	0,6	43		
5,5	0,2	1,4	0,1	6,7	0,0	0,1	0,5	44		
23,5	0,6	21,2	0,4	44,9	0,0	0,3	1,0	45		
49,1	1,7	147,4	3,2	202,3	0,0	1,9	3,3	46		
25,9	1,7	80,8	0,5	102,6	-	1,6	7,9	47		
75,0	3,4	228,2	3,8	304,9	0,0	3,6	11,2	48		
7,0	0,2	41,6	0,3	51,2	-	0,5	0,3	49		
2,9	0,2	1,5	0,0	4,6	-	0,1	0,6	50		
9,9	0,4	43,1	0,4	55,9	-	0,7	0,9	51		
30,5	0,9	153,9	1,9	194,3	0,0	1,6	1,7	52		
12,0	0,8	6,5	0,2	19,0	-	0,5	2,8	53		
42,5	1,7	160,4	2,1	213,4	0,0	2,1	4,5	54		
21,9 11,8	0,8 0,8	95 ,8 48 ,0	1,9 0,6	121,4 59,2	0,0	1,0 0,9	1,6 3,4	55 56 57		
33,7 79,2 24,7	1,6 3,1 2,0	143,8 318,7 20,0	2,5 8,8 0,5 9,3	180,6 401,4 43,4	0,0	1,9 1,6 0,6	5,0 8,3 3,5	58 59		
103,9 19,2 7,1	5,2 0,9 0,7	338,7 105,2 9,9	2,8 0,2	444,8 126,3 16,7	0,0 0,0 -	2,2 0,9 0,2	11,8 2,4 1,5	60 61 62		
26,4	1,5	115,1	3,0	143,0	0,0	1,1	3,9	63		
9,9	0,4	47,4	0,8	58,0	_	0,4	0,8	64		
4,2	0,4	6,2	0,1	9,9	_	0,2	0,9	65		
14,1	0,8	53 ,6	0,9	67,8	_	0,6	1,7	1 66		

٠	٠.
	м,

LFD.	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG	G ES CHLECHT	ERWERBS- TAETIGE INSGESAMT	SEL B STA END I GE	MITHELFENDE Familien- Angehoerige	BEAMTE
	WIRTSCHAFTSBEREICH	1	<u> </u>	L	L	
67 68 69	STARL VERFORMUNG, OBERFLAECHENVEREDLUNG UND HAERTUNG, SCHLOSSEREI, SCHWEISSEREI, SCHWEISSEREI, SCHLEIFEREI UND SCHMIEDEREI (A.N.G.)	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	210,8 43,7 254,5	27,0 1,0 28,0	1,8 4,8 6,5	- - -
70 71 72	HOCHBAU UND HERSTELLUNG VON BEHAELTERN AUS STAHL UND LEICHTMETALL	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	145,2 17,1 162,2	3,2 0,2 3,4	0,2 0,7 0,8	- - -
73 74 75	WAGGON-, FELD- UND INDUSTRIEBAHNWAGENBAU	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	15,5 2,3 17,7	0,1 0,0 0,1	= = = = = = = = = = = = = = = = = = = =	- - -
76 77 78	MONTAGE UND REPARATUR VON LUEFTUNGS-, WAERME- UND GESUNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	114,3 17,0 131,3	11,2 0,5 11,6	0,4 3,0 3,4	- - -
79 80 81	MASCHINENBAU (OHNE HERSTELLUNG VON BUERO- MASCHINEN)	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	1 022,0 200,3 1 222,3	19,5 1,5 21,0	1,4 5,0 6,4	-
82 83 84	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVER- ARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	62,1 29,7 91,8	1,1 0,2 1,2	0,1 0,5 0,6	-
85 86 87	HERSTELLUNG VON KRAFTWAGEN, KRAFTFAHRZEUG- TEILEN UND KARDSSERIEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	461,7 79,3 541,1	3,8 0,4 4,1	0,4 1,4 1,9	- - -
88 89 90	HERSTELLUNG VON KRAFTRAEDERN, KRAFTMOTOREN, FAHRRAEDERN UND KINDERWAGEN, HERSTELLUNG UND REPARATUR VON GESPANNFAHRZEUGEN	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	21,9 6,2 28,2	1,7 0,1 1,8	0,1 0,3 0,4	-
91 92 93	REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN UND FAHRRAEDERN, LACKIERUNG VON STRASSENFAHRZEUGEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	240,0 30,9 270,9	22,9 1,0 23,9	1,4 6,8 8,1	=
94 95 96	SCHIFFBAU, LUFTFAHRZEUGBAU	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	119,5 16,4 135,9	1,0 0,1 1,1	0,1 0,3 0,4	-
97 98 99	ELEKTROTECHNIK	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	747,7 455,2 1 202,9	17,7 2,3 20,0	0,9 8,2 9,1	- -
100 101 102	FEINMECHANIK UND OPTIK, HERSTELLUNG UND REPARATUR VON UHREN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	134,8 94,7 229,5	10,3 1,0 11,3	0,3 3,7 4,0	-
103 104 105	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN (OHNE H. VON KRAFT- RAD- UND FAHRRADTEILEN SOWIE KRAFTFAHRZEUG- UND FAHRRADZUBEHOER)	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	353,1 157,1 510,2	13,0 1,5 14,6	0,7 3,9 4,6	-
106 107 108	HERSTELLUNG VON KPAFTRAD- UND FAHRRADTEILEN SOWIE KRAFTFAHRZEUG- UND FAHRRADZUBEHOER	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	17,3 9,5 26,8	0,4 0,1 0,5	0,0 0,2 0,2	-
109 110 111	HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPORT- GERAETEN, SPIEL- UND SCHMUCKHAREN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	43,3 46,1 89,3	6,5 1,1 7,5	0,2 2,0 2,2	- - -
112 113 114	SAEGE- UND HOLZBEARBEITUNGSWERKE, HOLZ- VERARBEITUNG	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	443,6 97,0 540,6	65,1 2,8 67,9	4,5 11,8 16,3	- - -
115 116 117	PAPIERERZEUGUNG UND -VERARBEITUNG	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	134,9 84,5 219,4	3,8 0,9 4,6	0,2 1,8 2,0	0,0
118 119 120	DRUCKEREI UND VERVIELFAELTIGUNG	MAENNLICH WEIBLICH Insgesämt	196,3 101,3 297,6	12,7 2,2 14,9	0,5 4,2 4,7	-
121 122 123	LEDERERZEUGUNG UND -VERARBEITUNG (OHNE HER- STELLUNG VON SCHUHEN)	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	39,6 42,2 81,8	4,3 0,6 4,9	0,2 1,5 1,7	=
124 125 126	SERIENFERTIGUNG VON SCHUHEN AUS LEDER UND TEXTILIEN (OHNE MASSCHUHMACHEREI)	MAENNLICH MEIBLICH INSGESAMT	37,3 57,3 94,6	1,6 0,3 1,8	0,1 0,9 1,0	- -
127 128 129	HERSTELLUNG VON MASSCHUHEN UND REPARATUR VON SCHUHEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	22,7 5,3 28,0	15,5 0,4 15,8	0,4 2,5 2,9	- -
130 131 132	TEXTIL GEWERBE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	236,6 304,2 540,8	9,2 4,2 13,3	0,6 5,6 6,2	- - -
133 134 135	BEKLE IDUNGS GEWER BE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	108,1 399,6 507,7	24,2 23,8 48,0	0,9 10,6 11,5	

IM BERUF UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

1 000	 							
					N DEN ERWERBSTAE Berwiegenden Leb			
ANGESTELLTE	KAUFMAENNISCHE LEHRLINGE	ARBEITER	GEWERBLICHE LEHRLINGE	ERWERBS- TAETIGKEIT	ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE	RENTE U. DGL.	ANGEHDERIGE	LFD. NR.
23,6	1,4	142,5	14,5	197,2	0,0	3,9	9,8	67
12,0	1,0	24,6	0,4	37,8	-	0,8	5,1	68
35,6	2,5	167,0	14,9	235,0	0,0	4,7	14,8	69
32,8	1,7	102,2	5,2	139,7	0,0	0,9	4,5	70
10,3	1,1	4,6	0,2	14,8	-	0,2	2,1	71
43,1	2,8	106,8	5,4	154,5	0,0	1,2	6,6	72
3,1	0,1	11,5	0,7	14,9	-	0,1	0,5	73
1,2	0,1	1,0	0,0	2,1		0,0	0,2	74
4,2	0,2	12,4	0,7	17,0		0,1	0,7	75
19,9	1,5	71 +3	10,2	105,6	0,0	1,0	7,8	76
10,0	1,0	2 + 3	0,3	13,6	-	0,3	3,1	77
29,9	2,5	73 + 5	10,5	119,2	0,0	1,2	10,9	78
265,6	12,6	667,6	55,3	968,3	0,0	8,1	45,6	79
104,1	8,3	79,1	2,3	180,0		2,5	17,8	80
369,8	20,9	746,7	57,5	1 148,3		10,6	63,4	81
30,5	0,8	27,0	2,8	59,2	0, 0	0,4	2,6	82
10,7	0,5	17,6	0,2	28,1	-	0,2	1,4	83
41,2	1,4	44,5	3,0	87,2	0, 0	0,6	4,0	84
86,1	2,4	356,6	12,4	449,6	0,0	2,0	10,1	85
27,0	1,5	48,5	0,5	75,7	-	0,6	3,0	86
113,0	3,9	405,1	13,0	525,4	0,0	2,6	13,1	87
3,4	0,2	15,9	0,6	21,0	0,0	0,4	0,5	88
1,7	0,1	4,0	0,0	5,8	-	0,1	0,3	89
5,2	0,3	19,9	0,7	26,8	0,0	0,5	0,8	90
39,9	5,5	114,7	55,6	196,5	0,0	2,9	40,6	91
15,5	2,0	4,8	0,8	25,2	-	0,6	5,2	92
55,5	7,5	119,5	56,5	221,8	0,0	3,4	45,7	93
34,4	1,0	78,1	4,9	114,3	0,0	1,1	4,1	94
10,4	0,5	4,9	0,2	15,1	0,0	0,2	1,1	95
44,8	1,4	83,0	5,0	129,4	0,0	1,3	5,1	96
257, 5	10,6	416,5	44,6	702,2	0,0	6,6	39,0	97
117, 8	5,7	318,5	2,7	426,6	0,0	4,3	24,2	98
375, 4	16,3	735,0	47,2	1 128,8	0,0	10,9	63,2	99
39,6	2,0	73,5	9,1	124,9	0,0	2,0	7,9	100
23,6	1,7	62,4	2,2	85,0		1,3	8,5	101
63,2	3,7	135,8	11,3	209,9		3,2	16,3	102
71,5	3,2	254,2	10,4	339,8	0,0	4,5	8,8	103
40,3	3,3	107,0	1,1	142,9	-	2,4	11,8	104
111,8	6,5	361,3	11,5	482,7	0,0	6,9	20,6	105
3,6	0,2	12,6	0,5	16,7	=======================================	0,2	0,5	106
1,8	0,2	7,3	0,1	8,8		0,1	.0,6	107
5,4	0,3	19,8	0,6	25,5		0,3	1,0	108
8,4	0,3	26,1	1,7	40,7	Ē	1,2	1,3	109
7,9	0,7	33,4	1,0	40,0		1,1	4,9	110
16,3	1,1	59,5	2,7	80,7		2,3	6,3	111
50, 7	2,3	302,7	18,3	421,7	0,0	8,8	13,1	112
24, 9	2,3	54,2	1,0	82,9	-	2,2	11,8	113
75, 6	4,6	356,9	19,3	504,6	0,0	11,0	25,0	114
28, 1	1,1	99,6	2,2	131,5	0, 0	1,5	2,0	115
16, 4	1,1	63,8	0,6	77,5	0, 0	1,4	5,6	116
44, 5	2,1	163,4	2,8	209,0	0, 0	2,8	7,5	117
50,4	1,7	118,9	12,1	183,9	0, 0	2,9	9,5	118
33,5	1,9	57,9	1,5	86,5	-	2,4	12,4	119
84,0	3,6	176,8	13,5	270,4	0, 0	5,3	22,0	120
7,4 5,5 12,9	0,3 0,5 0,8	26,7 33,8 60,4	0,8 0,4 1,2	38,1 37,1 75,2	- -	0,9 0,8 1,6	0,7 4,3 5,0	121 122 123
7,8	0,3	27,1	0,4	36,5	=======================================	0,4	0,4	124
5,4	0,6	49,5	0,7	53,6		0,6	3,1	125
13,2	0,9	76,6	1,1	90,1		0,9	3,5	126
1,0	0,0	5,4	0,4	20,2	-	2,2	0,3	127
1,0	0,0	1,4	0,1	4,3	-	0,2	0,8	128
2,0	0,1	6,7	0,5	24,5	-	2,4	1,1	129
61,3	2,4	160,0	3,2	230,6	0,0	2,7	3,3	130
43,2	4,2	242,8	4,2	279,2		4,4	20,5	131
104,5	6,6	402,8	7,4	509,9		7,1	23,8	132
31,4	1,6	48,4	1,6	103,0	0,0	3,1	2,0	133
44,6	4,1	293,7	22,8	353,4	0,0	6,9	39,3	134
76,1	5,8	342,1	24,4	456,3	0,0	10,0	41,3	135

I M

						IN
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	& ES CHLECHT	ERWER BS- TAETIGE INSGESAMT	SELBSTAENDIGE	MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE
136 137 138	POLSTEREI UND DEKORATEURGEWERBE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	20:0 8:8 28:8	6,9 0,4 7,3	0,2 2,1 2,3	=======================================
139	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE (OHNE	MAENNLICH	336,2	52+0	5,5	1,3
140	FLEISCHEREI, GETRAENKEHERSTELLUNG UND	WEIBLICH	238,2	6+9	37,6	0,3
141	TABAKVERARBEITUNG)	INSGESAMT	574,4	58+9	43,2	1,6
142	FLEISCHEREI	MAENNLICH	103,2	32,5	3,3	0,2
143		WEIBLICH	80,2	4,0	24,6	0,1
144		Insgesamt	183,4	36,5	27,8	0,3
145 146 147	GETRA ENKEHERS TELLUNG	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	134,1 35,4 169,5	5,6 1,1 6,7	0,5 2,4 3,0	= =
148 149 150	TABAK VERARBEI TUNG	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	15,0 22,1 37,1	0,4 0,1 0,5	0,0 0,3 0,3	=======================================
151	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	MAENNLICH	7 228,1	405,2	26,9	1,5
152		WEIBLICH	3 158,4	62,7	156,6	0,4
153		INSGESAMT	10 386,5	467,9	183,4	2,0
154 155 156	BAUHAUPTGEWERBE (OHNE ZIMMEREI UND DACH- DECKEREI)	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 377,0 76,2 1 453,2	57,8 2,4 60,2	3,1 9,4 12,6	-
157	ZIMMEREI UND DACHDECKEREI	MAENNLICH	80,7	15,2	0,9	-
158		WEIBLICH	6,3	0,4	2,7	-
159		INSGESAMT	87,0	15,6	3,6	-
160 161 162	AUSBAU- UND BAUHILFSGEWERBE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	443,4 48,9 492,3	88,1 2,4 90,5	3,5 19,9 23,4	-
163 164 165	BAUGEWERBE	MAENNLICH HEIBLICH INSGESAMT	1 901,1 131,4 2 032,5	161,2 5,2 166,4	7,5 32,0 39,6	=======================================
166	PRODUZIERENDES GEWERBE ZUSAMMEN	MAENNLICH	9 627,2	567,5	34,4	4,8
167		WEIBLICH	3 329,5	68,2	188,6	0,6
168		INSGESAMT	12 956,7	635,7	223,0	5,5
169	GROSSHANDEL MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	MAENNLICH	248,9	36,3	2,0	-
170	(OHNE AUSGEPRÄEGTEN SCHWERPUNKT) SOWIE MIT	WEIBLICH	96,0	4,6	8,3	-
171	ROHSFOFFEN UND HALBWAREN	INSGESAMT	344,8	40,9	10,3	-
172	GROSSHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN	MAENNLICH	149,8	24,5	1,4	-
173		WEIBLICH	85,0	5,4	9,0	0,0
174		INSGESAMT	234,8	29,9	10,3	0,0
175	GROSSHANDEL MIT BEKLEIDUNG, WAESCHE, AUS-	MAENNLICH	26,7	5,6	0,2	-
176	STATTUNGS- UND SPORTARTIKELN SOWIE MIT	WEIBLICH	31,3	1,3	1,6	-
177	SCHUHEN	INSGESAMT	58,1	6,9	1,8	-
178	GROSSHANDEL MIT EISENWAREN, ELEKTROTECHNISCHEN	MAENNLICH	84,7	9,4	0,4	-
179	ERZEUGNISSEN, SCHMUCK-, SPIEL- UND AEHNLICHEN	WEIBLICH	46,9	1,8	2,7	-
180	WAREN	Insgesamt	131,6	11,1	3,1	-
181	GROSSHANDEL MIT FAHRZEUGEN UND MASCHINEN;	MAENNLICH	80,8	10,4	0,4	-
182	TECHNISCHEM BEDARF UND SPEZIALBEDARF VER-	WEIBLICH	34,2	1,5	2,8	-
183	SCHIEDENER WIRTSCHAFTSZWEIGE	INSGESAMT	115,0	12,0	3,2	-
184	GROSSHANDEL MIT PHARMAZEUTISCHEN UND KOSME-	MAENNLINCH	25,9	2,7	0,1	
185	Tischen Erzeugnissen, dental-, labor-,	WEI BLICH	26,3	0,8	0,9	
186	Krankenpflege- und Friseurbedarf	INSGESAMT	52,2	3,5	1,0	
187 188 189	GROSSHANDEL MIT PAPIER, PAPIERWAREN UND Druckerzeugnissen	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	17:8 15:1 32:9	2,9 0,7 3,6	0,1 0,9 1,0	-
190	HANDEL SVERMITTL UNG	MAENNLICH	113,0	64,0	0,9	0,0
191		WEIBLICH	42,9	8,8	12,9	-
192		Insgesamt	156,0	72,8	13,8	0,0
193 194 195	EINZELHANDEL MIT WAREN VERSCHIEDENER ART (OHNE GEMISCHTWARENHANDEL)	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	103,6 244,1 347,6	5,4 4,6 10,0	0,5 4,6 5,2	= =
196	EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN, GEMISCHTWARENHANDEL	MAENNLICH	190,5	76,6	8,6	0,0
197		WEIBLICH	405,4	79,4	57,8	0,0
198		Insgesamt	595,9	156,0	66,4	0,0
199	EINZELHANDEL MIT BEKLEIDUNG, WAESCHE,	MAENNLICH	104,1	40,5	2,7	0,0
200	AUSSTATTUNGS- UND SPORTARTIKELN SOWIE MIT	WEIBLICH	314,1	29,8	22,1	
201	SCHUHEN	Insgesamt	418,2	70,4	24,8	

IM BERUF UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

1 000					N DEN ERWERBSTA			
ANGESTELLTE	KAUFMAENNISCHE LEHRLINGE	ARBEITER	GEWERBLICHE LEHRLINGE	UE ERWERBS – TAETIGKEIT	BERWIEGENDEN LEI ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE	RENTE U. DGL.	ANGEHOERIGE	LFD. NR.
2,4	0,1	9,1	1,3	18,6		0,5	0,9	136
1,8	0,2	4,0	0,3	7,4		0,2	1,2	137
4,3	0,3	13,1	1,6	26,0		0,7	2,2	138
88,9	2,1	170,7	15,7	321,6	0, 0	5,6	9,0	139
71,4	4,6	110,8	6,6	212,2	0, 0	6,7	19,3	140
160,3	6,7	281,5	22,2	533,8	0, 0	12,4	28,3	141
11,5	0,4	42,9	12,5	95,3	0,0	1,9	6,0	142
29,3	1,7	16,1	4,5	70,1	-	2,4	7,7	143
40,7	2,0	59,0	17,0	165,4	0,0	4,3	13,7	144
37,3	0,9	88,4	1,5	131,3	0, 0	1,4	1,4	145
14,4	0,9	16,3	0,2	31,1	-	0,9	3,3	146
51,7	1,7	104,7	1,7	162,4	0, 0	2,4	4,7	147
6, 3 3, 2 9, 5	0,1 0,1 0,2	8,2 18,3 26,5	0,1 0,1 0,1	14,8 20,6 35,4	0, 0 0, 0	0,2 0,4 0,6	0;1 1;1 1;2	148 149 150
1 713,9	70,7	4 681,9	328,0	6 889,0	0,2	78,4	260,5	151
868,1	61,0	1 950,4	59,2	2 855,6	0,0	50,5	252,2	152
2 582,1	131,7	6 632,2	387,2	9 744,6	0,2	128,9	512,8	153
151,5	4,2	1 136,9	23,4	1 352,8	0, 0	9,1	15,1	154
47,3	2,9	13,2	1,0	63,6	-	1,4	11,2	155
198,8	7,1	1 150,1	24,4	1 416,4	0, 0	10,5	26,3	156
3,6	0,2	56,6	4,2	77,2	0,0	1,2	2,4	157
2,5	0,1	0,6	0,1	4,5	-	0,2	1,6	158
6,1	0,3	57,2	4,3	81,7	0,0	1,4	4,0	159
28,4	2,7	264,1	56,5	399,4	0,0	5,4	38,6	160
18,6	1,3	5,6	1,0	36,5		1,2	11,2	161
47,0	4,0	269,8	57,5	435,9		6,6	49,8	162
183,5	7,1	1 457,7	84,2	1 829,5	0,0	15,6	56,0	163
68,4	4,3	19,4	2,1	104,6	-	2,8	24,0	164
251,9	11,4	1 477,1	86,3	1 934,1	0,0	18,4	80,0	165
2 018,9	80,2	6 499,4	421,8	9 206,7	0, 2	96,3	323,9	166
961,3	66,4	1 982,8	61,6	2 995,3	0, 0	54,2	280,0	167
2 980,3	146,6	8 482,2	483,4	12 202,1	0, 2	150,5	603,9	168
101,6	8,1	97,4	3,5	236,8	0,0	4,8	7,2	169
63,0	5,8	12,8	1,4	80,8	0,0	2,0	13,2	170
164,6	13,9	110,2	4,9	317,5	0,0	6,8	20,5	171
67,0	4,2	51,4	1,4	143,2	-	3,0	3,6	172
45,9	3,7	19,8	1,3	72,1		2,0	11,0	173
112,9	7,9	71,2	2,6	215,2		5,0	14,6	174
14,5 18,7 33,2	1,5 2,5 4,0	4,5 6,2 10,7	0,4 1,0 1,4	24,7 26,0 50,6	- -	0,8 0,6 1,3	1,3 4,8 6,1	175 176 177
45,3	5,1	22 +2	2,3	77,9	0,0	1,8	5,0	178
30,4	3,9	7 +3	1,0	38,9	-	0,9	7,1	179
75,7	9,0	29 +5	3,3	116,8	0,0	2,7	12,1	180
42, 5	3,7	20,4	3,4	74,4	0,0	1,6	4,8	181
22, 9	2,4	4,1	0,5	28,5	0,0	0,6	5,2	182
65, 4	6,1	24,5	3,9	102,9	0,0	2,2	10,0	183
14,8	1,2	6,7	0,3	24,1	-	0,7	1,1	184
15,7	1,5	6,9	0,5	22,1	-	0,5	3,7	185
30,5	2,7	13,6	0,8	46,1	-	1,2	4,8	186
8,7	0,6	5,3	0,2	16,7	-	0 ₇ 5	0,6	187
8,9	0,8	3,5	0,3	12,6	-	0 ₇ 4	2,1	188
17,6	1,4	8,7	0,5	29,3	-	0 ₇ 9	2,8	189
26,8	0,8	16,7	3,8	106,4	0,0	3,8	2,9	190
17,2	0,5	3,3	0,2	33,1		1,3	8,5	191
44,0	1,3	20,0	4,1	139,5		5,1	11,4	192
63, 4	6,5	24+1	3,7	93,9	0,0	3,0	6,7	193
172, 1	12,0	43+1	7,7	210,3	0,0	5,7	28,0	194
235, 4	18,5	67+2	11,4	304,2	0,0	8,7	34,8	195
61,9	7,9	30,9	4,6	174,6	0,0	8,2	7,8	196
180,8	17,0	56,4	14,0	338,5	0,0	14,7	52,2	197
242,8	24,9	87,3	18,6	513,1	0,0	22,8	59,9	198
40,5 168,2 208,8	4,5 25,0 29,4	12,7 47,3 59,9	3,2 21,7 24,9	95,2 253,2 348,4	0,0 0,0	3,9 7,8 11,7	5,0 53,0 58,0	199 200 201

						IN
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	GES CHLECHT	ERWERBS- TAETIGE INSGESAMT	SELBSTAENDIGE	MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE
						· · · · · · · ·
202 203 204	EINZELHANDEL MIT EISEN- UND METALLWAREN, HAUSRAT, WOHNBEDARF U. AE.	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	172,3 136,4 308,7	14,4	2,3 23,8 26,1	- - -
205 206 207	EINZELHANDEL MIT PAPIERWAREN UND DRUCK- ERZEUGNISSEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	22,2 46,4 68,7	8,6	0,8 5,0 5,7	- - -
208 209 210	EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUTISCHEN, ORTHO- PAEDISCHEN, MEDIZINISCHEN UND KOSMETISCHEN AR- TIKELN SOHIE MIT PUTZ- UND REINIGUNGSMITTELN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	38,0 108,9 147,0	20,0 9,5 29,5	0,7 9,1 9,9	- -
211 212 213	EINZELHANDEL MIT SONSTIGEN WAREN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	197,6 95,4 293,0	51,3 14,4 65,7	3,1 20,1 23,2	0,0 0,0
214	HANDEL	MAENNLICH	1 576,1	407,3	24,1	0,0
215		WEIBLICH	1 728,4	185,6	181,6	0,0
216		Insgesamt	3 304,5	592,9	205,8	0,0
217 218 219	EISENBAHNEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	384,8 25,7 410,5	- - -	-	210,7 3,5 214,2
220 221 222	DEUTSCHE BUNDESPOST	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	310,5 137,9 , 448,4	0,0 0,0 0,0	- -	204,4 40,5 244,8
223	STRASSENVERKEHR	MAENNLICH	258,0	54,9	2,8	1,6
224		WEIBLICH	39,4	5,2	9,5	0,1
225		INSGESAMT	297,4	60,1	12,3	1,7
226	SCHIFFAHRT, WASSERSTRASSEN UND HAEFEN	MAENNLICH	80,3	5,0	0,3	0,5
227		WEIBLICH	9,3	0,3	1,0	0,0
228		INSGESAMT	89,7	5,2	1,2	0,6
229 230 231	LUFTFAHRT, FLUGPLAETZE	MAENNLICH HEIBLICH INSGESAMT	25,2 10,2 35,4	<u>-</u>	-	0,5 0,1 0,6
232 233 234	UEBRIGES VERKEHRSGEWERBE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	123,9 37,8 161,6	10,6 1,5 12,0	0,6 2,5 3,1	- -
235	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	MAENNLICH	1 182,7	70,5	3,7	417,6
236		WEIBLICH	260,3	6,9	13,0	44,3
237		INSGESAMT	1 443,0	77,4	16,7	461,9
238	HANDEL UND VERKEHR ZUSAMMEN	MAENNLICH	2 758,8	477,8	27,8	417,6
239		WEIBLICH	1 988,7	192,6	194,6	44,3
240		INSGESAMT	4 747,5	670,4	222,4	461,9
241	KREDIT- UND SONSTIGE FINANZIERUNGSINSTITUTE	MAENNLICH	223,6	5,7	0,2	13,4
242		WEIBLICH	214,6	1,1	2,4	1,0
243		INSGESAMT	438,2	6,7	2,6	14,4
244	VERSICHERUNGSGEWERBE	MAENNLICH	144,6	22,3	0,2	2,4
245		WEIBLICH	98,9	3,2	3,7	0,3
246		INSGESAMT	243,5	25,5	3,9	2,7
247	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	MAENNLICH	368,2	27,9	0,4	15,8
248		WEIBLICH	313,5	4,3	6,2	1,3
249		INSGESAMT	681,8	32,3	6,5	17,1
250	GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE	MAENNLICH	253,8	98,6	15,2	1,7
251		WEIBLICH	476,6	86,6	81,0	1,3
252		INSGESAMT	730,3	185,1	96,2	3,1
253	WAESCHEREI, CHEMISCHE REINIGUNG UND BE-	MAENNLICH	27 ₁ 3	9,0	1,2	-
254	KLEIDUNGSFAERBEREI, HEISSMANGELEI UND	WEIBLICH	93,0	14,5	6,5	-
255	BUEGELEI	INSGESAMT	120,4	23,5	7,7	-
256	REINIGUNG VON GEBAEUDEN, RAEUMEN UND INVENTAR	MAENNLICH	31,1	8,6	0,2	-
257	(DHNE HAUSFASSADENREINIGUNG), SCHORNSTEIN-	WEIBLICH	42,1	0,8	2,4	-
258	FEGERGEWERBE	Insgesamt	73,1	9,3	2,6	-
259 260 261	FRISEUR- UND SONSTIGE KOERPERPFLEGEGEWERBE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	64,3 169,9 234,2	37,6 20,2 57,8	2,0 17,5 19,5	=======================================
262	WISSENSCHAFT, BILDUNG, ERZIEHUNG UND SPORT	MAENNLICH	354,5	15,7	0,8	202,1
263		WEIBLICH	399,5	8,1	8,9	145,6
264		INSGESAMT	754,1	23,8	9,7	347,7

IM BERUF UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

1 000	,		,					1
					N DEN ERWERBSTAE Berwiegenden Leb			
ANGESTELL TE	KAUFMAENNISCHF LEHRLINGE	ARBEITER	GEWERBLICHE LEHRLINGE	ERWERBS- TAETIGKEIT	ARBEITS- LOS ENGELD/ -HIL FE	RENTE U. DGL.	ANGEHOERIGE	NR.
54, 3	9,3	44,6	16,1	152,4	0,0	4,1	15,8	202
66, 0		16,5	6,5	110,3	0,0	3,9	22,2	203
1 20, 3		61,0	22,5	262,7	0,0	7,9	38,1	204
7, 7	4,0	2,6	0,4	20,1	0,0	1,3	0,9	205
23, 1		3,7	2,0	36,9	0,0	1,6	7,9	206
30, 8		6,3	2,5	57,0	0,0	2,9	8,8	207
11,0		2,7	1,9	34,2	0,0	1,1	2,8	208
59,9		9,7	10,9	33,4	0,0	2,0	23,6	209
70,9		12,5	12,9	117,6	0,0	3,1	26,3	210
59, 3	6,4	60,1	16,9	177,2	0,0	4,9	15,5	211
40, 4	5,0	11,8	3.7	78,0	0,0	2,8	14,6	212
100, 1	11,4	71,9	20,5	255,2	0,0	7,6	30,1	213
620,0	60,2	402 +2	62.3) 451,7	0,0	43,4	81,0	214
933,1	103,2	252 •2	72.5	1 424,5	0,0	46,6	257,3	215
1 553,1	163,4	654 •4	134.8	2 376,3	0,0	90,0	338,2	216
24, 7	0,1	143,1	4,5	379,3	0,0	1,3	4,3	217
9, 5		12,3	0,1	23,9	-	0,5	1,3	218
34, 3		155,5	4,5	403,2	0,0	1,8	5,5	219
23,3	6,6	61,8	9,4	298,4	0,0	1,3	10,8	220
52,7	0,4	44,0	0,2	120,2	-	2,2	15,5	221
81,3	6,9	105,8	9,6	418,7	0,0	3,5	26,3	222
42,0		153,4	1,5	253,1	0,0	2,7	2,2	223
15,7		7,8	0,2	32,8	-	1,0	5,5	224
57,7		161,3	1,8	285,9	0,0	3,7	7,8	225
31,9	3,2	40,2	l,5	79,7	-	0,7	0,9	226
6,1		1,6	3,1	3,3	-	0,2	0,3	227
38,0		41,8	1,7	37,0	-	0,9	1,7	223
15,2	3,1	9,2	0,2	24,8	-	0,1	0,2	229
8,6		1,4	0,0	9,9	-	0,1	2,3	230
23,3		10,6	0,2	34,7	-	0,2	0,5	231
38,9 26,3 65,8	3,0	68,1 3,3 71,4	1,2 0,7 1,8	118,0 31,3 149,4		2,0 0,6 2,6	3,9 5,3 9,7	232 233 234
181,1	4.5	475,8	18,4	1 152,3	0,0	8,1	22,3	235
119,3		70,5	1,3	226,5	-	4,6	29,2	236
300,8		546,3	19,6	1 378,8	0,0	12,7	51,5	237
801,0	107,9	878,0	80,7	2 604,1	0,0	51,5	103,2	238
1 052,9		322,7	73,8	1 651,1	0,0	51,2	285,5	239
1 853,9		1 200,7	154,5	4 255,1	0,1	102,7	389,7	240
172,7	17•l	7,3	2,4	205,3	0,0	2,9	15,4	241
174,0		17,0	2,0	185,5	-	2,4	26,8	242
346,8		24,3	4,4	390,7	0,0	5,3	42,2	243
110,8	5,5	3,2	0,6	137,9	0,0	3,1	3.6	244
78,6		6,7	0,7	86,1	0,0	1,3	11,5	245
189,4		10,0	1,3	224,0	0,0	4,5	15,1	246
283,5	22,7	10,5	2,9	343,1	0,0	6,0	19,0	247
252,7		23,7	2,7	271,6	0,0	3,7	38,3	248
536,2		34,3	5,6	614,7	0,0	9,8	57,3	249
61,9	2,1	60,4	14,5	234,9	0,0	10,9	8,C	250
137,3		158,6	9,7	433,5	0,0	21,5	21,5	251
199,2		219,0	24,2	668,4	0,0	32,4	29,5	252
5, 2 18, 2 23, 4	0,2	11,6 53,3 64,9	0,2 0,4 0,6	26,1 78,2 104,3	0,0 0,0	1,0 3,8 4,8	0,2 11,0 11,2	253 254 255
3,4	0,1	17,3	1,6	29,6	-	0,4	1,1	256
3,8		34,9	0,1	29,3	-	1,9	10,9	257
7,2		52,2	1,6	58,9	-	2,3	11,9	258
8,6 35,1 43,8	1,4 1,5	11,2 51,1 62,3	4,7 44,6 49,3	59,4 128,4 137,8	0,0 0,0 0,0	1,7 1,3 3,6	3,2 39,6 42,8	259 260 261
99,7	2,4	30,1	4,3	337,8	0, 0	11,8	5,0	262
164,8		66,1	3,0	355,6	0, 0	9,5	34,5	263
264,5		96,3	7,9	693,4	0, 0	21,3	39,4	264

						IN
LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	G ES CHLECHT	ERWERBS- TAETIGE INSGESAMT	SEL BSTAENDIGE	MITHELFENDE Familien- Angehderige	BEAMTE
		,				
265 266 267	KUNST, THEATER, FILM, RUNDFUNK UND FERNSEHEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	62,9 36,5 99,4	14,3 4,6 18,9	0,3 1,8 2,1	0,8 0,2 1,0
268 269 270	VERL AGSWESEN	MAENNLICH Weiblich Insgesamt	45,4 47,8 93,3		0,2 1,5 1,7	0,2 0,1 0,3
271 272 273	LITERATUR- UND PRESSEMESEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	11,9 12,9 24,8	4,2 1,7 5,9	0,1 0,6 0,6	0,4 0,4 0,8
274 275 276	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	205,4 610,0 815,3	73,3 23,3 96,6	0,7 29,0 29,7	14,5 4,7 19,2
277 278 279	RECHTSBERATUNG, WIRTSCHAFTSBERATUNG UND -PRUEFUNG	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	89,4 107,4 196,8	42,2 5,0 47,2	0,3 6,7 7,0	2,1 0,3 2,4
280 281 282	ARCHITEKTUR- UND INGENIEURBUEROS, LABORATORIEN UND AEHNLICHE INSTITUTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	114,3 49,1 163,3	42,2 2,1 44,2	0,3 8,1 8,5	- -
283 284 285	WIRTSCHAFTSWERBUNG (OHNE AUSSTELLUNGS- UND MESSEWESEN)	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	28,7 19,1 47,8	10,3 2,3 12,6	0,1 1,6 1,7	- - -
286 287 288	GRUNDSTUECKS- UND WOHNUNGSWESEN, VERMOEGENS- VERWALTUNG	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	47,7 44,6 92,4	9,6 3,3 12,9	0,3 2,0 2,3	=======================================
289 290 291	AUSSTELLUNGSWESEN, BEWACHUNGS- UND AEHNLICHE DIENSTE, AUSKUNFTSBUERDS, VERPACKUNGSGEWERBE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	21,1 12,9 34,0	2,7 2,3 5,0	0,1 0,5 0,6	0,5 0,1 0,6
292 293 294	SCHAUSTELLUNG, WETT- UND LOTTERIEWESEN, SPIELBANKEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	9,6 9,5 19,1	3,7 1,8 5,5	0,6 1,9 2,6	0,1 0,0 0,1
295 296 297	LEIHHAEUSER UND VERSTEIGERUNGSGEWERBE, Hygienische und Aehnliche Einrichtungen	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	4 5,6 8,9 54,5	2,6 0,8 3,5	0,2 0,9 1,0	0,9 0,1 0,9
298 299 300	VERMIETUNG BEWEGLICHER SACHEN (OHNE BUCH-, ZEITSCHIFTE N- UND FILMVERLEIH)	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	13,0 5,9 18,9	4,3 1,5 5,8	0,2 1,0 1,3	0,1 0,0 0,1
301 302 303	FOTOGRAFISCHES GEWERBE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	8,3 11,1 19,4	3,3 1,1 4,4	0,1 1,0 1,1	- - -
304 305 306	DIENSTLEISTUNGEN, SOWEIT ANDERWEITIG NICHT GENANNT	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 434,2 2 156,7 3 590,9	386,9 181,2 568,1	22,8 173,1 195,9	223,4 152,8 376,2
307 308 309	CHRISTLICHE KIRCHEN, ORDEN, RELIGIOESE UND WELTANSCHAULICHE VEREINIGUNGEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	56,6 50,8 107,3	1,4 0,5 1,9	-	27,9 1,3 29,2
310 311 312	ORGANISATIONEN DER ERZIEHUNG, WISSENSCHAFT UND KULTUR, DER SPORT- UND JUGENDPFLEGE	MAENNLICH HEIBLICH INSGESAMT	7,3 6,8 14,1	=======================================	- - -	- - -
313 314 315	ORGANISATIONEN DES WIRTSCHAFTSLEBENS	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	29,6 31,2 60,9	=		1,8 0,2 2,0
316 317 318	SONSTIGE ORGANISATIONEN OHNE ERHERBSCHARAKTER (EINSCHL. DRGANISATIONEN DER FREIEN MOHL- FAHRTSPFLEGE UND POLITISCHE PARTEIEN)	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	13,6 23,6 37,2	=	- - -	0,0
319 320 321	PRIVATE HAUSHALTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1,9 114,5 116,4	- - -	-	=======================================
322 323 324	ORGANISATIONEN DHWE ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	109,1 226,8 335,9	1,4 0,5 1,9	-	29.7 1.5 31.3
325 326 327	GEBIETSKO ER PERSCHAFTEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 604,8 447,9 2 052,6	0+0 0+0 0+0	0,0	962,0 40,7 1 002,7

IM BERUF UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

					N DEN ERWERBSTAE BERWIEGENDEN LEB]
ANGESTELLTE	KAUFMAENNISCHE LEHRLINGE	ARBEITER	GEWERBLICHE LEHRLINGE	ERWERBS- TAETIGKEIT	ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE	RENTE U. DGL.	ANGEHOER I GE	LFD. NR.
35,1 21,6 56,6	0,2	11,9 7,9 19,8	0,4 0,2 0,6	60,7 32,3 93,0	= =	1,8 1,6 3,4	0,4 2,5 2,9	265 266 267
24,6 30,2 54,8	1,0	14,3 13,2 27,5	0,8 0,3 1,1	42,9 39,7 82,6	0,0 - 0,0	1,5 1,5 3,0	1,0 6,6 7,6	268 269 270
4,6 6,8 11,5	0,2	2,5 3,1 5,5	0,1 0,1 0,2	11,0 10,5 21,5	0,0 - 0,0	0,7 0,6 1,3	0,1 1,9 2,0	271 272 273
82,9 366,9 449,8	25,3	30,7 132,0 162,6	2,2 28,7 30,9	199+0 5 44 +7 743+7	0,0 0,0 0,0	4,9 12,3 17,2	1,4 53,0 54,4	274 275 276
36,8 69,8 106,6	17,3	2,0 4,5 6,6	0,9 3,8 4,7	81 ₁ 0 79,0 160,0	0,0 0,0 0,0	4,2 1,8 6,0	4,2 26,6 30,8	277 278 279
58,5 30,8 89,3	2,8	7,0 3,7 10,7	2,6 1,6 4,2	107,2 37,8 145,0	0,0	2,7 0,7 3,4	4,4 10,6 15,0	280 281 282
12,4 11,9 24,3	0,4 0,3	4,8 2,6 7,5	0,7 0,3 1,1	27,4 16,3 43,6	- -	0,6 0,3 0,9	0,8 2,5 3,3	283 284 285
27,1 27,2 54,2	0,5 0,8	10,1 11,1 21,2	0,1 0,2 0,3	44,6 36,1 80,7	-	2,7 2,0 4,7	0.4 6.6 7.0	286 287 288
7,5 7,7 15,2	0,1 0,2	10,2 2,0 12,2	0,1 0,1 0,1	18,4 10,6 29,0	<u>-</u>	2,6 0,4 3,0	0,1 1,9 2,0	289 290 291
2,8 3,9 6,7	0,0 0,0	2,3 1,8 4,1	0,0 0,0 0,0	9,1 6,6 15,7	- - -	0,5 0,5 1,0	0,0 2,4 2,4	292 293 294
7,3 3,2 10,5	0,1 0,1	34,5 3,8 38,3	0,1 0,0 0,2	44,7 7,5 52,3	- -	0,8 0,4 1,2	0,1 0,9 1,0	295 296 297
4, 8 2, 7 7, 4	0,0	3,4	0,1 0,0 0,1	12,5 5,1 17,6	<u>-</u>	0,4 0,2 0,6	0,1 0,6 0,7	298 299 300
2,7 4,0 6,7	0+1 0+3	1,3 3,1 4,4	0,8 1,6 2,3	7,4 8,8 16,2	- - -	0,3 0,2 0,5	0,6 2,1 2,7	301 302 303
485,9 945,8 1 431,7	15,7 54,9 70,6	265,5 553,5 819,0	34,1 95,5 129,6	1 353,6 1 860,1 3 213,6	0,0 0,0 0,1	49,5 61,1 110,6	31,1 235,6 266,7	304 305 306
22,8 37,8 60,6		4,2 10,5 14,7	0,1 0,4 0,5	54,1 42,3 96,5	0,0 - 0,0	2,3 3,2 5,5	0,2 5,2 5,4	307 308 309
5,6 5,5 11,1	0,1	1,6 1,2 2,7	0,1 0,1 0,2	6,9 6,0 12,8	0,0 - 0,0	0,4 0,2 0,6	0,1 0,6 0,7	310 311 312
23, 7 26, 5 50, 2	0,3 0,7	3,7 3,5 7,2	0,2 0,2 0,4	28,5 27,8 56,2	0,0 0,0 0,0	0,9 0,6 1,5	0,3 2,9 3,2	313 314 315
11,0 18,4 29,3	0,1 0,2	2,5 4,8 7,3	0,1 0,2 0,3	12,7 20,4 33,1	- - -	0,8 1,0 1,8	0-1 2,1 2,2	316 317 318
0,8 41,1 41,9	0,0 0,5	1,1 69,3 70,4	0,1 3,6 3,6	1,8 98,7 100,4	- -	0,1 6,3 6,4	0,0 9,5 9,5	319 320 321
63,9 129,3 193,2	1,8	13,0 89,2 102,3	0,5 4,4 4,9	103,9 195,1 299,1	0,0 0,0 0,0	4,5 11,3 15,8	0,6 20,4 21,0	322 323 324
340,8 287,9 628,7	10,3 9,3	287,9 108,9 396,8	3,8 1,1 4,8	1 584,3 402,9 1 987,2	0,0 0,0 0,0	11,8 8,0 19,8	8,7 36,9 45,6	325 326 327

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	G ES CHLECHT	ERWERBS- TAETIGE INSGESAMT	SELBSTA ENDIGE	MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE
328	SDZIAL VER SICHER UNG	MAENNLICH	77,4	_	_	24,6
329 330		WEIBLICH INSGESAMT	60,2 137,6		-	2,7 27,4
331 332 333	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIAL- VERSICHERUNG	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	1 682,2 508,0 2 190,2	0,0 0,0 0,0	0,0	986,6 43,5 1 030,1
334 335 336	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE DIENSTLEISTUNGEN ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	3 593,7 3 205,1 6 798,8	416,2 186,0 602,2	23,2 179,2 202,4	1 255,5 199,1 1 454,6
337 338 339	INSGESAMT	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	17 004,2 9 489,3 26 493,5	2 040,0 531,4 2 571,4	304,4 1 351,5 1 655,8	1 683,6 245,0 1 928,6

IM BERUF UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

					N DEN ERWERBSTAE BERWIEGENDEN LEB			
ANGESTELLTE	KAUFMAENNISCHE Lehrlinge	ARBEITER	GEWERBLICHE LEHRLINGE	ERWERBS — TAETIGKEIT	ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE	RENTE U. DGL.	ANGEHOERIGE	NP.
47,0	2,9	2,6	0,2	74,8	0,0	0,5	2,1	32
48,8 95,9	2,4 5,3	6,0 8,7	0,2 0,4	55,1 129,8	0,0	0,7 1,2	4,4 6,6	32 33
387,9	13,2	290,6	4,0	1 659,1	0,0	12,3	10,8	33
336,7 724,6	11,7 24,8	114,9 405,5	1,2 5,2	458,0 2 117,1	0,0 0,0	8,6 20,9	41,4 52,2	33
1 221,2	56,4	579.7	41,5	3 459,7	0,1	72,4	61,6	33
1 664,5 2 885,6	91,0 147,4	781,4 1 361,1	103,9 145,4	2 784,7 6 244,4	0,0 0,1	84,7 157,1	335,6 397,2	33
4 069,8	213,7	8 134,2	558,5	16 139,8	0, 3	364,4	499,7	33
3 698,7 7 768,5	266,4 480,0	3 151,6 11 285,9	244,7 803,2	8 195,6 24 335,4	0,1 0,3	310,1 674,6	983.5 1 483.2	33

4. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, STELLUNG IM BERUF UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

	, 			T		
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG		ERWERBS-			RWIEGENDEM LEBE	NSUNTERH. DURCH
MIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	GESCHEECHT	TAETIGE		ERWERBS- TAETIGKEIT ARBEITSLOSEN- GELD/-HILFE	RENTE UND DERGLEICHEN	ANGEHOERIGE
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT (OHNE GARTENBAU)						
SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	545 78 624	989	507 185 66 073 573 258	12 164	85 752 837
MITHELFENDE FAMILIENANGEHDERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	214 766 980	603	116 796 596 342 713 138	94 409 100 215 194 624	3 067 70 046 73 113
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		048 923 971	4 283 760 5 043	764 145 909	1 18 19
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	13	113 891 004	17 777 11 853 29 630	974 924 1 898	362 1 114 1 476
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	135 51 186	831	124 948 44 006 168 954	5 872 3 633 9 505	4 347 4 192 8 539
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	919 912 1 831	237	770 989 719 034 1 4 90 023	140 164 117 081 257 245	7 862 76 122 83 984
GAPTENBAU, GEWERBL. GAERTNEREI, GEWERBL. TIERHALTUNG, -ZUCHT UND -PFLEGE						
SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	5	318 552 870	30 303 4 876 35 179	1 013 445 1 458	2 231 233
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOEPIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	22	624 101 725	3 140 18 956 22 096	1 435 1 632 3 067	49 1 513 1 562
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		541 96 637	440 75 515	101 21 122	- - -
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	6	917 555 472	8 6 33 5 737 14 370	160 155 315	124 663 787
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		654 537 191	48 676 14 078 62 754	1 180 715 1 895	2 798 2 744 5 542
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	98 51 149	841	91 192 43 722 134 914	3 889 2 968 6 857	2 973 5 151 8 124
FISCHEREI						
SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		732 104 836	1 651 90 1 741	81 11 92	- 3 3
MITHELFENDF FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		116 300 416	89 233 322	23 22 45	4 45 49
8 EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		21 9 30	17 9 26	4 - 4	- - -
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		703 675 378	1 664 581 2 245	13 12 25	26 82 108
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		844 862 706	3 733 798 4 531	41 13 54	70 51 121
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1	416 950 366	7 154 1 711 8 865	162 58 220	100 181 281
AND- UND FORSTWIRTSCHAFT,TIERHALTUNG UND FISCHEREI ZUSAMMEN						
S EL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	578 - 84 - 663 -	645	539 139 71 039 610 178	39 239 12 620 51 859	87 986 1 073
MITHELFENDE FAMILIENANGEMOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	219 (789 (1 008 (012 004	120 025 615 531 735 556	95 867 101 869 197 736	3 120 71 604 74 724

4. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, STELLUNG IM BERUF UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

MIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	GE SCHLECHT	ERWERBS TAETIGE	DAYON MIT UEBE ERWERBS- TAETIGKEIT ARBEITSLOSEN- GELD/-HILFE	RWIEGENDEM LEBE RENTE UND DERGLEICHEN	NSUNTERH. DURCH
NOCH LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI ZUSAMMEN	•		,		
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	5 610 1 028 6 638	844	869 166 1 035	1 18 19
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	29 733 21 121 50 854	18 171	1 147 1 091 2 238	512 1 859 2 371
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	191 665 70 230 261 895	58 882	7 093 4 361 11 454	7 215 6 987 14 202
z us ammen	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 024 485 966 028 1 990 513	764 467	144 215 120 107 264 322	10 935 81 454 92 389
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG					
SEL ØSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	788 199 983	152	87 21 108	1 22 23
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	- -		- - -	- - -
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	2 378 116 2 494	107	87 8 95	- 1 1
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	74 668 18 994 93 662	17 742	305 169 474	886 1 083 1 969
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	108 786 8 830 117 616	6 646	474 406 880	2 213 1 778 3 991
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	186 620 28 135 214 7 55	24 647	953 604 1 557	3 100 2 884 5 984
BERGBAU					
SEL BST AENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	387 40 427	32	22 5 27	- 3 3
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	=	-	=======================================	- - -
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	921 81 1 002	76	13 5 18	- - -
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	49 329 6 881 56 210	6 447	154 51 205	732 383 1 115
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	260 792 4 485 265 277	3 867	1 217 184 1 401	3 597 434 4 031
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	311 429 11 487 322 916	10 422	1 406 245 1 651	4 329 820 5 149
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU ZUSAMMEN					
SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 175 235 1 410	184	109 26 135	1 25 26
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	- - -	-	- - -	- - -
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	3 299 197 3 496	3 199 183 3 382	100 13 113	- 1 1

4. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, STELLUNG IM BERUF UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

WIRTSCHAFTSUNTERABTETLUNG		ERWERBS-		i		WIEGENDEM LEBEN	SUNTERH. DURC
WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	GESCHLECHT	TAETIGE		ERWERBS TASTIGKEI ARBEITSLOS GELD/-HILF	T EN-	RENTE UND DERGLEICHEN	ANGEHOERIGE
NOCH ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- VERSORGUNG, BERGBAU ZUSAMMEN				PECON IIIE		DENOCETONEN	
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	123 25 149	975	24	920 189 109	459 220 579	1 61 1 46 3 08
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	369 13 382	315	10	077 513 590	1 691 590 2 281	5 91 2 21 8 02
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	498 39 537	622		261 069 330	2 359 849 3 208	7 42' 3 70' 11 13
CHEMISCHE INDUSTRIE (EINSCHL. KÖHLEN- KERTSTOFFINDUSTRIE) UND MINERALOELVER- APBEITUNG							
SEL RSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1	956 778 734	1	592 436 028	361 169 530	17: 17:
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	3 .	465 035 500		317 362 679	131 210 341	17 463 480
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		- - -		-	- -	- - -
ANGESTELLIE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	198 : 94 293 :	190	193 98 282	318	1 031 549 1 580	3 992 5 723 9 615
ARBEITER SIASCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	303 97 400	291	296 90 38 5	500	1 484 1 436 2 920	6 913 5 655 11 668
ZUSAMMEN	MAENNLICH WFIBLICH INSGESAMT	509 <u>1</u> 196 1 706 4	394	496 182 679	516	3 007 2 354 5 371	9 925 12 014 21 939
UNSTSTOFF-, GUMMI- UND 4SBESTVER- Pa∈ITUNG							
SELPSTAENDISE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		691 376 567		520 768 288	170 56 236	1 42 43
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	2		ı	257 887 144	75 146 221	12 397 409
BEAMFE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		- - -		-	- - -	- - -
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH MEIBLICH INSGESAMT	50 8 27 5 78 3	539	49 24 74	850	393 177 570	1 158 2 482 3 640
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	150 5 31 3 231 9	338	147 75 222	105	1 287 1 239 2 526	2 089 4 994 7 083
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	207 4 112 1 319 5	83	202 102 304	640	1 925 1 628 3 553	3 260 7 915 11 175
EWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN ND FRDEN, FEINKERAMIK UND GLASGEWERBE							
S EL BST AENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	15 9 1 5 17 5	98	15 · 1 · 16 ·	114	592 125 717	3 59 62
MITHELFENDE FAMILIENANGFHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 0 4 2 5 2	57	3	314 136 950	187 211 398	27 910 93 7
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		-		- - -	- - -	- - -
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	61 3 28 5 89 8	03	59 25 35	13	555 233 788	l 190 2 657 3 847

4. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, STELLUNG IM BERUF UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHÄLT

		FD1150.55	DAVON MIT	JEBER	RWIEGENDEM LEBEN	SUNTERH. DURCH
MIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG MIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	GE SCHL ECHT	ERWERBS- TAETIGE	ERWERBS- TAETIGKEIT ARBEITSLOST GELD/-HILFT	Γ Ε N	RENTE UND DERGLEICHEN	ANGEHOERIGE
NOCH GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK UND GLASGEWERBE	1					
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	295 40 56 85 352 26	4 52	150 770 920	1 854 916 2 770	2 403 3 168 5 571
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	373 75 91 21 464 96	2 82	944 933 877	3 188 1 485 4 673	3 623 6 794 10 417
EISEN- UND NE-METALLERZEUGUNG, GIESSE∸ REI UND STAHLVERFORMUNG						
SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	30 61 1 32 31 94	9 1	174 131 305	1 434 137 1 571	9 61 70
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 88 5 10 6 99	9 3	369 496 865	482 161 643	32 1 452 1 484
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		<u>-</u> -	- -	=	- -
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	137 76 52 19 189 95	0 46	962 571 533	889 379 1 268	3 912 5 240 9 152
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	640 71 61 78 702 49	2 56	370 529 899	4 038 1 039 5 077	17 302 4 214 21 516
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	810 97 120 41 931 38	0 107	875 727 602	6 843 1 716 8 559	21 255 10 967 32 222
STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU						
SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	64 36 3 84 68 20	0 3	104 376 480	2 234 314 2 548	26 150 176
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	4 06 17 90 21 97	7 13	135 470 605	730 596 1 326	200 3 841 4 041
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		- - -	-	=	-
ANGESTELLTE FINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	541 40 206 09 747 50	1 185	091 189 280	4 070 1 317 5 387	17 248 19 585 36 833
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 592 44 171 35 1 763 80	7 158	452	9 867 2 430 12 297	98 777 10 475 109 252
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	2 202 28 399 19 2 601 47	5 360	487	16 901 4 657 21 558	116 251 34 051 150 302
ELEKTROTECHNIK, FEINMECHANIK UND DPTIK, HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, MUSIKINSTRU- MENTEN, SPORTGERAETEN, SPIEL- UND SCHMUCKWAREN						
S EL BST A EN DIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	47 86 5 95 53 81	2 5	858 146 004	1 985 475 2 460	24 331 355
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	2 18 17 84 20 03	9 13	608 417 025	457 808 1 265	120 3 624 3 744
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt		- - -	- - -	=	
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	396 99 203 09 600 09	9 185	995 591 586	2 960 1 438 4 398	11 041 16 070 27 111
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	849 20 535 54 1 384 74	5 499	840 148 988	9 071 6 474 15 545	46 290 29 923 76 213
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 296 24 762 44 2 058 69	5 703	302	14 473 9 195 23 668	57 475 49 948 107 423

4. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, STELLUNG IM BERUF UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG		ERWERBS-			RWIEGENDEM LEBER	APONIEKH. DUKC
MIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	GESCHLECHT	TAETIGE		ERWERBS- TAETIGKEIT ARBEITSLOSEN- GELD/-HILFE	RENTE UND DERGLEICHEN	ANGEHOERIGE
HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE						
SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	5	572 851 423	77 785 4 962 82 747	533	17 35 <i>6</i> 373
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	17	228 799 027	3 800 12 448 16 248		90 4 612 4 702
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		- 1 1	- 1 1	-	:
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	80	321 136 457	129 530 70 568 200 098	1 540 801 2 341	3 251 8 767 12 018
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	178	709 996 705	525 923 159 028 684 951	6 489 3 879 10 368	21 297 16 089 37 386
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		830 783 613	737 038 247 007 984 045	13 137 5 952 19 089	24 655 29 824 54 479
LEDER-, TEXTIL- UND BEKLEIDUNG SGEWERBE						
SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	29	609 510 119	57 124 24 380 81 504	4 461 2 320 6 781	24 2 810 2 834
MITHEL FENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	23	341 248 589	1 686 18 341 20 027	602 1 210 1 812	53 3 697 3 750
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		- - -	- -	- - -	:
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	111	143 170 313	112 045 99 068 211 113	1 104 1 065 2 169	2 994 11 037 14 031
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	653	251 443 694	276 145 593 224 869 369	3 574 8 455 12 029	4 532 51 764 56 296
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		344 371 715	447 000 735 013 1 182 013		7 603 69 308 76 911
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE						
SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	12	505 008 513	88 645 10 884 99 529	1 849 845 2 694	11 279 290
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	64	330 921 251	6 927 58 323 65 250	2 270 3 832 6 102	133 2 766 2 899
B EAMT E	MAFNNLICH WEIBLICH INSGESAMT		543 426 969	1 256 361 1 617	2 85 48 333	2 17 19
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	147 125 272		143 756 112 517 256 273	1 511 1 770 3 281	2 011 11 322 13 333
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	339 172 512		322 329 151 939 474 268	3 227 3 972 7 199	14 332 17 043 31 375
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		544 918 462	562 913 334 024 896 937	9 142 10 467 19 609	16 489 31 427 47 916
ERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) USAMMEN						
SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		176 742 918	388 202 53 497 441 699	16 856 4 984 21 840	118 4 261 4 379
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	156	869 555 424	19 913 126 880 146 793	6 272 7 913 14 185	684 21 762 22 446
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		543 427 970	1 256 362 1 618	285 48 333	17 17

4. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, STELLUNG IM BERUF UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

				DAVON MIT UEBI	SUNTERH. DURCH	
WIRTSCHAFTSUNTERABTETLUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	GE SCHLECHT	ERWERBS- TAETIGE		ERWERBS- TAETIGKEIT ARBEITSLOSEN- GELD/-HILFE	RENTE UND DERGLEICHEN	ANGEHOERIGE
NOCH VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBW)						
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 784 6 929 1 2 713 7	127	1 723 89° 838 51° 2 562 41°	7 729	46 697 82 883 129 580
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	5 009 8 2 009 5 7•019 3	5 6 0	4 755 894 1 836 399 6 592 289	29 840	213 035 143 325 356 360
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	7 228 0 3 158 4 10 386 4	11	6 889 162 2 855 649 9 744 811	50 514	260 536 252 248 512 784
BAUHAUPT GEWERB E						
SEL BST AENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	73 0 2 8 75 8	319	70 91 2 456 73 379	268	11 93 104
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	4 0 12 1 16 1	132	3 226 8 186 11 406	410	122 3 542 3 664
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		- -	:		- - -
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	159 4 52 7 212 1	744	155 425 45 817 201 242	458	2 574 6 469 9 043
ARBETTER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 221 1 14 8 1 236 0	37	1 200 505 11 657 1 212 162	484	14 710 2 696 17 406
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 457 7 82 5 1 540 2	32	1 430 073 68 112 1 498 185	1 620	17 417 12 800 30 217
AUSBAU- UND BAUHILFSGEWERBE						
SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	88 1 2 3 90 5	92	85 928 2 057 87 985	257	13 78 91
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	3 4 19 9 23 4	07	2 880 13 623 16 503	441	70 5 843 5 913
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		-	- -	- -	- - -
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	31 0 19 9 51 0	74	29 054 15 789 44 843	291	1 631 3 894 5 525
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	320 6 6 6 327 2	31 94	281 557 5 035 286 592	179 2 444	36 841 1 417 38 258
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	443 3 48 9 492 2	04	399 419 36 504 435 923	1 168	38 555 11 232 49 787
BAUGEWERBE ZUSAMMEN						
SEL BST A EN DI GE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	161 1 5 2 166 3	11	156 845 4 515 161 360	525	24 171 195
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	7 5 32 0 39 5	39	6 106 21 803 27 9 09	851	192 9 385 9 577
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt		-	-		-
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	190 5: 72 7: 263 2:	18	184 479 61 606 246 085	749	4 205 10 363 14 568
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	1 541 84 21 44 1 563 3	68	1 482 062 16 692 1 498 754		51 551 4 113 55 664
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 901 0 131 4 2 032 5	36	1 829 492 104 616 1 934 108	15 633 2 788 18 421	55 972 24 032 80 004

4. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, STELLUNG IM BERUF UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG		ERWERBS- TAETIGE		DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERH. DURCH					
WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	GE SCHL ECHT			TAETIGKEIT ARBEITSLOSEN GELD/-HILFE	ı-	RENTE UND DERGLEICHEN	ANGEHOERIGE		
ROSSHANDEL						L			
SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	16	807 074 881	14 (43	3 349 1 085 4 434	94		
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	26	488 241 729	20 1	38	877 1 142 2 019	1: 4 9: 5 0:		
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		- 1 1		- 1 1	- - -			
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	226	978 085 063	194 4	13	5 310 2 622 7 932	16 5: 29 0: 45 5:		
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	66	369 491 860	52 1	72	3 693 2 117 5 810	7 00 12 20 19 20		
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	334	642 892 534	280 7	67	13 229 6 966 20 195	23 6 47 1 70 8		
AND ELS VERMITTE UNG									
SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	8	047 788 835	6 7	17	2 689 594 3 283	1 4 1 4		
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		916 885 801	9 (231 281 512	3 5 3 5		
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		1 - 1		1 - 1	- - -			
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	17	581 698 279	14 7	26	488 266 754	4 2 7 3 1		
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	3	504 533 037	2 5	73	367 143 510	2 3: 8 3:1:		
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	42	049 904 953	33 1	03	3 775 1 284 5 059	2 89 8 5 11 3		
I NZ EL HANDEL									
SEL BST AENDI GE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	160	452 774 226	143 1	92	10 297 10 439 20 736	7 14 7 19		
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	142	738 489 227	117 6	38	4 680 7 763 12 443	36 17 06 17 46		
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		2 2 4		2 2 4	- - -			
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		591 603 194	669 7	85	6 136 13 289 19 425	23 29 109 55 132 8		
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	254	621 757 378	180 0	78	5 263 6 841 12 104	30 69 67 83 98 53		
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	828 1 350 2 179		1 110 6	95	26 376 38 332 64 708	54 4: 201 5: 256 0:		
ANDEL ZUSAMMEN									
S EL BST AENDI GE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	185	306 636 942	163 9	52	16 335 12 118 28 453	9 5 9 6		
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	181	142 615 757	146 8	63	5 788 9 186 14 974	25 56 26 1		
B EAMT E	MAENNLICH		3		3	_			

4. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, STELLUNG IM BERUF UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

			DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERH. DURCH				
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG	GE SCHLECHT	ERWERBS- TAETIGE	ERWERBS- TAETIGKEIT	RENTE	ANGEHOERIGE		
STELLUNG IM BERUF			ARBEITSLOSEN- GELD/-HILFE	UND DERGLEICHEN			
NOCH HANDEL ZUSAMMEN							
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	680 150 1 036 386 1 716 536	878 924	11 934 16 177 28 111	40 295 141 285 181 580		
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	464 494 324 781 789 275	234 823	9 323 9 101 18 424	40 035 80 857 120 892		
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 576 095 1 728 421 3 304 516	1 424 565	43 380 46 582 89 962	80 963 257 274 338 237		
EISENBAHNEN							
SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	-	- - -	- - -	=		
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	=	- - -	- - -	- -		
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	210 654 3 538 214 192	3 471	634 28 662	7 39 46		
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	26 615 9 747 36 362	9 353	203 112 315	1 311 282 1 593		
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	147 569 12 416 159 985	11 118	463 359 822	2 954 939 3 893		
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	384 838 25 701 410 539	23 942	499	4 272 1 260 5 532		
DEUTSCHE BUNDESPOST							
S EL BST A EN DI GE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	3	. 1	-	=		
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	=	- - -	- - -			
8 EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	204 351 40 455 244 806	39 694		11 517 528		
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	34 898 53 281 88 179	47 200	769	4 428 5 312 9 740		
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	71 200 44 199 115 405	33 316	1 222	6 326 9 661 15 987		
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	310 458 137 936 448 394	120 211	2 235			
VERKEHR (OHNE EISENBAHNEN UND DEUTSCHE BUNDESPOST)	1						
SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	70 476 6 934 77 410	6 194	437	303		
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	3 666 13 000 16 666	9 583	360	057 ر		
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	2 58° 27° 2 856	L 247	13	11		
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	135 290 61 340 196 630	54 078	582	6 680		
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	275 411 15 11 290 528	7 12 268	450	2 399		
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	487 430 96 66: 584 09:	82 370	1 842	12 450		

4. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, STELLUNG IM BERUF UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

VIDTSCHAFTS HATTERA DETENT HAD		ERWERBS-		DAVON MIT UE	BERWIEGEN	IDEM LEBE	NSUNTERH. DURCH
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	GESCHLECHT	TAETIGE		ERWERBS- TAETIGKEIT ARBEITSLOSEN GELD/~HILFE	- ા	ENTE JND LEICHEN	ANGEHOERIGE
VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG ZUSAMMEN	<u> </u>			OCCUP-HIEFE	DERGE	EIGHEN	Л
S EL BST AENDIGE	MAENNLICH		479			1 595	
	WEIBLICH INSGESAMT		935 414			437 2 032	
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	13	666 000 666	9 5	33	358 360 718	3 057
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	417 44 461	264	43 4	12	1 312 285 1 597	567
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	196 124 321	368	183 7 110 6 294 3	31	2 368 1 463 3 831	12 274
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	494 71 565	732	480 1 56 7 536 8)2	2 495 2 031 4 526	12 999
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 182 260 1 443	2 9 9	1 152 3 226 5 1 378 8	23	8 128 4 576 12 704	29 200
KREDII- UND SONSTIGE FINANZIERUNGS- INSTITUTE							
SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1	662 086 748	5 3. 8. 6 1.	9	326 98 424	159
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	2	179 417 596	1 1 7- 1 8-	8	35 116 151	553
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	13 14	960	13 19 92 14 12	!7	219 22 241	11
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	194 191 385	172	178 6: 170 8: 349 4:	:5	1 952 1 136 3 088	19 211
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	9 19 28		7 99 11 1: 19 1:	8	395 1 026 1 421	6 837
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	223 214 438	636	205 25 185 46 390 72	7	2 927 2 398 5 325	26 771
VERS ICHERUNGSGEWERBE							
S EL BST A EN DI GE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	22 : 3 : 25 :	249	21 00 2 29 23 39	2	1 185 232 1 417	5 725 730
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGFSAMT	3 '	208 737 945	2 31 2 41		90 92 182	19 1 330 1 349
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	:	428 309 737	2 22 28 2 51	8	200 11 211	1 10 11
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	115 9 84 200	170	111 16 76 19 187 36	5	1 443 681 2 124	3 333 7 294 10 6 27
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	3 7 4 11 2		3 30 5 00 8 30	0	203 322 525	290 2 122 2 4 12
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	144 6 98 9 243 9	909	137 86 86 09 223 95	0	3 121 1 338 4 459	3 648 11 481 15 129
KREDITINSTITUTE U. VERSICHERUNGS- GEWERBE ZUSAMMEN							
SEL BST AENDI GE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	27 9 4 3 32 2	335	26 39 3 12 29 51	1	1 511 330 1 841	13 884 897
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	6 1 6 !		21 4 06 4 27	3	125 208 333	46 1 883 1 929
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	15 8 1 2 17 1	269	15 42 1 21 16 63	5	419 33 452	1 21 22

4. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, STELLUNG IM BERUF UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

WIRTSCHÁFTSUNTERABTEILUNG		ERWERBS-	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM			LEBENSUNTERH, DURCH		
WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	GE SCHLECHT	TAETIGE		ERWERBS- TAETIGKEIT ARBEITSLOSEN- GELD/-HILFE	RENTE UND DERGLEICHEN	ANGEHOERIGE		
NOCH KPEDITINSTITUTE UND VERSICHE- RUNGSGEWERBE ZUSAMMEN	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·					,		
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	310 275 585	342	247 020	1 817	17 410 26 505 43 915		
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LFHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	26	465 445 910	16 138	1 348	1 577 8 959 10 536		
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	368 313 681	545	271 557	3 736	19 047 38 252 57 299		
GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNG SGEWERBE								
S EL BST A EN DI GE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		566 550 116		5 468	17 998 1 015		
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	80	175 985 160		6 411	257 3 466 3 723		
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1	740 315 055		158	4 20 24		
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	63 139 202		131 493	3 537	695 4 356 5 051		
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	74 168 243		65 562 149 678 215 240	5 947	6 983 12 690 19 673		
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	253 476 730	551	234 921 433 500 668 421	21 521	7 956 21 530 29 486		
REINIGUNG (EINSCHL.SCHORNSTEINFEGER- GEWERBE) UND KOERPERPFLEGE	i							
SEL BST AENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	35	144 407 551	53 621 30 422 84 043	1 802	10 3 183 3 193		
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WFIBLICH INSGESAMT	26	366 441 807	2 741 20 908 23 655	846	40 4 687 4 727		
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt		- - -	- -		-		
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	58	544 776 320	17 127 53 933 71 060	830	146 4 013 4 159		
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	46 184 230		41 596 130 616 172 212	4 106	4 252 49 638 53 890		
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	122 304 427	984		7 584	4 448 61 521 65 969		
WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLI- ZISTIK								
S EL BS T A EN DI GE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	15	874 789 663	36 061 12 444 48 505	1 615	175 1 730 1 905		
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	12	270 810 080	823 9 007 9 830	907	143 2 896 3 039		
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	203 146 349	307	199 583 144 068 343 651	1 043	113 1 196 1 309		
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGF	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	166 227 394	189	159 110 202 459 361 569	4 860	2 697 19 870 22 567		
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		274 617 891	56 740 70 179 126 919	4 706	3 404 19 732 23 136		
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	474 496 971	712	452 317 438 157 890 474	13 131	6 532 45 424 51 956		

4. ERWERBSTAETIGE NACH MIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, STELLUNG IM BERUF UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

	T	Т		DAYON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERH. DUR						
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG	GE SCHL ECH	ERWERBS- TAETIGE		ERWERBS-						
STELLUNG IM BERUF		-		TAETIGKEIT ARBEITSLOSE GELD/-HILFE	N-	RENTE UND DERGLEICHEN	ANGEHOERIGE			
SESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN										
SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	23	293 296 589	21	156	1 76 1 12 2 88	4 1 01			
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		675 989 664	21		22 1 12 1 34	0 632			
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	4	458 704 162	4	517	46 13 60	8 4			
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	392	126 251 377	360	986	1 23 5 58 6 81	0 25 68			
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	160	805 744 549	136	475	1 20 4 36 5 56	6 19 90			
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	609	357 984 341	544	678	4 87 12 32 17 20	8 52 9°			
ECHTS- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG SOWIE NDERE, VORWIEGEND FUER UNTERNEHMEN RBRACHTE DIENSTLEISTUNGEN										
SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	12	309 636 945	10		5 62 86 6 49	9 1 3			
MITHELFENDE FAMILIENANGEHDERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	18	082 436 516	5 11	702 441 143	30 52 83	9 6 4			
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		077 336 413	5	650 305 955	42 1 44	8			
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	160	305 944 249	130	260	2 77 1 98 4 75	9 28 69			
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	27	363 845 208	16	403 680 083	1 05 1 38 2 43	0 9 7			
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	220	136 197 333	169	120	4 78	5 46 2			
ONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN										
SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	7	682 513 191	5 6	583 171 754	1 08 47 1 56	9 8			
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	5	216 423 636	3 4	987 246 233	18 17 36	4 10			
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		600 174 774	4	403 155 558	1	1			
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	22	436 099 529	18	396 717 113	53	3 28			
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	13	64 074 72	4 9	702 451 153	51	4 3 1			
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	48	579 289 860	5 38	071 740 811		1 78			
DIENSTLEISTUNGEN, SOMEIT ANDERWE ^I TIG IICHT GENANNT ZUSAMMEN										
SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	181	86 19 06	3 160	711	11 35	7 9 i			
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		78	4 138	254	9 98	7 24 8			

4. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, STELLUNG IM BERUF UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

HIBTSCHAFTSINTERARTTILING	DAVON MIT UEBER				RWIEGENDEM LEBENSUNTERH. DURCH		
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	GE SCHL ECHT	ERWERBS- TAETIGE		ERWERBS- TAETIGKEIT ARBEITSLOSEN-	RENTE UND	ANGEHOERIGE	
NOCH DIENSTLEISTUNGEN, SOWEIT ANDER-	1.			GELD/-HILFE	DERGLEICHEN		
WEITIG NICHT GENANNT ZUSAMMEN BEANTE	MAENNLICH	223 36	68	218 03	9 5 203	126	
	WEIBLICH INSGESAMT	152 83 376 20		150 18 368 22		1 286 1 412	
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	501 57 1 000 64 1 502 22	45	479 10 897 84 1 376 95	8 17 329	11 036 85 468 96 504	
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	299 61 648 95 948 57	55	268 76 513 07 781 85	9 21 019	19 060 114 857 133 917	
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 434 21 2 156 71 3 590 93	13	1 353 62 1 860 07 3 213 70	4 61 060	31 097 235 579 266 676	
CHRISTLICHE KIRCHEN, BRDEN, RELIGIOESE UND WELTANSCHAULICHE VEREINIGUNGEN							
S EL BST AENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 42 48 1 91	88	1 28 33 1 61	0 103	2 55 57	
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		- -		 	=	
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	27 90 1 31 29 21	14	27 37 1 15 28 52	0 107	11 57 68	
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	22 95 38 10 61 05	06	21 72 33 20 54 93	2 1 922	109 2 982 3 091	
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	4 28 10 86 15 14	61	3 75 7 64 11 39	4 1 071	50 2 146 2 196	
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	56 57 50 76 107 33	69	54 13 42 32 96 46	6 3 2 0 3	172 5 240 5 412	
ORGANISATIONEN DES WIRTSCHAFTSLEBENS UND UEBRIGE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER							
SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		- -		<u> </u>	- -	
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		-		<u> </u>	-	
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 81 23 2 04	35	1 72 22 1 95	1 9	1 5 6	
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	40 67 51 39 92 07	94	38 92 46 33 85 25	3 1 196		
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	8 09 9 93 18 02	32	7 39 7 56 14 96	5 554	186 1 813 1 999	
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	50 58 61 56 112 14	61	48 05 54 11 102 17	9 1 759	421 5 683 6 104	
PRIVATE HAUSHALTE						•	
S EL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		-		<u> </u>	- -	
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE ,	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		-		<u> </u>	- - -	
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		-		- - -	- -	
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	77 41 59 42 36		73 38 60 39 34	9 1 786	5 1 201 1 206	

4. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, STELLUNG IM BERUF UND DEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG	CE 55 55	ERWERBS-			RWIEGENDEM LEBE	NSUNIERH. DURCH
WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	GE SCHLECHT	TAETIGE		ERWERBS- TAETIGKEIT ARBEITSLOSEN- GELD/-HILFE	RENTE UND DERGLEICHEN	ANGEHOERIGE
NOCH PRIVATE HAUSHALTE	<u> </u>					
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	72	170 862 032	1 029 60 072 61 101	115 4 518 4 633	26 8 272 8 298
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	114	940 458 398	1 768 98 681 100 449	141 6 304 6 445	31 9 473 9 504
ORGANISATIONEN DHNE ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE ZUSAMMEN						
S EL BS T A END I GE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		429 488 917	1 281 330 1 611	146 103 249	2 55 57
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		- - -		- - -	- - -
8 EAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1	719 549 268	29 100 1 371 30 471	607 116 723	12 62 74
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	131	397 096 493	61 392 118 144 179 536	2 657 4 904 7 561	348 8 048 8 396
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	93	549 655 204	12 180 75 281 87 461	1 107 6 143 7 250	262 12 231 12 493
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	226	094 788 882	103 953 195 126 299 079	4 517 11 266 15 783	624 20 396 21 020
GEBI ETSKOERPER SCHAFTEN						
S EL BS T A EN D I GE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		2 2 4	2 2 4	=======================================	- - -
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		2 - 2	2 - 2	- - -	- - -
B EAMT E	MA ENNLICH WEIBLICH IN SGES AMT		972 718 690	959 431 39 816 999 247	2 461 325 2 786	80 577 657
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	351 297 648	193	340 580 275 124 615 704	4 152 3 038 7 190	6 358 19 031 25 389
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	291 109 401	953	284 299 87 990 372 289	5 172 4 628 9 800	2 220 17 335 19 555
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 604 447 2 052	866	1 584 314 402 932 1 987 246	11 785 7 991 19 776	8 658 36 943 45 601
SOZIALVERSICHERUNG						
SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		- -	- - -	- - -	=
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		- -	- - -	-	
BEAMTE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	2	628 747 375	24 538 2 703 27 241	90 22 112	22 22
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		940 194 134	47 570 47 962 95 532	337 342 679	2 033 2 890 4 923
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	6	844 237 081	2 646 4 411 7 057	; 88 291 379	110 1 535 1 645
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT		412 178 590	74 754 55 076 129 830	515 655 1 170	2 143 4 447 6 590

4. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, STELLUNG IM BERUF UND UEBERWIEGENOEM LEBENSUNTERHALT

WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG STELLUNG IM BERUF	GE SCHL ECHT	ERWERBS- TAETIGE	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERH. DURCH		
			ERWERBS- TAETIGKEIT ARBEITSLOSEN- GELD/-HILFE	RENTE UND DERGLEICHEN	ANGEHOERIGE
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIAL- VERSICHERUNG ZUSAMMEN					
SELBSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	2 2 4	2 2 4	Ξ	- - -
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	2 - 2	2 - 2	- -	-
ВЕАМТЕ	MAENNLICH WFIBLICH INSGESAMT	986 600 43 465 1 030 065	983 969 42 519 1 026 488	2 551 347 2 898	80 599 679
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	401 030 348 387 749 417		4 489 3 380 7 869	8 391 21 921 30 312
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	294 535 116 190 410 725	286 945 92 401 379 346	5 260 4 919 10 179	2 330 18 870 21 200
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 682 169 508 044 2 190 213	458 008	12 3 00 8 646 20 946	10 801 41 390 52 191
INSGESAMT					
SEL BSTAENDIGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	2 040 000 531 422 2 571 422	463 546	96 557 42 500 139 057	607 25 376 25 983
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	MAENNLICH WFIBLICH INSGESAMT	304 397 1 351 451 1 655 848	1 062 977	114 269 130 374 244 643	5 255 158 100 163 355
B EAMT E	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	1 683 575 245 038 1 928 613	240 091	11 346 2 376 13 722	241 2 571 2 812
ANGESTELLTE EINSCHL. KAUFM. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	4 283 474 3 965 065 8 248 539	3 518 134	54 859	141 181 392 072 533 253
ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. LEHRLINGE	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	8 692 755 3 396 331 12 089 086	2 910 906	80 015	352 384 405 410 757 794
INSGESAMT	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	17 004 201 9 489 307 26 493 508	8 195 654	310 124	

5. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN, ALTERSGRUPPEN UND STELLUNG IM BERUF

			1 000				
ALTER VON BIS UNTER JAHREN	GESCHLECHT Dar. Weibl. Verheiratet	ERWERBS- TAETIGE INSGESAMT	SELBSTAENDIGE	MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE	ANGESTELLTE EINSCHL. KFM.LEHRLINGE	ARBEITER EINSCHL. GEW.LEHRLINGE
		LAND-U.FORSTW	IRTSCHAFT, TIER	HALTUNG U. FISC	HEREI		
UNTER 15	MAENNLICH Weiblich Insgesamt	<u> </u>	- - -	- - -	- - -	- - -	=
15 - 20	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH.	63,6 38,6 3,2	0,9 0,2 0,1	35,3 27,0 2,6	0,0 0,0 0,0	2,3 2,7 0,2	8,7
	INSGESAMT	102,2	1.1	62, 3	0,1	5,0	
20 - 25	MAENNLICH WEIBLICH Dar.Verh. Insgesamt	54,5 43,7 25,8 98,2	7,3 1,3 0,9 8,6	29,6 35,4 21,9 65,0	0,1 0,0 0,0 0,2		4,0 1,8
25 - 30	MAENNLICH	61,1	24,2	15,9	0,3	3,8	17,0
	WEIBLICH DAR.VERH. Insgesamt	58,2 52,0 119,3	2,7 2,3 26,9	49,0 44,9 64,8	0,1 0,1 0,4	2,6 2,0 6,4	2,9
30 - 35	MAENNLICH WEIBLICH	105,5 106,2	60,4 6,6	14,6 90,8	0,5 0,2	4,4 2,2	
	DAR.VERH. INSGESAMT	99,5 211,7	5,7 67,0	87,0 105,5	0,1 0,7	1,6 6,5	5,1
35 - 40	MAENNLICH Weiblich	111,3 106,1	75,4 7,6	6,9 89,7	0,5 0,1	3,6 1,8	
	DAR.VERH. INSGESAMT	98,6 217,3	5,9 83,0	85, 9 96, 6	0,1	1,4	5,3
40 - 45	MAENNLICH Weiblich	115,6 114,5	85,4 9,5	4,0 94,7	0,9 0,1	3,4 1,9	
	DAR.VERH. INSGESAMT	103,1	6,4 95,0	89,5 98,7	0,1	1,4 5,4	5,7
45 - 50	MAENNLICH Weiblich	95,8 129,4	74,0 13,6	3,1 103,8	0,7 0,1	2,5 2,2	
	DAR.VERH. INSGESAMT	110,3 225,2	7,2 87,6	95,6 107,0	0,1	1,4 4,7	5,8
50 - 55	MAENNLICH WEIBLICH	56,8 73,0	43,0 9,0	2,3 56,5	0,4 0,1	1,6 1,2	
	DAR.VERH. INSGESAMT	57,5 129,8	3,7 52,0	49,8 58,8	0, 1 0, 5	0,7 2,8	3,3
55 - 60	MAENNLICH WEIBLICH	95,5 105,6	71,5 13,9	5,9 81,2	0,6 0,1	2,4 1,6	
	DAR.VERH. INSGESAMT	75,0 201,2	14,3 85,3	65,4 87,0	0,1 0,7	0,9	4,3
60 - 65	MAENNLICH Weiblich	106,9 84,1	73,8 9,5	14,5 68,5	0,6 0,1	2,3 1,0	
	DAR.VERH. INSGESAMT	54,6 191,0	2,6 83,3	49,2 83,1	0,1 0,7	0,5 3,3	
65 - 70	MAENNLICH Weiblich	89,2 58,2	39,9 5,9	43,9 50,4	0,3 0,1	0,8	
	DAR.VERH. INSGESAMT	32,6 147,5	1,4 45,8	30,5 94,3	0,0 0,4	0,2 1,3	0,5
70 UND MEHR	MAENNLICH WEIBLICH	68 ,5 48 ,4	22,5 5,0	43,0 42,0	0,5 0,1	0,4 0,4	
	DAR.VERH. Insgesamt	18,1 116,9	0,8 27,6	17,0 85,0	0,0 0,5	0.1 0.8	0,2
ZUSAMMEN	MAENNLICH Weiblich	1 024,5 966,0	578,5 84,6	219,0 789,0	5,6 1,0	29,7 21,1	
	DAR.VERH. INSGESAMT	730,3 1 990,5	41,3 663,1	639,3 1 008,0	0,7 6,6	11,6	37,4
			PRODUZI ERENDES	GEWERBE			•
UNTER 15	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	- - -	- - -	-	- - -	- - -	=
15 - 20	MAENNLICH	863,6	0,5	4,3	0,0		
	WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	436,0 45,6 1 299,6	0,2 0,1 0,6	3,6 0,6 7,9	0,0 0,0	165,7 11,8 265,7	33,1
20 - 25	MAENNLICH Weiblich	834,5 462,2	5.0 1.4	5,9 7,8	0,1 0,1	135,4 199,4	
	DAR.VERH. INSGESAMT	243,8 1 296,7	0,9	5,9 13,7	0,0	90,0	147,0
25 - 30	MAENNLICH Weiblich	1 260,0 402,7	30,1 3,6	4,7 18,1	0,4 0,1	300,8 164,4	
	DAR.VERH. INSGESAMT	304,5 1 662,7	2,8 33,7	17,3 22,8	0, 1 0, 5	112,0 465,2	172,3
30 - 35	MAENNLICH Weiblich	1 564,1 417,5	72,7 6,1	4,3 29,7	0,6 0,1	358,7 122,4	259,1
	DAR.VERH. INSGESAMT	331,7 1 981,5	5,0 78,8	29,0 34,0	0,1 0,7	84,2 481,2	213,4

5. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN, ALTERSGRUPPEN UND STELLUNG IM BERUF

ALTER VON BIS UNTER JAHREN	GESCHLECHT DAR. WEIBL. VERHEIRATET	ERWERBS - TAETIGE, INSGESAMT	SELBSTAENDIGE	MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHDERIGE	BEAMTE	ANGESTELLTE EINSCHL. KFM.LEHRLINGE	ARBEITER EINSCHL. GEW.LEHRLINGE
	TENNEZ CATE	INSCESSION	PRODUZI ERENDES	GEWERBE			
35 - 40	MAENNLICH WEIBLICH Dar-Verh- Insgesamt	1 257,1 344,3 272,4 1 601,4	76,6 6,5 5,0 83,1	23,8	0,1 0,0	74,9 49,8	239,0 194,3
40 - 45	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	1 106,9 349,1 260,1 1 455,9	72,4 7,8 5,4 80,2	1,4 23,8 23,1 25,2	0,0 0,0	85,1 54,0	232,3 177,6
45 - 50	MAENNLICH WEIBLICH Dar.Verh. Insgesamt	853,3 359,1 239,5 1 212,4	64,3 9,4 5,6 73,7	0,9 25,2 24,3 26,1	0,1	95,9 54,8	228,5 154,7
50 – 55	MAENNLICH WEIBLICH Dar Verh. Insgesamt	506,4 205,1 121,5 711,5	43,8 7,3 3,6 51,1	0,5 14,9 14,1 15,4		50,1 24,8	132,8 79,1
55 - 60	MAENNLICH Weiblich Dar.Verh. Insgesamt	685,3 233,6 118,9 918,8	72,6 10,5 4,1 83,1	1,2 19,5 17,7 20,7	0,0	48,7 19,7	154,8 77,4
60 - 65	MAENNLICH WEIBLICH Dar.verh. Insgesamt	553,3 84,0 37,8 637,3	70,5 7,9 2,2 78,4	12,8	0,0 0,0	15,6 5,5	47,6 19,5
65 - 70	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGFSAMT	98,0 23,2 8,5 121,2	35,8 4,1 0,9 39,9	3, 1 5, 4 3, 6 8, 5	0,0	3,7 1,1	10,0 3,0
70 UND MEHR	MAENNLICH WEIBLICH Dar.Verh. Insgesamt	44,8 12,7 3,5 57,5	23,2 3,5 0,4 26,7		0,0 0,0	1,6	3,6 1,0
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	9 627,2 3 329,5 1 987,9 12 956,7	567,5 68,2 36,0 635,7	34,4 188,6 171,0 223,0	0,6 0,3	1 027,7 508,0	2 044,3 1 272,5
		;	HANDEL UND VÆRK	EHR			
UNTER 15	MAENNLICH WEIBLICH Insgesamt	-	- - -	- - -	- - -	-	
15 - 20	MAENNLICH WEIBLICH Dar.Verh. Insgesamt	235,2 338,9 19,6 574,1	0,3 0,2 0,1 0,6		0,1	235 •6 15 •0	99,4 4,0
20 – 25	MAENNLICH WEIBLICH Dar.Verh. Insgesamt	237,7 249,1 114,4 486,8	6,5 3,2 2,4 9,7	5,7	4,7 2,4	202,3 87,9	31,4 16,0
25 - 30	MAENNLICH WEIBLICH Dar.Verh. Insgesamt	338,5 206,0 150,0 544,5	28,9 10,4 8,9 39,3	2,6 16,4 15,6 19,0	7,1 4,5	144,4 99,3	27,7 21,8
30 - 35	MAENNLICH Weiblich Oar.verh. Insgesamt	391,3 200,1 157,6 591,4	53,3 17,6 15,3 70,8	2,6 24,6 23,9 27,3	5,0 2,8	116,0 84,6	36,9 31,0
35 - 40	MAENNLICH WEIBLICH DAR-VERH- INSGESAMT	299,4 162,0 129,7 461,4	53,6 17,5 14,8 71,2	21,6 21,0	4,0 1,9	81,3 60,4	37,5 31,6
40 – 45	MAENNLICH WEIBLICH DAR-VERH- INSGESAMT	308,6 189,6 146,7 498,2	60,5 22,0 17,5 82,5	24,7 23,9	6,4 2,7	94,9 69,0	41,6 33,5
45 - 50	MAENNLICH WEIBLICH DAR-VERH- Insgesamt	258,6 217,9 155,5 476,4	58,5 28,6 20,5 87,1	1,9 28,1 27,1 30,0	7,8 2,6	110,1 73,6	43,3 31,7
50 - 55	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. Insgesamt	173,7 134,5 86,3 308,2	41,3 19,2 12,1 60,5	15,7	4,5 1,2	67,0 39,6	27,3 17,6
55 - 60	MAENNLICH WEIBLICH DAR-VERH- INSGESAMT	251,3 156,5 87,1 407	60,7 26,0 13,4	2,4 21,7 20,0 24,1	3,1 0,7	72,5 35,1	33,2 17,8

5. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN, ALTERSGRUPPEN UND STELLUNG IM BERUF

ALTER VON BIS UNTER JAHREN	GESCHLECHT DAR. WEIBL. VERHEIRATET	ERWER BS— TAETIGE INSGESAMT	SELBSTAENDIĞE	MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE	ANGESTELLTE EINSCHL. KFM.LEHRLINGE	ARBEITER EINSCHL. GEW.LEHRLINGE
			HANDEL UND VERK	EHR			
60 - 65	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	173,0 77,7 38,4 250,8	56,6 21,3 8,4 77,9	2,5 15,3 13,3 17,8	22,1 1,1 0,3 23,2	26,7 10,7	44.9 13.3 5.7 58.2
65 - 70	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	56,0 33,0 13,3 89,0	33,7 13,9 4,0 47,6	2,6 8,6 6,2 11,2	0,3 0,0 0,0 0,0	7,0 2,1	3,5 1,1
70 UND MEHR	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	35,5 23,3 5,9 58,9	23,9 12,6 1,9 36,5	2,6 6,3 3,0 8,9	0,2 0,0 0,0 0,3	2,8 0,7	1,5
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	2 758,8 1 988,7 1 104,4 4 747,5	477,8 192,6 119,1 670,4	27,8 194,6 175,9 222,4	417,6 44,3 19,2 461,9	1 160,8 578,0	396.5 212,3
	so	NSTIGE WIRTSCH.	AFTSBEREICHE (D)	I ENSTLEISTUNGEN I	İ		
UNTER 15	MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT	- - -	- - -	=	- - -	- - -	- - -
15 - 20	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	198,0 436,8 21,6 634,8	0,3 0,3 0,1 0,6	1,9 5,8 0,7 7,8	67,0 4,0 0,2 71,0	254,9 13,5	56,7 171,8 7,0 228,5
20 - 25	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	519,2 460,5 175,1 979,6	6,0 5,0 3,3 11,0	2,6 9,4 6,4 11,9	351,4 27,8 10,8 379,3	334,5 119,9	49,0 83,8 34,7 132,8
25 - 30	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	426,1 390,5 242,0 816,6	26,0 14,8 11,4 40,9	2,3 16,7 15,5 19,0	156,4 51,9 32,1 208,3	241,2 138,2	63,0 65,9 44,8 128,9
30 - 35	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	469,7 333,5 217,1 803,2	46,6 21,0 16,8 67,7	2,4 23,1 22,1 25,5	158,2 30,4 17,6 188,6	177,0 99,5	79,9 81,9 61,1 161,8
35 - 40	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	339,7 251,8 165,2 591,5	46,0 19,6 15,7 65,6	1,9 20,1 19,3 21,9	95,4 15,3 7,1 110,7		72,0 81,3 61,5 153,2
40 - 45	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	367,7 295,0 184,0 662,6	56,4 23,7 17,8 80,1	1,8 22,4 21,5 24,3	101,2 19,0 7,9 120,3	142,3 74,1	68,3 87,6 62,6 156,0
45 - 50	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	348,1 351,3 199,3 699,4	53,0 29,0 19,6 82,0	1,8 25,9 24,7 27,7	102,5 19,3 7,3 121,9	179,9 85,7	57,6 97,2 62,0 154,9
50 – 55	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	247,2 216,3 107,2 463,4	40,1 18,3 10,9 58,5	1,4 15,3 14,4 16,7	69,5 10,8 3,3 80,3	94,8 106,9 42,5 201,7	41,4 64,8 36,0 106,2
55 - 60	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	334,1 257,0 104,5 591,1	54,9 22,3 11,0 77,2	2,0 17,3 15,4 19,2	91,5 11,6 2,6 103,1	123,4 117,8 35,2 241,3	62,3 88,1 40,3 150,3
60 - 65	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	242,1 130,1 42,2 372,2	40,5 15,4 5,8 55,9	1,8 11,1 8,8 12,9	50,1 6,9 1,2 57,0	94•0 53•1 11•3 147•2	55,6 43,6 15,0 99,2
65 - 70	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	63,9 48,1 11,5 111,9	26,2 8,9 2,4 35,1	1,8 6,4 3,8 8,1	8,4 1,2 0,1 9,6	17,1 18,9 2,4 36,0	10,4 12,7 2,8 23,1
70 UND MEHR	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	38,1 34,3 5,2 72,4	20,0 7,7 1,1 27,7	1,6 5,8 2,1 7,5	3,8 0,8 0,1 4,6	7,6 13,3 1,0 20,9	5,0 6,7 0,9 11,7
ZUSAMMEN	MAENNLICH WEIBLICH DAR.VERH. INSGESAMT	3 593,7 3 205,1 1 475,0 6 798,8	416,2 186,0 116,1 602,2	23, 2 179, 2 154, 7 202, 4	1 255,5 199,1 90,4 1 454,6	1 277,6 1 755,5 685,0 3 033,1	621,2 885,2 428,8 1 506,4

5. ERWERBSTAETIGF NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN, ALTERSGRUPPEN UND STELLUNG IM BERUF

ALTER VON BIS UNTER	GESCHLECHT	ERWERBS- TAETIGE	SELBSTAENDIGE	MITHELFENDE FAMILIEN-	BEAMTE	ANGESTELLTE EINSCHL.	ARBEITER EINSCHL.
JAHREN	DAR. WEIBL. VERHEIRATET	INSGESAMT		ANGEHOERIGE		KFM.LEHRLINGE	GEW.LEHRLINGE
		WIRTSC	HAFTSBEREICHE Z	US AMMEN			
UNTER 15	MAENNLICH	l -	_	_		-	
	WEIBLICH INSGESAMT	_	-	-	-	-	
15 - 20	MAENNLICH	1 360,4	2,1	43,5	71,5	278,7	964,
-	WEIBLICH	1 250,3	0,9	39,6	4,4	659,0	
	DAR.VERH. INSGESAMT	90,0 2 610,7	0,3 2,9	4,4 83,1	0,3 75,9	40,6 937,7	
20 - 25	MAENNLICH	1 645,8		41,0	371,1	349,5	859,
20 - 25	WEIBLICH	1 215,5		60,2	32,7	739,1	
	DAR.VERH.	559,2		39,9	13,3	299,1	
	INSGESAMT	2 861,3	35,7	101,2	403,8	1 088,6	1 232,
25 - 30	MAENNLICH	2 085.,7	109,2	25,5	195,7	618,7	
	WEIBLICH	1 057,4	31,6	100,1	59,2	552,6	
	DAR.VERH. INSGESAMT	748,6 3 143,1	25,4 140,7	93,3 125,6	36,7 254,9	351,4 1 171,3	
30 - 35	MAENNLICH	2 530,6	233,0	23,9	213,5	675,6	1 384,
30 - 33	WEIBLICH	1 057,3		168,3	35,7	417,6	384,
	DAR . VERH.	805,9		162,0	20,6	270,0	310,
	INSGESAMT	3 587,9	284,4	192,2	249,2	1 093,3	1 768,
35 - 40	MAENNLICH	2 007,4	251 ,7	13,1	145, 9	472,9	
	WEIBLICH	864,2		155,2 149,4	19,4 9,1	273,7 173,2	
	DAR.VERH. Insgesamt	665,9 2 871,6		168,3	165,3	746,6	
40 - 45	MAENNLICH	1 898,8	274,7	9,3	174.4	498,9	941,
10 45	WEIBLICH	948,2		165,6	25,6	324,3	369,
	DAR.VERH. INSGESAMT	693,9 2 847,0		158,0 174,8	10,8 200,0	198,5 823,2	
45 - 50	MAENNLICH WEIBLICH	1 555,8 1 057,6	249,8 80,6	7,8 182,9	159,8 27,3	435,2 388,1	
	DAR.VERH.	704,5			10,0	215,5	
	INSGESAMT	2 613,4	330,4	190,7	187,1	823,3	1 081,
50 - 55	MAENNLICH	984,1	168,3	5,7	107,6	273.2	
	WEIBLICH	628,8		103, 2	15,5	225,3	
	DAR.VERH. INSGESAMT	372,5 1 612,9		94,0 108,9	4,6 123,1	107,7 498,5	
(0		1 366,2		11,4	157,0	347,1	590,
55 - 60	MAENNLICH WEIBLICH	752,8		139,6	14,9		284,
	DAR.VERH.	385,4	32,9	118,5	3,4	90,8	139,
	INSGESAMT	2 119,0	332,4	151,1	171,9	587,8	875,
60 - 65	MAENNLICH	1 075,3			73,3		
	WEIBLICH	375,9		107,8 81,9	8,1 1,5		
	DAR.VERH. INSGESAMT	173,0 1 451,3	295,6		81,4	363,8	
65 - 70	MAENNLICH	307,1	135,6	51,4	9,1	47,0	64,
	WEIBLICH	162,5	32,7	70,7	1,3	30,1	
	DAR.VERH. INSGESAMT	66,0 469,6		44,1 122,1	0,2 10,5	5,7 77,1	
70 UND MEHR	MAENNLICH Weiblich	186,9 118,7		50,8 58,1	4,7 0,9	19,3 18,1	
	DAR.VERH.	32,7			0,1	2,2	
	INSGESAMT	305,6		108,9	5,6		
INSGESAMT	MAENNLICH	17 004,2	2 040,0	304,4	1 683,6		
INGUESANI	WEIBLICH	9 489.3	531.4		245,0		
	DAR.VERH.	5 297,7	312,6		110,6	1 782,6	1 951,

6. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN. STELLUNG DAVON MIT ERWERBSTAET I GE WIRTSCHAFTSABTEILUNG LFD. NR. UNTER 15 WIRTSCHAFTSBEREICH INSGESAMT STELLUNG IM BERUF INSGESAMT MAENNLICH WEIBLICH INSGESAMT MAENNLICH WEIBLICH LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI SEL BSTA ENDIGE MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE ABHAENGIGE 578,5 219,0 227,0 1 024,5 84,6 789,0 92,4 966,0 3,4 27,0 1,1 31,5 663.1 1 008,0 319,4 1 990,5 102,5 3,9 111,2 ZUSAMMEN ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSER-VERSCRGUNG, BERGBAU SELBSTAENDIGE MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE 1,4 1,2 0,2 0,1 0,0 0.0 6 7 8 ABHAENGIGE ZUSAMMEN 536,3 537,7 49**6,9** 498,0 39,4 39,6 2,5 2,6 1,1 1,1 1,5 VERARBEITENDES GEWERBE (OH.BAUGEWERBE) SELBSTAENDIGE MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE ABHAENGIGE ZUSAMMEN 467,9 183,4 9 735,1 62,7 156,6 2 939,1 3 158,4 5,2 1,5 19,9 405,2 10 11 12 10,6 52,3 67,4 26,9 6 796,0 7 228,1 BAUG EWER BE SELBSTAENDIGE MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE 13 14 15 16 2,0 5,1 8,8 16,0 166,4 161,2 5,2 32,0 ABHAENGIGE ZUSAMMEN 826,6 032,5 1 732,4 PRODUZIERENDES GEWERBE ZUSAMMEN SELBSTAENDIGE MITMELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE ABHAENGIGE ZUSAMMEN 635,7 223,0 12 098,0 12 956,7 68,2 188,6 3 072,7 3 329,5 17 18 19 20 567,5 34,4 9 025,3 9 627,2 11,8 17,3 83,6 112,7 4,9 15,4 58,2 78,5 HANDEL SELBSTAENDIGE 21 592,9 407,3 185,6 5,0 16,5 11,6 MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE ABHAENGIGE ZUSAMMEN 205,8 505,8 304,5 181,6 1 361,2 1 728,4 1,5 5,1 11,6 12,0 41,4 64,9 VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG SEL BSTAENDIGE MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE ABHAENGIGE ZUSAMMEN 25 26 27 28 70,5 3,7 1 108,6 1 182,7 6,9 13,0 240,4 260,3 1,4 1,8 11,5 14,7 0,7 1,7 8,7 11,1 77,4 16,7 348,9 443,0 0,1 2,8 3,6 HANDEL, VERKEHR ZUSAMMEN SELBSTAENDIGE MITHELFENDE FAMILIENANGEHDERIGE 29 30 670,4 192,6 17,9 15,3 5,6 12,3 ABHAENGIGE ZUSAMMEN 50,1 76,0 KREDITINSTITUTE, VERSICHE-RUNGSGEWERBE 33 SELBSTAENDIGE 32,3 27,9 4,3 0.5 0,8 MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE ABHAENGIGE ZUSAMMEN 34 35 36 6,5 643,0 681,8 6,2 303,1 313,5 0,1 1,4 2,0 0,4 1,0 0,9 8,7 10.4 368.2

386,9 22,8 024,6 434,2

195,9 827,0 590,9

181,2 173,1 1 802,4 2 156,7

15,4 14,4 69,1 99,0

10,0 13,1 58,8

DIENSTLEISTUNGEN

SELBSTAENDIGE MITHEL FENDE FAMILIENANGEHOERIGE ABHAENGIGE ZUSAMMEN

IM BERUF UND NORMALERWEISE GELEISTETER WOCHENARBEITSZEIT

1 000

EINER WOCHENARE	BEITSZEIT VON 15 BIS 24	BIS !	STUNDEN	25 BIS 36		I	UEDED 34		. 50
INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	THECECANT			tueses aux	UEBER 36		LFD. NR.
INSUESAMI	HAENNLICH		INSGESAMT	MAENNLI CH	WEIBLICH	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	i
6,6	4,5	2,1	11,3	7,7	3,6	640,5	562,9	77,6	1
38,5	10,8	27,7	67,7	18,4	49,3	799,2	162,7	636,5	2
8,9	1,7	7,2	13,3	4,5	8,9	293,2	219,7	73,5	3
54,0	17,1	36,9	92,4	30,6	61,8	1 732,9	945,3	787,6	4
0,1 4,4 4,5	0,0 - 0,5 0,6	0,0 - 3,9 3,9	0,1 - 7,2 7,2	0,0 - 3,6 3,6	0,0 - 3,6 3,6	1,2 - 522,1 523,3	1,1 - 491,7 492,8	0,2 - 30,4 30,6	5 6 7 8
12,2	6,5	5,7	15,9	10,1	5,8	430,1	383,3	46,7	9
19,0	1,8	17,2	16,0	2,0	14,0	136,4	21,6	114,8	10
265,3	16,8	248,5	370,5	70,1	300,4	9 027,2	6 689,2	2 338,0	11
296,4	25,1	271,4	402,4	82,2	320,2	9 593,6	7 094,2	2 499,5	12
2,1	1,7	0,4	3,3	2,9	0,4	158,9	154,9	4,0	13
6,4	0,3	6,1	4,0	0,4	3,6	24,0	6,4	17,6	14
16,5	2,3	14,1	24,2	13,8	10,4	1 777,1	1 711,9	65,2	15
25,0	4,4	20,6	31,5	17,1	14,4	1 960,0	1 873,2	86,8	16
14,4	8,3	6,1	19,3	13,1	6,2	590,2	539,3	50,9	17
25,4	2,1	23,2	20,0	2,4	17,6	160,4	28,0	132,4	18
286,2	19,6	266,5	401,8	87,5	314,3	11 326,4	8 892,8	2 433,6	19
325,9	30,1	295,9	441,1	103,0	338,2	12 077,0	9 460,1	2 616,9	20
14,1	5,8	8,3	19,8	10,6	9,2	542,5	385,9	156,6	21
22,6	1,7	20,9	19,7	1,8	17,9	149,9	19,1	130,8	22
164,2	7,5	156,7	211,2	18,8	192,3	2 084,0	1 113,3	970,7	23
200,9	15,0	185,9	250,7	31,3	219,5	2 776,4	1 518,3	1 258,1	24
1,2	0,7	0,5	1,8	1,2	0,5	73,1	67,9	5,2	25
2,1	0,1	1,9	1,6	0,2	1,4	11,3	3,3	8,0	26
41,1	3,2	37,9	35,7	9,7	26,1	1 260,6	1 092,9	167,7	27
44,3	4,0	40,3	39,1	11,1	28,0	1 345,0	1 164,1	180,8	28
15,2	6,5	8,8	21,6	11,8	9,8	615,6	453,9	161,7	29
24,7	1,8	22,9	21,3	2,0	19,3	161,2	22,4	138,8	30
205,3	10,7	194,6	246,9	28,5	218,4	3 344,6	2 206,2	1 138,4	31
245,2	19,0	226,2	289,8	42,3	247,5	4 121,4	2 682,4	1 438,9	32
1,3	0,6	0,6	1,8	1,3	0,5	27,8	25,5	2,3	33
1,3	0,1	1,3	0,6	0,0	0,6	3,6	0,2	3,4	34
29,0	1,8	27,1	27,4	4,7	22,7	576,6	332,0	244,5	35
31,6	2,5	29,0	29,9	6,0	23,9	608,0	357,8	250,2	36
20,4	7,9	12,5	29,1	15,8	13,3	503,1	357,7	145,4	37
20,0	1,5	18,5	17,0	1,5	15,4	144,5	18,4	126,1	38
194,8	18,7	176,1	299,3	58,6	240,7	2 263,8	936,9	1 326,9	39
235,2	28,1	207,1	345,3	75,9	269,4	2 911,4	1 313,1	1 598,3	40

6. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, STELLUNG

IN

		_					DAVON HIT
LFD.	WIRTSCHAFTSABTEILUNG		RWER BSTAET I GE	ſ		UNTER 15	
NR.	WIRTSCHAFTSBEREICH		INSGESAMT				
	STELLUNG IM BERUF	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	ORG.DH.ERWERBSCHARAKTER, PRIV.HAUSHALTE						
41	SELBSTAENDIGE	1,9	1,4	0,5	0,1	0,0	0,1
42 43	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE Abhaengige	334,0	107,7	226.3	14.0	1,1	12,9
44	ZUSAMMEN	335,9	109,1	226,8	14,1	1,2	13,0
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN, SOZIAL VERSICHERUNG						
45	SEL BST A ENDI GE	0,0	0,0	0,0	_	-	-
46 47	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE Abhaengige	0,0	0,0	-		. =	
48	ZUSAMMEN	2 190,2 2 190,2	1 682,2 1 682,2	508,0 508,0	15,6 15,6	4,3 4,3	11.3 11.3
	SONST.WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTG.) ZUSAMMEN						
49	SELBSTAENDIGE	602,2	416,2	186,0	16,9	5,9	10,9
50 51	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE Abhaengige	202,4 5 994,1	23,2	179,2	15,4	1,4	14,0
52	ZUSAMMEN	6 798,8	3 154,3 3 593,7	2 839,8 3 205,1	108,8 141,1	17,2 24,6	91,6 116,6
	WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN ZUSAMMEN						
53	SELBSTAENDIGE	2 571,4	2 040,0	531,4	51,4	21,8	29,6
54	MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	1 655,8	304,4	1 351,5	150,5	32,0	118,5
55 56	ABHAENGIGE Insgesamt	22 266,2 26 493,5	14 659,8 17 004,2	7 606,4 9 489,3	254,3 456,1	51,5 105,3	202,7 350,8

IM BERUF UND NORMALERWEISE GELEISTETER WOCHENARBEITSZEIT

	15 BIS 24			25 BIS 36			UEBER 36		LFD.
NSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	I NSGE SAMT	MAENNLI CH	WEIBLICH	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	<u> </u>
									ļ
0,1	0,0	0,0	0.1	0,1	0,0	1,6	1,3	0,3	41
27,6	2.0	25.7	29,7	3,9	25,8	262.6	100,6	161,9	42
27,7	2,0	25,7	29,9	4,0	25,9	264, 2	101,9	162,2	44
_	_	-	0,0	0,0	_	0,0 0,0	0,0 0,0	0,0	45
63,6 63,6	5+8 5+8	57,7 57,7	57,1 57,1	13,8 13,8	43,3 43,3	2 053,9 2 053,9	1 658,2 1 658,2	395 , 7 395 , 7	47 48
21,8 21,3	8,6 1,5	13,2 19,8	31,1 17,6	17,2 1,6	13,9 16,0	532,5 148,1	384,5 18,7	148,0 129,5	50
315,0 358,1	28,4 38,5	286,6 319,6	413,5 462,2	80,9 99,7	332,6 362,4	5 156,8 5 837,4	3 027,8 3 430,9	2 129,0 2 406,5	51 52
									-1
58,0 109,9	27,9 16,3	30,1 93,5	83,3 126,6	49,8 24,3	33,5 102,3	2 378,8 1 268,9	1 940,5 231,8	438,3 1 037,2	53
815,4 983,2	60,4 104,6	755,0 878,6	1 075,6 1 285,5	201,4 275,5	874,2 1 009,9	20 121,0 23 768,7	14 346,5 16 518,8	5 774,5 7 249,9	55 56

7. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, NORMALERWEISE GELEISTETER

				······································	<u> </u>				<u> </u>
									DA
		E	RWERBSTAETIG	E				NOETIGTEN F	
LFD. NR.	#OCHENARBEITSZEIT VON BIS STUNDEN					UNTER 1		ļ	15 - 30
		MAENNLICH	WEIB	1	MAENNL ICH		LICH	MAENNLICH	WEIB
	<u> </u>	<u> </u>	ZUSAMMEN	DAR. VERH.	<u></u>	ZUSAMMEN	DAR. VERH.	1	ZUSAMMEN_
								LA ND-U	.FORSTWIRT
1	UNTER 15	31,5	79,7	62,0	0,4	1,4	1,1	0,5	0,7
2	15 - 24	17,1	36,9	25,8	0,6	3,6	2,9	0,4	1,6
3	25 - 36	30,6	61,8	42,1	1,3	3,7	2,7	1,1	2,1
4	UEBER 36	945,3	787,6	600,4	68,2	17,9	10,3	49,3	14,9
5	ZUSAMMEN	1 024,5	966,0	730,3	70,5	26,5	17,0	51 • 3	19,3
								ENERGIE	WIRTSCHAFT,
6	UNTER 15	1,1	1,5	1,2	0,4	0,5	0,4	0,4	0,4
7	15 - 24	0,6	3,9	3,2	0,2	1,7	1,4	0,2	1,5
8	25 - 36	3,6	3,6	2,6	1,5	1,3	1,0	1,5	1,6
9	UEBER 36	492,8	30,6	12,4	209,6	9,4	4,1	190,5	13,0
10	ZUSAMMEN	498,0	39,6	19,5	211,7	12,9	6,9	192,6	16,4
								VER	ARBEITENDES
11	UNTER 15	26,6	67,4	55,8	8,8	26,3	22,1	8,0	15,1
12	15 - 24	25,1	271,4	240,5	8,1	133,6	120,4	6,8	77,5
13	25 - 36	82,2	320,2	258,0	25,8	139,5	116,8	28,8	106,1
14	UEBER 36	7 094,2	2 499,5	1 326,9	2 555,2	852,0	475,2	2 598,7	939,1
15	ZUSAMMEN	7 228,1	3 158,4	1 881,3	2 597,8	1 151,4	734,6	2 642,3	1 137,9
									BAUGE
16	UNTER 15	6,4	9,6	8,6	1,8	2,4	2,1	1,7	1,3
17	15 - 24	4,4	20,6	18,6	1,2	6,3	5,7	1,1	4,1
18	25 - 36	17,1	14,4	11,8	5,3	4,1	3,3	5,7	3,3
19	UEBER 36	1 873,1	86 , 8	48,0	520,5	21,9	11,0	605,5	23,2
20	ZUSAMMEN	1 901,1	131,4	87,0	528,8	34,7	22,0	614,0	31,9
									HAN
21	UNTER 15	11,6	64,9	53,9	3,0	22,5		2,5	15,0
22	15 - 24	15,0	185,9		3,9			3,9	63,1
23	25 + 36	31,3	219,5		8,2			9,2	82,4
24 25	UEBER 36 Zusammen	1 518,3	1 258,1		467,1				416,3
25	ZUSAMMEN	1 3/6,1	1 728,4	960,0	482,1	520,9	307,3		576,8
24	UNIX 50 15	7,		0.5			2.4		ERKEHR, NACH
26 27	UNT ER 15 15 ~ 24	3,6	11,1 40,3		1,1			1,1	2,2
28	25 - 36	11,1	28,0	34,4 21,0	1,0 2,7				14,6 9,1
29	UEBER 36	1 164,1	180,8	79,5	345,9				67,2
30	ZUSAMMEN	1 182,7	260,3	144,4	350,6			433,0	93,1
31	UNTER 15	2,0	10,4	8,9	0,5	4,0	3,4	0,5	TINSTITUTE,
32	15 - 24	2,5	29,0	25,0	0,7			0,7	10,8
33	25 - 36	6,0	23,9	17,7	1,5			2,0	9,9
34	UEBER 36	357,8	250,2		96,8	62,3			106,2
35	ZUSAMMEN	368,2	313,5		99,4	82,7			129,8
-	*****	/-			, •	,	,-	,	J=- •

WOCHENARBEITSZEIT UND ZEITAUFWAND FUER DEN WEG ZUR ARBEITSSTAETTE

UR ARBEITSS	TAETTE EINE	EIT VON	BIS UNTER	. MINUTEN				SSTAFTTE UND		
		30 ~ 60			SO UND MEHR		AUF GI	LEICHEM GRUND:	STUECK	L F NF
ICH	MASUMI TOU	WEIB	.ICH		WEIB	LICH	MAENNU TOU	WEIB	ICH	1
DAR. VERH.	MAENNLICH	ZUSAMMEN	DAR. VERH.	MAENNLICH	ZUSAMMEN	DAR, VERH.	MAENNL ICH	ZUSAMMEN	DAR. VERH.	<u>_</u>
CHAFT, FISCHE	ER E I									
0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	30,3	77,3	60,4	1
1,2	0,2	0,4	0,3	0,0	0,1	0,1	15,9	31,3	21,4	
1,4	0,4	0,7	0,4	0,1	0,1	0,1	27,7	55,3	37,5	
7,8	18,9	5,9	2,6	6,5	1,5	0,7	802,4	747,5	579,0	
10,9	19,6	7,0	3,3	6,7	1,7	0,9	876,3	911,4	698,3	
ASSERVERSORG	GUNG, BERGBAU									
0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,4	0,3	
1,2	0,1	0,4	0,4	0,0	0,1	0,1	0, 1	0,3	0,2	
1,1	0, 5	0,5	0,3	0,1	0,1	0,0	0, 1	0,2	0,1	
5,1	66,1	6,2	2,3	14,5	1,1	0,4	12,1	0,9	0,6	
7,7	66,8	7,2	3,1	14,6	1,3	0,6	12,3	1,8	1,2	-
EWERBE (OHNE	BAUGEWERBE)	ı								
12,0	3,0	4,8	3,6	0,8	1,2	0,9	6,1	20,1	17,2	ŀ
67,9	2,5	19,9	17,1	0,7	3,1	2,6	7,0	37,1	32,7	
83,5	12,5	34,7	25,8	3,1	5,5	3,9	12,0	34,3	27,9	
471,4	1 120,7	405,1	186,4	297,7	79,2	36,0	521,9	224,0	157,9	
634,9	1 138,7	464,5	232,9	302,3	89,0	43,3	547,1	315,6	235,6	l
ERBE										
1,1	0,9	0,4	0,4	0,3	0,1	0,1	1,6	5,4	5,0	
3,6	0,5	1,4	1,2	0,2	0,3	0,2	1,5	8,4	7,9	
2, 5	2,6	1,4	1,0	0,8	0,2	0,2	2,7	5,4	4,8	
9,8	382,0	12,0	4,9	172,3	3,0		192,8	26,8	21,0	
17,0	386,1	15,3	7,5	173,6	3,5	1,7	198,7	46,0	38,8	
EL										
12,3	1,0	5,1	4,0	0,3	1,0	0,8	4,7		17,3	
54,7	1,5	20,0	17,0	0,5	2 + 8		5,2	26,5	22,3	1
63,5 151,6	4,1 223,0	31,2 198,8	23,2 68,4	1,4 71,1	4,4 42,3		8,4 293,1		18,5 177,8	
282,1	229,7		112,6	73,2			311,5			
I CHT ENUEBERM	LITTIUNG									
1,8	0,5	1,0	0,8	0,1	0,2	0,1	0,7	3,8	3,3	
12,4	0,7	7,4	6,3	0,2	1,3		0,9	5,5		
6,6	2,1	5,0	3,6	0,7	1,0		1,9	5,4		
26,2	219,5	45,0	16,9	75,1	12,0		96,7	20,2	14,8	
47,0	222, 8	58,3	27,5	76,1	14,4		100,1			1
ER S I CH E RUNGS	GEWERBE									
2,2	0,3	0,9	0,7	0,1	0,2	0,1	0,6	2,7	2,5	
9,2	0,3	4,2	3,6	0,2	0,5	0,4	0,6	3,3	3,0	
7,3	1,0	5,0	3,6	0,4	0,7	0,5	1,1	1,8	1,5	
36, 2	73,8	62,4	21,4	26,2	11,9	4,1	33,8	7,3	5,0	
54,9	75,4	72,6	29,4	26,9	13,3	5,1	36,0	15,2	12,0	1

7. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, NORMALERWEISE GELEISTETER

									IN
									DA
		EF	RWERBSTAETIG	Ε			86	NOETIGTEN F	UER DEN WEG
LFD.	WOCHENARBEITSZEIT VON BIS STUNDEN					UNTER 1	5		15 - 30
NR.	VUN BIS SIUNDEN	MAENNLICH	WEIB	LICH	MAENNLICH	WEIB	LICH	MAENNLICH	MEIB
		MAENNLICH	ZUSAMMEN	DAR. VERH.	MACRINETON	ZUSAMMEN	DAR. VERH.	HAENNEICH	ZUSAMMEN
	ZUSAMMEN								DIENSTLEI
36	UNTER 15	17,1	81,9	64,6	5,0	31,2	25,6	4,5	19,1
37	15 - 24	28,1	207,1	165,8	8,3	82,7	69,0	8,3	64,1
38	25 - 36	75,9	269,4	167,4	28,6	101,8	66,8	22,6	90,4
39	UEBER 36	1 313,1	1 598,3	615,8	408,7	429,7	178,7	355,3	426,1
40	ZUSAMMEN	1 434,2	2 156,7	1 013,6	450,6	645,4	340,0	390,6	599,6
								ORGANI SA	TIONEN OHNE
41	UNTER 15	1,2	13,0	8,9	0,5	6,2	4,5	0,2	3,3
42	15 - 24	2,0	25,7	17,5	0,7	9,7	7,0	0,6	8,7
43	25 - 36	4,0	25,9	12,0	1,3	7,6	4,1	1,0	7,8
44	UEBER 36	101,9	162,2	33,2	29,5	30,5	8,4	24,3	37,4
45	ZUSAMMEN	109,1	226,8	71,5	32,0	53,9	24,0	26,1	57,3
							G	EBIETSKOERP	ERSCHAFTEN,
46	UNTER 15	4,3	11,3	8,9	1,9	6,2	5,0	1,3	2,7
47	15 - 24	5,8	57,7	48,3	2,8	27,3	23,0	1,7	20,5
48	25 - 36	13,8	43,3	30,6	5,1	17,7	13,0	4,7	16,5
49	UEBER 36	1 658,2	395,7	160,5	488,7	120,0	52,4	493,3	168,4
50	ZUSAMMEN	1 682,2	508,0	248,3	498,5	171,2	93,4	501,0	208,1
								:	WIRTSCHAFTS
51	UNTER 15	105,3	350,8	282,3	23,3	104,6	87,1	20,8	62,6
52	15 - 24	104,6	878,6	740,9	27,4	360,1	313,4	24,9	266,7
53	25 - 36	275,5	1 009,9	735,1	81,2	367,2	281,7	80,2	329,2
54	UEBER 36	16 518,7	7 249,9	3 539,5	5 190,2	1 927,3	939,7	5 334,9	2 211,8
55	INSGESAMT	17 004,2	9 489,3	5 297,7	5 322,1	2 759,3	1 621,8	5 460,8	2 870,2

WOCHENARBEITSZEIT UND ZEITAUFWAND FUER DEN WEG ZUR ARBEITSSTÄETTE

ON										1
R ARBEITSS	TAETTE EINE Z	30 - 60	BIS UNTER		O UND MEHR			SSTAETTE UND 1 LEICHEM GRUND:		LI
		1	LICH		WEIB	MAENNLICH	WEIB	I TCH	┪"	
AR. VERH.	MAENNLICH	ZUSAMMEN	DAR. VERH.	MAENNLICH	ZUSAMMEN		MAENNLICH	ZUSAMMEN	DAR. VERH.	1
.,					-					
UNGEN										
14,6	1,9	6,6	4,8	0,6	1,6	1,1	5, 2	23,4	18,5	ı
50,9	3,4	22,3	17,0	1,0	3,9	2,7	7,1	34,2	26,3	
55,5	8,7	34,6	20,4	2,3	6,1	3,3	13,7	36,5	21,3	
157,9	165,4	195,6	68,4	48,5	42,6	14,9	335,2	504,4	195,9	
278,9	179,5	259,2	110,6	52,4	54,1	22,0	361,1	598,5	262,0	
WER BS CHAR AK	TER, PRIVATE	HAUSHAL TE								l
2,3	0,1	1,2	0,8	0,0	0,2	0,1	0,3	2,0	1,1	
6,1	0,3	3,2	2,2	0,1	0,5	0,3	0,4	3,6	1,9	
4, 2	0,4	3,5	1,9	0,2	0,7	0,3	1,1	6,4	1,5	
10,8	12,8	20,6	6,0	4,8	5,3	1,4	30,6	68,5	6,5	
23,4	13,6	28,5	10,9	5,1	6,6	2,1	32,3	80,5	11,0	
Z I AL V ERS I CH	ERU¶G									
1,9	0,6	0,7	0,5	0,2	0,1	0,1	0,4	1,6	1,4	
16,9	0,7	5,9	4,8	0,2	0,7	0,5	0, 5	3,3	3,0	Ì
11,3	2,1	5,7	3,7	0,6	0,8	0,5	1,4	2,5	2,1	1
66,4	210,2	83,1	31,0	52,4	15,4	5,5	413,5	8,9	5,2	
96, 6	213,5	95,3	39,9	53,3	17,0	6,6	415,9	16,4	11,7	ł
TEILUNGEN Z	USAMMEN									
49,1	8, 6	20,9	15,7	2,6	4,7	3,4	50,1	158,0	127,0	l
224, 1	10,1	85,2	69,7	3,0	13,1	10,2	39,2	153,6	123,5	١
237,0	34,5	122,5	84,1	9,6	19,5	12,6	70,0	171,7	119,7	
943, 2	2 492,5	1 034,6	408,4	769,0	214,2	84,5	2 732,1	1 862,1	1 163,7	
1 453,4	2 545,6	1 263,1	577,8	784,2	251,4	110,7	2 891,4	2 345,3	1 533,9	

Systematik der Wirtschaftszweige für die Berufszählung 1970

Einführung

Die vorliegende "Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970" (WZ–BZ 70) stellt eine gegenüber der "Systematik der Wirtschaftszweige" (WZ) 1) durch völligen oder teilweisen Verzicht auf die Untergliederung in einer Reihe von Wirtschaftszweigen gestraffte Fassung dar.

Für Zwecke der Berufszählung ist die Untergliederung der vorliegenden Fassung gegenüber der WZ insofern etwas modifiziert worden, als einige Gruppen den Unterabteilungen gleichgestellt worden sind. Hierauf wird mit der Fußnote "In der BZ den Unterabteilungen gleichgestellt" hingewiesen. Die unterste Gliederungsstufe wird von den Gruppen bzw. Untergruppen gebildet, die in der BZ den Gruppen gleichgestellt sind.

Mit Berücksichtigung der den Unterabteilungen oder Gruppen gleichgestellten Positionen ergeben sich

10 Abteilungen

36 Unterabteilungen (von denen 16 zugleich Gruppen sind)

100 Gruppen.

Außerdem ist bei der vorliegenden Fassung eine Darstellung nach großen Wirtschaftsbereichen vorgesehen, die aus Abteilungen der WZ gebildet werden. Im einzelnen handelt es sich um folgende Bereiche:

Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei = Abt. 0
Produzierendes Gewerbe = Abt. 1 bis 3
Handel und Verkehr = Abt. 4 und 5
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen) = Abt. 6 bis 9

Um die vorliegende Fassung möglichst kurz und übersichtlich zu halten, wurde darauf verzichtet, bei Unterabteilungen, die zugleich Gruppen sind, auf diese Tatsache ausdrücklich hinzuweisen. Eine nicht weiter unterteilte Unterabteilung ist also einer Gruppe gleichzusetzen. Ein Wirtschaftszweig, der mehrere Nummern umfaßt (z. B. 28–9 "Nahrungs- und Genußmittelgewerbe"), zählt als ein Wirtschaftszweig. Die Unterabteilung "Ohne Angabe" rechnet zur Abteilung "Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)".

Für jede einzelne Position der vorliegenden Fassung wird in der linken Spalte die Nummer der "Systematik der Wirtschaftszweige" (WZ) (unter Berücksichtigung des Nachtrages zur WZ) angegeben; diese Nummer soll in allen Veröffentlichungen benutzt werden. Zusammenfassungen von Positionen der WZ, die als solche in der WZ nicht vorkommen, sind durch eine entsprechende Numerierung gekennzeichnet. Zum Beispiel bedeutet: 40 0–8 setzt sich aus den Gruppen 40 0 bis 40 8 der WZ zusammen, 50 5,9 entstand aus den Gruppen 50 5 und 50 9 und die Gruppe 24 40, 43–44 bildet eine Zusammenfassung der Untergruppe 24 40 und der Untergruppen 24 43 bis 2444.

Für jede Gruppe (bzw. Unterabteilung, die zugleich eine Gruppe ist) wird in der rechten Spalte die zugehörige BZ-Signiernummer angegeben. Die Signiernummern reichen durchlaufend von 00 bis 99; sie dienen nur der Aufbereitung und sollen nicht veröffentlicht werden.

Als Hilfsmittel für die Aufbereitung der Berufszählung sind ebenfalls von Bedeutung:

- 1. Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- u. ä. Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, aufgestellt für die Zwecke der Arbeitsstätten- und der Berufszählung 1970: Ordnet Betriebs-, Waren-, Dienstleistungs- u. ä. Benennungen alphabetisch und gibt für jede Benennung die Nummer der WZ sowie die AZ- und BZ-Signiernummer an.
- 2. Systematik der Wirtschaftszweige Grundsystematik mit Erläuterungen (Ausgabe 1961): Enthält gründliche Ausführungen über den Aufbau dieser Systematik und für alle Positionen nähere Hinweise auf Inhalt und Abgrenzung (u. a. auch durch Nummern des Systematischen Warenverzeichnisses für die Industriestatistik, die sich allerdings noch auf die Ausgabe 1961 dieses Verzeichnisses beziehen), berucksichtigt aber noch nicht die im Nachtrag 1970 enthaltenen Untergliederungen.

¹⁾ Ausgabe 1961 einschl "Nachtrag 1970 zur Systematik der Wirtschaftszweige"

- 3. Nachtrag 1970 zur Systematik der Wirtschaftszweige Grundsystematik mit Erläuterungen: Enthält feinere Untergliederungen und Umstellungen einiger Wirtschaftszweige der Systematik der Wirtschaftszweige, die für eine Abstimmung auf internationale Systematiken insbesondere beim Zensus im Produzierenden Gewerbe 1967 notwendig waren.
- 4. Systematik der Wirtschaftszweige mit Betriebs- u. ä. Benennungen, aufgestellt für Zwecke der Arbeitsstätten- und der Berufszählung 1961: Zeigt die im alphabetischen Verzeichnis aufgeführten Betriebs-, Dienstleistungs- u. ä. Benennungen in alphabetischer Reihenfolge jeweils bei der Klasse der Grundsystematik, zu der sie gehören. Für alle Positionen werden die Nummern der Grundsystematik angegeben. Die Veröffentlichung stellt gleichzeitig die Verbindung zwischen den abgeleiteten Systematiken und der Grundsystematik und untereinander her, berücksichtigt aber noch nicht die im Nachtrag 1970 enthaltenen Untergliederungen.
- 5. Nachtrag 1970 zur Systematik der Wirtschaftszweige mit Betriebs- u. ä. Benennungen: Zeigt die Betriebs-, Dienstleistungs- u. ä. Benennungen in alphabetischer Reihenfolge bei denjenigen Klassen der Grundsystematik, die in Abstimmung auf internationale Systematiken feiner untergliedert oder umgestellt sind.
- 6. Warenverzeichnis für die Industriestatistik: Kann außerdem auch mit Nutzen herangezogen werden, soweit es um die Zuordnung von Institutionen des Produzierenden Gewerbes (ohne Baugewerbe) geht. Die Verbindung zwischen diesem Warenverzeichnis und der Wirtschaftszweigsystematik wird bei den unter 2. und 4. genannten Veröffentlichungen der Wirtschaftzweigsystematik durch das Warenverzeichnis für die Industriestatistik, Ausgabe 1961, bei den unter 3. und 5. genannten Nachträgen zur Wirtschaftszweigsystematik durch das Warenverzeichnis, Ausgabe 1970, hergestellt.

Abkürzungen

Abt. = Abteilung

a.n.g. = anderweitig nicht genannt AZ = Arbeitsstättenzählung

BZ = Berufszählung Eh. = Einzelhandel

EBM-Waren = Eisen-, Blech- und Metallwaren

H. = Herstellung
NE = Nichteisen

WZ = Systematik der Wirtschaftszweige WZ-BZ70 = Systematik der Wirtschaftszweige,

Fassung für die Berufszählung 1970

Nr. der Grundsystematik 1)		
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	
00 (oh. 00 10)	Land- und Forstwirtschaft (ohne Gartenbau)	
00 0-2, 9 (oh. 00 10)		
00 5	Forstwirtschaft	02
00 10,05 5 °)	Gartenbau, gewerbliche Gärtnerei ²), gewerbliche Tierhaltung, -zucht und -pflege ³)	03
05 0-1 0)	Fischerei	
05 0	Hochsee- und Küstenfischerei	04
05 1	Binnenfischerei und Fischzucht	05
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	
10	Energiewirtschaft und Wasserversorgung	06
11	Bergbau	
11 0-1	Kohlenbergbau	07
11 3	Erzbergbau	68
11 6	Gewinnung von Erdöl, Erdgas und bituminösen Gesteinen	09
11 5,8-9	Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen, übriger Bergbau 4)	10
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	
20 00, 07	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern, einschl. Kohlenwertstoff- industrie)	11
20 04	Herstellung von Chemiefasern	12
20 5	Mineralölverarbeitung	13
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	14

¹) Ausgabe 1961 einschl. "Nachtrag 1970 zur Systematik der Wirtschaftszweige". – ²) Ohne bzw. mit nur geringer Bodennutzung. – ³) Ohne bzw. mit nur geringer Futtergrundlage aus eigener landwirtschaftlicher Erzeugung. – ⁴) Sonstiger Bergbau und bergbauliche Tiefbohrung.

a) In der BZ den Unterabteilungen gleichgestellt.

Nr. der Grundsystematik 1)	A la 4 a 2 la company a se esta esta esta esta esta esta esta		Abteilungen, Unterabteilungen	
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe			
22 00 0, 22 01, 04	Gewinnung von Baumaterial und feuerfesten und keramischen Erden			
22 0 (oh. 22 00 0, 22 01, 04	Sonstige Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden ²)			
22 4-7	Feinkeramik, Herstellung und Verarbeitung von Glas	17		
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung			
23 0-2	Fisen- und NE-Metallerzeugung (einschlhalbzeugwerke)	18		
23 4-6	Gießerei ,	19		
23 80	Ziehereien und Kaltwalzwerke	20		
23 84-87, 23 9	Stahlverformung, Oberflächenveredlung und Härtung, Schlosserei, Schweißerei, Schleiferei und Schmiederei (a.n.g.)	21		
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ³)			
24 00, 06	Hochbau und Herstellung von Behältern aus Stahl und Leichtmetall	22		
24 03	Waggon-, Feld- und Industriebahnwagenbau	23		
24 09	Montage und Reparatur von Lüftungs-, wärme- und gesundheitstechnischen Anlagen	24		
24 2 (oh. 24 25)	Maschinenbau (ohne Herstellung von Büromaschinen)	25		
24 25, 25 07 1	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	26		
24 40, 43–44	Herstellung von Kraftwagen, Kraftfahrzeugteilen und Karosserien			
24 41, 45 – 46	Herstellung von Krafträdern, Kraftradmotoren, Fahrrädern und Kinderwagen, Herstellung und Reparatur von Gespannfahrzeugen			
24 48-49	Reparatur von Kraftfahrzeugen und Fahrrädern, Lackierung von Straßenfahrzeugen	29		
24 6-8	Schiffbau, Luftfahrzeugbau	30		

Ausgabe 1961 einschl. "Nachtrag 1970 zur Systematik der Wirtschaftszweige". – ²) Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Gewinnung von Baumaterial und feuerfesten und keramischen Erden). – ²) Einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

Nr. der Grundsystematik ¹)			
25 (oh. 25 07 1)	Elektrotechnik ²), Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren		
25 0 (oh. 25 07 1)	Elektrotechnik²}	31	
25 2-4	Feinmechanik und Optik; Herstellung und Reparatur von Uhren	32	
25 6 (oh. 25 65)	Herstellung von EBM-Waren (ohne H. von Kraftrad- und Fahrradteilen sowie Kraftfahr- zeug- und Fahrradzubehör) ,		
25 65	Herstellung von Kraftrad- und Fahrradteilen sowie Kraftfahrzeug- und Fahrradzubehör	34	
25 8	Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	35	
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe		
26 0-1	Säge- und Holzbearbeitungswerke, Holzverarbeitung	36	
26 4-5	Papiererzeugung und -verarbeitung	37	
26 8	Druckerei und Vervielfältigung	38	
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe		
27 0-1	Ledererzeugung und -verarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	39	
27 21	Serienfertigung von Schuhen aus Leder und Textilien (ahne Maßschuhmacherei)	40	
27 25	Herstellung von Maßschuhen und Reparatur von Schuhen	41	
27 5	Textilgewerbe	42	
27 6	Bekleidungsgewerba	43	
27 9	Polsterei und Dekorateurgewerbe	44	
28-9**)	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe		
28-9 (oh. 29 17, 3-7) **)	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe (ohne Fleischerei, Getränkeherstellung und Tabakverarbe tung)	45	
29 17	Fleischerei	46	
29 3-5	Getränkeherstellung	47	
29 7	Tabakyerarbeitung		

^{**)} Einschl, entsprechender Anstalten und Einrichtungen, auch wenn sie nicht als Unternehmen (oder Teil eines Unternehmens) betrieben werden (vgl. Anhang)

1) Ausgabe 1961 einschl, "Nachtrag 1970 zur Systematik der Wirtschaftszweige". – 1) Ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

Nr. der Grundsystematik ¹)	Alt. 11			
3	Baugewerbe			
30	Bauhauptgewerbe			
30 0-5	Bauhauptgewerbe (ohne Zimmerei und Dachdeckerei)			
30 8	Zimmerei und Dachdeckerei			
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe			
4	Handel			
40-1	Großhandel			
40 0-8	Großhandel mit Waren verschiedener Art (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) sowie mit Rohstoffen und Halbwaren	52		
41 1	Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln	53		
41 2	Großhandel mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungs- und Sportartikeln sowie mit Schuhen	54		
41 3-4	Großhandel mit Eisenwaren, elektrotechnischen Erzeugnissen, Schmuck-, Spiel- und ähnlichen Waren			
41 6-7	Großhandel mit Fahrzeugen und Maschinen, technischem Bedarf und Spezialbedarf verschiedener Wirtschaftszweige			
41 8	Großhandel mit pharmazeutischen und kosmetischen Erzeugnissen, Dental-, Labor-, Krankenpflege- und Friseurbedarf			
41 9	Großhandel mit Papier, Papierwaren und Druckerzeugnissen	58		
42	Handelsvermittlung			
43	Einzelhandel '			
43 0 (oh. 43 04)	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (ohne Gemichtwarenhandel) ²)	60		
43 1 (zuzügl. 43 04)	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln, Gemischtwarenhandel²)	61		
43 2	Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungs- und Sportartikeln sowie mit Schuhen	62		
43 3-4	Einzelhandel mit Eisen- und Metallwaren, Hausrat, Wohnbedarf u. ä	63		
43 5	Einzelhandel mit Papierwaren und Druckerzeugnissen	64		
43 6	Einzelhandel mit pharmazeutischen, orthopädischen, medizinischen und kosmetischen Artikeln sowie mit Putz- und Reinigungsmitteln			
43 7-9	Einzelhandel mit sonstigen Waren 3)	66		

¹) Ausgabe 1961 einschl. "Nachtrag 1970 zur Systematik der Wirtschaftszweige". – ²) Gemischtwarenhandel = 43 04 (Eh. mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungs- und Genußmittel). – ³) Einzelhandel mit festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen, Fahrzeugen, Maschinen, Büroeinrichtungen und sonstigen Waren.

Nr. der Grundsystematik 1)	A1 1-11		
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung		
50 0 a)	Eisenbahnen		
50 7 a)	Deutsche Bundespost		
50 (oh. 50 0,7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)		
50 1	Straßenverkehr	69	
50 2-3	Schiffahrt, Wasserstraßen und Häfen	70	
50 4	Luftfahrt, Flugplätze	71	
50 5,9	Übriges Verkehrsgewerbe ²)	72	
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe		
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	73	
61	Versicherungsgewerbe	74	
7 **)	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt		
70 0 **) °)	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	75	
70 1 – 2 °)	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege		
70 10–14	Wäscherei, Chemische Reinigung und Bekleidungsfärberei, Heißmangelei und Bügelei	76	
70 16–18	Reinigung von Gebäuden, Räumen und Inventar (ohne Hausfassadenreinigung), Schornsteinfegergewerbe		
70 2	Friseur- und sonstige Körperpflegegewerbe	78	
70 6-8 **) •)	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik		
70 6 **)	Wissenschaft, Bildung, Erziehung und Sport	79	
70 7 **)	Kunst, Theater, Film, Rundfunk und Fernsehen	80	
70 80-83	Verlagswesen	81	
70 85 – 89 **)	Literatur- und Pressewesen	82	

^{**)} Einschl. entsprechender Anstalten und Einrichtungen, auch wenn sie nicht als Unternehmen (oder Teil eines Unternehmens) betrieben werden (vgl Anhang).

¹⁾ Ausgabe 1961 einschl. "Nachtrag 1970 zur Systematik der Wirtschaftszweige". – 2) Transport in Rohrleitungen, Spedition, Lagerei und Verkehrsvermittlung.

a) In der BZ den Unterabteilungen gleichgestellt.

Nr. der Grundsystematik 1)	A la t = Y l			
71 0-1 **) a)	Gesundheits- und Veterinärwesen	83		
71 2-7°)	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen			
71 2	Rechtsberatung, Wirtschaftsberatung und -prüfung			
71 3	Architektur- und Ingenieurbüros, Laboratorien und ähnliche Institute			
71 4	Wirtschaftswerbung (ohne Ausstellungs- und Messewesen)	86		
71 7	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermögensverwaltung	87		
71 8 **) a)	Sonstige Dienstleistungen			
71 80, 85 – 86, 88 **)	Ausstellungswesen, Bewachungs- und ähnliche Dienste, Auskunftsbüros, Verpackungsgewerbe	88		
71 81 – 82	Schaustellung, Wett- und Lotteriewesen, Spielbanken	89		
71 83, 89 **)	Leihhäuser und Versteigerungsgewerbe, hygienische und ähnliche Einrichtungen	90		
71 84	Vermietung beweglicher Sachen (ohne Buch-, Zeitschriften- und Filmverleih)	91		
71 87	Fotografisches Gewerbe	92		
8 *)	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte			
80 0 *) a)	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	93		
80 1-7*))	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbs- charakter			
80 2-3 *)	Organisationen der Erziehung, Wissenschaft und Kultur, der Sport- und Jugendpflege	94		
80 4-6*)	Organisationen des Wirtschaftslebens	95		
80 1, 7 *)	Sonstige Organisationen ohne Erwerbscharakter (einschl. Organisationen der freien Wohlfahrtspflege und Politische Parteien)			
85	Private Haushalte	97		
9*)	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung			
90 *)	Gebietskörperschaften	98		
96 *)	Sozialversicherung	99		
-	Ohne Angabe	00		

^{*)} Ohne Schulen, Krankenhäuser und sonstige bestimmte Anstalten und Einrichtungen, die in der BZ den Unternehmen zugeordnet werden (vgl. Anhang).

**) Einschl. entsprechender Anstalten und Einrichtungen, auch wenn sie nicht als Unternehmen (oder Teil eines Unternehmens) betrieben werden (vgl. Anhang).

¹⁾ Ausgabe 1961 einschl. "Nachtrag 1970 zur Systematik der Wirtschaftszweige".

a) In der BZ den Unterabteilungen gleichgestellt.

Anhang

Anstalten und Einrichtungen der Organisationen ohne Erwerbscharakter, der Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung, die nicht in den Abteilungen 8 und 9 nachzuweisen sind

Systematik der Wirtschaftszweige 1)		BZ-Sigi numm
Nummer	Bezeichnung	1970
	Anstalten und Einrichtungen für Unterbringung und Verpflegung	
5 0	Erholungs- und Ferienheime	75
5 4	Kinder-, Ledigen-, Alters- u. ä. Heime (einschl. Tagesheime)	75
5 7	Verpflegungseinrichtungen	75
	Anstalten und Einrichtungen der Wissenschaft und Forschung	
6 0	Wissenschaftliche Hochschulen	79
6 3	Hochschulkliniken	83
6 6	Wissenschaftliche Bibliotheken und Archive	79
6 9	Sonstige wissenschaftliche Anstalten und Einrichtungen	79
	Anstalten und Einrichtungen für Bildung, Erziehung und Sport	
7 0	Allgemeinbildende Schulen	79
7 1	Berufsbildende Schulen	79
7 3	Sonstige Unterrichtsanstalten	79
7 5		1
/ 3	Museen, Volkshochschulen und ähnliche Bildungsstätten	79
	Museen, Volkshochschulen und ähnliche Bildungsstätten	
7 6		82
7 6	Allgemeinbildende und unterhaltende Büchereien, Lesehallen	82 79
767778	Allgemeinbildende und unterhaltende Büchereien, Lesehallen	79
76	Allgemeinbildende und unterhaltende Büchereien, Lesehallen Erziehungsanstalten Kindergärten und -horte	82 79 79
76	Allgemeinbildende und unterhaltende Büchereien, Lesehallen Erziehungsanstalten Kindergärten und -horte Sportanlagen und -einrichtungen	79 82 79 79 79

¹⁾ Ausgabe 1961 einschl. "Nachtrag 1970 zur Systematik der Wirtschaftszweige"

Anstalten und Einrichtungen der Organisationen ohne Erwerbscharakter, der Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung, die nicht in den Abteilungen 8 und 9 nachzuweisen sind

	Systematik der Wirtschaftszweige 1)	BZ-Signi numme
Nummer	Bezeichnung	1970
	Anstalten und Einrichtungen des Gesundheitswesens	
9 0	Krankenhäuser, Kliniken und Sanatorien (ohne Hochschulkliniken)	83
9 5	Sonstige Anstalten und Einrichtungen des Gesundheitswesens	83
	Ausstellungs-, Messe- und Warenmarkt-Einrichtungen	
90 80 0	Ausstellungs- und Messewesen	88
90 80 5	Warenmarkt-Einrichtungen	88
90 81	Schlachthöfe	45
	Hygienische Anstalten und Einrichtungen	
90 82 0	Wannen- und Brausebäder (ohne medizinische Bäder)	90
90 82 4	Straßenreinigung, Müllabfuhr, Abwasserbeseitigung und ähnliche hygienische Ein-	
	richtungen	90
90 82 7	Bestattungswesen,	90
90 83	Verschiedene (kommunale) Anstalten und Einrichtungen 2)	90
		; ;
	·	
	·	

¹⁾ Ausgabe 1961 einschl. "Nachtrag 1970 zur Systematik der Wirtschaftszweige". — 2) An anderer Stelle nicht aufgeführte Anstalten und Einrichtungen, die von Gemeinden der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt werden.

Veröffentlichungsprogramm

Die Ergebnisse der Volkszählung am 27. Mai 1970 werden vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie A: BEVÖLKERUNG UND KULTUR veröffentlicht.

Auslieferung durch Verlag W. Kohlhammer - Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes - 65 Mainz 42, Postfach 120, Philipp-Reis-Straße 3

Nr. des Heftes	Titel*)	Bestell- nummer	DM	Be- merkungen
1	Ausgewählte Strukturdaten für Bund und Länder	202301-70	3,	erschienen
2	Ausgewählte Strukturdaten für nichtadministrative Gebietseinheiten	202302-70	13,	erschienen
3	Zusammengefaßte Daten über Bevölkerung und Erwerbs- tätigkeit für Bund und Länder	202303-70	3,	erschienen
4	Zusammengefaßte Daten über Bevölkerung und Erwerbs- tätigkeit für nichtadministrative Gebietseinheiten	202304-70		
5	Bevölkerung und Bevölkerungsentwicklung nach Alter und Familienstand	202305-70		
6	Bevölkerung nach der Religionszugehörigkeit	202306-70		
7	Geburten	202307-70		
8	Bevölkerung in Haushalten	202308-70		
9	Bevölkerung in Familien	202309-70		
10	Kinder und Jugendliche in Femilien	202310-70		
11	Bevölkerung in Anstalten	202311-70		
12	Ältere Mitbürger	202312-70		
13	Bevölkerung nach dem Ausbildungsstand, demographischen Merkmalen und Beteiligung am Erwerbsleben	202313-70		
14	Bevölkerung nach dem Ausbildungsstand, ausge- wählten Fachrichtungen und Nettoerwerbsein- kommen	202314-70		
15	Bevölkerung nach überwiegendem Lebensunterhalt und Beteiligung am Erwerbsleben	202315-70		
16	Erwerbstätigkeit von Frauen und Müttern	202316-70		
17	Erwerbstätige in wirtschaftlicher Gliederung, nach Wochenarbeitszeit und weiterer Tätigkeit	202317-70	11,	erschienen
18	Erwerbstätige in wirtschaftlicher Gliederung und nach Nettoerwerbseinkommen	202318-70		
19	Erwerbstätige in sozialer, sozio-ökonomischer und beruflicher Gliederung	202319-70		
20	Erwerbstätige nach Beruf und Alter	202320-70		
21	Pendler	202321 70		
22	Vertriebene und Deutsche aus der DDR	202322-70		
23	Ausländer	202323-70		
24	Zählungsergebnisse für den internationalen Vergleich	202324-70		
25	Methodische und praktische Vorbereitung sowie Durchführung der Volkszählung 1970	202325-70		
26	Untersuchungen zur Methode und Genauigkeit der Volkszählung 1970	202326-70		
	Broschüre "Zahlen, die zählen"	202300-70	1,	erschienen

⁾ Bei den noch nicht erschienenen Heften handelt es sich um vorläufige Titelbezeichnungen; Preise können auch erst nach Erscheinen angegeben werden.

Fachserie A

Bevölkerung und Kultur

Reihe 1: Gebiet und Bevölkerung
I. Bevölkerungsstand und -entwicklung (vierteljährlich, jährlich), II. Alter und Familienstand der Bevölkerung (jährlich), III. Bevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise (jährlich), IV. Bevölkerung der Gemeinden nach Größenklassen und mit 10000 und mehr Einwohnern (jährlich), Bevölkerung der Gemeinden nach Größenklassen und mit 10000 und mehr Einwohnern (jährlich), Bevölkerung der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern (unregelmäßig), V. Staatsangehörigkeit (jährlich), Sonderbeiträge: Vorausschätzung der Bevölkerung für die Jahre 1971 bis 2000, Ausländer nach der Staatsangehörigkeit 1967 bis 1970

Reihe 2:

Natürliche Bevölkerungsbewegung (jährlich)
I. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene (vierteljährlich), II. Gerichtliche Ehelösungen (jährlich)
Sonderbeiträge: Allgemeine Sterbetafeln (unregelmäßig), Kinderzahl der Ehen 1962 (einmalig).
Lebenslauf einer Generation – aufgrund von Tafelberechnungen 1960/62 (einmalig), Heiratstafeln 1960/62, Ehedauertafeln 1961 sowie spezielle Sterbetafeln 1960 62 (einmalig)

- Reihe 3: Wanderungen (vierteljährlich und jährlich mit Eilbericht)
- Vertriebene und Flüchtlinge (jährlich) Reihe 4:
- Reihe 5: Haushalte und Familien (unregelmäßig)
- Reihe 6: Erwerbstätigkeit

I. Entwicklung der Erwerbstätigkeit (jährlich), II. Versicherte in der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherung (jährlich), III. Streiks (vierteljährlich, jährlich) Sonderbeiträge: Erwerbstätigkeit von Frauen und Muttern und ihre berufliche Ausbildung 1964 bis 1966 (einmalig), Erwerbstätigkeit und berufliche Ausbildung, April 1964 (einmalig), Berufsnachwuchs – Übergänge aus Schulen in das Erwerbsleben 1958 bis 1965 (einmalig), Ausbildung und berufliche Fort-

bildung, April 1970 (einmalia)

Reihe 7: Gesundheitswesen (jährlich) I. Meldepflichtige Krankheiten (vierteljährlich, jährlich), II. Tuberkulose (jährlich), III. Krankenhäuser, Berufe des Gesundheitswesens (jährlich), IV. Sterbefälle nach Todesursachen (vierteljährlich, jährlich), V. Geschlechtskrankheiten (vierteljährlich, jährlich), Sonderbeiträge: Sterbefälle nach Todesursachen, Altersgruppen und Familienstand 1961 (einmalig), Körperbehinderte April 1966 (einmalig), Kranke und unfallverletzte Personen, April 1966 (einmalig)

Reihe 8: Wahl zum Deutschen Bundestag (vierjährlich)

— Wahl zum 7. Deutschen Bundestag 1972 —

1. Ergebnisse früherer Bundestags- und Landtagswahlen nach Ländern, 2. Strukturdaten für die neuen Bundestagswahlkreise, 3. Vergleichszahlen aus der Bundestagswahl 1969 für die neuen Bundestagswahlkreise, 4. Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen, 6. Allgemeine Wahlergebnisse nach Wahlkreisen, Sitzverteilung und Abgeordnete, 7. Wahlergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen (in Vorbereitung), 8. Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum 7. Deutschen Bundestag 1972

Reihe 9: Rechtspflege (jährlich)

I. Organisation, Personal und Geschäftsanfall der ordentlichen Gerichte (jährlich), II. Strafverfolgung (jährlich), III. Strafvollzug (jährlich), IV. Bewährungshilfe (jährlich) Sonderbeitrag: Die Straffälligkeit im Bundesgebiet 1954 bis 1965, in den Ländern 1961 bis 1965 (einmalig)

Bildungswesen Reihe 10:

I. Allgemeinbildende Schulen (jährlich), II. Schulen der beruflichen Ausbildung (jährlich), III. Schulen der allgemeinen und beruflichen Fortbildung (jährlich) (ab Berichtsjahr 1971), IV. Sonderbeiträge aus dem Schul- und Fortbildungsbereich: Z. B. Schulanlagen, Lehrer, Studien- und Berufswünsche, V. Studiendenten an Hochschulen (Große Hochschulstatistik halbjährlich, ab WS 1973,74 mit Vorbericht), Hochschulbesuch (Kleine Hochschulstatistik halbjährlich), Personal an Hochschulen (jährlich ab Berichtsjahr 1972), VI. Kulturelle Einrichtungen (unregelmäßig)

Reihe 11: Bevölkerung des Auslandes

I. Bevölkerungsstand und -entwicklung 1969, II. Natürliche Bevölkerungsbewegung (in Vorbereitung)

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als einmalige Veröffentlichung erscheinen hier die Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 6.6.1961 und der Volkszählung vom 27. Mai 1970: Zahlen die zählen; Heft 1: Ausgewählte Strukturdaten für Bund und Länder; Heft 2: Ausgewählte Strukturdaten für nichtadministrative Gebietseinheiten; Heft 3: Zusammengefaßte Daten über Bevölkerung und Erwerbstätigkeit für Bund und Länder; Heft 4: Zusammengefaßte Daten über Bevölkerung und Erwerbstätigkeit für nichtadministrative Gebietseinheiten; Heft 5 bis 16 in Vorbereitung; Heft 17: Erwerbtstätige in wirtschaftlicher Gliederung, nach Wochenarbeitszeit und weiterer Tätigkeit

Systematische Verzeichnisse

Klassifizierung der Berufe (Ausgabe 1970)

Internationale Standardklassifizierung der Berufe (Ausgabe 1968) Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1968, Band I: Systematisches Verzeichnis, Band II: Alphabetisches Verzeichnis Verzeichnis der Krankenhäuser in der Bundesrepublik Deutschland (Ausgabe 1969)

Verzeichnis der Religionsbenennungen (Ausgabe 1970)

Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland (Ausgabe 1971)

Statistische Kennziffern der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland (Ausgabe 1970 mit Ergonzungen)

Verzeichnis der Höheren Schulen, Mittelschulen und Sonderschulen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland einschl Berlin (West) (Ausgabe 1960)